

## **ANTRAG**

**der Finanzministerin**

**Entlastung der Landesregierung für das Haushaltsjahr 2013  
- Vorlage der Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht des Landes -**

Hiermit lege ich gemäß § 114 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung (LHO) in Verbindung mit Artikel 67 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern die Haushaltsrechnung und die Vermögensübersicht des Landes für das Haushaltsjahr 2013 mit der Bitte vor, die Entlastung der Landesregierung durch den Landtag herbeizuführen.

**Heike Polzin**  
Finanzministerin



# **Haushaltsrechnung und Vermögensübersicht für das Haushaltsjahr 2013**

(Kurzfassung)

**Mecklenburg  
Vorpommern**



Finanzministerium

**Herausgeber:**

Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern  
Schloßstraße 9 - 11, 19053 Schwerin  
Homepage: <http://www.fm.mv-regierung.de>  
E-Mail: [fm-presse@fm.mv-regierung.de](mailto:fm-presse@fm.mv-regierung.de)

**Redaktion:**

Abteilung Haushalt und Finanzwirtschaft  
Referat IV 200  
im Finanzministerium Mecklenburg-Vorpommern

**Stand:** Oktober 2014

**Haushaltsrechnung 2013**

**und**

**Vermögensübersicht 2013**

gemäß

Artikel 67 Absatz 1 Verfassung  
des Landes Mecklenburg-Vorpommern

sowie

§§ 80 ff. Landeshaushaltsordnung (LHO)

# Inhaltsverzeichnis

## Haushaltsrechnung 2013

### Vorbemerkungen

	Seite
<b>A. Allgemeine Übersichten zum Haushaltsplan und zum Jahresabschluss 2013</b>	
<b>I. Haushaltsgesetz und Übersichten zum Haushaltsplan 2013</b>	
1. Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplanes des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsjahre 2012/2013 (Haushaltsgesetz 2012/2013) .....	11
2. Übersichten zum Haushaltsplan 2013	
2.1 Haushaltsübersicht	
- Einnahmen/Ausgaben .....	32
- Zusammenstellung .....	34
- Verpflichtungsermächtigungen .....	35
2.2 Finanzierungsübersicht .....	36
2.3 Kreditfinanzierungsplan .....	36
<b>II. Übersicht und Erläuterungen zum Jahresabschluss 2013</b>	
1. Soll-Ist-Vergleich .....	38
2. Erläuterungen .....	39
<b>B. Abschlussbericht Einnahmen und Ausgaben</b>	
<b>I. Kassenmäßiger Abschluss (§ 82 LHO) .....</b>	<b>44</b>
<b>II. Haushaltsabschluss (§ 83 LHO) .....</b>	<b>45</b>
<b>III. Kreditfinanzierungsrechnung .....</b>	<b>47</b>
<b>IV. Gesamt-Soll und Gesamt-Ist der Einnahmen und der Ausgaben</b>	
1. Gesamt-Soll	
1.1 Haushaltsplan 2013 und Änderungen des Haushaltsvolumens in 2013 .....	48
1.2 Haushaltsreste aus 2012 und Berechnung des Gesamt-Solls 2013 .....	48
1.3 Gesamt-Soll 2013 .....	48
1.4 Gesperrte Ansätze .....	48
1.5 Nachweis der globalen Minderausgaben .....	49
2. Gesamt-Ist	
2.1 Haushalts-Ist .....	49
2.2 Haushaltsreste 2013 und Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2014 .....	49
2.3 Gesamt-Ist 2013 .....	50
2.4 Mehr-/Mindereinnahmen und Mehr-/Minderausgaben .....	50
2.5 Über- und außerplanmäßige Ausgaben .....	50
3. Übersicht über umgesetzte Haushaltsansätze gemäß § 50 LHO nach Einzelplänen .....	56
4. Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß	
4.1 § 8 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2012/2013 .....	57
4.2 § 17 Abs. 1, 2, 3, 5, 6 und 10 Haushaltsgesetz 2012/2013 .....	58
5. Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2013 umgesetzten Verstärkungsmittel nach Einzelplänen.....	59
6. Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2013 gemäß Haushaltsvermerk und infolge ressortübergreifender Deckungsfähigkeiten umgesetzten Haushaltsmittel nach Einzelplänen .....	60
7. Übersicht über überplanmäßige und außerplanmäßige Ausgaben (§ 85 Abs. 1 Nr. 1 LHO)	
7.1 Über- und außerplanmäßige Ausgaben nach § 37 LHO, Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung .....	61
7.2 Mehrausgaben gemäß § 8 i. V. m. § 37 Abs. 2 LHO .....	66
7.3 Mehrausgaben gemäß VV Nr. 4 zu § 35 LHO .....	67
<b>C. Gesamtrechnung Einnahmen und Ausgaben</b>	
<b>I. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen und Einzelplänen .....</b>	<b>70</b>
<b>II. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen .....</b>	<b>96</b>
<b>III. Gesamtabschluss .....</b>	<b>100</b>

	Seite
<b>D. Übersichten zum kassenmäßigen Abschluss der Einnahmen und Ausgaben</b>	
<b>I. Gruppierungsübersicht</b> .....	102
<b>II. Funktionenübersicht</b> .....	111
<b>E. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen/Verpflichtungen</b>	
<b>I. Ansätze der Verpflichtungsermächtigungen und deren Inanspruchnahme</b>	
1. Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2013	
1.1 Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen .....	126
1.2 Zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen .....	126
1.3 Gesperrte Verpflichtungsermächtigungen .....	127
2. Eingegangene Verpflichtungen 2013	
2.1 Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen .....	127
2.2 Mehr-/Minderinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen .....	127
2.3 Über- und außerplanmäßige Verpflichtungen .....	127
3. Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 17 Abs. 1, 2 und § 18 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013 sowie Umsetzungen gemäß Haushaltsvermerk .....	129
4. Übersicht über über- und außerplanmäßige Verpflichtungen und ihre Begründung .....	132
<b>II. Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen am Ende des Haushaltsjahres 2013</b>	
1. Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen .....	133
2. Gesamtabschluss nach Einzelplänen .....	144
<b>F. Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen</b>	
<b>I. Zusammenstellung der Verpflichtungsermächtigungen nach Gruppen und Einzelplänen</b> .....	150
<b>II. Gesamtabschluss nach Einzelplänen</b> .....	161
<b>G. Anlagen zur Haushaltsrechnung</b>	
<b>I. Übersichten über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen und Rücklagen (§ 85 Abs. 1 Nr. 2 LHO)</b>	
1. Sondervermögen „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“ (BBL M-V) .....	169
2. Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ .....	173
3. Sondervermögen „Versorgungsfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“ .....	177
4. Sondervermögen „Ausgleichsabgabe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)“ .....	181
5. Sondervermögen „Staatslotterien Lotto und Toto“ .....	187
6. Sondervermögen „Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop“ .....	193
7. „Landwirtschaftssondervermögen“ .....	197
8. Sondervermögen „Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds“ .....	203
9. Sondervermögen „Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern“ .....	207
10. Sondervermögen „Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern“ .....	211
11. „Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien“ .....	215
12. Sondervermögen „Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern“ .....	219
13. Sondervermögen „Kommunaler Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern“ (einschließlich Kommunales Kofinanzierungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern) .....	223
14. Sondervermögen „Kommunaler Fonds zum Ausgleich konjunkturbedingter Mindereinnahmen Mecklenburg-Vorpommern“ .....	227
15. Sondervermögen „Kommunaler Haushaltskonsolidierungsfonds Mecklenburg-Vorpommern“ .....	231
16. Rücklagen .....	235
<b>II. Übersichten über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben (§ 85 Abs. 1 Nr. 3 LHO)</b>	
1. Landgestüt Redefin .....	239
2. Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern .....	243
<b>III. Übersicht über die Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche (§ 85 Abs. 1 Nr. 4 LHO)</b> .....	248
<b>H. Budgetübergreifender Bericht zum Produkthaushalt und Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen</b>	
<b>I. Budgetübergreifender Bericht zum Produkthaushalt in Kapitel 0411 „Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege“</b> .....	251
<b>II. Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen</b> .....	255

## Vermögensübersicht 2013

Seite

<b>Gesamtdarstellung zu A., B., C. und D.</b> .....	280
<b>A. Vermögen</b> .....	281
<b>B. Schulden</b> .....	290
<b>C. Rücklagen</b> .....	291
<b>D. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen (Eventualverbindlichkeiten)</b> .....	292
<b>E. Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen</b> .....	295
<b>F. Implizite Schulden (Versorgung)</b> .....	298

## Vorbemerkungen

Nach Artikel 67 Absatz 1 der Verfassung des Landes Mecklenburg-Vorpommern hat die Finanzministerin dem Landtag über alle Einnahmen und Ausgaben sowie über die Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen jährlich Rechnung zu legen. Näheres regelt das Gesetz.

Gemäß § 114 Landeshaushaltsordnung (LHO) Mecklenburg-Vorpommern ist die Landesregierung verpflichtet, die Haushaltsrechnung mit einer Übersicht über das Vermögen und die Schulden des Landes dem Landtag im nächsten Haushaltsjahr vorzulegen.

Die Haushaltsrechnung 2013 gliedert sich in zwei voneinander unabhängig erstellte und hinsichtlich der Art der Verteilung zu unterscheidende Teile:

- Kurzfassung der Haushaltsrechnung 2013 des Landes Mecklenburg-Vorpommern

Die Kurzfassung der Haushaltsrechnung und der Vermögensübersicht 2013 wird den Abgeordneten sowie der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt. Sie ist die Grundlage für die Beratung und die Erteilung der Entlastung der Landesregierung durch den Landtag gemäß § 114 LHO.

Folgende Unterlagen sind in der vorliegenden Kurzfassung enthalten:

- Übersichten zum Haushaltsplan 2013
  - Abschlussbericht gemäß §§ 82 und 83 LHO
  - Finanzierungsrechnung
  - Kreditfinanzierung
  - Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen
  - Übersichten zur Gesamtrechnung Einnahmen/Ausgaben sowie zu Verpflichtungsermächtigungen
  - Anlagen zur Haushaltsrechnung
  - Budgetübergreifender Bericht zum Produkthaushalt und Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen
  - Vermögensübersicht
- Zahlenwerk der Haushaltsrechnung 2013 des Landes Mecklenburg-Vorpommern mit der titelweisen Übersicht über Einnahmen und Ausgaben

Das vollständige detaillierte Zahlenwerk wird nur in wenigen Exemplaren erstellt und dem Finanzausschuss des Landtags Mecklenburg-Vorpommern sowie dem Landesrechnungshof Mecklenburg-Vorpommern zur Verfügung gestellt.



# **Haushaltsrechnung 2013**

## **A. Allgemeine Übersichten zum Haushaltsplan und zum Jahresabschluss 2013**



# **I. Haushaltsgesetz und Übersichten zum Haushaltsplan 2013**

## **1. Haushaltsgesetz 2012/2013**

# **Haushaltsgesetz 2012/2013 und Verbundquotenfestlegungsgesetz 2012/2013**

**Vom 22. Juni 2012**

Der Landtag hat das folgende Gesetz beschlossen:

## **Artikel 1**

### **Gesetz über die Feststellung des Haushaltsplans des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 (Haushaltsgesetz 2012/2013)**

#### **§ 1**

##### **Feststellung des Haushaltsplans**

(1) Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 wird in Einnahmen und Ausgaben auf

1. 7 220 598 100 Euro für das Haushaltsjahr 2012 und
2. 7 183 391 700 Euro für das Haushaltsjahr 2013

festgestellt.

(2) Hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen wird der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Haushaltsplan des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Haushaltsjahre 2012 und 2013 auf

1. 1 034 564 000 Euro für das Haushaltsjahr 2012 und
2. 782 957 000 Euro für das Haushaltsjahr 2013

festgestellt.

#### **§ 2**

##### **Kreditermächtigungen**

(1) Der Haushalt ist grundsätzlich ohne Einnahmen aus Krediten auszugleichen.

(2) Das Finanzministerium darf Kredite aufnehmen

1. zur Tilgung von im laufenden Haushaltsjahr fällig werdenden Krediten, deren Höhe sich aus Nummer 1.2 des Kreditfinanzierungsplans (Teil III des Gesamtplans) ergibt, und
2. zur Marktpflege für Emissionen des Landes, soweit die Ausgaben für Ankäufe die Einnahmen aus Wiederverkäufen übersteigen.

Kredite können des Weiteren aufgenommen werden

1. zur vorzeitigen Tilgung von Schulden,
2. zur Tilgung von kurzfristigen Krediten,

wenn und soweit diese wegen ihrer Unvorhersehbarkeit im Kreditfinanzierungsplan nicht enthalten sind.

(3) Das Finanzministerium darf Darlehen, die der Bund den Ländern zweckgebunden gewährt, mit dem auf Mecklenburg-Vorpommern entfallenden Anteil aufnehmen.

(4) Im Rahmen der Finanzierung am Kreditmarkt können auch ergänzende Vereinbarungen getroffen werden, die der Steuerung von Zinsänderungsrisiken sowie der Erzielung günstiger Konditionen und ähnlichen Zwecken bei neuen Krediten und bestehenden Schulden dienen.

(5) Der Zeitpunkt der Kreditaufnahme ist nach der Kassenlage, den jeweiligen Kapitalmarktverhältnissen und den gesamtwirtschaftlichen Erfordernissen zu bestimmen.

(6) Das Finanzministerium darf zur Verstärkung der Betriebsmittel Kassenverstärkungskredite bis zu 12 Prozent des nach § 1 Absatz 1 hinsichtlich Einnahmen und Ausgaben für das laufende Haushaltsjahr festgestellten Betrags aufnehmen.

(7) Das Finanzministerium wird ermächtigt, der Universitätsmedizin Greifswald (Teilkörperschaft der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald) sowie der Universitätsmedizin Rostock (Teilkörperschaft der Universität Rostock) im Rahmen des Artikels 2 § 2 und § 3 des Vierten Gesetzes zur Änderung des Landeshochschulgesetzes und Gesetze zur Errichtung der Teilkörperschaften Universitätsmedizin Greifswald und Universitätsmedizin Rostock vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 730) zinsfreie Kassenverstärkungskredite zu gewähren. Das Nähere regelt das Finanzministerium im Benehmen mit dem Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur sowie den Universitätsmedizinen Greifswald und Rostock. Der Finanzausschuss des Landtags ist zu unterrichten.

(8) Mehreinnahmen aus Steuern, Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen sowie sonstige Haushaltsverbesserungen sind zur zusätzlichen Schuldentilgung, zur Verminderung des Kreditbedarfs oder zur Bildung von Rücklagen zu verwenden, soweit sie nicht zur Deckung unabweisbarer Mehrausgaben in dem laufenden Haushaltsjahr benötigt werden. Zur Begrenzung der Neuverschuldung oder Verhinderung eines Fehlbetrags können Rücklagen aufgelöst werden.

### **§ 3**

#### **Betragsgrenze nach § 37 Absatz 2 Buchstabe a und § 38 Absatz 1 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern**

(1) Der Betrag nach § 37 Absatz 2 Buchstabe a der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird auf 1 500 000 Euro festgesetzt.

(2) Der Betrag nach § 38 Absatz 1 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird auf 3 000 000 Euro festgesetzt. Für überplanmäßige oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen, bei denen die Ausgaben nur in einem Haushaltsjahr fällig werden, wird der Betrag auf 1 500 000 Euro festgesetzt. Wenn überplanmäßige oder außerplanmäßige Ausgaben und überplanmäßige oder außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen zusammentreffen, gilt insgesamt der in Satz 1 genannte Betrag; Absatz 1 bleibt unberührt.

#### **§ 4**

### **Haushaltswirtschaftliche Sperren**

Das Finanzministerium darf Ausgaben sperren, wenn und soweit für den damit verbundenen Zweck unvorhergesehen von anderer Seite Zuwendungen bereitgestellt werden. Die dadurch frei gewordenen Beträge sind zur Minderung des Bedarfs an Kreditmarktmitteln zu verwenden. § 41 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern bleibt unberührt. Die nach Satz 1 und nach § 41 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern gesperrten Beträge sind in der Landeshaushaltsrechnung als Minderausgabe nachzuweisen.

#### **§ 5**

### **Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung**

(1) Für die Beschäftigung von Arbeitnehmern im Rahmen von Maßnahmen zur Beschäftigungsförderung dürfen, auch ohne dass die Voraussetzungen von § 38 Absatz 1 Satz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern vorliegen, bei Titeln der Gruppe 427 für die Dauer der von der Bundesagentur für Arbeit zugesagten Förderung Arbeitsverträge über das Haushaltsjahr hinaus abgeschlossen werden.

(2) Einnahmen aus Zuschüssen zu den Arbeitsentgelten für die berufliche Eingliederung behinderter Menschen dürfen innerhalb der einzelnen Kapitel bei den jeweiligen Titeln 427.01 „Beschäftigungsentgelte an Vertretungs- und Aushilfskräfte“ - einschließlich der entsprechenden Titel in Maßnahmegruppen - von der Ausgabe abgesetzt werden.

#### **§ 6**

### **Sonstige Bewirtschaftungsmaßnahmen**

(1) Der Einzelplan 12 - Hochbaumaßnahmen des Landes - wird vom Finanzministerium bewirtschaftet.

(2) Zu Lasten der bei den Titeln 1211 749.20 „Kosten für Leistungen freiberuflich tätiger Architekten und Ingenieure bei der Erfüllung von Landesbauvorhaben“, 1216 741.01 „Zuweisungen an den BBL M-V für Landesbaumaßnahmen“ sowie 1212 741.01 „Zuweisungen an den BBL M-V für Baumaßnahmen an den Hochschulen und Hochschulkliniken“ veranschlagten Mittel dürfen Ausgaben für die Erstellung der nach § 54 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern erforderlichen Unterlagen für Baumaßnahmen geleistet werden, wenn diese in dem dem Landtag gemäß § 31 Absatz 2 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern zuletzt vorgelegten Finanzplan enthalten sind. Ausnahmsweise kann das Finanzministerium abweichend davon im Einzelfall Ausgaben im Sinne des Satzes 1 auch für solche Baumaßnahmen zulassen, die nicht in dem dem Landtag zuletzt vorgelegten Finanzplan enthalten sind.

(3) Zu Lasten von Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse dürfen, soweit die Ausgaben nicht objektbezogen sind, auch Darlehen gewährt werden. Das Finanzministerium darf in diesen Fällen entsprechende Ausgabetitel für Darlehen einrichten.

(4) Ausgaben und Verpflichtungen für Zuweisungen an Unternehmen, an denen Mecklenburg-Vorpommern beteiligt ist, und für Zuwendungen im Sinne von § 23 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern zur Deckung der gesamten Ausgaben oder eines nicht abgegrenzten Teils der Ausgaben einer Einrichtung außerhalb der Landesverwaltung (institutionelle Förderung) sind gesperrt, wenn der Haushalts- oder Wirtschaftsplan des Zuwendungsempfängers nicht vom Finanzministerium gebilligt ist. Die Aufhebung der Sperre erfolgt nach Billigung des Haushalts- oder Wirtschaftsplans durch das Finanzministerium. Die Aufhebung der Sperre bedarf der Einwilligung des Finanzausschusses des Landtags,

wenn die Zuweisungen beziehungsweise Zuwendungen des Landes den Betrag von 250 000 Euro im Haushaltsjahr überschreiten. Abweichend davon wird das Finanzministerium ermächtigt, bereits vor der Billigung des Haushalts- oder Wirtschaftsplans die Sperre bis zur Höhe von 50 Prozent des jeweils vorgesehenen Haushaltsansatzes aufzuheben, soweit dies zur Aufrechterhaltung des laufenden Betriebs des Zuwendungsempfängers erforderlich ist.

(5) Zuwendungen im Sinne von § 23 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern zur institutionellen Förderung dürfen nur mit der Auflage bewilligt werden, dass der Zuwendungsempfänger seine Beschäftigten vorbehaltlich einer abweichenden tarifvertraglichen Regelung finanziell nicht besser stellt als vergleichbare Arbeitnehmer des Landes. Entsprechendes gilt bei Zuwendungen zur Projektförderung, wenn der Zuwendungsempfänger seine Gesamtausgaben überwiegend aus Zuwendungen der öffentlichen Hand bestreitet. Das Finanzministerium kann Ausnahmen zulassen, wenn zwingende Gründe dies erfordern.

(6) Die Erläuterungen zu Titeln, aus denen Verwaltungskosten erstattet oder Zuwendungen im Sinne von § 23 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern zur institutionellen Förderung geleistet werden, sind hinsichtlich der Gesamtzahl und der Zahl der für die einzelnen Entgeltgruppen angegebenen Stellen für Arbeitnehmer verbindlich. Die Wertigkeit übertariflicher Stellen ist durch Angabe der entsprechenden Besoldungsgruppen zu kennzeichnen.

(7) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Zusammenhang mit der Bildung von Arbeitszeitkonten in den jeweiligen Kapiteln Titel für die Zuführung an und die Entnahme aus der Rücklage „Arbeitszeitkonto“ einzurichten sowie im Falle der Entnahme die Absetzung von den Ausgaben zuzulassen.

(8) Abweichend von § 37 Absatz 7 Satz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern sind im Einzelplan 12 Vorgriffe auf die nächstjährigen Bewilligungen auch ohne Vorliegen der Voraussetzungen des § 37 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern zulässig, sofern der Betrag der im jeweiligen Titel ausgebrachten Verpflichtungsermächtigung nicht überschritten wird. Der Landtag ist halbjährlich zu unterrichten.

## **§ 7 Deckungsfähigkeit**

(1) Über die Regelung des § 20 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern hinaus sind gegenseitig deckungsfähig

1. innerhalb der Einzelpläne die Ausgaben der Hauptgruppe 4,
2. innerhalb der Einzelpläne die Ausgaben der Gruppen 511 bis 547 mit Ausnahme der Gruppe 529; das Finanzministerium wird ermächtigt, neue Titel einzurichten, soweit ein gesonderter Nachweis erforderlich ist.

Nicht deckungsfähig sind alle Ausgabeermächtigungen aufgrund zweckgebundener Einnahmen. Nicht deckungsfähig sind ferner alle innerhalb von Maßnahmegruppen (mit Ausnahme der Maßnahmegruppen 58 und 59) veranschlagten Ausgaben mit in Titeln außerhalb derselben Maßnahmegruppen veranschlagten Ausgaben. Die Sätze 1 und 3 finden nur insoweit Anwendung, als in speziellen Haushaltsvermerken keine anderen Regelungen getroffen worden sind.

(2) Im Einzelplan 12 sind gegenseitig deckungsfähig die Ausgaben der Obergruppen 71 bis 74 und der Gruppe 812.

## **§ 8 Besetzung von Stellen**

(1) Abweichend von § 49 Absatz 3 und 4 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern dürfen innerhalb der einzelnen Kapitel besetzbare Stellen bei Bedarf wie folgt besetzt werden:

1. Stellen mit mehreren Teilzeitbeschäftigten,
2. eine Planstelle mit einer anderen Kraft,
3. andere Stellen als Planstellen mit nichtbeamteten Kräften.

Das Finanzministerium wird ermächtigt, Durchführungsbestimmungen zu Satz 1 Nummer 1 bis 3 zu erlassen.

(2) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können innerhalb eines Einzelplans und zwischen den Einzelplänen 05 und 12 Stellen kapitelübergreifend in Anspruch genommen werden. Die Zahl der nach Satz 1 in Anspruch genommenen Stellen darf 5 Prozent der Gesamtstellenzahl des jeweiligen Einzelplans, maximal jedoch 50 Stellen, nicht übersteigen. Das Finanzministerium ist zu unterrichten. Das Finanzministerium darf Abweichungen von den Einschränkungen nach Satz 2 zulassen. Über den weiteren Verbleib dieser Stellen ist mit dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden. Der Finanzausschuss des Landtags ist jährlich zu unterrichten.

(3) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können mit Zustimmung des Finanzministeriums Stellen in einem anderen Kapitel desselben oder eines anderen Einzelplans in Anspruch genommen werden, wenn dies zur Beschäftigung eines Schwerbehinderten im Rahmen der Nutzung des Stellenpools für schwerbehinderte Arbeitsuchende notwendig ist.

(4) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können für den allgemeinen Verwaltungsdienst für ein Amt der Laufbahngruppe 2 ab dem 2. Einstiegsamt mit Zustimmung des Innenministeriums beziehungsweise für ein Amt der Laufbahngruppe 1 ab dem 2. Einstiegsamt oder ein Amt der Laufbahngruppe 2 unterhalb des 2. Einstiegsamtes mit Zustimmung des Finanzministeriums Poolstellen für Nachwuchskräfte in einem anderen Kapitel desselben oder eines anderen Einzelplans in Anspruch genommen werden, wenn dies zur Beschäftigung eines auf einer Poolstelle geführten Bediensteten notwendig ist. Der Finanzausschuss des Landtags ist zu unterrichten.

(5) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können vom Finanzministerium im Benehmen mit dem beteiligten Fachministerium zugunsten des Titels 1108 461.01 „Zentral veranschlagte Personalausgaben“ ressortbezogene Budgetüberhänge umgesetzt werden.

(6) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können mit Zustimmung des Finanzministeriums Planstellen und Stellen für Lehrkräfte oder für in der Ausbildung befindliche Lehrer (Kapitel 0751 bis 0757) innerhalb des Einzelplans 07 kapitelübergreifend in Anspruch genommen werden.

(7) Unbeschadet der Bestimmungen des § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird das Finanzministerium ermächtigt, zur Unterstützung des Stellenabbaus nach Vermittlung eines Beschäftigten durch das zentrale Personalmanagement

1. Personalausgaben und gegebenenfalls erforderliche Sachmittel einzelplanübergreifend umzusetzen,
2. Stellen aus der Maßnahmegruppe 96 „Disponibler Überhang“ für Projekte, die für einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren angelegt werden, einzelplanübergreifend umzusetzen,
3. Stellen aus der Maßnahmegruppe 96 „Disponibler Überhang“ in ein anderes Kapitel desselben oder eines anderen Einzelplans umzusetzen, wenn dies den Wegfall einer Stelle zur Folge hat, die bis zu drei Stufen niedriger bewertet ist als die umgesetzte Stelle. Die umgesetzte Stelle wird mit einem ku-Vermerk mit dem Ziel der Umwandlung in die wegfallende Stelle bei Ausscheiden des Stelleninhabers, spätestens jedoch zum 31. Dezember 2017, versehen, die wegfallende Stelle wird gesperrt und in Abgang gestellt,
4. auf Antrag der Ressorts Stellen für Arbeitnehmer in vergleichbare Planstellen umzuwandeln.
5. Die Regelung in Nummer 3 gilt sinngemäß auch für den disponiblen Überhang der Landesforstanstalt.

Die Stellenänderung ist im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(8) Abweichend von § 49 Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern dürfen Stellen

1. für die Dauer der Beschäftigungsverbote während einer Schwangerschaft und nach einer Entbindung, für die Dauer der Elternzeit oder für die Dauer des Sonderurlaubs aus familiären oder arbeitsmarktpolitischen Gründen nach den beamtenrechtlichen beziehungsweise tarifrechtlichen Bestimmungen,
2. für Bedienstete, die Wehrdienst oder Bundesfreiwilligendienst leisten oder die Wehrdienst als Soldat auf Zeit im Sinne des § 16a Absatz 1 des Arbeitsplatzschutzgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 16. Juli 2009 (BGBl. I S. 2055), das zuletzt durch Artikel 6 des Gesetzes vom 28. April 2011 (BGBl. I S. 678) geändert worden ist, leisten und auf die die Vorschriften des Arbeitsplatzschutzgesetzes Anwendung finden, für die Dauer der Einberufung oder des Dienstes,
3. für Arbeitnehmer, die aufgrund einer Erkrankung oder der Gewährung einer Rente auf Zeit keine Entgeltzahlung erhalten, nach Ablauf von drei Monaten,
4. der Bediensteten der öffentlichen Verwaltung des Landes Mecklenburg-Vorpommern, die für mehr als sechs Monate an die Organe und Einrichtungen der Europäischen Union, des Bundes oder multilateraler Organisationen in europäischen Angelegenheiten oder an das Informationsbüro des Landes Mecklenburg-Vorpommern in Brüssel entsandt werden, mit Einwilligung des Finanzministeriums in insgesamt bis zu fünf Fällen,
5. für Lehrkräfte, die ohne Weiterzahlung der Dienstbezüge länger als sechs Monate beurlaubt werden,
6. für Bedienstete, die sich durch Inanspruchnahme von Arbeitszeitkonten in der Freizeitphase befinden und für die entsprechende Zuführungen an die Rücklage „Arbeitszeitkonto“ vorgenommen worden sind,

7. bis zu zehn Stellen je Ressort aus dem Bereich für Regelaufgaben, mit Zustimmung des Finanzministeriums in besonderen Fällen bis zu 20 Stellen, der zur Umsetzung des Personalkonzepts 2004 mit Projektaufgaben betrauten Bediensteten für die Laufzeit des jeweiligen Projekts,
8. für Anwärter, Auszubildende und Referendare nach Ablauf der regulären Ausbildungszeit bis zum Bestehen oder endgültigen Nichtbestehen der Abschlussprüfung

mit einer weiteren Kraft besetzt werden.

(9) Auf einer Planstelle der Besoldungsordnung A, Besoldungsgruppe A16, der Besoldungsordnung B und der Besoldungsordnung W darf ein Arbeitnehmer mit einem Sonderdienstvertrag geführt werden, wenn dabei sichergestellt ist, dass das Entgelt ohne Arbeitgeberanteile an den Sozialabgaben den Rahmen der vergleichbaren Besoldungsgruppe nicht überschreitet. Entsprechendes gilt auch bei der Weiterbeschäftigung von Professoren auf einer Planstelle der Besoldungsordnung C nach Erreichen der Altersgrenze.

(10) Das Finanzministerium darf Leerstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen für Beamte, Richter, beamtete Hilfskräfte und Arbeitnehmer, die länger als sechs Monate ohne Weiterzahlung oder mit Erstattung der Dienstbezüge versetzt, abgeordnet oder beurlaubt werden. Die ausgebrachten Leerstellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(11) Das Finanzministerium darf für Bedienstete aus dem Personalüberhang, die sich in einem für einen Zeitraum von mehr als zwei Jahren angelegten Projekt nachweislich bewährt haben, Leerstellen im Bereich für Regelaufgaben im entsprechenden Kapitel des Projekt betreibenden Ressorts mit dem kw-Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen. Die Leerstelle fällt weg, sobald innerhalb des Bereichs für Regelaufgaben desselben Einzelplans die nächste Stelle der entsprechenden Besoldungs- oder Entgeltgruppe frei wird. Die ausgebrachten Leerstellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(12) Kann ein Beschäftigungsverhältnis auf einer Stelle, die zu einem bestimmten Zeitpunkt als „künftig wegfallend“ bezeichnet ist, aus arbeits- oder beamtenrechtlichen Gründen nicht fristgemäß gelöst werden, darf das Finanzministerium für die weggefallene Stelle

1. eine Leerstelle im Bereich für Regelaufgaben mit dem kw-Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen mit der Folge, dass die Leerstelle wegfällt, sobald innerhalb des Bereichs für Regelaufgaben desselben Einzelplans die nächste Stelle der entsprechenden Besoldungs- oder Entgeltgruppe frei wird oder
2. eine neue Stelle in der Maßnahmegruppe 96 „Disponibler Überhang“ ausbringen.

Die Ermächtigung gilt auch für den Fall, dass ein Arbeitnehmer von der übertariflichen Leistung „Rückkehrgarantie“ Gebrauch macht, für den Fall der Rückkehr eines Beamten, der wegen Dienstunfähigkeit in den Ruhestand versetzt wurde, sowie für den Fall der Rückkehr eines Arbeitnehmers, dessen Arbeitsverhältnis wegen Gewährung einer befristeten Erwerbsminderungsrente ruhte. Die Stellenänderungen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(13) Das Finanzministerium wird ermächtigt, auf Antrag einer obersten Landesbehörde für freigestellte Personalratsmitglieder insgesamt bis zu 17 Stellen auszubringen, wenn der Finanzausschuss des Landtags einwilligt. Die Stellen sind mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu versehen. Die ausgebrachten Stellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen. In den Vorjahren bewilligte Stellen sind anzurechnen.

(14) Das Finanzministerium darf mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags zusätzliche andere Stellen als Planstellen ausbringen, soweit diese zur Übernahme von Nach-

wuchskräften vorübergehend erforderlich sind. Die nach Satz 1 ausgebrachten Stellen sind mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ zu versehen und im nächsten Stellenplan auszuweisen; die Ausgaben für die zusätzlichen Stellen sind aus dem Personalausgabenbudget des betreffenden Einzelplans, primär aus in ihrer Wertigkeit nicht ausgeschöpften beziehungsweise unbesetzten Stellen des zuständigen Einzelplans zu finanzieren.

(15) Das Finanzministerium darf auf Antrag einer obersten Landesbehörde für Schwerbehinderte, die zu ihrer Aufgabenerfüllung nicht nur vorübergehend einer Hilfskraft bedürfen, andere Stellen als Planstellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen. Die so ausgebrachten Stellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(16) Die in den Vorjahren zur Entspannung der Ausbildungsplatzsituation in Mecklenburg-Vorpommern außerhalb des Stellenplans zusätzlich abgeschlossenen Ausbildungsverträge werden bis zum endgültigen Abschluss der Ausbildung fortgeführt (1 000er Kontingent). Die Ausgaben für die nach Satz 1 zusätzlich geschaffenen Ausbildungsplätze sind, soweit sie nicht bereits in den sachlich zuständigen Kapiteln veranschlagt worden sind, aus dem Titel 1108 461.01 „Zentral veranschlagte Personalausgaben“ zu finanzieren. Das Finanzministerium wird ermächtigt, während des Haushaltsvollzugs die erforderlichen Ausgabebetitel in den zuständigen Einzelplänen einzurichten und die entsprechenden Sollveränderungen vorzunehmen.

(17) Das Finanzministerium darf auf Antrag einer obersten Landesbehörde Stellen für Auszubildende, Anwärter oder Referendare zur Sicherung des Personalerstattungsbedarfs ausbringen. Die ausgebrachten Stellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(18) § 49 Absatz 4 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern gilt entsprechend für die Stellenübersichten für Beamte im Vorbereitungsdienst, Auszubildende, Praktikanten und sonstige Nachwuchskräfte.

(19) Das Finanzministerium darf mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags in dem notwendigen Umfang zusätzliche Stellen für Lehrer ausbringen, wenn die Schülerzahlen gegenüber der der Planung zugrunde liegenden Anzahl steigen. Die ausgebrachten Stellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen. Erforderliche zusätzliche Personalausgaben werden im Rahmen des Gesamthaushalts bereitgestellt. Liegt die Schülerzahl unter der der Planung zugrunde liegenden Anzahl, sind entsprechend Stellen und Personalausgaben zu sperren.

(20) Das Finanzministerium wird ermächtigt, mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags die Stellenpläne und Stellenübersichten der veränderten Rechtslage anzupassen, wenn und soweit Rechtsvorschriften mit besoldungs- oder tarifrechtlichen Auswirkungen in dem laufenden Haushaltsjahr mit zwangsläufigen Auswirkungen auf die Stellenpläne und Stellenübersichten geändert werden.

## **§ 9 Personalausgaben**

(1) Abweichend von § 51 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird das Finanzministerium ermächtigt, mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags in die Leistung von Personalausgaben, die nicht auf Gesetz oder Tarifvertrag beruhen, einzuwilligen. Die Ausgaben sind in den jeweils sachlich zuständigen Kapiteln zu buchen und insgesamt im Rahmen der veranschlagten Personalausgaben zu finanzieren.

(2) Zur Gewährung wettbewerbsfähiger Leistungszulagen an den Hochschulen des Landes kann

1. der nach § 34 Absatz 1 des Bundesbesoldungsgesetzes für die Bemessung des Gesamtbetrags der Leistungsbezüge maßgebliche und bei Fortschreibung gemäß § 11 Absatz 2 des Landesbesoldungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 5. September 2001 (GVOBl. M-V S. 321), das zuletzt durch Artikel 5 des Gesetzes vom 10. Juli 2008 (GVOBl. M-V S. 239) geändert worden ist, bekannt gegebene Besoldungsdurchschnitt gemäß § 34 Absatz 1 Satz 3 des Bundesbesoldungsgesetzes jährlich im Einvernehmen mit dem Finanzministerium um durchschnittlich 2 Prozent, insgesamt höchstens um bis zu 10 Prozent überschritten werden

oder

2. der Vergaberahmen für Leistungsbezüge nach näherer Bestimmung des Ministeriums für Bildung, Wissenschaft und Kultur im Einvernehmen mit dem Finanzministerium um Einsparungen aus der vorübergehenden Nichtbesetzung von besetzbaren Professorenstellen erhöht werden.

(3) Unbeschadet der Bestimmungen des § 35 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können bei Abordnungen die Einnahmen aus Erstattungen von den sachlich richtigen Ausgabetiteln für Personalausgaben abgesetzt werden. Abweichend von § 50 Absatz 3 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern können Stelleninhaber der Besoldungsgruppe A13E aus Kapitel 0401 „Innenministerium“ an Kommunen des Landes Mecklenburg-Vorpommern für einen Zeitraum von bis zu einem Jahr ohne Erstattung der Personalausgaben abgeordnet werden.

## **§ 10 Drittfinanzierte Stellen**

(1) Das Finanzministerium darf auf Antrag der obersten Landesbehörden zusätzliche Stellen mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen, wenn sichergestellt ist, dass die Personalaufwendungen einschließlich Beihilfen, Versorgungslasten und Sozialabgaben von Dritten erstattet werden. Der Vermerk „künftig wegfallend“ wird wirksam, wenn die Kostenerstattung durch Dritte entfällt. Die so ausgebrachten Stellen sind im nächsten Stellenplan auszuweisen.

(2) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur darf für die Realisierung von Forschungsprojekten an den Hochschulen außerhalb des Stellenplans befristete Beschäftigungsverhältnisse eingehen. Dabei muss sichergestellt sein, dass sämtliche damit verbundenen Personalaufwendungen einschließlich Sozialabgaben von Dritten erstattet werden. Die nach Satz 1 eingegangenen Beschäftigungsverhältnisse sind im Haushaltsplan des nächsten Jahres in den Erläuterungen zu den jeweiligen Haushaltskapiteln gesondert auszuweisen.

## **§ 11 Anwendung des § 54 Absatz 1 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern**

(1) Eine Abweichung im Sinne von § 54 Absatz 1 Satz 2 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern ist erheblich, wenn sie zu einer wesentlichen Änderung der Baumaßnahme oder zu einer Kostenüberschreitung von mehr als 5 Prozent oder mehr als 500 000 Euro führt. Satz 1 findet auf Beschaffungen mit der Maßgabe Anwendung, dass die zulässigen Kostenüberschreitungen auf 5 Prozent im Einzelfall begrenzt werden.

(2) Das Finanzministerium darf bei Baumaßnahmen in erhebliche Abweichungen nach Absatz 1 einwilligen, wenn die durch die Abweichungen verursachten Mehrkosten nicht mehr

als 20 Prozent der Gesamtbaukosten und nicht mehr als 1 000 000 Euro betragen. Das Finanzministerium kann seine Befugnisse an den Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern übertragen. Weitergehende Änderungen bedürfen der Einwilligung des Finanzausschusses des Landtags.

(3) Unabhängig von Absatz 2 darf das Finanzministerium in etwaige Mehrkosten aufgrund von Steigerungen der Baupreisindizes einwilligen.

(4) Mehrausgaben nach den Absätzen 2 und 3 sind über die Inanspruchnahme von Deckungsfähigkeiten durch Minderausgaben bei anderen Titeln des Einzelplans 12 „Hochbaumaßnahmen des Landes“ auszugleichen, soweit diese nicht gesperrt sind.

(5) Das Finanzministerium darf bei Beschaffungen in erhebliche Abweichungen nach Absatz 1 einwilligen, wenn die durch die Abweichungen verursachten Mehrkosten 20 Prozent im Einzelfall nicht überschreiten. Weitergehende Änderungen bedürfen der Einwilligung des Finanzausschusses des Landtags. Mehrausgaben sind innerhalb desselben Titels oder gegebenenfalls durch Inanspruchnahme von Deckungsfähigkeiten auszugleichen.

## **§ 12**

### **Bewegliche Sachen und Grundstücke**

(1) Die Wertgrenze nach § 63a Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird auf 250 000 Euro im Einzelfall festgesetzt. Bei der Veräußerung beweglicher Sachen dürfen im Zusammenhang mit der Veräußerung entstehende Nebenkosten bis zur Höhe von 9 Prozent der Verkaufserlöse von der Einnahme abgesetzt werden.

(2) Die Wertgrenzen nach § 64 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern werden bei Erwerb auf 1 500 000 Euro, Veräußerung auf 1 000 000 Euro und Belastung auf 500 000 Euro im Einzelfall festgesetzt. Die Wertgrenzen nach Satz 1 erhöhen sich bei Erwerb auf 5 000 000 Euro, Veräußerung auf 2 500 000 Euro und Belastung auf 1 500 000 Euro, wenn der Finanzausschuss des Landtags einwilligt.

(3) Das Finanzministerium darf Ausnahmen von den Bestimmungen des § 63 Absatz 4 und 6 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern in folgenden Fällen zulassen:

1. bei der grundbuchlichen Bereinigung der Eigentumsverhältnisse an landeseigenen Straßen und Grundstücken,
2. bei der Übertragung des Eigentums oder der Nutzungsbefugnisse an Land-, Wasser- und Hafensflächen auf Dritte zur Nutzung im öffentlichen Interesse, soweit das Land gemäß § 1 Absatz 3 des Bundeswasserstraßengesetzes Eigentümer oder Nutzungsberechtigter hieran geworden ist,
3. bei der Abgabe von landeseigenen Liegenschaften an die Kommunen bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen für die Ausweisung als Sanierungs- oder Entwicklungsgebiet auch ohne förmliche Ausweisung. Das Land räumt dabei den Kommunen die gleichen Vergünstigungen ein, die der Bund den Kommunen bei der Übernahme bundeseigener Liegenschaften zu diesem Zwecke einräumt,
4. bei der Nutzung folgender Landesliegenschaften für vom Bund und Land gemeinsam oder vom Land allein finanzierte außeruniversitäre Forschungseinrichtungen:
  - a) Leibniz-Institut für Atmosphärenphysik e.V. (IAP) an der Universität Rostock,
  - b) Leibniz-Institut für Plasmaforschung und Technologie e.V. (INP), Greifswald,
  - c) Leibniz-Institut für Katalyse e.V. (LIKAT) an der Universität Rostock,

- d) Institut für Diabetes „Gerhardt Katsch“ Karlsburg e.V.,
  - e) Fraunhofer Anwendungszentrum für Großstrukturen in der Produktionstechnik, Rostock,
  - f) Deutsches Zentrum für Neurodegenerative Erkrankungen e.V., Rostock/ Greifswald,
  - g) bei der Nutzung der im Landeseigentum befindlichen Flächen an den Standorten Groß Lüsewitz und Malchow/Poel für die Genbank-Außenstelle „Nord“ des Instituts für Pflanzengenetik und Kulturpflanzenforschung Gatersleben,
5. bei der Nutzung landeseigener oder vom Land genutzter Parkplätze durch Besucher oder Landesbedienstete,
  6. bei der Übertragung sonstiger Liegenschaften auf der Grundlage des § 7 Absatz 4 des Vermögenszuordnungsgesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. März 1994 (BGBl. I S. 709), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 19. April 2006 (BGBl. I S. 866) geändert worden ist, soweit sie für eine öffentliche Aufgabe entsprechend Artikel 21 des Einigungsvertrags vom 31. August 1990 (BGBl. 1990 II S. 889) genutzt werden und auch die zukünftige Verwendung eine Übertragung an den neuen Träger erfordert,
  7. bei der Bestellung eines Erbbaurechts zugunsten der Studentenwerke Greifswald und Rostock,
  8. bei der Übertragung des Eigentums der Landesliegenschaft Rostock, Flur 2, Flurstück 3842, Wismarsche Straße 8, mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags an das Internationale Begegnungszentrum e.V. Rostock,
  9. beim Abschluss von Kantinenpachtverträgen in landeseigenen oder vom Land genutzten Liegenschaften und bei der Nutzung der in Landeseigentum befindlichen studentischen Verpflegungseinrichtungen durch die Studentenwerke Greifswald und Rostock,
  10. bei der Überlassung des Theatergrundstücks in Schwerin, bestehend aus dem Hauptgebäude und den betriebsnotwendigen Nebengebäuden, zugunsten der Staatstheater gGmbH Schwerin,
  11. bei der Nutzung der im Landeseigentum befindlichen Flächen am Standort Groß Lüsewitz für das „AgroBio Technikum“,
  12. bei der Bestellung eines Erbbaurechts zugunsten der Gemeinde Ahrenshoop für die Liegenschaft des Künstlerhauses Lukas in Ahrenshoop zwecks Fortführung der Nutzung als Künstlerhaus,
  13. bei der Nutzung des Forschungsschiffes „MARIA S. MERIAN“ durch das Zentrum für Meeres- und Klimaforschung am Institut für Meereskunde der Universität Hamburg,
  14. bei der Nutzung von Sammlungsgegenständen des Archäologischen Landesmuseums durch die Stiftung Pommersches Landesmuseum,
  15. bei der Nutzungsüberlassung betriebsnotwendiger Grundstücke und grundstücksgleicher Rechte zugunsten der Universitätsmedizin Greifswald (Teilkörperschaft der Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald) sowie der Universitätsmedizin Rostock (Teilkörperschaft der Universität Rostock).

### **§ 13**

#### **Überlassung von Datenbeständen und Programmen der automatisierten Datenverarbeitung**

Nach § 63 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird zugelassen, dass in Landesdienststellen vorhandene Datenbestände und von Landesdienststellen entwickelte oder erworbene Programme der automatisierten Datenverarbeitung unentgeltlich an andere Stellen der öffentlichen Verwaltung abgegeben werden können, soweit Gegenseitigkeit besteht. Vertragliche Sonderregelungen im Rahmen einer Verbundentwicklung sowie datenschutzrechtliche Bestimmungen bleiben unberührt.

### **§ 14**

#### **Bürgschafts- und andere Verträge**

(1) Das Finanzministerium wird ermächtigt, gemeinsam mit dem jeweils zuständigen Fachministerium zur Förderung der Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern Bürgschaften und Gewährleistungen zu übernehmen sowie Kreditaufträge zu erteilen. Die Gesamthöhe der Verpflichtungen aus den Sicherheitsleistungen darf 750 000 000 Euro nicht übersteigen.

(2) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus zur Förderung mittelständischer Unternehmen

1. Rückbürgschaften gegenüber Kreditgarantieeinrichtungen sowie
2. Rückgarantien gegenüber Beteiligungsgarantiegesellschaften

bis zur Gesamthöhe von 434 400 000 Euro in solchen Fällen zu übernehmen, in denen anderweitige Finanzierungshilfen nicht zu erreichen sind.

(3) Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Finanzministerium im Rahmen der „Vereinbarung zwischen der Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben und dem Land Mecklenburg-Vorpommern über die Gewährung finanzieller Mittel aus dem Parteivermögen der DDR zur Aufstockung des Konsolidierungsfonds für die Finanzierung mittelständischer Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft“ eine Rückzahlungsgarantie bis zur Gesamthöhe von 15 738 000 Euro zu übernehmen.

(4) Das Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus wird ermächtigt, Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Förderung des Wohnungswesens bis zur Gesamthöhe von 5 000 000 Euro zu übernehmen.

(5) Das Ministerium für Inneres und Sport wird ermächtigt, Bürgschaften bis zur Gesamthöhe von 340 000 000 Euro zuzüglich Zinsen in marktüblicher Höhe für die auf dem Kapitalmarkt aufzunehmenden Mittel des Kommunalen Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern zu übernehmen.

(6) Das Finanzministerium wird ermächtigt, Bürgschaften bis zur Höhe von insgesamt 150 000 000 Euro zuzüglich Zinsen in marktüblicher Höhe für die gemäß § 3 Absatz 1 Buchstabe b des Gesetzes über die Errichtung eines Sondervermögens des Landes „Kommunaler Fonds zum Ausgleich konjunkturbedingter Mindereinnahmen Mecklenburg-Vorpommern (Kommunales Ausgleichsfondsgesetz Mecklenburg-Vorpommern - KAFG M-V)“ auf dem Kapitalmarkt aufzunehmenden Mittel des Sondervermögens zu übernehmen.

(7) Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Finanzministerium Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewähr-

leistungen bis zur Gesamthöhe von 140 000 000 Euro zur Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen zu übernehmen, wenn die Unternehmen ausreichende Sicherheiten für Kredite nicht bieten können oder anderweitige Finanzierungshilfen nicht zu erreichen sind.

(8) Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz wird ermächtigt, Freistellungen von der ökologischen Altlastenhaftung nach Artikel 1 § 4 Absatz 3 des Umweltrahmengesetzes vom 29. Juni 1990 (GBl. I S. 649), das durch Artikel 12 des Gesetzes vom 22. März 1991 (BGBl. I S. 766, 1928) geändert worden ist, im Rahmen veranschlagter Mittel zu erteilen.

(9) Das Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz wird über Absatz 8 hinaus ermächtigt, in den Fällen, die von dem Generalvertrag über die abschließende Finanzierung der ökologischen Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern zwischen dem Land Mecklenburg-Vorpommern und der Bundesanstalt für vereinigungsbedingte Sonderaufgaben vom 20. Dezember 2002 erfasst werden, Freistellungen bis zur Gesamthöhe von 166 000 000 Euro zu erteilen.

(10) Das Ministerium für Inneres und Sport wird ermächtigt, zugunsten der Energiewerke Nord GmbH und der Zwischenlager Nord GmbH im Rahmen der von diesen für den Betrieb der Landessammelstelle zu erbringenden Deckungsvorsorge (§§ 1, 3 und 8 der Atomrechtlichen Deckungsvorsorge-Verordnung vom 25. Januar 1977 (BGBl. I S. 220), die zuletzt durch Artikel 9 des Gesetzes vom 23. November 2007 (BGBl. I S. 2631) geändert worden ist), Freistellungen insgesamt bis zur Höhe von 7 000 000 Euro zu erteilen.

(11) Das Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Finanzministerium Garantieerklärungen bis zur Gesamthöhe von 100 000 000 Euro zum Zwecke der Erlangung von Kommunalkreditkonditionen zugunsten nichtöffentlicher Träger von Krankenhäusern, die Schuldendiensthilfen nach dem Krankenhausfinanzierungsrecht erhalten, abzugeben.

(12) Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Finanzministerium Garantieerklärungen bis zur Gesamthöhe von 12 500 000 Euro zur Absicherung der den Kultureinrichtungen des Landes, seinen Stiftungen sowie von ihm institutionell geförderten Stiftungen (Zuwendungsempfängern) überlassenen Leihgaben abzugeben.

(13) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem zuständigen Fachministerium zur Förderung von sozialen und kulturellen Einrichtungen in Mecklenburg-Vorpommern Bürgschaften oder Rückbürgschaften bis zur Gesamthöhe von 10 000 000 Euro zu übernehmen.

(14) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus zur Förderung der Werften des Landes Mecklenburg-Vorpommern Bürgschaften, Garantien und sonstige Gewährleistungen bis zur Gesamthöhe von 1 000 000 000 Euro zu übernehmen.

(15) Die Ermächtigungen nach den Absätzen 1 und 14 können auch für Zwecke des jeweils anderen Bürgschaftsrahmens verwendet werden.

(16) Auf die Höchstbeträge der Absätze 1 bis 14 werden jeweils die Inanspruchnahmen aus Vorjahren aufgrund der entsprechenden Vorjahresermächtigungen angerechnet, soweit das Land noch in Anspruch genommen werden kann oder soweit es in Anspruch genommen worden ist und für die erbrachten Leistungen keinen Ersatz erlangt hat. Soweit in den Fällen der Absätze 1 bis 14 das Land ohne Inanspruchnahme von seiner Haftung frei wird oder Ersatz für erbrachte Leistungen erlangt hat, ist eine übernommene Gewährleistung auf die Höchstbeträge nicht mehr anzurechnen. Zinsen und Kosten sind auf den jeweiligen Ermäch-

tigungsrahmen nur anzurechnen, soweit dies gesetzlich bestimmt ist oder bei der Übernahme ein gemeinsamer Haftungsbetrag für Hauptverpflichtung, Zinsen und Kosten festgelegt wird.

(17) Über die Übernahme von Bürgschaften, Gewährleistungen und sonstiger Sicherheitsleistungen sowie die Erteilung von Freistellungen nach den Absätzen 1 bis 14 ist der Finanzausschuss des Landtags jährlich zu unterrichten.

(18) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Justizministerium den Investor der Justizvollzugsanstalt Waldeck von Schadensbeseitigungen am Mietobjekt der Justizvollzugsanstalt Waldeck freizustellen, die durch einen in der Bundesrepublik Deutschland begangenen Terrorakt verursacht sind.

(19) Das Finanzministerium wird ermächtigt, Aufsichtsratsmitgliedern von Gesellschaften, an denen das Land mehrheitlich unmittelbar oder mittelbar beteiligt ist, Haftungsfreistellungen bezogen auf ihre Aufsichtsrats Tätigkeit zu gewähren, sofern die betreffenden Aufsichtsratsmitglieder auf Veranlassung des Landes dem Aufsichtsrat angehören und nicht unter § 72 des Landesbeamtengesetzes fallen. Die Ermächtigung nach Satz 1 erstreckt sich auch auf Mitglieder von entsprechenden Aufsichtsgremien bei Anstalten und sonstigen Körperschaften des öffentlichen Rechts. Die Ermächtigung nach Satz 1 und 2 ist begrenzt auf eine Gesamthöhe von 100 000 000 Euro. Eine Haftungsfreistellung für Schäden, die vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführt werden, ist ausgeschlossen.

(20) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz und mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags Erklärungen zur Gewährträgerschaft im Zusammenhang mit der Übertragung von Naturschutzflächen des Bundes (Nationales Naturerbe) an Dritte bis zur Gesamthöhe von 15 000 000 Euro abzugeben.

## **§ 15 Übertragbarkeit**

(1) Die Mittel für die Unterhaltung der Grundstücke und des sonstigen unbeweglichen Vermögens (Gruppen 519 und 521) sind übertragbar.

(2) Ausgaben, die zur Komplementärfinanzierung der Mittel von der Europäischen Union dienen, sind übertragbar.

(3) Im Einzelplan 12 für das erste von zwei Haushaltsjahren eines Haushaltsplans veranschlagte und nicht in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen gelten abweichend von § 45 Absatz 1 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern für das zweite Haushaltsjahr fort.

(4) Absatz 3 gilt entsprechend für Verpflichtungsermächtigungen, die in Titeln der EU-Fonds einschließlich deren Komplementärfinanzierungsmittel veranschlagt sind.

## **§ 16 Verbindlichkeit von Erläuterungen**

Erläuterungen zu einzeln veranschlagten Investitionsmaßnahmen sowie zu allen kw-Beträgen sind verbindlich. Erläuterungen zu Baumaßnahmen mit Ausgaben von mehr als 500 000 Euro im Einzelfall und zu Beschaffungsmaßnahmen mit Ausgaben von mehr als 175 000 Euro im Einzelfall, bei denen die Zweckbestimmung im Haushaltsplan nur allgemein angegeben wird, während die Einzelmaßnahmen in den Erläuterungen aufgezählt sind, sind

innerhalb des Gesamtansatzes hinsichtlich der genannten Maßnahmen, nicht aber hinsichtlich der Beträge verbindlich. § 11 bleibt unberührt.

## **§ 17**

### **Komplementärfinanzierung und sonstige Ermächtigungen**

(1) Das Finanzministerium wird ermächtigt, mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags zusätzliche, von Stellen außerhalb der Landesverwaltung für einen bestimmten Zweck zur Verfügung gestellte Mittel maximal bis zur gleichen Höhe durch Mittel des Landes zu ergänzen. Diese Ermächtigung gilt auch für das Eingehen von Verpflichtungen zu Lasten von Folgejahren, soweit Mittel von Stellen außerhalb der Landesverwaltung rechtsverbindlich zugesagt worden sind. Bei Maßnahmen nach den Sätzen 1 und 2 mit Gesamtausgaben von bis zu 50 000 Euro im Einzelfall ist abweichend von Satz 1 die Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags nicht erforderlich; der Finanzausschuss des Landtags ist nachträglich zu unterrichten. Die sich im laufenden Haushaltsjahr ergebende Nettomehrbelastung des Landes ist durch Umschichtungen von Ausgaben beziehungsweise Verpflichtungsermächtigungen oder durch Mehreinnahmen zu decken.

(2) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit den beteiligten Fachministerien entsprechend den für den Einsatz der EU-Fonds maßgeblichen EU-Dokumenten haushaltsneutrale Einnahme- und Ausgabeumschichtungen vorzunehmen und erforderliche Verpflichtungsermächtigungen auszubringen, sofern die im Haushaltsplan vorgesehenen Verwendungszwecke oder Ansätze für EU-Mittel nicht umgesetzt werden können beziehungsweise um die noch zu spezifizierenden Maßnahmen zu untersetzen.

(3) Das Finanzministerium wird ermächtigt, mit Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags zur Förderung strukturbestimmender Unternehmen in Mehrausgaben und zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen einzuwilligen, die durch Umschichtungen von Ausgaben beziehungsweise Verpflichtungsermächtigungen oder durch Mehreinnahmen gedeckt werden, sofern die im Haushaltsplan veranschlagten Mittel bei vorhandenen Titeln nicht ausreichen oder zur Durchführung der erforderlichen Maßnahmen neue Titel notwendig werden.

(4) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit den beteiligten Fachministerien in notwendige Mehrausgaben und Verpflichtungsermächtigungen im Zusammenhang mit der Abwehr von Gefahren durch Tierseuchen, Hochwasser oder andere Naturkatastrophen einzuwilligen, die durch Umschichtungen von Ausgaben beziehungsweise Verpflichtungsermächtigungen oder durch Mehreinnahmen gedeckt werden.

(5) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit den beteiligten Fachministerien Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen für Investitionen umzuschichten sowie Ansätze für Investitionsausgaben durch Einsparungen bei den laufenden Ausgaben im Einzelplan oder durch Deckung im Gesamthaushalt zu verstärken. Umschichtungen und Verstärkungen nach Satz 1 über 3 000 000 Euro bedürfen der Zustimmung des Finanzausschusses des Landtags.

(6) Das Finanzministerium wird ermächtigt, haushaltsneutrale Umsetzungen von Mitteln zugunsten und zu Lasten des Kapitels 1216 „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“ vorzunehmen.

(7) Die Landesregierung wird ermächtigt, mit Zustimmung des Landtags Rechtsform- oder Organisationsänderungen in der Landesverwaltung vorzunehmen. Das Finanzministerium darf die notwendigen haushaltsneutralen Umsetzungen von Mitteln sowie Stellenplanänderungen vornehmen. Einmalige und dauerhafte mit der Umstrukturierung im Zusammenhang stehende Mehrausgaben sind durch Minderausgaben im jeweiligen Einzelplan zu decken.

(8) Das Finanzministerium wird ermächtigt, für Einnahmen, Ausgaben und Verpflichtungsermächtigungen nach den Absätzen 1 bis 7 sachlich zuständige Titel einzurichten. Die Einwilligungen nach den Absätzen 1 bis 7 sowie die zur Deckung der Nettomehrbelastung erforderlichen Einsparungen und Mehreinnahmen gelten als Änderungen des Haushaltssolls.

(9) Die Überschüsse aus der Umweltlotterie BINGO stehen der Norddeutschen Stiftung für Umwelt und Entwicklung als Finanzhilfe zu. Die Finanzhilfen sind für Umwelt-, Naturschutz und Entwicklungshilfe-Projekte zu verwenden. Unterschüsse werden mit Überschüssen verrechnet. Das Nähere ist durch das zuständige Fachministerium mit der Stiftung durch Vereinbarung zu regeln, insbesondere Nachweis und Prüfung der zweckentsprechenden Verwendung sowie Rückforderung bei zweckwidriger Verwendung. Dem Landesrechnungshof ist ein Prüfungsrecht einzuräumen.

(10) Abweichend von § 50 der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern wird das Finanzministerium ermächtigt, Mittel zugunsten der Titel im Kapitel 1102 Maßnahmegruppe 02 „Landkreisneuordnung und Funktionalreform“ und des Titels 1102 613.02 „Zuweisungen an Gemeinden und Landkreise aufgrund der Verpflichtung zur Erfüllung bestimmter öffentlicher Aufgaben“ umzusetzen, wenn Aufgaben vom Land auf kommunale Aufgabenträger übertragen werden.

## **§ 18**

### **Ermächtigung zur Änderung der Ansätze bei Gemeinschaftsaufgaben**

(1) Das Finanzministerium wird ermächtigt, im Einvernehmen mit dem zuständigen Fachministerium die Einnahme- und Ausgabeansätze sowie die Verpflichtungsermächtigungen für die Gemeinschaftsaufgaben

1. „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“,
2. „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“

an die endgültig festgestellten Rahmenpläne anzupassen. Eine sich aus der Anpassung an die endgültigen Rahmenpläne ergebende Nettomehrbelastung des Landes ist durch Einsparungen an anderer Stelle des Haushalts zu decken. Bei einer Reduzierung der Bundesmittel für die Gemeinschaftsaufgaben „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur“ und „Verbesserung der Agrarstruktur und des Küstenschutzes“ sind die dafür veranschlagten Komplementärmittel des Landes gesperrt und in der Haushaltsrechnung als Einsparung nachzuweisen. Die Anpassungen an die endgültig festgestellten Rahmenpläne sowie die zur Deckung der Nettomehrbelastung erforderlichen Einsparungen gelten als Änderung des Haushaltssolls.

(2) Das Finanzministerium wird ermächtigt, innerhalb der Kapitel für die in Absatz 1 genannten Gemeinschaftsaufgaben zusätzliche Titel mit neuen Zweckbestimmungen einzurichten, wenn dies zur Anpassung an die endgültig festgestellten Rahmenpläne erforderlich ist.

## **§ 19**

### **Wertgrenze nach § 4 Absatz 2 Satz 2 des Gesetzes zur Errichtung der Landesforstanstalt**

Die Wertgrenze nach § 4 Absatz 2 Satz 2 des Landesforstanstaltserrichtungsgesetzes vom 11. Juli 2005 (GVOBl. M-V S. 326), das durch Artikel 6 des Gesetzes vom 17. Dezember 2007 (GVOBl. M-V S. 472) geändert worden ist, wird auf 1 000 000 Euro festgelegt.

## **§ 20 Produktthaushalt**

(1) Für ausgewählte Organisationseinheiten wird gemäß § 7a der Landeshaushaltsordnung Mecklenburg-Vorpommern die Aufstellung und Bewirtschaftung eines leistungsbezogenen Haushalts (Produktthaushalt) erprobt.

(2) Ausgewählte Organisationseinheiten sind in einem gesonderten, durch Haushaltsvermerk gekennzeichneten Kapitel darzustellen.

## **§ 21 Festsetzung des gewerbsteuerlichen Hebesatzes in gemeindefreien Gebieten des Landes Mecklenburg-Vorpommern**

Gemäß § 2 der Landesverordnung zur Bestimmung der gewerbsteuerlichen Heheberechtigung in gemeindefreien Hoheitsgebieten des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 16. Dezember 2010 (GVOBl. M-V S. 804) wird der Hebesatz für die gemeindefreien Gebiete des Landes Mecklenburg-Vorpommern für die Jahre 2012 und 2013 auf 390 Prozent festgesetzt.

## **§ 22 Weitergeltung von Bestimmungen**

Die Bestimmungen der §§ 3 sowie 5 bis 21 gelten bis zum Inkrafttreten des Haushaltsgesetzes für das folgende Haushaltsjahr weiter.

## **Artikel 2 Gesetz zur Festlegung der Verbundquoten des Kommunalen Finanzausgleichs und der Höhe der Zuführungen sowie der Kreditaufnahmen nach dem Kommunalen Ausgleichsfondsgesetz Mecklenburg-Vorpommern in den Jahren 2012 und 2013 (Verbundquotenfestlegungsgesetz 2012/2013 – VQFG M-V)**

### **§ 1**

Das Land stellt den Gemeinden und Landkreisen gemäß § 7 Absatz 1 bis 3 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 10. November 2009 (GVOBl. M-V S. 606), das zuletzt durch Artikel 1 des Gesetzes vom 6. Juli 2011 (GVOBl. M-V S.400) geändert worden ist, zur Ausführung ihrer Aufgaben von seinen Anteilen aus den Gemeinschaftsteuern, seinem Aufkommen aus den Landessteuern, dem Aufkommen aus dem Landesanteil der Gewerbesteuerumlage, den Zuweisungen an das Land aus dem Länderfinanzausgleich einschließlich der Bundesergänzungszuweisungen sowie den Einnahmen des Landes vom Bund zum Ausgleich der weggefallenen Einnahmen aus der Kraftfahrzeugsteuer und der LKW-Maut folgende Anteile als Finanzzuweisungen zur Verfügung:

1. 22,531528 Prozent für das Haushaltsjahr 2012 und
2. 22,308574 Prozent für das Haushaltsjahr 2013.

Bei den Berechnungen der Anteile nach Satz 1 bleiben die in § 7 Absatz 2 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern auf die Jahre 2012 und 2013 entfallenden Beträge unberücksichtigt.

## **§ 2**

Gemäß § 3 Absatz 1 Satz 1 Buchstabe a und c des Kommunalen Ausgleichsfondsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern vom 5. Februar 2010 (GVOBl. M-V S. 46) werden den Finanzausgleichsleistungen des Landes nach § 7 des Finanzausgleichsgesetzes Mecklenburg-Vorpommern 2012 0 Euro und 2013 insgesamt 34 000 000 Euro entnommen und dem Sondervermögen des Landes „Kommunaler Ausgleichsfonds Mecklenburg-Vorpommern“ zugeführt. Von dem Gesamtbetrag der Zuführung 2013 nach Satz 1 entfallen 15 000 000 Euro auf den positiven Abrechnungsbetrag aus der Ist-Abrechnung der Finanzausgleichsleistungen 2011. In den Jahren 2012 und 2013 darf das Sondervermögen „Kommunaler Ausgleichsfonds Mecklenburg-Vorpommern“ keine Kredite aufnehmen.

### **Artikel 3 Inkrafttreten, Außerkrafttreten**

(1) Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. Januar 2012 in Kraft, soweit in Absatz 2 nichts Abweichendes bestimmt ist.

(2) Die Bestimmungen in Artikel 1 für das Haushaltsjahr 2013 treten am 1. Januar 2013 in Kraft.

(3) Das Gesetz zur Festlegung der Verbundquoten des Kommunalen Finanzausgleichs in den Jahren 2010 und 2011 vom 18. Dezember 2009 (GVOBl. M-V S. 739, 749) tritt am 31. Dezember 2011 außer Kraft.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit ausgefertigt. Es ist im Gesetz- und Verordnungsblatt für Mecklenburg-Vorpommern zu verkünden.

Schwerin, den 22. Juni 2012

Der Ministerpräsident

Die Finanzministerin

Erwin Sellering

Heike Polzin



## **2. Übersichten zum Haushaltsplan 2013**

### 2.1 Haushaltsübersicht:

- Einnahmen/Ausgaben
- Zusammenstellung
- Verpflichtungsermächtigungen

### 2.2 Finanzierungsübersicht

### 2.3 Kreditfinanzierungsplan

## Teil 2.1

### Haushaltsübersicht Einnahmen 2013

Epl.	Einzelplanbezeichnung	Beträge in TEUR					
		Steuern und steuerähnliche Abgaben 011 - 099	Verw.-Einn. Einn. Aus Schuldendienst und dgl. 111 - 186	Laufende Übertragungen 211 - 299	Schuldenaufnahmen, Zuschüsse für Investitionen 311 - 346	Besondere Finanzierungseinnahmen 351 - 389	Gesamteinnahmen 2013 8
1	2	3	4	5	6	7	8
01	Landtag	--	53,5	11,0	--	--	64,5
02	Landesrechnungshof	--	40,4	--	--	--	40,4
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	--	--	--	--	--	0,0
04	Ministerium für Inneres und Sport	--	13.238,1	9.537,5	240,0	6.202,9	29.218,5
05	Finanzministerium	--	11.197,3	14.698,5	--	--	25.895,8
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	--	73.849,3	30.000,0	298.438,4	--	402.287,7
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	--	8.600,5	83.685,3	28.760,8	--	121.046,6
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	13.710,0	32.743,7	80.911,8	155.297,4	330,0	282.992,9
09	Justizministerium	--	67.593,7	8.315,0	--	--	75.908,7
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	--	3.217,4	267.278,1	39.900,6	0,1	310.396,2
11	Allgemeine Finanzverwaltung	3.848.800,0	30.777,2	1.624.293,4	25.000,0	15.000,0	5.543.870,6
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	--	--	62.758,8	25.479,9	2.440,0	90.678,7
14	Landesverfassungsgericht	--	0,6	--	--	--	0,6
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	--	2.889,9	248.352,0	49.748,6	--	300.990,5
	Summe Haushalt	3.862.510,0	244.201,6	2.429.841,4	622.865,7	23.973,0	7.183.391,7

## Haushaltsübersicht Ausgaben 2013

Epl.	Beträge in TEUR							
	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schulden- dienst	Zuweisungen und Zu- schüsse (ohne Inves- titionen)	Baumaß- nahmen	Sonst. In- ves- titionen u. Investitions- förderungs- maßnahmen	Besondere Finanzie- rungs- ausgaben	Gesamt- ausgaben 2013
	411 - 462	511 - 549	561 - 596	611 - 699	711 - 799	811 - 899	911 - 989	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	22.391,1	3.464,7	--	6.977,8	1.900,0	110,0	--	34.843,6
02	5.846,8	1.071,5	--	3,7	--	6,0	--	6.928,0
03	8.937,6	4.625,7	--	192,6	--	150,0	--	13.905,9
04	323.789,7	104.115,1	--	152.762,9	--	26.158,3	329,9	607.155,9
05	127.592,6	44.455,8	--	18,5	--	1.344,7	--	173.411,6
06	15.091,9	14.125,1	--	105.399,5	--	280.243,6	-0,9	414.859,2
07	799.214,4	21.461,6	--	541.655,5	--	63.133,2	-11,7	1.425.453,0
08	105.555,6	48.537,2	--	133.766,6	28.387,6	168.586,5	-18,2	484.815,3
09	166.214,1	118.406,9	--	30.276,6	--	6.444,0	--	321.341,6
10	40.549,3	12.099,3	--	939.993,4	--	48.770,5	1.313,9	1.042.726,4
11	136.648,3	4.613,6	390.572,4	1.227.936,7	--	195.277,0	7.000,0	1.962.048,0
12	--	2.664,4	--	51.890,6	158.044,0	9.921,0	--	222.520,0
14	164,2	30,4	--	--	--	--	--	194,6
15	67.740,7	21.415,0	--	248.096,2	69.812,3	66.125,0	-0,6	473.188,6
HH	1.819.736,3	401.086,3	390.572,4	3.438.970,6	258.143,9	866.269,8	8.612,4	7.183.391,7

## Haushaltsübersicht Zusammenstellung 2013

Epl.	Einzelplanbezeichnung	Beträge in TEUR		
		Einnahmen gesamt	Ausgaben gesamt	Überschuss () Zuschuss (-)
1	2	3	4	5
01	Landtag	64,5	34.843,6	-34.779,1
02	Landesrechnungshof	40,4	6.928,0	-6.887,6
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	0,0	13.905,9	-13.905,9
04	Ministerium für Inneres und Sport	29.218,5	607.155,9	-577.937,4
05	Finanzministerium	25.895,8	173.411,6	-147.515,8
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.287,7	414.859,2	-12.571,5
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	121.046,6	1.425.453,0	-1.304.406,4
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	282.992,9	484.815,3	-201.822,4
09	Justizministerium	75.908,7	321.341,6	-245.432,9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	310.396,2	1.042.726,4	-732.330,2
11	Allgemeine Finanzverwaltung	5.543.870,6	1.962.048,0	3.581.822,6
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	90.678,7	222.520,0	-131.841,3
14	Landesverfassungsgericht	0,6	194,6	-194,0
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	300.990,5	473.188,6	-172.198,1
	Summe	7.183.391,7	7.183.391,7	0,0

Übersicht über die Verpflichtungsermächtigungen im Landeshaushaltsplan und deren Inanspruchnahme in 2013

Epl.	Einzelplanbezeichnung	Beträge in TEUR				
		VE Gesamt 2013	von dem Gesamtbetrag dürfen fällig werden			
			2014	2015	2016	2017
1	2	3	4	5	6	7
01	Landtag	8.000	2.000	2.000	2.000	2.000
02	Landesrechnungshof	--	--	--	--	--
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	705	605	100	--	--
04	Ministerium für Inneres und Sport	11.220	7.951	1.436	1.078	755
05	Finanzministerium	--	--	--	--	--
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	266.296	81.778	104.308	69.176	11.034
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	13.691	9.095	2.596	2.000	--
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	102.151	78.116	23.469	476	90
09	Justizministerium	248	101	127	20	--
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	29.269	25.859	3.330	40	40
11	Allgemeine Finanzverwaltung	150.000	50.000	40.000	30.000	30.000
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	140.488	74.138	45.650	20.700	--
14	Landesverfassungsgericht	--	--	--	--	--
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	60.889	34.865	14.964	10.060	1.000
	Summe	782.957	364.508	237.980	135.550	44.919

## Teil 2.2

### Finanzierungsübersicht

in Mio. €

Bezeichnung	Ist	Haushalts- plan	Haushalts- plan	Haushalts- plan
	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5
1. Bereinigte Gesamteinnahmen				
1.1 Gesamteinnahmen abzüglich	6.870,6	7.011,8	7.220,6	7.183,4
1.2 Haushaltstechnische Verrechnungen	1,2	1,3	4,4	6,5
1.3 Entnahmen aus Rücklagen, Fonds, Stöcke u.a.	146,1	230,2	152,6	17,4
1.4 Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,0	0,0	0,0	0,0
1.5 Einnahmen vom Kreditmarkt (netto)	0,0	0,0	0,0	0,0
1.6 Bereinigte Gesamteinnahmen	6.723,3	6.780,3	7.063,6	7.159,4
2. Bereinigte Gesamtausgaben				
2.1 Gesamtausgaben abzüglich	6.870,6	7.011,8	7.220,6	7.183,4
2.2 Haushaltstechnische Verrechnungen	1,2	1,3	4,4	6,5
2.3 Zuführung an Rücklagen, Fonds, Stöcke u.a.	33,6	4,0	6,0	7,0
2.4 Deckung von Vorjahresfehlbeträgen	0,0	0,0	0,0	0,0
2.5 Netto-Tilgungen	0,0	0,0	0,0	0,0
2.6 Bereinigte Gesamtausgaben	6.835,9	7.006,5	7.210,2	7.169,9
3. Finanzierungssaldo Zeile 1.6 ./ Zeile 2.6 nachrichtlich:	-112,6	-226,2	-146,6	-10,4
4. Finanzierungssaldo bei laufenden Ausgaben	556,3	235,9	435,3	491,1

## Teil 2.3

### Kreditfinanzierungsplan

in Mio. €

Bezeichnung	Ist	Haushalts- plan	Haushalts- plan	Haushalts- plan
	2010	2011	2012	2013
1	2	3	4	5
1. Kredite am Kreditmarkt				
1.1 Aufnahme von Kreditmarktmitteln	1.355,3	1.027,3	1.026,1	1.253,8
1.2 Tilgung von Kreditmarktmitteln (Anschlussfinanzierung)	1.355,3	1.027,3	1.026,1	1.253,8
1.3 Netto-Tilgungen	0,0	0,0	0,0	0,0
1.4 Netto-Kreditaufnahme am Kreditmarkt	0,0	0,0	0,0	0,0

## **II. Übersicht und Erläuterungen zum Jahresabschluss 2013**

1. Soll-Ist-Vergleich
2. Erläuterungen

Endgültiger Haushaltsabschluss 2013

1. Soll-Ist-Vergleich 2013

Zeile/ Sp.	Einnahme-/ Ausgabeart	Soll 2012	Ist per 31.12.2012	Soll 2013	Ist 2013 per 31.12.	Differenz Ist - Soll	Erfüllungsgrad zum Soll 2013	Entw. zum Ist 2012 per 31.12.
		-Mio. EUR-	-Mio. EUR-	-Mio. EUR-	-Mio. EUR-	-Mio. EUR-	-Prozent-	-Prozent-
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Einnahmen</b>							
1	Steuern, LFA und BEZ	5.355,5	5.528,0	5.452,7	5.554,6	101,9	101,9%	0,5%
2	davon Meckl.-Vorp. verbl. Steuern	3.683,2	3.805,7	3.848,8	3.898,4	49,6	101,3%	2,4%
3	Länderfinanzausgleich (LFA)	418,0	460,3	429,0	469,1	40,1	109,3%	1,9%
4	Bundesergänzungszuweisungen (BEZ)	1.254,3	1.262,0	1.174,9	1.187,1	12,3	101,0%	-5,9%
5	übrige laufende Einnahmen	1.060,2	1.216,4	1.083,9	1.264,2	180,3	116,6%	3,9%
6	davon Verwaltungseinnahmen	254,9	303,8	244,2	332,1	87,9	136,0%	9,3%
7	aus Zuweisungen und Zuschüssen	791,6	902,7	826,0	919,9	93,9	111,4%	1,9%
8	steuerähnliche Abgaben (außer Spielbank)	13,7	9,9	13,7	12,2	-1,5	89,1%	23,4%
9	Globale Mehreinnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0%	
10	<b>Summe laufende Einnahmen</b>	<b>6.415,7</b>	<b>6.744,3</b>	<b>6.536,6</b>	<b>6.818,7</b>	<b>282,2</b>	<b>104,3%</b>	<b>1,1%</b>
11	<b>Spezielle Investitionseinnahmen</b>	<b>647,9</b>	<b>539,3</b>	<b>622,9</b>	<b>524,5</b>	<b>-98,4</b>	<b>84,2%</b>	<b>-2,7%</b>
12	<b>Bereinigte Gesamteinnahmen</b>	<b>7.063,6</b>	<b>7.283,7</b>	<b>7.159,4</b>	<b>7.343,2</b>	<b>183,8</b>	<b>102,6%</b>	<b>0,8%</b>
13	Haushaltstechnische Verrechnungen	4,4	4,1	6,5	6,0	-0,6	91,3%	44,0%
14	Entnahmen aus Rücklagen	152,6	281,7	17,4	130,1	112,6	745,7%	-53,8%
15	Einnahmen aus Überschüssen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0%	
16	Netto-Kreditaufnahme	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0%	
17	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>7.220,6</b>	<b>7.569,5</b>	<b>7.183,4</b>	<b>7.479,3</b>	<b>295,9</b>	<b>104,1%</b>	<b>-1,2%</b>
	<b>Ausgaben</b>							
18	Personalausgaben	1.775,7	1.751,8	1.819,7	1.797,8	-21,9	98,8%	2,6%
19	Zinsen	385,2	366,6	390,6	342,4	-48,2	87,7%	-6,6%
20	Sach- und Fachausgaben	3.822,0	3.717,6	3.840,1	3.792,6	-47,4	98,8%	2,0%
21	davon Kommunaler Finanzausgleich (laufend)	964,0	959,4	1.010,1	1.058,9	48,7	104,8%	10,4%
22	Soziale Sicherung	1.221,5	1.198,8	1.263,4	1.242,1	-21,3	98,3%	3,6%
23	Schuldendiensthilfen	24,0	15,1	23,5	14,1	-9,4	60,1%	-6,7%
24	sächliche Verwaltungsausgaben	398,6	373,7	401,1	393,4	-7,7	98,1%	5,3%
25	sonstige Sach- und Fachausgaben	1.214,0	1.170,5	1.141,9	1.084,1	-57,9	94,9%	-7,4%
26	globale Minderausgaben	-2,5	0,0	-4,9	0,0	4,9	0,0%	
27	<b>Summe laufende Ausgaben</b>	<b>5.980,4</b>	<b>5.836,0</b>	<b>6.045,4</b>	<b>5.932,8</b>	<b>-112,6</b>	<b>98,1%</b>	<b>1,7%</b>
28	<b>Investitionsausgaben</b>	<b>1.229,8</b>	<b>1.276,0</b>	<b>1.124,4</b>	<b>1.096,5</b>	<b>-28,0</b>	<b>97,5%</b>	<b>-14,1%</b>
29	davon Baumaßnahmen/einschl. BBL	255,1	258,1	258,1	247,8	-10,3	96,0%	-4,0%
30	sonst. Invest. (HGr. 8 ohne Zeile 31)	831,8	862,5	722,5	691,8	-30,7	95,7%	-19,8%
31	Kommunaler Finanzausgleich (investiv)	142,8	155,4	143,8	156,9	13,1	109,1%	0,9%
32	<b>Bereinigte Gesamtausgaben</b>	<b>7.210,2</b>	<b>7.112,0</b>	<b>7.169,9</b>	<b>7.029,3</b>	<b>-140,6</b>	<b>98,0%</b>	<b>-1,2%</b>
33	Haushaltstechnische Verrechnungen	4,4	4,1	6,5	6,0	-0,6	91,3%	44,0%
34	Zuführungen an Rücklagen	6,0	353,4	7,0	244,0	237,0	3485,7%	-31,0%
35	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0%	
36	Netto-Tilgungen	0,0	100,0	0,0	200,0	200,0	0,0%	100,0%
37	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>7.220,6</b>	<b>7.569,5</b>	<b>7.183,4</b>	<b>7.479,3</b>	<b>295,9</b>	<b>104,1%</b>	<b>-1,2%</b>
38	<b>Finanzierungssaldo</b>					0,0		
39	davon laufender Haushalt	-146,6	171,6	-10,4	314,0	324,4		
40	Investitionshaushalt	435,3	908,4	491,1	885,9	394,8		
		-581,8	-736,7	-501,5	-572,0	-70,4		

Abweichungen in den Summen durch Runden der Einzelwerte

## **2. Erläuterungen zum Soll-Ist-Vergleich**

### **1. Einnahmen aus Steuern, LFA und BEZ (+101,9 Mio. €)**

Die Steuereinnahmen 2013 (einschließlich Länderfinanzausgleich und Bundesergänzungszuweisungen) betrugen 5.554,6 Mio. €. Das waren insgesamt 101,9 Mio. € mehr als geplant. Im Vergleich zum Vorjahr stiegen die Einnahmen jedoch nur um 26,6 Mio. €. Das eigene Steueraufkommen mit 3.289,3 Mio. € entwickelte sich auch im Vergleich zum Vorjahr mit einem Zuwachs von 7,2 % positiv.

### **2. Verwaltungseinnahmen (+87,9 Mio. €)**

Die Verwaltungseinnahmen erreichten 2013 eine Höhe von 332,1 Mio. € und übertrafen damit den Ansatz um 87,9 Mio. €. Hauptursache waren u. a. vorfristige Tilgungen aus Wohnungsbaudarlehen des Landes (+59,2 Mio. €), zusätzliche Einnahmen aus zurückzahlenden Zuwendungen (+6,2 Mio. €), höhere Zinseinnahmen aus der vorübergehenden Anlage von Kassenbeständen (+2,5 Mio. €), zusätzliche Einnahmen aus dem Überschuss des Sondervermögens „Staatslotterien Lotto und Toto“ (+2,8 Mio. €) und höhere Einnahmen aus Gebühren und tariflichen Entgelten (+4,2 Mio. €). Die vorfristige Tilgung der Wohnungsbaudarlehen wird in den kommenden Jahren zu geringeren Einnahmen führen.

### **3. Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen (+93,9 Mio. €)**

Mit einem Gesamtumfang von 919,9 Mio. € lagen die Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen um 93,9 Mio. € über dem Planungswert. Hauptgrund für diese Entwicklung waren u. a. nicht geplante Einnahmen aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (+44,0 Mio. €), höhere Erstattungen des Europäischen Sozialfonds (+8,3 Mio. €) sowie bei den Erstattungen für Versorgungsleistungen (+12,9 Mio. €). Darüber hinaus konnten zusätzliche Bundesmittel für den Hochschulpakt (16,5 Mio. €) und für Leistungen nach dem SGB XII (Grundsicherung 10,4 Mio. €) vereinnahmt werden. Demgegenüber standen u. a. geringere Einnahmen im Rahmen der Erstattung des Anteils des Bundes am Wohngeld (-9,6 Mio. €) und für die Kosten der Unterkunft gemäß § 46 SGB (-10,4 Mio. €).

### **4. Investitionseinnahmen (-98,4 Mio. €)**

Die Investitionseinnahmen schlossen im Haushaltsjahr 2013 mit Mindereinnahmen von - 98,4 Mio. € ab. Ursächlich dafür sind insbesondere die geringeren Zuweisungen der Europäischen Union für Investitionen (-84,0 Mio. €).

### **5. Entnahmen aus Rücklagen (+112,6 Mio. €)**

Die mit 17,4 Mio. € geplanten Entnahmen aus Rücklagen sind um 112,6 Mio. € höher ausgefallen. Aufgrund der Insolvenz der P+S-Werften musste insbesondere die Bürgschaftssicherungsrücklage in Anspruch genommen werden (43,4 Mio. €). Darüber hinaus waren u. a. weitere Entnahmen aus der Rücklage Kommunaler Finanzausgleich (12,3 Mio. €), der Hochschulrücklage (2,9 Mio. €) und der Ausgleichsrücklage (55,0 Mio. €) aufgrund der gestiegenen Steuereinnahmen 2012 der Kommunen im Rahmen des Kommunalen Finanzausgleichs erforderlich.

### **6. Personalausgaben (-21,9 Mio. €)**

Die Personalausgaben waren gegenüber dem Plan um 21,9 Mio. € geringer ausgefallen. Sie lagen damit 1,2 % unter Plan. Diese Abweichung ist in erster Linie auf zweckgebundene Personalausgaben sowie Ausgabeumschichtungen im Bereich der Hochschulen (-10,2 Mio. €) sowie geringere Versorgungsbezüge der Beamten (-7,3 Mio. €) zurückzuführen.

### **7. Zinsausgaben (-48,2 Mio. €)**

Im Bereich der Zinsausgaben wurden Minderausgaben in Höhe von - 48,2 Mio. € erzielt. Neben einer weiterhin - zum Zeitpunkt der Haushaltsaufstellung nicht absehbaren - günstigen Zinsentwicklung trug hierzu vor allem das aktive Schuldenmanagement der Landesregierung bei.

## **8. Kommunalen laufender und investiver Finanzausgleich (+61,8 Mio. €)**

Die Ausgaben für den Kommunalen Finanzausgleich überschritten das Haushaltssoll 2013 um 61,8 Mio. €. Davon entfielen 55,0 Mio. € auf die Abschlagszahlung für den Kommunalen Finanzausgleich.

## **9. Soziale Sicherung (-21,3 Mio. €)**

Die Ausgaben bei der sozialen Sicherung fielen im Haushaltsjahr 2013 gegenüber dem Haushaltssoll um 21,3 Mio. € geringer aus. Die Minderausgaben gegenüber dem Haushaltssoll ergaben sich insbesondere bei der Erstattung von Wohngeld an die Bewilligungsstellen (-19,3 Mio. €), bei den Erstattungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und nach dem Bundessozialhilfegesetz an Landkreise und kreisfreie Städte (-7,0 Mio. €) sowie bei der überörtlichen Sozialhilfe (-18,1 Mio. €). In den Bereichen Zusatzversorgung (+8,0 Mio. €) und Grundsicherung (+10,9 Mio. €) wurden Mehrausgaben geleistet.

## **10. Sächliche Verwaltungsausgaben (-7,7 Mio. €)**

Bei den sächlichen Verwaltungsausgaben schloss das Jahr 2013 mit insgesamt 7,7 Mio. € geringeren Ausgaben als geplant ab. Über die Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben (- 5,0 Mio. €) hinaus konnten weitere Minderausgaben in einer Vielzahl von Einzeltiteln erbracht werden. So z. B. bei der technischen Hilfe zur Umsetzung des EFRE (-4,7 Mio. €) und bei der Beseitigung und Vernichtung von Kampfmitteln (-1,4 Mio. €).

## **11. Sonstige Sach- und Fachausgaben (-57,9 Mio. €)**

Die Einsparung bei den sonstigen Sach- und Fachausgaben ergibt sich aus dem Saldo der Mehr- und Minderausgaben bei einer Vielzahl von Titeln. Hierbei sind insbesondere die Minderausgaben bei den EU-Mitteln (-28,0 Mio. €) hervorzuheben. Weitere Minderausgaben ergaben sich im Rahmen des Aufgabenzuordnungsgesetzes (-5,2 Mio. €).

## **12. Investitionsausgaben (-28,0 Mio. €)**

Im Haushaltsjahr 2013 hat das Land Mecklenburg-Vorpommern Investitionen mit einem Umfang von rund 1.096,5 Mio. € umgesetzt. Das sind insgesamt 28,0 Mio. € weniger als veranschlagt. Hintergrund dafür sind u. a. die vom Land geleisteten Ausgaben für Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen, Zahlungen zur Abwehr oder Minderung von Schäden im Zusammenhang mit der Insolvenz der P+S-Werften. Minderausgaben waren im Bereich der EU-Mittel (-17,1 Mio. €) zu verzeichnen. Auch ist der Zubau hinter den Erwartungen zurückgeblieben.

## **13. Zuführungen an Rücklagen (+237,0 Mio. €)**

Um für zukünftige Finanzierungsdefizite Vorsorge zu schaffen und zur Finanzierung außerordentlicher Leistungen an die Kommunen, wurden der Ausgleichsrücklage 170,0 Mio. € überplanmäßig aus dem Überschuss des Haushaltsjahres 2013 zugeführt. An die Rücklage „Kommunaler Finanzausgleich“ wurden 12,9 Mio. € überplanmäßig abgeführt. Der Bürgerschaftssicherungsrücklage wurden Mittel in annähernd gleichem Umfang wieder zugeführt (38,5 Mio. €), wie der Rücklage im Zusammenhang mit der Insolvenz der P&S-Werften im Haushaltsjahr 2013 entnommen wurden. Weitere zusätzliche Abführungen erfolgten an den Versorgungsfonds (7,5 Mio. €) und an die Hochschulrücklage (7,2 Mio. €).

## **14. Netto-Tilgungen (+200,0 Mio. €)**

Im Haushaltsjahr 2013 konnten Schulden in Höhe von 200,0 Mio. € getilgt werden. Dieses Ergebnis ist vor allem auf den Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes – im Jahr 2011 – zurückzuführen. Seinerzeit wurde von einem weniger dynamischen Aufwuchs der Steuereinnahmen ausgegangen. Deshalb wurden keine Netto-Tilgungen geplant. Im Jahr 2013 konnte, wie bereits im Vorjahr, eine konjunkturelle Erholung mit steigenden Steuereinnahmen verzeichnet werden.

## Entwicklung finanzpolitischer Eckwerte

Wesentliche Eckwerte der Haushaltsentwicklung (Ist-Zahlen) des Landes Mecklenburg-Vorpommern sind in nachstehender Tabelle dargestellt:

Tabelle "Finanzpolitische Eckwerte 2002 - 2013"

Bezeichnung	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013
<b>Veränderungsrate in % <sup>1)</sup></b>												
Bereinigte Gesamteinnahmen	-3,3	-2,7	1,4	3,4	5,0	2,6	1,5	-0,1	-6,5	8,2	0,1	0,8
Bereinigte Gesamtausgaben	3,1	-1,3	-3,0	-0,3	-1,7	-1,8	2,7	-1,6	0,9	2,7	1,3	-1,2
<b>Finanzierungssaldo in Mio. EUR</b>	-826,7	-905,6	-599,9	-362,0	84,1	388,7	316,2	415,5	-112,6	251,6	171,6	314,0
<b>Finanzierungsdefizit-Quote in %</b>	11,4	12,6	8,6	5,2	-	-	-	-	1,6	-	-	-
Finanzierungsdefizite im Verhältnis zu den bereinigten Gesamtausgaben												
<b>Netto-Kreditaufnahme in Mio. EUR</b>	532,62	1.033,53	843,96	330,60	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Kreditfinanzierungs-Quote in %</b>	7,3	14,4	12,2	4,8	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Netto-Kreditaufnahme im Verhältnis zu den bereinigten Gesamtausgaben												
<b>Zins-Steuer-Quote in %</b>	14,2	14,3	13,8	14,0	12,6	11,3	10,2	10,3	10,3	9,4	8,6	7,8
Zinsausgaben im Verhältnis zu den Mecklenburg-Vorpommern verbleibenden Steuern (einschl. Einnahmen aus dem Länderfinanzausgleich)												
<b>Schuldenstand in Mio. EUR <sup>2) 3)</sup></b>	8.686,22	9.723,31	10.567,26	10.897,86	10.897,86	10.657,86	10.557,86	10.557,87	10.557,87	10.457,87	10.357,87	10.157,87
Entwicklung der Schulden im Haushaltsjahr												

<sup>1)</sup> Veränderungsrate gegenüber vergleichbaren Vorjahresergebnissen

<sup>2)</sup> unter Berücksichtigung der jeweils zu Beginn eines Haushaltsjahres umgebuchten Krediteinnahmen

<sup>3)</sup> Abweichungen zu den Angaben der Haushaltsjahre 2003 bis 2012



## **B. Abschlussbericht**

### **Einnahmen und Ausgaben**

Nr.		EUR	EUR
1.	Kassenmäßiges Jahresergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe c LHO)		
1.1	Summe der Ist-Einnahmen		7.479.251.075,40
1.2	Summe der Ist-Ausgaben		7.479.251.075,40
1.3	Kassenmäßiges Jahresergebnis		0,00
2.	Kassenmäßiges Gesamtergebnis (§ 82 Nr. 1 Buchstabe e LHO)		
2.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis		0,00
2.2	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre		0,00
2.3	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		0,00
3.	Ermittlung des Finanzierungssaldos (§ 82 Nr. 2 Buchstabe c LHO)		
3.1	Summe der Ist-Einnahmen mit Ausnahme der Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt, Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken sowie Rücklagen und Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen		7.349.200.815,93
3.2	Summe der Ist-Ausgaben mit Ausnahme der Ausgaben zur Schuldentilgung am Kreditmarkt, Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcken und Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge		7.035.250.408,72
3.3	Finanzierungssaldo		313.950.407,21
4.	Zusammensetzung des Finanzierungssaldos		
4.1	Finanzierungssaldo		313.950.407,21
4.2	Finanzierungsmittel		
	Einnahmen aus Krediten vom Kreditmarkt	0,00	
	Ausgaben zur Schuldentilgung an Kreditmarkt	200.000.000,00	
	Netto-Neuverschuldung am Kreditmarkt	-200.000.000,00	
	Ausgaben zur Deckung kassenmäßiger Fehlbeträge	0,00	
	Einnahmen aus kassenmäßigen Überschüssen	0,00	
	Entnahmen aus Rücklagen usw.	130.050.259,47	
	Zuführung an Rücklagen usw.	244.000.666,68	
	Finanzierungsmittel insgesamt		-313.950.407,21
	Kassenmäßiges Jahresergebnis		0,00

Nr.		EUR	EUR	EUR
1.	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis (§ 83 Nr. 2 LHO)			
1.1	Kassenmäßiges Jahresergebnis			0,00
1.2	Aus dem Haushaltsjahr 2012 übertragen:			
	Entlastung durch Einnahmereste	690.183.708,60		
	Vorbelastung durch Ausgabereste	956.004.933,27		
		265.821.224,67		
	Entlastung durch Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2013	0,00	265.821.224,67	
1.3	In das Haushaltsjahr 2014 zu übertragen:			
	Vorbelastung durch Einnahmereste	784.870.959,71		
	Entlastung durch Ausgabereste	1.148.641.467,79		
	Entlastung durch Haushaltsreste insgesamt	-363.770.508,08		
	Vorbelastung durch Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2014	0,00	-363.770.508,08	-97.949.283,41
1.4	Rechnungsmäßiges Jahresergebnis			-97.949.283,41
	Das rechnungsmäßige Jahresergebnis ergibt sich auch aus folgender Gegenüberstellung:			
1.5	Kassenmäßige Ist-Einnahmen		7.479.251.075,40	
	In das Haushaltsjahr 2014 übertragene Einnahmereste		784.870.959,71	
	Rechnungsmäßige Ist-Einnahmen		8.264.122.035,11	
	Gesamtsoll der Einnahmen		7.889.887.808,60	
	Saldierte Mehreinnahmen setzen sich zusammen aus:			
	Mehreinnahmen		564.360.837,68	
	Mindereinnahmen		190.126.611,17	
	Saldierte Mehreinnahmen		374.234.226,51	374.234.226,51
1.6	Kassenmäßige Ist-Ausgaben		7.479.251.075,40	
	In das Haushaltsjahr 2014 übertragene Ausgabereste einschließlich der Vorgriffe in Höhe von	0,00	1.148.641.467,79	
	Rechnungsmäßige Ist-Ausgaben		8.627.892.543,19	
	Gesamtsoll der Ausgaben		8.155.709.033,27	
	Saldierte Mehrausgaben setzen sich zusammen aus:			
	Mehrausgaben		768.722.688,17	
	Minderausgaben		296.539.178,25	
	Saldierte Mehrausgaben		472.183.509,92	472.183.509,92
	Summe wie zu Ziffer 1.4			-97.949.283,41

Nr.		EUR	EUR
2.	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis (§ 83 Nr. 2 e LHO)		
2.1	Kassenmäßiges Gesamtergebnis		0,00
2.2	In das Haushaltsjahr 2014 zu übertragen:		
	Vorbelastung durch Einnahmereste	784.870.959,71	
	Entlastung durch Ausgabereste	1.148.641.467,79	
	Entlastung durch Haushaltreste insgesamt	-363.770.508,08	
	Vorbelastung durch Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2014	0,00	-363.770.508,08
2.3	Rechnungsmäßiges Gesamtergebnis		-363.770.508,08
	Dieses Ergebnis ist gleich dem Saldo		
	Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Einnahmen		8.264.122.035,11
	Rechnungsmäßige Gesamt-Ist-Ausgaben		8.627.892.543,19
	Haushaltsmäßig noch nicht abgewickelte kassenmäßige Jahresergebnisse früherer Jahre		-363.770.508,08 0,00
	Summe wie zu Ziffer 2.3		-363.770.508,08

III. Kreditfinanzierungsrechnung

1. Kreditaufnahmen

Lfd. Nr.		Titel	Haushalts-Soll 2013 €	fortgeltende Ermächtigung aus Vorjahr 2012 €	Gesamt-Ermächtigung 2013 Summe 4 - 5 €	Haushalts- Ist 2013 €	noch nicht in Anspruch genommene Ermächtigung aus 2012 Differenz 6 - 7 €
1	2	3	4	5	6	7	8
1	zur Finanzierung von Investitionen	1) 1103 325.01	0,00	652.820.300,00	652.820.300,00	0,00	652.820.300,00
2	Marktpflege für Emissionen des Landes	2) 1103 325.04	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3	Umschuldung von Krediten	2) 1103 325.05	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	gemäß § 2 (3) Haushaltsgesetz 2012/2013						
	Summe		0,00	652.820.300,00	652.820.300,00	0,00	652.820.300,00

1) § 2 (1) Haushaltsgesetz 2012/2013

2) § 2 (2) Haushaltsgesetz 2012/2013

nachrichtlich:

Lfd. Nr.	Titel	Haushalts-Soll 2013 einschließlich Sollumsetzungen €	Haushalts- Ist 2013 €	Mehr- / Minderausgabe Differenz 5 - 4 €
1	2	3	4	5
1	Tilgungsausgaben (netto) an Kreditmarkt	1103 595.01	0,00	200.000.000,00
2	Summe	0,00	200.000.000,00	200.000.000,00

2. Umbuchung von Krediten (gemäß Haushaltsvermerk in Kap. 1103, MG 01)

2.1. Krediteinnahmen, die vom Haushaltsjahr 2013 in das Haushaltsjahr 2014 umgebucht wurden

	Angaben in €
1	2
1	zugunsten Titel 1103 (01) 325 01
2	Summe

2.2 Krediteinnahmen, die vom Haushaltsjahr 2014 in das Haushaltsjahr 2013 umgebucht wurden

	Angaben in €
1	2
1	zugunsten Titel 1103 (01) 325 01
2	Summe

#### IV. Gesamt-Soll und Gesamt-Ist der Einnahmen und der Ausgaben

##### 1. Gesamt-Soll

###### 1.1 Haushaltsplan 2013 und Änderungen des Haushaltsvolumens in 2013

- a. Durch das Haushaltsgesetz vom 22. Juni 2012 ist der Haushaltsplan des Landes Mecklenburg-Vorpommern für das Haushaltsjahr 2013 in Einnahme und Ausgabe auf festgestellt worden. 7.183.391.700,00 EUR
- b. Gemäß § 17 Abs. 2 Haushaltsgesetz 2012/2013 ist das Haushaltsvolumen in Einnahme und Ausgabe um auf 16.309.400,00 EUR erhöht worden. 7.199.701.100,00 EUR
- c. Gemäß § 17 Abs. 5 Haushaltsgesetz 2012/2013 ist das Haushaltsvolumen in Einnahme und Ausgabe um auf 3.000,00 EUR erhöht worden. 7.199.704.100,00 EUR

so dass sich **das fortgeschriebene Haushaltssoll in 2013**

**in Einnahme auf 7.199.704.100,00 EUR**  
**und in Ausgabe auf 7.199.704.100,00 EUR**  
**belief.**

###### 1.2 Haushaltsreste aus 2012 und Berechnung des Gesamt-Solls 2013

Das für das Haushaltsjahr 2013 ausgewiesene Haushaltssoll erhöhte sich um die aus dem Haushaltsjahr 2012 übertragenen Haushaltsreste (Gesamt-Soll).

###### Gesamt-Soll bei den Einnahmen

- Einnahmen gemäß Haushaltsplan 2013 einschließlich Sollveränderungen während des Haushaltsjahres 7.199.704.100,00 EUR
  - aus dem Haushaltsjahr 2012 übertragene Einnahmereste + 690.183.708,60 EUR
- Gesamt-Soll der Einnahmen 7.889.887.808,60 EUR**

###### Gesamt-Soll bei den Ausgaben

- Ausgaben gemäß Haushaltsplan 2013 einschließlich Sollveränderungen während des Haushaltsjahres 7.199.704.100,00 EUR
  - aus dem Haushaltsjahr 2012 übertragene Ausgabereste (956.004.933,27 EUR)
  - abzüglich Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2013 (0,00 EUR) + 956.004.933,27 EUR
- Gesamt-Soll der Ausgaben 8.155.709.033,27 EUR**

###### 1.3 Gesamt-Soll 2013

Das **Gesamt-Soll 2013** betrug somit  
bei den Einnahmen 7.889.887.808,60 EUR  
und bei den Ausgaben 8.155.709.033,27 EUR.

###### 1.4 Gespernte Ansätze

Im Haushaltsplan 2013 sind keine Ausgabeansätze gesperrt gewesen.

## 1.5 Nachweis der globalen Minderausgaben

Im Haushaltsplan 2013 waren folgende Minderausgaben veranschlagt:

a) „Globale Personalminderausgabe“ bei Titel 1108 462.01 i. H. v.	- 46.259.000,00 EUR
b) „Globale Minderausgabe zum Ausgleich dringlicher Mehrbedarfe“ bei Titel 1108 972.01 i. H. v.	- 3.000.000,00 EUR
c) „Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben“ bei Titel 1111 549.01 i. H. v.	- <u>5.000.000,00 EUR</u>
<b>Veranschlagte globale Minderausgaben insgesamt</b>	<b>- 54.259.000,00 EUR</b>

zu a)

Die „Globale Personalminderausgabe“ wurde bereits mit der Veranschlagung bei Hauptgruppe 4 im Haushalts-soll berücksichtigt. Die Minderausgabe wurde erbracht (s. Anlage auf Seite 52).

zu b)

Die „Globale Minderausgabe zum Ausgleich dringlicher Mehrbedarfe“ bei Titel 1108 972.01 war in Verbindung mit der Veranschlagung bei Titel 1108 971.01 „Global veranschlagte Ausgaben zum Ausgleich dringlicher Mehrbedarfe“ ausgebracht worden. Im Haushaltsjahr 2013 sind globale Mehrausgaben in Höhe von 2.894.138,86 EUR in Anspruch genommen worden. In gleicher Höhe sind globale Minderausgaben durch Sollumsetzungen nachgewiesen worden.

zu c)

Die „Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben“ wurde bereits mit der Veranschlagung bei Hauptgruppe 5 im Haushaltssoll berücksichtigt. Die Minderausgabe wurde erbracht (s. Anlage auf Seite 52).

## 2. **Gesamt-Ist**

### 2.1 Haushalts-Ist

Im Haushaltsjahr 2013 belief sich das Haushalts-Ist in Einnahme auf	7.479.251.075,40 EUR
und in Ausgabe auf	7.479.251.075,40 EUR.

### 2.2 Haushaltsreste 2013 und Vorgriffe auf Ausgaben des Haushaltsjahres 2014

#### Einnahmereste<sup>1</sup>

Aus dem Haushaltsjahr 2013 sind Einnahmereste in Höhe von 784.870.959,71 EUR nach 2014 übertragen worden.

Davon:

- Einnahmereste bei laufenden Einnahmen	272.174.819,12 EUR
- Einnahmereste bei Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen und sonstige	512.696.140,59 EUR

#### Ausgabereste<sup>2</sup>

Aus dem Haushaltsjahr 2013 sind Ausgabereste in Höhe von 1.148.641.467,79 EUR nach 2014 übertragen worden.

Den Ausgaberesten standen Vorgriffe gem. § 37 (7) i. H. v. 0,00 EUR gegenüber, so dass die Summe der übertragenen Ausgabereste netto 1.148.641.467,79 EUR betrug.

Davon:

- Ausgabereste für laufende Ausgaben	347.231.523,30 EUR
- Ausgabereste für Investitionen	801.409.944,49 EUR
- Ausgabereste für besondere Finanzierungsausgaben	0,00 EUR

Zur Ermittlung des Gesamt-Ist ist das für das Haushaltsjahr 2013 ausgewiesene Ist um die in das Haushaltsjahr 2014 übertragenen Haushaltsreste zu erhöhen.

<sup>1</sup> Zusammenfassende Darstellung der Einnahmereste - siehe Seite 53

<sup>2</sup> Zusammenfassende Darstellung der Ausgabereste - siehe Seite 54 bis 55

### 2.3 Gesamt-Ist 2013

Das Gesamt-Ist betrug somit in 2013  
in Einnahme  
und in Ausgabe

**8.264.122.035,11 EUR**  
**8.627.892.543,19 EUR.**

### 2.4 Mehr-/Mindereinnahmen und Mehr-/Minderausgaben<sup>3</sup>

Der Haushaltsabschluss 2013 (einschließlich der Haushaltsreste) war gekennzeichnet durch saldierte

#### **Mindereinnahmen** bei

HGr. 3 Schuldenaufnahme, Zuwendungen für Investitionen - 28,8 Mio. EUR

#### **Mehreinnahmen** bei

HGr. 0 Steuern und steuerähnliche Einnahmen 48,1 Mio. EUR

HGr. 1 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen 87,8 Mio. EUR

HGr. 2 Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen 153,6 Mio. EUR

HGr. 3 Besondere Finanzierungseinnahmen 113,5 Mio. EUR

Summe (Mehreinnahmen): 374,2 Mio. EUR

#### **Minderausgaben** bei

HGr. 5 Sächliche Verwaltungsausgaben -5,7 Mio. EUR

#### **Mehrausgaben** bei

HGr. 4 Personalausgaben 0,4 Mio. EUR

HGr. 5 Ausgaben für Schuldendienst 167,2 Mio. EUR

HGr. 6 Zuwendungen mit Ausnahme von Investitionen 10,3 Mio. EUR

HGr. 7 Ausgaben für Baumaßnahmen 14,0 Mio. EUR

HGr. 8 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen 50,2 Mio. EUR

HGr. 9 Besondere Finanzierungsausgaben 235,8 Mio. EUR

Summe (Mehrausgaben): 472,2 Mio. EUR

Ergibt saldiert

**98,0 Mio. EUR**

Demnach lag das Gesamt-Ist der Einnahmen im Haushaltsjahr 2013 mit ca. 374,2 Mio. EUR (oder 4,7 %) über dem Gesamt-Soll der Einnahmen und das Gesamt-Ist der Ausgaben um ca. 472,2 Mio. EUR (oder 5,8 %) über dem Gesamt-Soll der Ausgaben (siehe Gesamtabschluss auf Seite 100).

### 2.5 Über- und außerplanmäßige Ausgaben

Die Einzelfälle der festgestellten Haushaltsüberschreitungen sind im Teil B, 7. Ziffer 1. (Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben gemäß § 37 Abs. 1 LHO, Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung) enthalten.

Die Haushaltsüberschreitungen werden in der o. g. Liste unterschieden nach genehmigten (Einwilligung der Finanzministerin in über- bzw. außerplanmäßige Ausgaben nach § 37 Abs. 1 und 7 LHO), nicht genehmigten Überschreitungen und sonstigen Überschreitungen. Eine sonstige Überschreitung liegt dann vor, wenn bei korrekter Mittelbewirtschaftung eine Ermächtigung zur Leistung von Mehrausgaben bestanden hätte (z. B. bei Titelverwechslungen).

Die Summe dieser Haushaltsüberschreitungen  
für das Haushaltsjahr 2013 beträgt

34.962.543,54 EUR.

Sie werden zudem einzelplanbezogen in der nachfolgenden Liste dargestellt.

Mehrausgaben aufgrund von zweckgebundenen Einnahmen (Einwilligung der Finanzministerin gemäß § 8 i. V. m. § 37 Abs. 2 LHO) sowie aufgrund von Buchungen beim sachlich richtigen Titel (§ 35 LHO) sind gesondert in den Listen im Teil B 7. Ziffern 2. und 3. aufgeführt.

<sup>3</sup> Abweichend von der Darstellung im Teil A II. dieser Kurzfassung werden hier die Ergebnisse unter Berücksichtigung der jeweils übertragenen Haushaltsreste dargestellt.

Zusammenfassung der über- und außerplanmäßigen Ausgaben gemäß § 37 Absatz 1 und 7 LHO, der sonstigen und der Überschreitungen ohne Einwilligung der Finanzministerin:

Epl.	Geschäftsbereich	überplanmäßig EUR	außerplanmäßig EUR	Vorgriffe EUR	Zusammen EUR
1	2	3	4	5	6
01	Landtag	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	2.898.183,58	0,00	0,00	2.898.183,58
05	Finanzministerium	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	12.284.407,62	0,00	0,00	12.284.407,62
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	32.217,22	0,00	0,00	32.217,22
09	Justizministerium	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	3.221.957,57	0,00	0,00	3.221.957,57
11	Allgemeine Finanzverwaltung	8.011.951,40	0,00	0,00	8.011.951,40
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	8.513.826,15	0,00	0,00	8.513.826,15
<b>Summe Haushaltsjahr 2013</b>		<b>34.962.543,54</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>34.962.543,54</b>
<u>Davon:</u> 1. Einwilligungen nach § 37 Absatz 1 und 7 LHO 2. Überschreitungen ohne Einwilligung der Finanzministerin 3. Sonstige Überschreitungen					23.581.749,34 247.077,48 11.133.716,72 <b>Summe: 34.962.543,54</b>

### Umsetzung der globalen Minderausgaben im Vollzug 2013

(Angaben aus Liste "Gesamtabschluss Einnahmen/Ausgaben" - siehe Teil C)

(Alle Angaben in EUR)

	Ist	Reste	Gesamt-Ist	Ansatz	Soll-Änderungen	Rest-Vorjahr	Gesamtsoll	Mehr- (+) / Minder- (-) ausgaben
Sächliche Verwaltungsausgaben (Nachweis der Minderausgabe bei 1111 549.01 in Höhe von 5.000.000,00 EUR)	393.432.115,52	<b>49.654.463,78</b>	443.086.579,30	<b>401.086.300,00</b>	2.949.860,39	<b>44.797.575,49</b>	448.255.533,29	<b>-5.168.953,99</b>
Nachrichtlich: Zur Deckung von Resten verwendete Minderausgaben (OGr. 51 - 54) (beim Gesamtsoll berücksichtigt)							518,97	
Nachrichtlich: Zur Deckung von bewilligten Verstärkungsmitteln verwendete Minderausgaben (OGr.51 - 54) (beim Gesamtsoll berücksichtigt)							577.683,62	
<b>Ergebnis Minderausgabe bei den sächlichen Verwaltungsausgaben:</b>								<b>-5.168.953,99</b>

Die "Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben" ist bereits durch Veranschlagung bei Hauptgruppe 5 in Höhe von 5 Mio. EUR im Haushaltssoll enthalten. Somit wurde die "Globale Minderausgabe für sächliche Verwaltungsausgaben" erbracht.

	Ist	Reste	Gesamt-Ist	Ansatz	Soll-Änderungen	Rest-Vorjahr	Gesamtsoll	Mehr- (+) / Minder- (-) ausgaben
Personalausgaben (Nachweis der Minderausgabe bei 1108 462.01 in Höhe von 46.259.000,00 EUR)	1.797.832.748,99	<b>39.871.207,87</b>	1.837.703.956,86	<b>1.819.736.300,00</b>	-6.701.789,55	<b>24.303.826,57</b>	1.837.126.637,02	<b>577.319,84</b>
Nachrichtlich: Zur Deckung von Resten verwendete Minderausgaben (HGr. 4) (beim Gesamtsoll berücksichtigt)							0,00	
Nachrichtlich: Zur Deckung von bewilligten Verstärkungsmitteln verwendete Minderausgaben (HGr. 4) (beim Gesamtsoll berücksichtigt)							211.700,00	
abzgl. Deckung von Personalausgaben durch Mehreinnahmen bei 0770 MG 09								<b>-16.495.933,00</b>
<b>Ergebnis Minderausgabe bei den Personalausgaben:</b>								<b>-15.918.613,16</b>

Die "Globale Personalminderausgabe" ist bereits durch Veranschlagung bei Hauptgruppe 4 in Höhe von 46.259,0 TEUR im Haushaltssoll enthalten. Somit wurde die "Globale Personalminderausgabe" erbracht.

Epl.	Einzelplanbezeichnung	Laufende Einnahmen 0-2	Kredit- Einnahmen 32	sonstige Einnahmen 330-382	Einnahmen gesamt
1	2	3	4	5	6
01	Landtag	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	1.992,73	0,00	0,00	1.992,73
05	Finanzministerium	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00	0,00	218.583.447,83	218.583.447,83
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	29.615,57	0,00	30.000,00	59.615,57
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	80.516.113,42	0,00	232.688.739,33	313.204.852,75
09	Justizministerium	575.137,95	0,00	0,00	575.137,95
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	189.097.831,89	0,00	0,00	189.097.831,89
11	Allgemeine Finanzverwaltung	0,00	0,00	25.000.000,00	25.000.000,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00	0,00	36.393.953,43	36.393.953,43
14	Landesverfassungsgericht	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	1.954.127,56	0,00	0,00	1.954.127,56
	Gesamtsumme	272.174.819,12	0,00	512.696.140,59	784.870.959,71

Epl.	Bezeichnung	Personal- ausgaben	Sächliche Verwaltungs- ausgaben	Schuldendienst	Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke	Laufende Ausgaben insgesamt	Hochbau- investitionen	Tiefbau- investitionen	Baumaßnahmen Gesamt
		4	51-54	56-59	6	4-6	71-74	75-79	71-79
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
01	Landtag	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.550.901,62	0,00	1.550.901,62
02	Landesrechnungshof	0,00	76.514,10	0,00	0,00	76.514,10	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00	741.812,89	0,00	0,00	741.812,89	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	50.047,06	6.200.638,26	0,00	5.181.997,23	11.432.682,55	0,00	0,00	0,00
05	Finanzministerium	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	1.126.481,41	17.677.776,87	0,00	70.168.970,13	88.973.228,41	0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	34.762.897,69	3.320.423,46	0,00	324.499,03	38.407.820,18	0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	11.488,32	17.221.630,97	0,00	62.211.402,05	79.444.521,34	0,00	14.366.268,78	14.366.268,78
09	Justizministerium	0,00	469.240,63	0,00	0,00	469.240,63	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	3.920.293,39	1.564.699,10	0,00	98.092.698,71	103.577.691,20	0,00	0,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00	184.174,40	0,00	127.609,10	311.783,50	128.931.059,27	0,00	128.931.059,27
14	Landesverfassungsgericht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	0,00	197.553,10	0,00	21.598.675,40	21.796.228,50	0,00	16.859.936,39	16.859.936,39
	Gesamtsumme	39.871.207,87	49.654.463,78	0,00	257.705.851,65	347.231.523,30	130.481.960,89	31.226.205,17	161.708.166,06

Epl.	Bezeichnung	Beschaffung	Grunderwerb	Sonstige Investitionen	Zuweisungen u. Zuschüsse für Investitionen	Summe Investitionen ohne Baumaßnahmen	Investitionen Insgesamt	Besondere Finanzierungs- ausgaben	Gesamtsumme
		81	82	83,85-87	88-89	8	7-8	9	4-9
11	12	13	14	15	16	17	18	19	20
01	Landtag	34.232,87	0,00	0,00	0,00	34.232,87	1.585.134,49	0,00	1.585.134,49
02	Landesrechnungshof	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	76.514,10
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	11.700,00	0,00	0,00	289.426,00	301.126,00	301.126,00	0,00	1.042.938,89
04	Ministerium für Inneres und Sport	5.400.004,25	0,00	0,00	6.166.669,17	11.566.673,42	11.566.673,42	0,00	22.999.355,97
05	Finanzministerium	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und	0,00	0,00	12.678.926,30	288.110.760,98	300.789.687,28	300.789.687,28	0,00	389.762.915,69
07	Ministerium für Bildung,	11.052.234,31	0,00	0,00	11.463.241,41	22.515.475,72	22.515.475,72	0,00	60.923.295,90
08	Ministerium für Landwirtschaft,	688.492,92	2.940.186,22	0,00	208.940.199,71	212.568.878,85	226.935.147,63	0,00	306.379.668,97
09	Justizministerium	87.700,31	0,00	0,00	0,00	87.700,31	87.700,31	0,00	556.940,94
10	Ministerium für Arbeit,	0,00	0,00	3.250,00	18.614.892,47	18.618.142,47	18.618.142,47	0,00	122.195.833,67
11	Allgemeine Finanzverwaltung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	7.886.321,05	1.501.200,00	0,00	15.749.918,50	25.137.439,55	154.068.498,82	0,00	154.380.282,32
14	Landesverfassungsgericht	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	45.053,56	0,00	0,00	48.037.368,40	48.082.421,96	64.942.358,35	0,00	86.738.586,85
	Gesamtsumme	25.205.739,27	4.441.386,22	12.682.176,30	597.372.476,64	639.701.778,43	801.409.944,49	0,00	1.148.641.467,79

### 3. Übersicht über umgesetzte Haushaltsansätze gemäß § 50 Landeshaushaltsordnung nach Einzelplänen

Einzelplan	Geschäftsbereich	Soll Haushaltsplan 2013	An Solländerungen gemäß § 50 LHO treten hinzu ( ), fallen weg ( - )	Neues Haushaltssoll 2013 einschl. § 50 LHO
		EUR	EUR	EUR
<b>Einnahmen</b>				
01	Landtag	64.500,00	0,00	64.500,00
02	Landesrechnungshof	40.400,00	0,00	40.400,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	29.218.500,00	0,00	29.218.500,00
05	Finanzministerium	25.895.800,00	0,00	25.895.800,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.287.700,00	0,00	402.287.700,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	121.046.600,00	0,00	121.046.600,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	282.992.900,00	0,00	282.992.900,00
09	Justizministerium	75.908.700,00	0,00	75.908.700,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	310.396.200,00	0,00	310.396.200,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	5.543.870.600,00	0,00	5.543.870.600,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	90.678.700,00	0,00	90.678.700,00
14	Landesverfassungsgericht	600,00		600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	300.990.500,00	0,00	300.990.500,00
Summe Einnahmen		7.183.391.700,00	0,00	7.183.391.700,00
<b>Ausgaben</b>				
01	Landtag	34.843.600,00	0,00	34.843.600,00
02	Landesrechnungshof	6.928.000,00	0,00	6.928.000,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	13.905.900,00	0,00	13.905.900,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	607.155.900,00	-335.050,00	606.820.850,00
05	Finanzministerium	173.411.600,00	463.585,00 *	173.875.185,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	414.859.200,00	23.445,48	414.882.645,48
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.425.453.000,00	98.450,00	1.425.551.450,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	484.815.300,00	-80.500,00	484.734.800,00
09	Justizministerium	321.341.600,00	0,00	321.341.600,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.042.726.400,00	-12.845,48	1.042.713.554,52
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.962.048.000,00	-127.400,00	1.961.920.600,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	222.520.000,00	-31.385,00 *	222.488.615,00
14	Landesverfassungsgericht	194.600,00	0,00	194.600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	473.188.600,00	1.700,00	473.190.300,00
Summe Ausgaben		7.183.391.700,00	0,00	7.183.391.700,00

\* Abweichung vom Datenbestand in ProFiskal aufgrund Verwendung eines falschen Buchungstextschlüssels

4.1 Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 8 Abs. 7 Haushaltsgesetz 2012/2013

Einzelplan	Geschäftsbereich	Soll Haushaltsplan einschl. § 50 LHO 2013  EUR	An Solländerungen gemäß § 8 (7) HG 2012/2013 treten hinzu ( ), fallen weg ( - )  EUR	Neues Haushaltssoll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7) HG 2012/2013  EUR
<b>Einnahmen</b>				
01	Landtag	64.500,00	0,00	64.500,00
02	Landesrechnungshof	40.400,00	0,00	40.400,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	29.218.500,00	0,00	29.218.500,00
05	Finanzministerium	25.895.800,00	0,00	25.895.800,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.287.700,00	0,00	402.287.700,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	121.046.600,00	0,00	121.046.600,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	282.992.900,00	0,00	282.992.900,00
09	Justizministerium	75.908.700,00	0,00	75.908.700,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	310.396.200,00	0,00	310.396.200,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	5.543.870.600,00	0,00	5.543.870.600,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	90.678.700,00	0,00	90.678.700,00
13	Landesverfassungsgericht	600,00	0,00	600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	300.990.500,00	0,00	300.990.500,00
	Summe Einnahmen	7.183.391.700,00	0,00	7.183.391.700,00
<b>Ausgaben</b>				
01	Landtag	34.843.600,00	0,00	34.843.600,00
02	Landesrechnungshof	6.928.000,00	0,00	6.928.000,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	13.905.900,00	0,00	13.905.900,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	606.820.850,00	0,00	606.820.850,00
05	Finanzministerium	173.875.185,00	0,00	173.875.185,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	414.882.645,48	-69.700,00	414.812.945,48
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.425.551.450,00	69.700,00	1.425.621.150,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	484.734.800,00	0,00	484.734.800,00
09	Justizministerium	321.341.600,00	0,00	321.341.600,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.042.713.554,52	0,00	1.042.713.554,52
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.961.920.600,00	0,00	1.961.920.600,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	222.488.615,00	0,00	222.488.615,00
13	Landesverfassungsgericht	194.600,00	0,00	194.600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	473.190.300,00	0,00	473.190.300,00
	Summe Ausgaben	7.183.391.700,00	0,00	7.183.391.700,00

4.2 Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Einnahmen und Ausgaben gemäß § 17 Abs. 1, 2, 3, 5, 6 und 10 Haushaltsgesetz 2012/2013

Einzelplan	Geschäftsbereich	Haushaltssoll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7) HG 2012/2013 EUR	zuzüglich ( ) / abzüglich (-) Solländerungen gemäß						Neues Haushaltssoll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7) § 17 (1), (2), (3), (5), (6) und (10) HG 2012/2013 EUR
			§ 17 (1) HG EUR	§ 17 (2) HG EUR	§ 17 (3) HG EUR	§ 17 (5) HG EUR	§ 17 (6) HG EUR	§ 17 (10) HG EUR	
<b>Einnahmen</b>									
01	Landtag	64.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	64.500,00
02	Landesrechnungshof	40.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.400,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	29.218.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.218.500,00
05	Finanzministerium	25.895.800,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.895.800,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.287.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	402.287.700,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	121.046.600,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	121.049.600,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	282.992.900,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	282.992.900,00
09	Justizministerium	75.908.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	75.908.700,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	310.396.200,00	0,00	16.309.400,00	0,00	0,00	0,00	0,00	326.705.600,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	5.543.870.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.543.870.600,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	90.678.700,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	90.678.700,00
14	Landesverfassungsgericht	600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	300.990.500,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	300.990.500,00
	Summe Einnahmen	7.183.391.700,00	0,00	16.309.400,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	7.199.704.100,00
<b>Ausgaben</b>									
01	Landtag	34.843.600,00	0,00	0,00	0,00	-20.000,00	0,00	0,00	34.823.600,00
02	Landesrechnungshof	6.928.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.928.000,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	13.905.900,00	0,00	0,00	0,00	-4.895,82	0,00	0,00	13.901.004,18
04	Ministerium für Inneres und Sport	606.820.850,00	0,00	0,00	0,00	-8.500,00	0,00	0,00	606.812.350,00
05	Finanzministerium	173.875.185,00	0,00	0,00	0,00	0,00	49.865,00	0,00	173.925.050,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	414.812.945,48	317.600,00	-13.647.614,22	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	402.482.931,26
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.425.621.150,00	0,00	763.214,22	0,00	271.000,00	0,00	0,00	1.426.655.364,22
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	484.734.800,00	0,00	61.442,45	0,00	2.900.000,00	0,00	0,00	487.696.242,45
09	Justizministerium	321.341.600,00	0,00	0,00	0,00	-200.000,00	0,00	0,00	321.141.600,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.042.713.554,52	161.100,00	16.309.400,00	5.500.000,00	800.000,00	0,00	-21.875,00	1.065.462.179,52
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.961.920.600,00	-478.700,00	-1.440.267,00	-6.500.000,00	-6.344.104,18	0,00	21.875,00	1.947.179.403,82
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	222.488.615,00	0,00	14.263.224,55	0,00	228.500,00	-72.912,44	0,00	236.907.427,11
14	Landesverfassungsgericht	194.600,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	194.600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	473.190.300,00	0,00	0,00	0,00	2.381.000,00	23.047,44	0,00	475.594.347,44
	Summe Ausgaben	7.183.391.700,00	0,00	16.309.400,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	7.199.704.100,00

## 5. Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2013 umgesetzten Verstärkungsmittel nach Einzelplänen

Einzelplan	Geschäftsbereich	Soll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7), § 17 (1), (2), (3), (5), (6) und (10) HG 2012/2013	An Solländerungen 2013 durch Umsetzung von Verstärkungsmitteln (VM) treten hinzu ( + ), fallen weg ( - )	Neues Haushaltssoll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7), § 17 (1), (2), (3), (5), (6) und (10) HG 2012/2013 und VM EUR
		EUR	EUR	EUR
	<b>Ausgaben</b>			
01	Landtag	34.823.600,00	928.000,00	35.751.600,00
02	Landesrechnungshof	6.928.000,00	116.400,00	7.044.400,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	13.901.004,18	218.194,40	14.119.198,58
04	Ministerium für Inneres und Sport	606.812.350,00	779.094,60	607.591.444,60
05	Finanzministerium	173.925.050,00	1.961.450,00	175.886.500,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.482.931,26	186.900,00	402.669.831,26
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.426.655.364,22	3.740.543,74	1.430.395.907,96
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	487.696.242,45	509.687,15	488.205.929,60
09	Justizministerium	321.141.600,00	469.671,50	321.611.271,50
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.065.462.179,52	972.045,00	1.066.434.224,52
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.947.179.403,82	-11.925.786,39	1.935.253.617,43
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	236.907.427,11	505.200,00	237.412.627,11
14	Landesverfassungsgericht	194.600,00	0,00	194.600,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	475.594.347,44	1.538.600,00	477.132.947,44
	Summe Ausgaben	7.199.704.100,00	0,00	7.199.704.100,00

**6. Zusammenstellung der im Haushaltsjahr 2013 gemäß Haushaltsvermerk und infolge ressortsübergreifender Deckungsfähigkeiten umgesetzten Haushaltsmittel nach Einzelplänen**

Einzelplan	Geschäftsbereich	Soll 2013 einschl. § 50 LHO, § 8 (7), § 17 (1), (2), (3), (5), (6) und (10) HG 2012/2013 und VM  EUR	An Solländerungen 2013 durch Umsetzung gem. Haushaltsvermerk (HV) u. ressortübergreifender Deckungsfähigkeiten (DF) treten hinzu ( ), fallen weg ( - )  EUR	Als Haushaltssoll in der Haushaltsrechnung 2013 ausgewiesen  EUR	Bemerkungen
	<b>Ausgaben</b>				
01	Landtag	35.751.600,00	0,00	35.751.600,00	
02	Landesrechnungshof	7.044.400,00	0,00	7.044.400,00	
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -	14.119.198,58	0,00	14.119.198,58	
04	Ministerium für Inneres und Sport	607.591.444,60	0,00	607.591.444,60	
05	Finanzministerium	175.886.500,00	0,00 *	175.886.500,00	
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	402.669.831,26	0,00	402.669.831,26	
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.430.395.907,96	482.200,00	1.430.878.107,96	HV bei 1108 971.01 i.H.v. 41.000,00 EUR und gebuchte DF i.H.v. 441.200,00 EUR mit 0802 685.74
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	488.205.929,60	-1.941.198,00	486.264.731,60	gebuchte DF i.H.v. -1.941.198,00 EUR mit 0770 685.15 und 1216 741.04
09	Justizministerium	321.611.271,50	0,00	321.611.271,50	
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.066.434.224,52	0,00	1.066.434.224,52	
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.935.253.617,43	-41.000,00	1.935.212.617,43	HV bei 1108 971.01
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	237.412.627,11	1.499.998,00 *	238.912.625,11	gebuchte DF i.H.v. 1.499.998,00 EUR mit 0802 883.06 und 0803 683.10
14	Landesverfassungsgericht	194.600,00	0,00	194.600,00	
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	477.132.947,44	0,00	477.132.947,44	
	Summe Ausgaben	7.199.704.100,00	0,00	7.199.704.100,00	

\* Abweichung vom Datenbestand in ProFiskal aufgrund Verwendung eines falschen Buchungstextschlüssels

7.1 Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe gemäß § 37 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung (§ 85 Abs.1 Nr. 1 LHO)

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig; V - Vorgriff; D - Deckung

A Ü V D	Kap	MG	Titel		Haushaltssoll einschließlich Umsetzungen 2013	Betrag ÜPL/APL Vorgriff Deckung	Zweckbestimmung Begründung	Einwilligungserlass der Finanzministerin (Aktenzeichen, Datum)
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>04 - Ministerium für Inneres und Sport</b>								
Ü	0406	01	631	02	90.651.959,06	1.563.655,58	<b>Erstattung von Versorgungsbezügen an den Bund (Renten)</b>  Die überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar, da das Land Mecklenburg-Vorpommern als Versorgungsträger gesetzlich verpflichtet ist, gemäß § 6 Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG) sowie § 15 AAÜG-Erstattungsverordnung für die in die gesetzliche Rentenversicherung überführten und nicht überführten Sondervermögensleistungen der deutschen Rentenversicherung dem Bund die tatsächlich entstandenen Zahlungen zu erstatten. Auf Grund des Zeitpunktes der durch das Bundesversicherungsamt ermittelten monatlichen Zahlungen in 2013 konnten die haushaltsseitigen Auswirkungen bei der Haushaltsplanung 2013 keine Berücksichtigung finden. Die Ausgaben waren daher für das Land Mecklenburg-Vorpommern unvorhergesehen. Eine Verlagerung der Zahlung in das Haushaltsjahr 2014 war nicht möglich.	IV-H 6492-00406-2013/002-007 vom 16.12.2013
D	1103	01	575	01		1.563.655,58	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0406 631.02 (MG 01).	
Ü	0407	02	633	20	0,00	1.334.528,00	<b>Erstattung von Aufwendungen der Kommunen für die Vorbereitung und Durchführung des europaweiten Zensus</b>  Die überplanmäßige Ausgabe war unabweisbar, da das Land Mecklenburg-Vorpommern gesetzlich verpflichtet war, Mehrbelastungen der Kommunen aufgrund § 13 Zensus-Ausführungsgesetz sowie einer dazu am 15.11.2013 im GVOBI M-V veröffentlichten Zensus-Erstattungsverordnung auszugleichen. Auf Grund der erst im Jahr 2013 abgeschlossenen Prüfungen hinsichtlich der tatsächlichen Höhe des Mehrbelastungsausgleiches konnten die haushaltsseitigen Auswirkungen bei der Haushaltsplanung 2013 keine Berücksichtigung finden. Die Ausgaben waren daher für das Land Mecklenburg-Vorpommern unvorhergesehen. Eine Verlagerung der Zahlung in das Haushaltsjahr 2014 war aufgrund des rechtlichen Anspruchs der Kommunen nicht möglich.	IV-H 6492-00407-2013/005-001 vom 19.11.2013
D	1103	01	575	01		1.334.528,00	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0407 633.20 (MG 02).	
						2.898.183,58	Summe Einzelplan 04	
<b>07 - Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>								
Ü	0702	02	671	01	125.000,00	11.657,92	<b>Erstattungen an die Kreditanstalt für Wiederaufbau gemäß § 14 (2) AFBG</b>  Das Finanzministerium hat mit Schreiben vom 11.12.2001 auf der Grundlage von Nummer 8 VV zu § 37 LHO in überplanmäßige Ausgaben bis zu 250 TEUR allgemein ab dem Jahr 2002 ff eingewilligt, wenn innerhalb des Einzelplans 07 Deckung für den Landesanteil im gleichen Umfang erbracht wird. Hierauf hat sich das Bildungsministerium im Jahr 2013 bezogen. Die zusätzlichen Ausgaben beim Titel 671.01 waren unvorhergesehen, da die durch die KfW in Rechnung gestellten Sachverhalte zur Gewährung günstiger Darlehenskonditionen nach § 14 AFBG in ihrem Anstieg bei der Haushaltsplanung in der konkreten Höhe nicht berücksichtigt werden konnten. Die zusätzlichen Ausgaben beim Titel 681.01 waren unvorhergesehen, da der unerwartet starke Anstieg der Fortzubildendenzahlen, insbesondere im Vollzeitbereich ab dem Jahr 2011, bei der Planung zum Doppelhaushalt 2012/2013 nicht berücksichtigt werden konnten. Die Mehrausgaben bei beiden Titeln waren unabweisbar, weil es sich um Rechtsverpflichtungen aus einem Leistungsgesetz handelte.	IV-210-H 6793-001-1/02 vom 11.12.2001
D	0718	02	684	09		11.657,92	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0702 671.01 (MG 02).	

7.1 Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe gemäß § 37 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung (§ 85 Abs.1 Nr. 1 LHO)

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig; V - Vorgriff; D - Deckung

A Ü V D	Kap	MG	Titel		Haushaltssoll einschließlich Umsetzungen 2013	Betrag ÜPL/APL Vorgriff Deckung	Zweckbestimmung Begründung	Einwilligungserlass der Finanzministerin (Aktenzeichen, Datum)
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
Ü	0702	02	681	01	2.302.200,00	227.917,10	<b>Zuschüsse nach dem Aufstiegsfortbildungsförderungsgesetz an Fortzubildende</b> Begründung siehe Titel 0702 671.01 (MG 02).	IV-210-H 6793-001-1/02 vom 11.12.2001
D	0702	02	231	01		177.791,33	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0702 681.01 (MG 02).	
D	0702	01	182	01		50.125,77	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0702 681.01 (MG 02).	
Ü	0750		428	55	25.890.600,00	11.101.499,50	<b>Aufstockungsbeiträge für altersteilzeitbeschäftigte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer</b> Bei dem Titel erfolgte die Buchung der Ausgleichsbeträge für alle Lehrkräfte, die sich in Altersteilzeit befinden, unabhängig von der Schulart, an der sie eingesetzt waren. Diese Titel werden nicht in die Budgetüberwachung einbezogen, d.h. Minderausgaben dürfen nicht für Deckungszwecke an anderer Stelle herangezogen werden. Im Gegenzug werden bei Nichtauskömmlichkeit dieser Titel gegen Jahresende Verstärkungsmittel in entsprechender Höhe zur Verfügung gestellt. Das Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur ging davon aus, dass dieses Verfahren ein Automatismus ist, so dass ein gesonderter Antrag an das Finanzministerium entbehrlich ist. Da bei rechtzeitiger Antragstellung vor Ende des Haushaltsjahres eine Genehmigung in vollständiger Höhe erfolgt wäre, handelte es sich um eine sonstige Überschreitung.	Sonstige Überschreitung
D	1108		461	01		11.101.499,50	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0750 428.55	
Ü	0750	01	684	12	20.713.233,88	943.333,10	<b>Finanzhilfen für integrierte Gesamtschulen (IGS), koop. Gesamtschulen (GS), IGS mit Grundschule, koop. GS mit Grundschule in freier Trägerschaft bzw. für Waldorfschulen</b> Es lagen die Voraussetzungen für eine überplanmäßige Ausgabe gemäß § 37 Absatz 1 LHO vor. Das Bedürfnis war unvorhergesehen, weil zum Zeitpunkt der Aufstellung des Haushaltes für 2013 zum einen die tatsächlichen Schülerzahlen im Privatschulbereich und zum anderen die Auswirkungen auf die Schülerkostensätze aufgrund der tatsächlichen Kostenentwicklung bei den Ist-Ausgaben 2012 noch nicht absehbar waren. Die Ausgabe war unabweisbar, weil ein Rechtsanspruch auf Zahlung bestand.	IV-H 6792-00025-2009/014-036 vom 05.12.2013
D	1103	01	575	01		943.333,10	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0750 684.12 (MG 01).	
						12.284.407,62	Summe Einzelplan 07	
<b>08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>								
	0802		686	10	391.000,00	31.930,72	<b>Ausgaben zur Förderung der Fischerei aus der Fischereiabgabe</b> Ausgaben bei Titel 686.10 durften gemäß Haushaltsvermerk bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 099.03, abzüglich des Entgeltes für den Koordinator der Fischereiaufsicht i. H. v. 49,6 TEUR und für Verwaltungskostenerstattungen i. H. v. 16,4 TEUR sowie dem Land i. Z. m. der Bereitstellung der Kofinanzierungsmittel für den EFF zufließenden Einnahmen i. H. v. 63,0 TEUR, geleistet werden. Die Mehrausgaben resultieren aus der Bildung eines höheren als sich rechnerisch gemäß Haushaltsvermerk ergebenden Ausgaberesstes 2013; unter Berücksichtigung ihrer gesetzlichen Zweckbindung wurde die Fischereiabgabe nur zur Deckung des gegenüber der Veranschlagung signifikant niedriger angefallenen Entgeltes für den Koordinator der Fischereiaufsicht i. H. v. 17,7 TEUR herangezogen.	Sonstige Überschreitung
D	0811		427	01		31.930,72	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0802 686.10	

7.1 Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe gemäß § 37 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung (§ 85 Abs.1 Nr. 1 LHO)

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig; V - Vorgriff; D - Deckung

A Ü V D	Kap	MG	Titel		Haushaltssoll einschließlich Umsetzungen 2013	Betrag ÜPL/APL Vorgriff Deckung	Zweckbestimmung Begründung	Einwilligungserlass der Finanzministerin (Aktenzeichen, Datum)
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
	0802	03	893	11	8.691.300,00	286,50	<b>Ausgaben aus dem Europäischen Fischereifonds (EFF) für die Förderperiode 2007-2013</b> Ausgaben bei Titel 893.11 MG 03 durften gemäß Haushaltsvermerk bis zur Höhe der Einnahmen bei Titel 346.21 MG 03 geleistet werden. Die Mehrausgaben resultieren aus der Bildung eines höheren als sich rechnerisch gemäß Haushaltsvermerk ergebenden Ausgaberesstes 2013; die zusätzlichen Einnahmen bei Titel 0802 119.09 MG 03 waren anteilig (75%) auf die EU-finanzierten Ausgaben des Titels 0802 893.11 MG 03 anzurechnen. Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0802 893.11 MG 03	Sonstige Überschreitung
D	0802	03	119	09		286,50	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 0802 893.11 MG 03	
						32.217,22	Summe Einzelplan 08	
<b>10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>								
Ü	1002		633	02	144.900,00	3.222,62	<b>Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände für die Sicherstellung der Verletztenversorgung bei Schiffsunfällen</b>  Das Land erstattet den einzelnen Gemeinden und Gemeindeverbänden die angefallenen Kosten für die Sicherstellung der Verletztenversorgung bei Schiffsunfällen (1002 633.02). Gemäß dem Gesetz über die Vereinbarung zwischen dem Bund und den Ländern Freie Hansestadt Bremen, Freie und Hansestadt Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen und Schleswig-Holstein zur Verbesserung des gemeinsamen Unfallmanagements auf der Nord- und Ostsee vom 15. Juli 2002 (GVBl. M-V S. 475) beteiligt sich der Bund an diesen angefallenen Ausgaben i. H. v. 50 v. H. (1002 231.01). Zur Ausgestaltung dieser Rechtsnorm im Bereich der Verletztenversorgung haben der Bund und die oben genannten Länder eine Vereinbarung zur Verletztenversorgung auf See vom 30. April 2008 geschlossen. Die Mehrausgaben entstanden im Rahmen der abschließenden Abrechnung gegenüber dem Bund für das Haushaltsjahr 2010, wobei einzelne Ausgabepositionen für den Betrieb der speziell zur Verletztenversorgung auf See erforderlichen Ausstattung vom Bund nicht anerkannt und die Ausgaben nicht erstattet wurden.	Überschreitung ohne Einwilligung der Finanzministerin
D	1019	01	681	03		1.579,33	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1002 633.02.	
D	1019	01	684	11		1.643,29	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1002 633.02.	
Ü	1027		633	10	18.450.000,00	3.218.734,95	<b>Zuschüsse des Landes zur anteiligen Entlastung von Elternbeiträgen in Kindertageseinrichtungen und in der Kindertagespflege</b> Der Mehrbedarf war unvorhergesehen, da zum Zeitpunkt der Haushaltsplanaufstellung 2012/2013 die erhöhte Inanspruchnahme von Plätzen in der Kindertagesförderung, für die die Eltern einen Anspruch auf Beitragsentlastung hatten, nicht vorhergesehen wurde. Der entstandene Mehrbedarf war unabweisbar, da die entsprechende Ausgabe aufgrund der gesetzlichen Verpflichtung nach § 21 Absatz 5 und Absatz 5a des Vierten Gesetzes zur Änderung des Kindertagesförderungsgesetzes in 2013 zu leisten war.	IV-H 7092-00000-2013/001-019 vom 13.09.2013
D	1005	65	633	65		3.218.734,95	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1027 633.10.	
						3.221.957,57	Summe Einzelplan 10	

7.1 Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe gemäß § 37 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung (§ 85 Abs.1 Nr. 1 LHO)

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig; V - Vorgriff; D - Deckung

A Ü V D	Kap	MG	Titel		Haushaltssoll einschließlich Umsetzungen 2013	Betrag ÜPL/APL Vorgriff Deckung	Zweckbestimmung Begründung	Einwilligungserlass der Finanzministerin (Aktenzeichen, Datum)
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
<b>11 - Allgemeine Finanzverwaltung</b>								
Ü	1105		631	01	189.000.000,00	8.011.951,40	<b>Erstattung an den Bund für Zusatzversorgungssysteme</b>  Die neuen Länder sind gemäß § 15 Absatz 2 Anspruchs- und Anwartschaftsüberführungsgesetz (AAÜG) verpflichtet, die dem Bund entstandenen Aufwendungen an die Deutsche Rentenversicherung Bund zu erstatten. Aufgrund dieser rechtlichen Verpflichtung war der Mehrbedarf unabweisbar. Bei der Bemessung des Haushaltsansatzes 2013 wurde auf Erfahrungswerte der Vorjahre und Vorgaben, die auf Ansätzen im Bundeshaushalt beruhten, zurückgegriffen. Die tatsächlichen Aufwendungen für die Zusatzversorgung im Beitrittsgebiet lagen über den prognostizierten Ausgaben. Die Ausgaben waren unvorhergesehen. Die zeitliche Unaufschiebbbarkeit ergab sich aus § 15 AAÜG.	IV-H 7120-ÜPAPL-2009/001-005 vom 10.12.2013
D	1103	01	575	01		8.011.951,40	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1105 631.01.	
						8.011.951,40	Summe Einzelplan 11	
<b>15 - Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung</b>								
Ü	1506	61	511	61	1.393.182,92	989.980,84	<b>Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände</b>  Das Bedürfnis war unvorhergesehen, da bei der Planung der Ausgaben für die Unterhaltung und Instandsetzung der Bundes- und Landesstraßen - Gemeinschaftsaufwand - von durchschnittlichen Winterperioden ausgegangen wurde. Insbesondere aufgrund des extremen Witterungsverlaufes zu Beginn des Jahres 2013 mit ungewöhnlich starken Schneefällen und den im Folgenden stark wechselnden Temperatur- und Niederschlagsverläufen waren die Mittelbedarfe im Zusammenhang mit der Aufrechterhaltung sicherer Straßenverhältnisse durch den Winterdienst überproportional hoch. Der Bedarf war sachlich und zeitlich unabweisbar, da das Land gesetzlich und vertraglich verpflichtet ist, die Verkehrssicherheit auf den Straßen zu garantieren. Daher war es notwendig, dass zusätzliche Mittel in Höhe von 8.270.000,00 Euro für die Sicherstellung der Einsatzbereitschaft der für den gemeinsamen Straßenunterhalt notwendigen Geräte und Ausrüstungsgegenstände sowie der stark beanspruchten Lastkraftwagen und Spezialfahrzeuge, den vermehrten Einsatz von unterstützenden Fremdfahrzeugen in Ergänzung des Einsatzes landeseigener Fahrzeuge, eine ausreichende Befüllung der Streusalzlager, zur Absicherung wegen rechtlicher Verpflichtung unabweisbarer Mehrbedarfe im Bereich der Nebenkosten des Winterdienstes, vor allem für die Auf- und Abrüstung von Räumgeräten an den vertraglich eingesetzten Fremdfahrzeugen und im Bereich der Unterhaltung und Instandsetzung, für die Reinigung und Beräumung von Landes-, Bundes- und Kreisstraßen bereitgestellt wurden.	IV-H 8592-00300-2013/003-003 vom 18.03.2013 IV-H 8592-00300-2013/003-005 vom 19.06.2013
D	1506	61	231	11		3.473.400,00	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1506 511.61, 514.61, 521.61, 533.61, 534.61 und 535.61 (MG 61).	
D	1506	61	233	12		661.571,29	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1506 511.61, 514.61, 521.61, 533.61, 534.61 und 535.61 (MG 61).	
D	1103	01	575	01		4.135.000,00	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1506 511.61, 514.61, 521.61, 533.61, 534.61 und 535.61 (MG 61).	
Ü	1506	61	514	61	3.488.340,17	700.000,00	<b>Haltung von Dienstfahrzeugen</b> Begründung und Deckung siehe Titel 1506 511.61 (MG 61).	

7.1 Übersicht über über- und außerplanmäßige Ausgaben einschließlich Vorgriffe gemäß § 37 Abs. 1 Landeshaushaltsordnung (LHO), Ausgaben ohne Einwilligung der Finanzministerin sowie sonstige Überschreitungen und ihre Begründung (§ 85 Abs.1 Nr. 1 LHO)

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig; V - Vorgriff; D - Deckung

A Ü V D	Kap	MG	Titel		Haushaltssoll einschließlich Umsetzungen 2013	Betrag <b>ÜPL/APL</b> <b>Vorgriff</b> Deckung	Zweckbestimmung Begründung	Einwilligungserlass der Finanzministerin (Aktenzeichen, Datum)
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
Ü	1506	61	521	61	1.011.454,48	<b>400.000,00</b>	<b>Unterhaltung und Instandsetzung der Fahrbahnen, Verkehrssicherungsanlagen, Brücken und Durchlässe sowie sonstiger Nebenanlagen</b> Begründung und Deckung siehe Titel 1506 511.61 (MG 61).	Überschreitung ohne Einwilligung der Finanzministerin
Ü	1506	61	533	61	1.860.689,51	<b>2.019.990,45</b>	<b>Einsatz von Fremdfahrzeugen</b> Begründung und Deckung siehe Titel 1506 511.61 (MG 61).	
Ü	1506	61	534	61	225.973,07	<b>100.000,00</b>	<b>Nebenkosten der Winterwartung</b> Begründung und Deckung siehe Titel 1506 511.61 (MG 61).	
Ü	1506	61	535	61	2.468.542,73	<b>4.060.000,00</b>	<b>Streugut für den Winterdienst</b> Begründung und Deckung siehe Titel 1506 511.61 (MG 61).	
	1508		535	01	530.600,00	<b>243.854,86</b>	<b>Verwaltungsausgaben für Maßnahmen nach § 5 Luftsicherheitsgesetz</b> Die vom Land für die Kontrolle der Fluggäste und die Durchsuchung des Fluggepäcks vereinnahmten Gebühren (111.03) dienen entsprechend Haushaltsvermerk zur Deckung der Verwaltungsausgaben für Maßnahmen nach § 5 Luftsicherheitsgesetz (535.01) und für die Erstattung von Verwaltungsausgaben an den Bund (631.01). Die Überschreitung resultiert aus dem Umstand, dass die Einnahmen aus folgenden Gründen nicht in der erforderlichen Höhe realisiert werden konnten: Die Insolvenz zweier Fluglinien führte einerseits zu verminderten Einnahmen aus Luftsicherheitskontrollen aufgrund eines signifikanten Passagierrückgangs und andererseits zu Einnahmefällen aus offenen Forderungen ggü. den insolventen Fluggesellschaften. Aufgrund des hohen Fixkostenanteils (insbesondere Finanzierungsrate für die im Jahr 2005 beschafften Kontrollgeräte an den Bund und Wartungskosten) blieben jedoch die Ausgaben nicht proportional hinter den Einnahmen zurück.	
D	1501		517	01		7.601,09	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		526	02		15.282,00	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		527	01		1.478,46	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		527	02		1.915,99	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		527	03		2.009,78	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		533	01		29.114,30	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		546	97		4.244,86	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501		682	01		7.500,00	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501	40	534	42		15.715,11	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501	40	685	42		7.104,21	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1501	40	883	40		6.305,76	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1502		534	01		35.142,54	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1502		682	01		13.633,84	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1502		883	01		41.165,24	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1503		526	01		7.851,50	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1506		511	01		9.544,23	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1506		511	07		5.478,70	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1506		527	01		7.967,60	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
D	1508		671	02		24.799,65	Deckung für Mehrausgaben bei Titel 1508 535.01	
						<b>8.513.826,15</b>	Summe Einzelplan 15	

## 7.2 Mehrausgaben gemäß § 8 i. V. m. § 37 Abs. 2 LHO

Kapitel	MG	Titel	Bezeichnung Zweckbestimmung	Mehrausgabe in EUR	Mehreinnahme	
					bei Titel (MG)	EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>04 - Ministerium für Inneres und Sport</b>						
0406		812.25	Beschaffung von Körperschutzausstattung	3.865,47	0406 282.04	3.865,47
			<b>Summe Einzelplan 04</b>	<u>3.865,47</u>		<u>3.865,47</u>
<b>06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>						
0602	50	683.50	Ausgaben zur Umsetzung der Wirtschaftsförderung	20.000,00	0602 282.01	20.000,00
			<b>Summe Einzelplan 06</b>	<u>20.000,00</u>		<u>20.000,00</u>
<b>07 - Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>						
0770	01	893.20	Zuschuss für Investitionen an Forschungseinrichtungen der Wissenschaftsgemeinschaft Gottfried Wilhelm Leibnitz (WGL)	71.937,13	0770 331.02	71.937,12
			<b>Summe Einzelplan 07</b>	<u>71.937,13</u>		<u>71.937,12</u>
<b>08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>						
0802	57		Aufbauhilfe nach dem Hochwasser 2013	2.882.531,63	0802 MG 57	2.882.531,63
0806		547.08	Ausgaben im Rahmen des Lehrgangs "Zertifizierter Natur- und Landschaftsführer/Zertifizierte Natur- und Landschaftsführerin"	8.063,41	0806 111.02	8.063,41
0811		533.03	Ausgaben auf Grund von Werkverträgen zur Schädlingsbekämpfung	818.035,04	0811 232.02	818.035,04
0817		533.07	Ausgaben für Werkverträge mit Dritten für Flächen des Nationalen Naturerbes (NNE)	14.738,10	0817 124.02	14.738,10
			<b>Summe Einzelplan 08</b>	<u>3.723.368,18</u>		<u>3.723.368,18</u>
<b>10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>						
1019	05		Hilfe für ehemalige Heimkinder der DDR	94.219,99	1019 234.01 (05)	94.219,99
1019	06	684.01	Zuschüsse für Qualifizierung sowie sonstige Maßnahmen zum Auf- und Ausbau von Netzwerken Frühe Hilfen	17.727,23	1019 234.02 (06)	17.727,23
			<b>Summe Einzelplan 10</b>	<u>111.947,22</u>		<u>111.947,22</u>
<b>15 - Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung</b>						
1506	57		Aufbauhilfe nach dem Hochwasser 2013	206.763,46	1506 231.57 (57)	206.763,46
			<b>Summe Einzelplan 15</b>	<u>206.763,46</u>		<u>206.763,46</u>

### 7.3 Mehrausgaben gemäß VV Nr. 4 zu § 35 LHO

Kapitel	MG	Titel	Bezeichnung Zweckbestimmung	Mehrausgabe EUR	Minderausgabe/Mehreinnahme		Begründung
					bei Titel (MG)	EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8
			<b>05 - Finanzministerium</b>				
0501	58	812.06	Erwerb von Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen sowie Software bzw. immateriellen Wirtschaftsgütern für das Verfahren BEATA	49.738,34	0501 533.08 (58)	49.738,34	Die Ausgaben für die Beschaffung von Software-Lizenzen waren gemäß VV Nr. 4 zu § 35 LHO beim sachlich richtigen Titel nachzuweisen.
			<b>08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>				
0802	29	633.92	IDEE.NATUR Nordvorpommersche Waldlandschaft - Begleitprojekt Ländliche Entwicklung (BMELV)	30.000,00	0802 637.91 (29)	30.000,00	Gemäß VV Nr. 4 zu § 35 LHO waren die Ausgaben für das Projekt Nordvorpommersche Waldlandschaft beim sachlich richtigen Titel nachzuweisen.



## **C. Gesamtrechnung Einnahmen und Ausgaben**

- I. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Gruppen und Einzelplänen
- II. Zusammenstellung der Einnahmen und Ausgaben nach Einzelplänen
- III. Gesamtabschluss

Gruppe: 011 - 099 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	12.217.258,15 0,00	12.217.258,15	13.710.000,00 21.657,01	13.731.657,01	322.014,64 -1.836.413,50	-1.514.398,86	0,00 0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

## Gruppe: 011 - 099 Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	3.898.394.874,64 0,00	3.898.394.874,64	3.848.800.000,00 0,00	3.848.800.000,00	113.072.601,85 -63.477.727,21	49.594.874,64	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen Gruppe 011-099	3.910.612.132,79 0,00	3.910.612.132,79	3.862.510.000,00 21.657,01	3.862.531.657,01	113.394.616,49 -65.314.140,71	48.080.475,78	0,00 0,00

Gruppe: 111 - 186 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	43.842,13 0,00	43.842,13	53.500,00 0,00	53.500,00	24.300,65 -33.958,52	-9.657,87	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	53.813,83 0,00	53.813,83	40.400,00 0,00	40.400,00	18.530,28 -5.116,45	13.413,83	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	93.077,48 0,00	93.077,48	0,00 0,00	0,00	93.077,48 0,00	93.077,48	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	14.459.095,56 1.992,73	14.461.088,29	13.238.100,00 112.078,23	13.350.178,23	2.541.365,18 -1.430.455,12	1.110.910,06	0,00 0,00
05	Finanzministerium	12.560.070,74 0,00	12.560.070,74	11.197.300,00 0,00	11.197.300,00	1.378.322,48 -15.551,74	1.362.770,74	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	139.218.823,07 0,00	139.218.823,07	73.849.300,00 0,00	73.849.300,00	67.044.938,79 -1.675.415,72	65.369.523,07	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	11.114.336,32 183,50	11.114.519,82	8.603.500,00 0,00	8.603.500,00	2.937.631,15 -426.611,33	2.511.019,82	0,00 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	39.440.085,96 146.743,85	39.586.829,81	32.743.700,00 70.863,87	32.814.563,87	10.345.709,78 -3.573.443,84	6.772.265,94	0,00 0,00
09	Justizministerium	71.907.100,99 0,00	71.907.100,99	67.593.700,00 0,00	67.593.700,00	4.782.884,56 -469.483,57	4.313.400,99	0,00 0,00

Gruppe: 111 - 186 Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	5.413.606,70 0,00	5.413.606,70	3.217.400,00 771,00	3.218.171,00	2.969.808,12 -774.372,42	2.195.435,70	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	33.804.130,03 0,00	33.804.130,03	30.777.200,00 0,00	30.777.200,00	6.103.421,85 -3.076.491,82	3.026.930,03	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	1.027.012,56 0,00	1.027.012,56	0,00 0,00	0,00	1.027.012,56 0,00	1.027.012,56	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	600,00 0,00	600,00	0,00 -600,00	-600,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	2.929.978,88 24.879,00	2.954.857,88	2.889.900,00 47.601,89	2.937.501,89	996.161,51 -978.805,52	17.355,99	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen Gruppe 111-186	332.064.974,25 173.799,08	332.238.773,33	244.204.600,00 231.314,99	244.435.914,99	100.263.164,39 -12.460.306,05	87.802.858,34	0,00 0,00

## Gruppe: 211 - 299 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	3.368,80 0,00	3.368,80	11.000,00 0,00	11.000,00	3.368,80 -11.000,00	-7.631,20	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	27.240,25 0,00	27.240,25	0,00 0,00	0,00	27.240,25 0,00	27.240,25	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	10.589.351,88 0,00	10.589.351,88	9.537.500,00 0,00	9.537.500,00	2.782.942,18 -1.731.090,30	1.051.851,88	0,00 0,00
05	Finanzministerium	16.104.788,56 0,00	16.104.788,56	14.698.500,00 0,00	14.698.500,00	1.501.844,56 -95.556,00	1.406.288,56	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	64.370.292,58 0,00	64.370.292,58	30.000.000,00 0,00	30.000.000,00	44.013.407,87 -9.643.115,29	34.370.292,58	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	98.201.487,37 29.432,07	98.230.919,44	83.685.300,00 79.131,87	83.764.431,87	20.946.763,33 -6.480.275,76	14.466.487,57	0,00 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	74.131.390,12 80.369.369,57	154.500.759,69	81.643.700,00 65.193.885,08	146.837.585,08	9.852.137,22 -2.188.962,61	7.663.174,61	0,00 0,00
09	Justizministerium	7.820.833,66 575.137,95	8.395.971,61	8.315.000,00 596.266,04	8.911.266,04	78.225,38 -593.519,81	-515.294,43	0,00 0,00

## Gruppe: 211 - 299 Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	276.319.631,28 189.097.831,89	465.417.463,17	283.587.500,00 180.718.543,39	464.306.043,39	12.319.356,68 -11.207.936,90	1.111.419,78	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.695.623.952,66 0,00	1.695.623.952,66	1.624.293.400,00 0,00	1.624.293.400,00	71.464.574,75 -134.022,09	71.330.552,66	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	66.324.229,50 0,00	66.324.229,50	62.758.800,00 0,00	62.758.800,00	5.415.500,00 -1.850.070,50	3.565.429,50	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	266.543.466,19 1.929.248,56	268.472.714,75	248.352.000,00 955.853,55	249.307.853,55	19.886.741,98 -721.880,78	19.164.861,20	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen Gruppe 211-299	2.576.060.032,85 272.001.020,04	2.848.061.052,89	2.446.882.700,00 247.543.679,93	2.694.426.379,93	188.292.103,00 -34.657.430,04	153.634.672,96	0,00 0,00

Gruppe: 311 - 346 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	5.287,00 0,00	5.287,00	0,00 0,00	0,00	5.287,00 0,00	5.287,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	91.124,76 0,00	91.124,76	240.000,00 0,00	240.000,00	0,00 -148.875,24	-148.875,24	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	240.528.089,27 218.583.447,83	459.111.537,10	298.438.400,00 201.674.207,89	500.112.607,89	4.333.572,53 -45.334.643,32	-41.001.070,79	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	28.674.639,99 30.000,00	28.704.639,99	28.760.800,00 0,00	28.760.800,00	1.480.000,00 -1.536.160,01	-56.160,01	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	132.431.352,70 232.688.739,33	365.120.092,03	154.565.500,00 212.272.982,78	366.838.482,78	9.733.749,48 -11.452.140,23	-1.718.390,75	0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

## Gruppe: 311 - 346 Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	40.832.557,76 0,00	40.832.557,76	39.900.600,00 0,00	39.900.600,00	4.125.552,91 -3.193.595,15	931.957,76	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.678.959,00 25.000.000,00	26.678.959,00	25.000.000,00 0,00	25.000.000,00	1.678.959,00 0,00	1.678.959,00	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	43.078.393,29 34.101.041,63	77.179.434,92	25.479.900,00 27.657.412,17	53.137.312,17	25.854.572,51 -1.812.449,76	24.042.122,75	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	37.176.699,81 0,00	37.176.699,81	49.748.600,00 0,00	49.748.600,00	0,00 -12.571.900,19	-12.571.900,19	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen Gruppe 311-346	524.497.103,58 510.403.228,79	1.034.900.332,37	622.133.800,00 441.604.602,84	1.063.738.402,84	47.211.693,43 -76.049.763,90	-28.838.070,47	0,00 0,00

Gruppe: 351 - 382 Besondere Finanzierungseinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	32.000,00 0,00	32.000,00	0,00 0,00	0,00	32.000,00 0,00	32.000,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	5.340.568,84 0,00	5.340.568,84	6.202.900,00 0,00	6.202.900,00	173.043,05 -1.035.374,21	-862.331,16	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	2.941.440,89 0,00	2.941.440,89	0,00 0,00	0,00	2.941.440,89 0,00	2.941.440,89	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	490.994,91 0,00	490.994,91	330.000,00 184.243,92	514.243,92	347,25 -23.596,26	-23.249,01	0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

## Gruppe: 351 - 382 Besondere Finanzierungseinnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	0,00 0,00	0,00	100,00 0,00	100,00	0,00 -100,00	-100,00	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	127.052.429,18 0,00	127.052.429,18	15.000.000,00 0,00	15.000.000,00	112.052.429,18 0,00	112.052.429,18	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	159.398,11 2.292.911,80	2.452.309,91	2.440.000,00 598.209,91	3.038.209,91	0,00 -585.900,00	-585.900,00	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen Gruppe 351-382	136.016.831,93 2.292.911,80	138.309.743,73	23.973.000,00 782.453,83	24.755.453,83	115.199.260,37 -1.644.970,47	113.554.289,90	0,00 0,00

Gruppe: 411 - 462 Personalausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	21.723.340,27 0,00	21.723.340,27	22.537.600,00 0,00	22.537.600,00	537.622,49 -1.351.882,22	-814.259,73	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	5.290.500,01 0,00	5.290.500,01	5.846.800,00 0,00	5.846.800,00	3.804,69 -560.104,68	-556.299,99	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	8.634.546,60 0,00	8.634.546,60	8.937.600,00 0,00	8.937.600,00	204.679,39 -507.732,79	-303.053,40	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	318.279.847,23 50.047,06	318.329.894,29	323.461.671,75 158.324,48	323.619.996,23	811.062,70 -6.101.164,64	-5.290.101,94	0,00 0,00
05	Finanzministerium	125.951.188,02 0,00	125.951.188,02	127.921.926,00 0,00	127.921.926,00	669.614,35 -2.640.352,33	-1.970.737,98	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	14.259.098,55 1.126.481,41	15.385.579,96	15.420.701,23 506.454,57	15.927.155,80	80.209,08 -621.784,92	-541.575,84	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	795.764.532,23 34.762.897,69	830.527.429,92	790.209.238,30 21.761.409,26	811.970.647,56	52.392.038,87 -33.835.256,51	18.556.782,36	0,00 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	102.951.116,41 11.488,32	102.962.604,73	105.499.853,69 9.633,55	105.509.487,24	1.706.552,06 -4.253.434,57	-2.546.882,51	0,00 0,00
09	Justizministerium	161.508.954,60 0,00	161.508.954,60	166.591.368,09 0,00	166.591.368,09	0,00 -5.082.413,49	-5.082.413,49	0,00 0,00

Gruppe: 411 - 462 Personalausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	36.786.950,17 3.920.293,39	40.707.243,56	42.238.300,00 1.868.004,71	44.106.304,71	363.201,28 -3.762.262,43	-3.399.061,15	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	140.280.629,16 0,00	140.280.629,16	134.963.951,39 0,00	134.963.951,39	46.259.000,00 -40.942.322,23	5.316.677,77	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	111.882,72 0,00	111.882,72	164.200,00 0,00	164.200,00	0,00 -52.317,28	-52.317,28	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	66.290.163,02 0,00	66.290.163,02	69.241.300,00 0,00	69.241.300,00	0,00 -2.951.136,98	-2.951.136,98	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 411-462	1.797.832.748,99 39.871.207,87	1.837.703.956,86	1.813.034.510,45 24.303.826,57	1.837.338.337,02	103.027.784,91 -102.662.165,07	365.619,84	0,00 0,00

Gruppe: 511 - 549 Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	3.427.972,85 0,00	3.427.972,85	3.695.300,00 0,00	3.695.300,00	5.966,56 -273.293,71	-267.327,15	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	920.470,63 76.514,10	996.984,73	1.118.351,33 13.794,22	1.132.145,55	0,00 -135.160,82	-135.160,82	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	4.838.561,78 741.812,89	5.580.374,67	4.850.174,30 1.003.644,40	5.853.818,70	71.149,88 -344.593,91	-273.444,03	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	98.618.553,65 6.200.638,26	104.819.191,91	104.693.181,01 6.402.437,59	111.095.618,60	1.066.237,36 -7.342.664,05	-6.276.426,69	0,00 0,00
05	Finanzministerium	38.566.689,15 0,00	38.566.689,15	46.396.624,00 0,00	46.396.624,00	4.227,58 -7.834.162,43	-7.829.934,85	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	8.935.705,96 17.677.776,87	26.613.482,83	13.954.544,25 13.023.250,31	26.977.794,56	0,00 -364.311,73	-364.311,73	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	23.436.694,42 3.320.423,46	26.757.117,88	25.247.474,14 3.328.637,14	28.576.111,28	818.920,36 -2.637.913,76	-1.818.993,40	0,00 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	52.960.152,88 17.221.630,97	70.181.783,85	46.121.689,87 19.747.532,60	65.869.222,47	9.403.427,50 -5.090.866,12	4.312.561,38	0,00 0,00
09	Justizministerium	116.175.290,46 469.240,63	116.644.531,09	118.600.163,14 541.341,71	119.141.504,85	20.800,00 -2.517.773,76	-2.496.973,76	0,00 0,00

Gruppe: 511 - 549 Sächliche Verwaltungsausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	13.202.701,57 1.564.699,10	14.767.400,67	14.765.065,54 345.755,12	15.110.820,66	28.651,29 -372.071,28	-343.419,99	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	21.170,66 2.000.000,00	2.021.170,66	150.676,54 0,00	150.676,54	5.000.000,00 -3.129.505,88	1.870.494,12	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	2.926.464,74 184.174,40	3.110.639,14	2.936.796,46 140.570,88	3.077.367,34	45.896,28 -12.624,48	33.271,80	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	16.940,73 0,00	16.940,73	30.400,00 0,00	30.400,00	0,00 -13.459,27	-13.459,27	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	29.384.746,04 197.553,10	29.582.299,14	21.475.719,81 250.611,52	21.726.331,33	8.579.806,56 -723.838,75	7.855.967,81	8.269.971,29 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 511-549	393.432.115,52 49.654.463,78	443.086.579,30	404.036.160,39 44.797.575,49	448.833.735,88	25.045.083,37 -30.792.239,95	-5.747.156,58	8.269.971,29 0,00

Gruppe: 561 - 596 Schuldendienst

Einzel- plan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

Gruppe: 561 - 596 Schuldendienst

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	542.357.430,50 0,00	542.357.430,50	375.130.160,77 0,00	375.130.160,77	200.000.000,00 -32.772.730,27	167.227.269,73	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 561-596	542.357.430,50 0,00	542.357.430,50	375.130.160,77 0,00	375.130.160,77	200.000.000,00 -32.772.730,27	167.227.269,73	0,00 0,00

## Gruppe: 611 - 699 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	7.144.204,77 0,00	7.144.204,77	7.376.400,00 0,00	7.376.400,00	0,00 -232.195,23	-232.195,23	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	5.000,00 0,00	5.000,00	5.100,00 0,00	5.100,00	0,00 -100,00	-100,00	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	147.798,44 0,00	147.798,44	180.724,28 0,00	180.724,28	0,00 -32.925,84	-32.925,84	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	149.196.268,34 5.181.997,23	154.378.265,57	152.344.539,09 4.067.780,92	156.412.320,01	3.928.616,36 -5.962.670,80	-2.034.054,44	2.898.183,58 0,00
05	Finanzministerium	205.442,23 0,00	205.442,23	223.250,00 0,00	223.250,00	0,00 -17.807,77	-17.807,77	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	76.929.537,69 70.168.970,13	147.098.507,82	95.920.338,18 61.145.675,80	157.066.013,98	626.044,18 -10.593.550,34	-9.967.506,16	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	540.872.959,97 324.499,03	541.197.459,00	551.329.998,96 97.543,71	551.427.542,67	4.677.902,51 -14.907.986,18	-10.230.083,67	1.182.908,12 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	112.915.014,82 62.211.402,05	175.126.416,87	124.352.707,03 51.087.232,15	175.439.939,18	3.428.807,03 -3.742.329,34	-313.522,31	0,00 0,00
09	Justizministerium	28.160.858,85 0,00	28.160.858,85	29.844.703,91 0,00	29.844.703,91	0,00 -1.683.845,06	-1.683.845,06	0,00 0,00

Gruppe: 611 - 699 Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	931.726.217,89 98.092.698,71	1.029.818.916,60	958.179.581,64 86.118.460,23	1.044.298.041,87	15.636.486,49 -30.115.611,76	-14.479.125,27	3.218.734,95 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	1.274.610.028,26 0,00	1.274.610.028,26	1.214.475.487,70 0,00	1.214.475.487,70	65.643.568,65 -5.509.028,09	60.134.540,56	8.011.951,40 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	52.313.728,21 127.609,10	52.441.337,31	51.909.724,54 481.213,07	52.390.937,61	73.758,61 -23.358,91	50.399,70	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	224.982.653,67 21.598.675,40	246.581.329,07	251.734.914,17 5.736.245,07	257.471.159,24	80.359,74 -10.970.189,91	-10.889.830,17	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 611-699	3.399.209.713,14 257.705.851,65	3.656.915.564,79	3.437.877.469,50 208.734.150,95	3.646.611.620,45	94.095.543,57 -83.791.599,23	10.303.944,34	15.311.778,05 0,00

Gruppe: 711 - 799 Baumaßnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	1.849.496,25 1.550.901,62	3.400.397,87	1.900.000,00 1.500.397,87	3.400.397,87	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	22.663.583,86 14.366.268,78	37.029.852,64	27.685.379,00 7.434.835,45	35.120.214,45	7.570.764,15 -5.661.125,96	1.909.638,19	0,00 0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

Gruppe: 711 - 799 Baumaßnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	149.474.682,78 128.931.059,27	278.405.742,05	157.259.055,55 110.985.730,29	268.244.785,84	24.331.155,61 -14.170.199,40	10.160.956,21	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	73.841.461,73 16.859.936,39	90.701.398,12	71.828.518,19 16.925.628,20	88.754.146,39	1.949.625,31 -2.373,58	1.947.251,73	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 711-799	247.829.224,62 161.708.166,06	409.537.390,68	258.672.952,74 136.846.591,81	395.519.544,55	33.851.545,07 -19.833.698,94	14.017.846,13	0,00 0,00

## Gruppe: 811 - 899 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	263.247,31	297.480,18	242.300,00	316.518,90	0,00	-19.038,72	0,00
		34.232,87		74.218,90		-19.038,72		0,00
02	Landesrechnungshof	68.148,67	68.148,67	74.148,67	74.148,67	0,00	-6.000,00	0,00
		0,00		0,00		-6.000,00		0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	24.411,24	325.537,24	150.700,00	325.700,00	0,00	-162,76	0,00
		301.126,00		175.000,00		-162,76		0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	26.107.765,73	37.674.439,15	26.762.152,75	39.258.323,68	794.052,38	-1.583.884,53	0,00
		11.566.673,42		12.496.170,93		-2.377.936,91		0,00
05	Finanzministerium	1.174.758,14	1.174.758,14	1.344.700,00	1.344.700,00	49.738,34	-169.941,86	0,00
		0,00		0,00		-219.680,20		0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	238.048.232,74	538.837.920,02	277.375.147,60	535.469.255,16	4.833.519,91	3.368.664,86	0,00
		300.789.687,28		258.094.107,56		-1.464.855,05		0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	60.108.582,26	82.624.057,98	64.103.096,56	84.796.343,36	1.081.088,92	-2.172.285,38	0,00
		22.515.475,72		20.693.246,80		-3.253.374,30		0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	150.684.390,37	363.253.269,22	182.623.302,01	371.478.027,05	1.934.887,12	-8.224.757,83	0,00
		212.568.878,85		188.854.725,04		-10.159.644,95		0,00
09	Justizministerium	6.223.072,60	6.310.772,91	6.575.036,36	6.708.436,36	0,00	-397.663,45	0,00
		87.700,31		133.400,00		-397.663,45		0,00

## Gruppe: 811 - 899 Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	52.143.665,99 18.618.142,47	70.761.808,46	49.937.377,34 10.850.002,03	60.787.379,37	13.178.959,03 -3.204.529,94	9.974.429,09	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	253.575.401,12 0,00	253.575.401,12	198.036.763,43 1.751.763,59	199.788.527,02	53.827.380,09 -40.505,99	53.786.874,10	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	6.013.508,05 25.137.439,55	31.150.947,60	26.807.048,56 4.206.011,88	31.013.060,44	146.498,62 -8.611,46	137.887,16	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	54.187.419,27 48.082.421,96	102.269.841,23	62.853.095,27 43.890.660,77	106.743.756,04	0,00 -4.473.914,81	-4.473.914,81	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 811-899	848.622.603,49 639.701.778,43	1.488.324.381,92	896.884.868,55 541.219.307,50	1.438.104.176,05	75.846.124,41 -25.625.918,54	50.220.205,87	0,00 0,00

Gruppe: 911 - 982 Besondere Finanzierungsausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	32.000,00 0,00	32.000,00	0,00 0,00	0,00	32.000,00 0,00	32.000,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	490.687,98 0,00	490.687,98	329.900,00 0,00	329.900,00	163.644,98 -2.857,00	160.787,98	0,00
05	Finanzministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	0,00 0,00	0,00	-900,00 0,00	-900,00	900,00 0,00	900,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	7.155.880,59 0,00	7.155.880,59	-11.700,00 0,00	-11.700,00	7.167.580,59 0,00	7.167.580,59	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	306,93 0,00	306,93	-18.200,00 0,00	-18.200,00	18.506,93 0,00	18.506,93	0,00
09	Justizministerium	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00

## Gruppe: 911 - 982 Besondere Finanzierungsausgaben

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	5.340.568,84 0,00	5.340.568,84	1.313.900,00 0,00	1.313.900,00	4.889.100,00 -862.431,16	4.026.668,84	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	235.920.782,24 0,00	235.920.782,24	12.455.577,60 103.480,95	12.559.058,55	223.557.261,78 -195.538,09	223.361.723,69	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	1.027.012,56 0,00	1.027.012,56	0,00 0,00	0,00	1.027.012,56 0,00	1.027.012,56	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00	0,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	0,00 0,00	0,00	-600,00 0,00	-600,00	600,00 0,00	600,00	0,00 0,00
	Summe der Ausgaben Gruppe 911-982	249.967.239,14 0,00	249.967.239,14	14.067.977,60 103.480,95	14.171.458,55	236.856.606,84 -1.060.826,25	235.795.780,59	0,00 0,00

## Summe Gruppen

Gruppen	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
011-099	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben	3.910.612.132,79 0,00	3.910.612.132,79	3.862.510.000,00 21.657,01	3.862.531.657,01	113.394.616,49 -65.314.140,71	48.080.475,78	0,00 0,00
111-186	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dergleichen	332.064.974,25 173.799,08	332.238.773,33	244.204.600,00 231.314,99	244.435.914,99	100.263.164,39 -12.460.306,05	87.802.858,34	0,00 0,00
211-299	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.576.060.032,85 272.001.020,04	2.848.061.052,89	2.446.882.700,00 247.543.679,93	2.694.426.379,93	188.292.103,00 -34.657.430,04	153.634.672,96	0,00 0,00
311-346	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	524.497.103,58 510.403.228,79	1.034.900.332,37	622.133.800,00 441.604.602,84	1.063.738.402,84	47.211.693,43 -76.049.763,90	-28.838.070,47	0,00 0,00
351-382	Besondere Finanzierungseinnahmen	136.016.831,93 2.292.911,80	138.309.743,73	23.973.000,00 782.453,83	24.755.453,83	115.199.260,37 -1.644.970,47	113.554.289,90	0,00 0,00
	Gesamteinnahmen	7.479.251.075,40 784.870.959,71	8.264.122.035,11	7.199.704.100,00 690.183.708,60	7.889.887.808,60	564.360.837,68 -190.126.611,17	374.234.226,51	0,00 0,00

## Summe Gruppen

Gruppen	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
411-462	Personalausgaben	1.797.832.748,99 39.871.207,87	1.837.703.956,86	1.813.034.510,45 24.303.826,57	1.837.338.337,02	103.027.784,91 -102.662.165,07	365.619,84	0,00 0,00
511-549	Sächliche Verwaltungsausgaben	393.432.115,52 49.654.463,78	443.086.579,30	404.036.160,39 44.797.575,49	448.833.735,88	25.045.083,37 -30.792.239,95	-5.747.156,58	8.269.971,29 0,00
561-596	Schuldendienst	542.357.430,50 0,00	542.357.430,50	375.130.160,77 0,00	375.130.160,77	200.000.000,00 -32.772.730,27	167.227.269,73	0,00 0,00
611-699	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.399.209.713,14 257.705.851,65	3.656.915.564,79	3.437.877.469,50 208.734.150,95	3.646.611.620,45	94.095.543,57 -83.791.599,23	10.303.944,34	15.311.778,05 0,00
711-799	Baumaßnahmen	247.829.224,62 161.708.166,06	409.537.390,68	258.672.952,74 136.846.591,81	395.519.544,55	33.851.545,07 -19.833.698,94	14.017.846,13	0,00 0,00
811-899	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	848.622.603,49 639.701.778,43	1.488.324.381,92	896.884.868,55 541.219.307,50	1.438.104.176,05	75.846.124,41 -25.625.918,54	50.220.205,87	0,00 0,00
911-982	Besondere Finanzierungsausgaben	249.967.239,14 0,00	249.967.239,14	14.067.977,60 103.480,95	14.171.458,55	236.856.606,84 -1.060.826,25	235.795.780,59	0,00 0,00
	Gesamtausgaben	7.479.251.075,40 1.148.641.467,79	8.627.892.543,19	7.199.704.100,00 956.004.933,27	8.155.709.033,27	768.722.688,17 -296.539.178,25	472.183.509,92	23.581.749,34 0,00

## Gesamtabschluss Einnahmen

## Summe Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	47.210,93 0,00	47.210,93	64.500,00 0,00	64.500,00	27.669,45 -44.958,52	-17.289,07	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	53.813,83 0,00	53.813,83	40.400,00 0,00	40.400,00	18.530,28 -5.116,45	13.413,83	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	157.604,73 0,00	157.604,73	0,00 0,00	0,00	157.604,73 0,00	157.604,73	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	30.480.141,04 1.992,73	30.482.133,77	29.218.500,00 112.078,23	29.330.578,23	5.497.350,41 -4.345.794,87	1.151.555,54	0,00 0,00
05	Finanzministerium	28.664.859,30 0,00	28.664.859,30	25.895.800,00 0,00	25.895.800,00	2.880.167,04 -111.107,74	2.769.059,30	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	444.117.204,92 218.583.447,83	662.700.652,75	402.287.700,00 201.674.207,89	603.961.907,89	115.391.919,19 -56.653.174,33	58.738.744,86	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	140.931.904,57 59.615,57	140.991.520,14	121.049.600,00 79.131,87	121.128.731,87	28.305.835,37 -8.443.047,10	19.862.788,27	0,00 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	258.711.081,84 313.204.852,75	571.915.934,59	282.992.900,00 277.743.632,66	560.736.532,66	30.253.958,37 -19.074.556,44	11.179.401,93	0,00 0,00
09	Justizministerium	79.727.934,65 575.137,95	80.303.072,60	75.908.700,00 596.266,04	76.504.966,04	4.861.109,94 -1.063.003,38	3.798.106,56	0,00 0,00

## Gesamtabschluss Einnahmen

## Summe Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	322.565.795,74 189.097.831,89	511.663.627,63	326.705.600,00 180.719.314,39	507.424.914,39	19.414.717,71 -15.176.004,47	4.238.713,24	0,00 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	5.756.554.345,51 25.000.000,00	5.781.554.345,51	5.543.870.600,00 0,00	5.543.870.600,00	304.371.986,63 -66.688.241,12	237.683.745,51	0,00 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	110.589.033,46 36.393.953,43	146.982.986,89	90.678.700,00 28.255.622,08	118.934.322,08	32.297.085,07 -4.248.420,26	28.048.664,81	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	0,00 0,00	0,00	600,00 0,00	600,00	0,00 -600,00	-600,00	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	306.650.144,88 1.954.127,56	308.604.272,44	300.990.500,00 1.003.455,44	301.993.955,44	20.882.903,49 -14.272.586,49	6.610.317,00	0,00 0,00
	Summe der Einnahmen	7.479.251.075,40 784.870.959,71	8.264.122.035,11	7.199.704.100,00 690.183.708,60	7.889.887.808,60	564.360.837,68 -190.126.611,17	374.234.226,51	0,00 0,00

## Summe Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag	34.408.261,45 1.585.134,49	35.993.395,94	35.751.600,00 1.574.616,77	37.326.216,77	543.589,05 -1.876.409,88	-1.332.820,83	0,00 0,00
02	Landesrechnungshof	6.284.119,31 76.514,10	6.360.633,41	7.044.400,00 13.794,22	7.058.194,22	3.804,69 -701.365,50	-697.560,81	0,00 0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-	13.677.318,06 1.042.938,89	14.720.256,95	14.119.198,58 1.178.644,40	15.297.842,98	307.829,27 -885.415,30	-577.586,03	0,00 0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport	592.693.122,93 22.999.355,97	615.692.478,90	607.591.444,60 23.124.713,92	630.716.158,52	6.763.613,78 -21.787.293,40	-15.023.679,62	2.898.183,58 0,00
05	Finanzministerium	165.898.077,54 0,00	165.898.077,54	175.886.500,00 0,00	175.886.500,00	723.580,27 -10.712.002,73	-9.988.422,46	0,00 0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus	338.172.574,94 389.762.915,69	727.935.490,63	402.669.831,26 332.769.488,24	735.439.319,50	5.540.673,17 -13.044.502,04	-7.503.828,87	0,00 0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur	1.427.338.649,47 60.923.295,90	1.488.261.945,37	1.430.878.107,96 45.880.836,91	1.476.758.944,87	66.137.531,25 -54.634.530,75	11.503.000,50	1.182.908,12 0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz	442.174.565,27 306.379.668,97	748.554.234,24	486.264.731,60 267.133.958,79	753.398.690,39	24.062.944,79 -28.907.400,94	-4.844.456,15	0,00 0,00
09	Justizministerium	312.068.176,51 556.940,94	312.625.117,45	321.611.271,50 674.741,71	322.286.013,21	20.800,00 -9.681.695,76	-9.660.895,76	0,00 0,00

## Summe Einzelpläne

Einzelplan	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben Vorgriffe gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales	1.039.200.104,46 122.195.833,67	1.161.395.938,13	1.066.434.224,52 99.182.222,09	1.165.616.446,61	34.096.398,09 -38.316.906,57	-4.220.508,48	3.218.734,95 0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung	2.446.765.441,94 2.000.000,00	2.448.765.441,94	1.935.212.617,43 1.855.244,54	1.937.067.861,97	594.287.210,52 -82.589.630,55	511.697.579,97	8.011.951,40 0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes	211.755.396,34 154.380.282,32	366.135.678,66	238.912.625,11 115.813.526,12	354.726.151,23	25.624.321,68 -14.214.794,25	11.409.527,43	0,00 0,00
14	Landesverfassungsgericht	128.823,45 0,00	128.823,45	194.600,00 0,00	194.600,00	0,00 -65.776,55	-65.776,55	0,00 0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung	448.686.443,73 86.738.586,85	535.425.030,58	477.132.947,44 66.803.145,56	543.936.093,00	10.610.391,61 -19.121.454,03	-8.511.062,42	8.269.971,29 0,00
	Summe der Ausgaben	7.479.251.075,40 1.148.641.467,79	8.627.892.543,19	7.199.704.100,00 956.004.933,27	8.155.709.033,27	768.722.688,17 -296.539.178,25	472.183.509,92	23.581.749,34 0,00

Gesamtabschluss Einnahmen / Ausgaben

	Bezeichnung	Ist HH-Rest EUR	Gesamt-Ist EUR	Soll Rest Vorjahr EUR	Gesamt-Soll EUR	Mehrbetrag Minderbetrag EUR	Mehr/Minder Sp.4 - Sp.6 EUR	üpl./apl.Ausgaben gem. §37 LHO EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	Einnahmen	7.479.251.075,40 784.870.959,71	8.264.122.035,11	7.199.704.100,00 690.183.708,60	7.889.887.808,60	564.360.837,68 -190.126.611,17	374.234.226,51	0,00
	Ausgaben	7.479.251.075,40 1.148.641.467,79	8.627.892.543,19	7.199.704.100,00 956.004.933,27	8.155.709.033,27	768.722.688,17 -296.539.178,25	472.183.509,92	23.581.749,34
	Kassenmäßiges Jahresergebnis	0,00 -363.770.508,08	-363.770.508,08	0,00 -265.821.224,67	-265.821.224,67	-204.361.850,49 -106.412.567,08	-97.949.283,41	

**D. Übersichten zum kassenmäßigen  
Abschluss der  
Einnahmen und Ausgaben**

## Einnahmen

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
0	Einnahmen aus Steuern und steuerähnlichen Abgaben sowie EU-Eigenmittel	3.862.510.000,00	3.910.612.132,79
01	Gemeinschaftsteuern und Gewerbesteuerumlage	3.662.200.000,00	3.702.157.753,20
011	Lohnsteuer	681.000.000,00	737.393.704,81
012	Veranlagte Einkommensteuer	194.000.000,00	178.162.458,50
013	Nicht veranlagte Steuern vom Ertrag (ohne Zinsabschlag)	22.000.000,00	39.367.199,41
014	Körperschaftsteuer	66.000.000,00	89.624.424,43
015	Umsatzsteuer	2.210.200.000,00	2.180.494.233,49
016	Einfuhrumsatzsteuer	447.000.000,00	431.210.879,83
017	Gewerbesteuerumlage	23.000.000,00	22.979.325,12
018	Zinsabschlag	19.000.000,00	22.925.527,61
05-06	Landessteuern	185.400.000,00	194.877.695,41
051	Vermögensteuer	0,00	0,00
052	Erbschaftsteuer	8.000.000,00	9.237.593,31
053	Grunderwerbsteuer	128.900.000,00	134.691.976,26
054	Kraftfahrzeugsteuer	0,00	0,00
055	Totalisatorsteuer	0,00	659,40
056	Andere Rennwettsteuern	0,00	0,00
057	Lotteriesteuer	20.000.000,00	19.690.630,22
058	Sportwettsteuer	0,00	4.137.578,45
059	Feuerschutzsteuer	7.500.000,00	7.933.719,65
061	Biersteuer	21.000.000,00	19.184.745,63
069	Sonstige	0,00	792,49
09	Steuerähnliche Abgaben	14.910.000,00	13.576.684,18
093	Abgaben von Spielbanken	1.200.000,00	1.359.426,03
099	Sonstige	13.710.000,00	12.217.258,15
1	Verwaltungseinnahmen, Einnahmen aus Schuldendienst und dgl.	244.204.600,00	332.064.974,25
11	Verwaltungseinnahmen	121.666.100,00	138.679.868,74
111	Gebühren, sonstige Entgelte	91.330.200,00	97.457.052,46
112	Geldstrafen und Geldbußen (einschließlich der damit zusammenhängenden Gerichts- und Verwaltungskosten)	18.606.900,00	19.940.185,59
119	Sonstige	11.729.000,00	21.282.630,69
12	Einnahmen aus wirtschaftlicher Tätigkeit und aus Vermögen (ohne Zinsen)	37.103.000,00	43.140.178,83
121	Gewinne aus Unternehmen und Beteiligungen	93.400,00	879.572,53
122	Konzessionsabgaben	600.000,00	239.594,77
123	Einnahmen aus Lotterie, Lotto und Toto	22.545.200,00	24.878.119,00
124	Mieten und Pachten	11.391.600,00	13.501.680,58
125	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen und Diensten aus wirtschaftlicher Tätigkeit	2.221.800,00	3.258.549,45
129	Sonstige	251.000,00	382.662,50
13	Erlöse aus der Veräußerung von Gegenständen, Kapitalrückzahlungen	2.954.000,00	4.417.154,44
131	Erlöse aus der Veräußerung von unbeweglichen Sachen	2.700.000,00	3.745.035,69
132	Erlöse aus der Veräußerung von beweglichen Sachen	254.000,00	662.148,56
133	Erlöse aus der Veräußerung von Beteiligungen und sonstigem Kapitalvermögen	0,00	9.970,19

## Einnahmen

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
134	Kapitalrückzahlungen	0,00	0,00
14	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen	400.000,00	863.550,09
141	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Inland	400.000,00	863.550,09
146	Einnahmen aus der Inanspruchnahme von Gewährleistungen aus dem Ausland	0,00	0,00
15	Zinseinnahmen aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
151	Zinseinnahmen vom Bund	0,00	0,00
152	Zinseinnahmen von Ländern	0,00	0,00
153	Zinseinnahmen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
154	Zinseinnahmen von Sondervermögen	0,00	0,00
156	Zinseinnahmen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
157	Zinseinnahmen von Zweckverbänden	0,00	0,00
16	Zinseinnahmen aus sonstigen Bereichen	22.221.500,00	24.482.797,73
161	Zinseinnahmen von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	10.000,00	840,21
162	Sonstige Zinseinnahmen aus dem Inland	22.211.500,00	24.481.957,52
166	Zinseinnahmen aus dem Ausland	0,00	0,00
17	Darlehensrückflüsse aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
171	Darlehensrückflüsse vom Bund	0,00	0,00
172	Darlehensrückflüsse von Ländern	0,00	0,00
173	Darlehensrückflüsse von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
174	Darlehensrückflüsse von Sondervermögen	0,00	0,00
176	Darlehensrückflüsse von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
177	Darlehensrückflüsse von Zweckverbänden	0,00	0,00
18	Darlehensrückflüsse aus sonstigen Bereichen	59.860.000,00	120.481.424,42
181	Darlehensrückflüsse von öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	27.000,00	111.100,91
182	Sonstige Darlehensrückflüsse aus dem Inland	59.833.000,00	120.370.323,51
186	Darlehensrückflüsse aus dem Ausland	0,00	0,00
2	Einnahmen aus Zuweisungen und Zuschüssen mit Ausnahme für Investitionen	2.446.882.700,00	2.576.060.032,85
21	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	1.603.850.600,00	1.656.179.957,79
211	Allgemeine Zuweisungen vom Bund	1.174.850.600,00	1.187.125.779,42
212	Allgemeine Zuweisungen von Ländern	429.000.000,00	469.054.178,37
213	Allgemeine Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
214	Allgemeine Zuweisungen von Sondervermögen	0,00	0,00
216	Allgemeine Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
217	Allgemeine Zuweisungen von Zweckverbänden	0,00	0,00
22	Schuldendiensthilfen aus dem öffentlichen Bereich	0,00	0,00
221	Schuldendiensthilfen vom Bund	0,00	0,00
222	Schuldendiensthilfen von Ländern	0,00	0,00
223	Schuldendiensthilfen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
224	Schuldendiensthilfen von Sondervermögen	0,00	0,00
226	Schuldendiensthilfen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00

## Einnahmen

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
227	Schuldendiensthilfen von Zweckverbänden	0,00	0,00
23	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen aus dem öffentlichen Bereich	703.065.300,00	754.557.459,96
231	Sonstige Zuweisungen vom Bund	609.449.300,00	634.001.518,65
232	Sonstige Zuweisungen von Ländern	26.005.000,00	37.530.699,00
233	Sonstige Zuweisungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	10.572.800,00	16.894.721,09
234	Sonstige Zuweisungen von Sondervermögen	55.917.300,00	60.451.598,01
235	Sonstige Zuweisungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	15.891,54
236	Erstattungen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	766.900,00	2.974.041,09
237	Sonstige Zuweisungen von Zweckverbänden	354.000,00	2.688.990,58
26	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus sonstigen Bereichen	1.010.100,00	1.210.441,44
261	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Inland	1.010.100,00	1.210.441,44
266	Schuldendiensthilfen und Erstattungen von Verwaltungsausgaben aus dem Ausland	0,00	0,00
27	Zuschüsse von der EU	128.666.500,00	153.323.503,30
271	Erstattungen von der EU	712.000,00	45.443.351,06
272	Sonstige Zuschüsse von der EU	127.954.500,00	107.880.152,24
28	Sonstige Zuschüsse aus sonstigen Bereichen	10.290.200,00	10.788.670,36
281	Sonstige Erstattungen aus dem Inland	5.524.100,00	6.046.588,15
282	Sonstige Zuschüsse aus dem Inland	4.766.100,00	4.742.082,21
286	Sonstige Erstattungen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,00	0,00
287	Sonstige Zuschüsse aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,00	0,00
29	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0,00	0,00
291	Vermögensübertragungen vom Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
292	Vermögensübertragungen von Ländern, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
293	Vermögensübertragungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
297	Vermögensübertragungen von Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
298	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
299	Vermögensübertragungen von Sonstigen aus dem Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
3	Einnahmen aus Schuldenaufnahmen, aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen, besondere Finanzierungseinnahmen	646.106.800,00	660.513.935,51
31	Schuldenaufnahmen bei Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftlichen Zusammenschlüssen	0,00	0,00
311	Schuldenaufnahmen beim Bund	0,00	0,00
312	Schuldenaufnahmen bei Ländern	0,00	0,00
313	Schuldenaufnahmen bei Gemeinden und Gemeindeverbänden	0,00	0,00
314	Schuldenaufnahmen bei Sondervermögen	0,00	0,00
317	Schuldenaufnahmen bei Zweckverbänden	0,00	0,00
32	Schuldenaufnahmen am Kreditmarkt	0,00	0,00

## Einnahmen

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
321	Schuldenaufnahmen bei öffentlichen Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
322	Schuldenaufnahmen bei Sozialversicherungsträgern und der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
325	Schuldenaufnahmen auf dem sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	0,00
326	Schuldenaufnahmen im Ausland	0,00	0,00
33	Zuweisungen für Investitionen aus dem öffentlichen Bereich	280.810.400,00	262.845.843,10
331	Zuweisungen für Investitionen vom Bund	248.755.800,00	230.299.910,22
332	Zuweisungen für Investitionen von Ländern	0,00	5.287,00
333	Zuweisungen für Investitionen von Gemeinden und Gemeindeverbänden	24.623.300,00	27.598.493,17
334	Zuweisungen für Investitionen von Sondervermögen	7.431.300,00	4.942.152,71
336	Zuweisungen für Investitionen von Sozialversicherungsträgern sowie von der Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
337	Zuweisungen für Investitionen von Zweckverbänden	0,00	0,00
34	Beiträge und sonstige Zuschüsse für Investitionen	341.323.400,00	261.651.260,48
341	Beiträge	15.522.600,00	17.082.586,00
342	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Inland	2.454.900,00	5.216.372,83
346	Zuschüsse für Investitionen von der EU	323.345.900,00	239.352.301,65
347	Sonstige Zuschüsse für Investitionen aus dem Ausland (soweit nicht von der EU)	0,00	0,00
35	Entnahmen aus Rücklagen, Fonds und Stöcken	17.440.000,00	130.050.259,47
351	Entnahmen aus der Ausgleichsrücklage	15.000.000,00	70.000.000,00
352	Entnahmen aus der Betriebsmittelrücklage	0,00	0,00
353	Entnahmen aus der Schuldendienstrücklage	0,00	0,00
354	Entnahmen aus der Bürgschaftssicherungs- und Schuldendienstrücklage	0,00	43.447.519,00
355	Entnahmen aus der Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
356	Entnahmen aus Fonds und Stöcken	2.440.000,00	159.398,11
359	Sonstige	0,00	16.443.342,36
36	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,00	0,00
37	Globale Mehr- und Mindereinnahmen	0,00	0,00
371	Globale Mehreinnahmen	0,00	0,00
372	Globale Mindereinnahmen	0,00	0,00
38	Haushaltstechnische Verrechnungen	6.533.000,00	5.966.572,46
381	Verrechnungen zwischen Kapiteln	6.532.900,00	5.831.256,82
382	Durchlaufende Posten	100,00	135.315,64
389	Sonstiges	0,00	0,00
	Gesamteinnahmen	7.199.704.100,00	7.479.251.075,40

## Ausgaben

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
4	Personalausgaben	1.813.034.510,45	1.797.832.748,99
41	Aufwendungen für Abgeordnete und ehrenamtlich Tätige	13.242.145,00	12.280.702,09
411	Aufwendungen für Abgeordnete	12.445.400,00	11.661.727,20
412	Aufwendungen für ehrenamtlich Tätige	796.745,00	618.974,89
42	Bezüge und Nebenleistungen	1.668.764.509,15	1.649.600.907,38
421	Bezüge des Ministerpräsidenten, der Minister und sonstiger Amtsträger	1.532.387,24	1.492.526,36
422	Bezüge und Nebenleistungen der Beamten und Richter	578.847.632,08	564.154.061,42
424	Zuführung an die Versorgungsrücklage	4.384.860,32	4.241.804,52
425	Vergütungen der Angestellten	0,00	0,00
426	Löhne der Arbeiter	0,00	0,00
427	Beschäftigungsentgelte, Aufwendungen für nebenamtlich und nebenberuflich Tätige	8.275.653,77	17.856.897,38
429	Nicht aufteilbare Personalausgaben	13.000.815,41	12.175.538,46
43	Versorgungsbezüge und dgl.	88.801.145,66	84.097.601,07
431	Versorgungsbezüge des Ministerpräsidenten, der Minister und sonstiger Amtsträger	1.146.168,29	1.143.194,26
432	Versorgungsbezüge der Beamten und Richter	85.313.086,81	80.617.995,65
434	Zuführung an die Versorgungsrücklage	2.297.090,56	2.292.529,48
435	Versorgungsbezüge der Angestellten	0,00	0,00
436	Versorgungsbezüge der Arbeiter	0,00	0,00
437	Versorgungsbezüge nach G 131	0,00	0,00
439	Sonstige	0,00	0,00
44	Beihilfen, Unterstützungen und dgl.	43.763.652,06	43.426.597,10
441	Beihilfen, soweit nicht für Versorgungsempfänger	19.125.300,00	19.025.175,40
443	Fürsorgeleistungen und Unterstützungen	12.257.683,41	12.213.398,90
446	Beihilfen für Versorgungsempfänger und dgl.	12.380.668,65	12.188.022,80
45	Sonstige personalbezogene Ausgaben	8.919.107,19	8.426.941,35
451	Zuschüsse zur Gemeinschaftsverpflegung und zu Gemeinschaftsveranstaltungen sowie für soziale Einrichtungen	0,00	0,00
452	Personalbezogene Zahlungen an die Sozialversicherungsträger (soweit nicht unter OG 41 bis 44 erfasst)	1.270.508,22	1.270.508,22
453	Trennungsgeld, Umzugskostenvergütungen	1.200.671,35	1.014.654,75
459	Sonstiges	6.447.927,62	6.141.778,38
46	Globale Mehr- und Minderausgaben für Personalausgaben	-10.456.048,61	0,00
461	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben	35.802.951,39	0,00
462	Globale Minderausgaben für Personalausgaben	-46.259.000,00	0,00
5	Sächliche Verwaltungsausgaben und Ausgaben für den Schuldendienst	779.166.321,16	935.789.546,02
51-54	Sächliche Verwaltungsausgaben	404.036.160,39	393.432.115,52
511	Geschäftsbedarf und Kommunikation sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	42.854.964,84	40.908.517,91
514	Verbrauchsmittel, Haltung von Fahrzeugen und dgl.	23.375.804,65	23.295.515,87
517	Bewirtschaftung der Grundstücke, Gebäude und Räume	40.547.117,37	40.212.774,85
518	Mieten und Pachten	76.144.708,67	73.753.881,04
519	Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen	2.791.400,00	2.827.001,42
521	Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens	8.294.401,03	8.044.293,12

## Ausgaben

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
523	Kunst- und wissenschaftliche Sammlungen und Bibliotheken	468.318,53	591.063,72
525	Aus- und Fortbildung	5.020.390,49	4.394.125,78
526	Sachverständige, Gerichts- und ähnliche Kosten	79.132.018,41	74.749.514,01
527	Dienstreisen	8.416.544,38	7.465.436,09
529	Verfüungsmittel	87.300,00	46.108,19
531	Veröffentlichungen	2.252.033,27	2.038.451,17
532	Steuern, Abgaben, Versicherungen	210.553,62	201.276,05
533	Ausgaben aufgrund von Werkverträgen oder anderen Auftragsformen	90.700.675,14	83.497.203,85
546	Sonstiges	24.768.748,87	24.850.381,79
547	Nicht aufteilbare sächliche Verwaltungsausgaben	1.012.935,08	6.556.570,66
548	Globale Mehrausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	2.958.246,04	0,00
549	Globale Minderausgaben für sächliche Verwaltungsausgaben	-5.000.000,00	0,00
56	Zinsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	0,00	0,00
561	Zinsausgaben an Bund	0,00	0,00
562	Zinsausgaben an Länder	0,00	0,00
563	Zinsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
564	Zinsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00
567	Zinsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
57	Zinsausgaben an Kreditmarkt	375.130.160,77	342.357.430,50
571	Zinsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
572	Zinsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
573	Zinsausgaben für Ausgleichsforderungen	0,00	0,00
575	Zinsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	375.130.160,77	342.357.430,50
576	Zinsausgaben an Ausland	0,00	0,00
58	Tilgungsausgaben an Gebietskörperschaften, Sondervermögen und gebietskörperschaftliche Zusammenschlüsse	0,00	0,00
581	Tilgungsausgaben an Bund	0,00	0,00
582	Tilgungsausgaben an Länder	0,00	0,00
583	Tilgungsausgaben an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
584	Tilgungsausgaben an Sondervermögen	0,00	0,00
587	Tilgungsausgaben an Zweckverbände	0,00	0,00
59	Tilgungsausgaben an Kreditmarkt	0,00	200.000.000,00
591	Tilgungsausgaben an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
592	Tilgungsausgaben an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
593	Tilgungsausgaben für Ausgleichsforderungen	0,00	0,00
595	Tilgungsausgaben an sonstigen inländischen Kreditmarkt	0,00	200.000.000,00
596	Tilgungsausgaben an Ausland	0,00	0,00
6	Ausgaben für Zuweisungen und Zuschüsse mit Ausnahme für Investitionen	3.437.877.469,50	3.399.209.713,14
61	Allgemeine (nicht zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	897.413.059,16	932.846.853,38
611	Allgemeine Zuweisungen an Bund	0,00	0,00
612	Allgemeine Zuweisungen an Länder	0,00	0,00
613	Allgemeine Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	897.413.059,16	932.846.853,38
614	Allgemeine Zuweisungen an Sondervermögen	0,00	0,00

## Ausgaben

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
616	Allgemeine Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
617	Allgemeine Zuweisungen an Zweckverbände	0,00	0,00
62	Schuldendiensthilfen an öffentlichen Bereich	21.000,00	16.886,84
621	Schuldendiensthilfen an Bund	0,00	0,00
622	Schuldendiensthilfen an Länder	0,00	0,00
623	Schuldendiensthilfen an Gemeinden und Gemeindeverbände	21.000,00	16.886,84
624	Schuldendiensthilfen an Sondervermögen	0,00	0,00
626	Schuldendiensthilfen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
627	Schuldendiensthilfen an Zweckverbände	0,00	0,00
63	Sonstige (zweckgebundene) Zuweisungen an öffentlichen Bereich	1.316.150.002,65	1.339.785.703,39
631	Sonstige Zuweisungen an Bund	288.401.418,82	297.327.097,43
632	Sonstige Zuweisungen an Länder	5.074.745,25	5.667.097,77
633	Sonstige Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	926.175.911,56	940.015.209,17
634	Sonstige Zuweisungen an Sondervermögen	88.756.873,78	89.279.347,80
636	Sonstige Zuweisungen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	1.368.250,82	1.361.801,79
637	Sonstige Zuweisungen an Zweckverbände	6.372.802,42	6.135.149,43
66	Schuldendiensthilfen an sonstige Bereiche	23.328.694,66	14.086.518,65
661	Schuldendiensthilfen an öffentliche Unternehmen	100.000,00	0,00
662	Schuldendiensthilfen an private Unternehmen	1.620.000,00	1.531.230,11
663	Schuldendiensthilfen an Sonstige im Inland	21.608.694,66	12.555.288,54
664	Schuldendiensthilfen an öffentliche Einrichtungen	0,00	0,00
666	Schuldendiensthilfen an Ausland	0,00	0,00
67	Erstattungen an sonstige Bereiche	38.297.912,57	36.128.568,51
671	Erstattungen an Inland	38.297.912,57	36.085.827,90
676	Erstattungen an Ausland	0,00	42.740,61
68	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an sonstige Bereiche	1.162.666.800,46	1.076.345.182,37
681	Renten, Unterstützungen und sonstige Geldleistungen an natürliche Personen	169.185.093,13	142.667.851,00
682	Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Unternehmen (soweit nicht unter 661)	359.661.463,86	354.363.560,99
683	Zuschüsse für laufende Zwecke an private Unternehmen (soweit nicht unter 662)	347.007.998,64	294.869.044,32
684	Zuschüsse für laufende Zwecke an soziale oder ähnliche Einrichtungen (ohne öffentliche Einrichtungen)	137.275.883,58	134.468.213,15
685	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke an öffentliche Einrichtungen	133.653.106,50	135.971.884,64
686	Sonstige Zuschüsse für laufende Zwecke im Inland	15.837.254,75	13.959.821,25
687	Zuschüsse für laufende Zwecke im Ausland (soweit nicht an die EU)	46.000,00	44.807,02
688	Abführung der Eigenmittel an die EU	0,00	0,00
69	Vermögensübertragungen, soweit nicht für Investitionen	0,00	0,00
691	Vermögensübertragungen an Bund, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
692	Vermögensübertragungen an Länder, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
693	Vermögensübertragungen an Gemeinden und Gemeindeverbände, soweit nicht Investitionszuweisungen	0,00	0,00
697	Vermögensübertragungen an Unternehmen, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00

## Ausgaben

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
698	Vermögensübertragungen an Sonstige im Inland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
699	Vermögensübertragungen an Ausland, soweit nicht Investitionszuschüsse	0,00	0,00
7	Baumaßnahmen	258.672.952,74	247.829.224,62
71-74	Hochbau	159.159.055,55	152.946.633,10
75-79	Tiefbau	99.513.897,19	94.882.591,52
8	Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	896.884.868,55	848.622.603,49
81	Erwerb von beweglichen Sachen	50.666.312,79	44.755.512,38
811	Erwerb von Fahrzeugen	11.469.106,43	11.730.246,45
812	Erwerb von Geräten und sonstigen beweglichen Sachen	39.197.206,36	33.025.265,93
82	Erwerb von unbeweglichen Sachen	6.378.695,32	1.697.123,50
821	Grunderwerb	6.378.695,32	1.697.123,50
823	Erwerb privat vorfinanzierter unbeweglicher Sachen	0,00	0,00
83	Erwerb von Beteiligungen und dgl.	126.200,00	228.387,00
831	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Inland	0,00	102.200,00
836	Erwerb von Beteiligungen und dgl. im Ausland	126.200,00	126.187,00
85	Darlehen an öffentlichen Bereich	0,00	0,00
851	Darlehen an Bund	0,00	0,00
852	Darlehen an Länder	0,00	0,00
853	Darlehen an Gemeinden und Gemeindeverbände	0,00	0,00
854	Darlehen an Sondervermögen	0,00	0,00
856	Darlehen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
857	Darlehen an Zweckverbände	0,00	0,00
86	Darlehen an sonstige Bereiche	55.007.511,75	52.488.255,30
861	Darlehen an öffentliche Unternehmen und Einrichtungen	0,00	0,00
862	Darlehen an private Unternehmen	16.188.000,00	17.700.000,00
863	Darlehen an Sonstige im Inland	38.819.511,75	34.788.255,30
866	Darlehen an Ausland	0,00	0,00
87	Inanspruchnahme aus Gewährleistungen	50.000.000,00	93.224.996,78
88	Zuweisungen für Investitionen an öffentlichen Bereich	390.521.717,65	380.422.078,17
881	Zuweisungen für Investitionen an Bund	0,00	0,00
882	Zuweisungen für Investitionen an Länder	726.198,99	1.069.571,43
883	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände	347.924.986,62	358.079.029,49
884	Zuweisungen für Investitionen an Sondervermögen	30.040.025,86	14.380.588,50
886	Zuweisungen für Investitionen an Sozialversicherungsträger sowie an die Bundesanstalt für Arbeit	0,00	0,00
887	Zuweisungen für Investitionen an Zweckverbände	11.830.506,18	6.892.888,75
89	Zuschüsse für Investitionen an sonstige Bereiche	344.184.431,04	275.806.250,36
891	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Unternehmen	36.756.986,37	28.631.297,00
892	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen	192.646.028,91	160.521.622,82
893	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland	111.895.633,36	82.972.586,31
894	Zuschüsse für Investitionen an öffentliche Einrichtungen	2.885.782,40	3.680.744,23
896	Zuschüsse für Investitionen an Ausland	0,00	0,00

## Ausgaben

Gruppierungsnummer	Bezeichnung	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
9	Besondere Finanzierungsausgaben	14.067.977,60	249.967.239,14
91	Zuführungen an Rücklagen, Fonds und Stöcke	12.469.381,60	244.000.666,68
911	Zuführungen an Ausgleichsrücklage	0,00	170.000.000,00
912	Zuführungen an Betriebsmittelrücklage	0,00	0,00
913	Zuführungen an Schuldendienstrücklage	0,00	0,00
914	Zuführungen an Bürgschaftssicherungs- und Schuldendienstrücklage	0,00	38.440.929,69
915	Zuführungen an Konjunkturausgleichsrücklage	0,00	0,00
916	Zuführungen an Fonds und Stöcke	0,00	1.027.012,56
919	Sonstige	12.469.381,60	34.532.724,43
96	Ausgaben zur Deckung von Fehlbeträgen aus Vorjahren	0,00	0,00
97	Globale Mehr- und Minderausgaben	-4.934.404,00	0,00
971	Globale Mehrausgaben	92.057,14	0,00
972	Globale Minderausgaben	-5.026.461,14	0,00
98	Haushaltstechnische Verrechnungen	6.533.000,00	5.966.572,46
981	Verrechnungen zwischen Kapiteln	6.532.900,00	5.831.256,82
982	Durchlaufende Posten	100,00	135.315,64
989	Sonstiges	0,00	0,00
	Gesamtausgaben	7.199.704.100,00	7.479.251.075,40

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
0	Allgemeine Dienste	183.464.400,00	212.706.928,89
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	75.485.200,00	97.301.313,58
011	Politische Führung	2.772.100,00	3.682.558,20
012	Innere Verwaltung	296.200,00	417.427,80
013	Informationswesen	0,00	0,00
014	Statistischer Dienst	80.000,00	798.326,50
015	Zivildienst	0,00	0,00
016	Hochbauverwaltung	62.758.800,00	73.891.616,62
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Fkt. 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138	9.564.100,00	18.489.497,96
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	14.000,00	21.886,50
02	Auswärtige Angelegenheiten	0,00	0,00
021	Auslandsvertretungen (nur Bund)	0,00	0,00
022	Internationale Organisationen	0,00	0,00
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	0,00	0,00
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	0,00	0,00
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	0,00	0,00
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	14.048.200,00	14.443.125,66
042	Polizei	11.546.500,00	12.722.789,82
043	Öffentliche Ordnung	0,00	0,00
044	Brandschutz	271.700,00	356.359,87
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	2.230.000,00	1.363.975,97
046	Wetterdienst	0,00	0,00
047	Schutz der Verfassung	0,00	0,00
048	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	0,00	0,00
05	Rechtsschutz	67.434.300,00	71.771.256,49
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	66.664.900,00	71.137.824,55
056	Justizvollzugsanstalten	767.300,00	622.722,37
058	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	0,00	0,00
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	2.100,00	10.709,57
06	Finanzverwaltung	26.496.700,00	29.191.233,16
061	Steuer- und Zollverwaltung	25.482.700,00	28.180.735,24
062	Schulden, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	1.014.000,00	1.010.497,92
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	0,00	0,00
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	165.336.600,00	241.935.260,47
11-	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	5.587.700,00	9.426.776,53
111	Unterrichtsverwaltung	0,00	251,87
112	Öffentliche Grundschulen	0,00	0,00
113	Private Grundschulen	0,00	0,00
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0,00	0,00
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	0,00	0,00

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder)	0,00	0,00
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	900.300,00	2.981.737,07
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	0,00	0,00
127	Öffentliche berufliche Schulen	4.108.300,00	4.194.454,16
128	Private berufliche Schulen	0,00	0,00
129	Sonstige schulische Aufgaben	579.100,00	2.250.333,43
13	Hochschulen	44.336.400,00	70.860.585,04
132	Hochschulkliniken	298.000,00	298.000,00
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	43.890.500,00	70.234.418,82
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0,00	0,00
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	0,00	0,00
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	0,00	141.910,25
139	Sonstige Hochschulaufgaben	147.900,00	186.255,97
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	65.212.200,00	61.645.133,81
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	19.408.100,00	16.007.311,42
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	43.941.600,00	43.441.104,44
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	1.862.500,00	2.196.717,95
145	Schülerbeförderung	0,00	0,00
15	Sonstiges Bildungswesen	272.000,00	435.159,45
152	Volkshochschulen	0,00	0,00
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	270.000,00	419.754,45
154	Ausbildung der Lehrkräfte	0,00	0,00
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	2.000,00	15.405,00
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung)	35.108.200,00	81.642.788,66
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	161.100,00	139.450,66
163	Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	34.345.700,00	34.182.235,87
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	601.400,00	47.321.102,13
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00
18-	Kultur und Religion	14.820.100,00	17.924.816,98
181	Theater	0,00	0,00
182	Musikpflege	0,00	0,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	1.431.400,00	2.725.826,26
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
185	Musikschulen	0,00	0,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,00	0,00
187	Sonstige Kulturpflege	150.000,00	94.894,04
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	89.700,00	151.524,86
195	Denkmalschutz und -pflege	13.149.000,00	14.952.571,82
199	Kirchliche Angelegenheiten	0,00	0,00
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	330.514.100,00	311.893.431,75

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	258.600,00	154.019,92
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0,00	0,00
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	258.600,00	154.019,92
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	0,00	0,00
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0,00	0,00
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0,00	0,00
223	Unfallversicherung	0,00	0,00
224	Krankenversicherung	0,00	0,00
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0,00	0,00
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0,00	0,00
227	Pflegeversicherung	0,00	0,00
229	Sonstige Sozialversicherungen	0,00	0,00
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	44.087.300,00	34.178.304,76
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0,00	0,00
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0,00	0,00
233	Wohngeld	30.000.000,00	20.356.884,71
235	Soziale Einrichtungen	0,00	166.609,75
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	0,00	0,00
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	14.087.300,00	13.654.810,30
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	11.867.500,00	11.376.529,32
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	2.597.300,00	2.547.847,95
243	Lastenausgleich	0,00	0,00
244	Wiedergutmachung	8.350.000,00	7.838.181,52
246	Vertriebene und Spätaussiedler	0,00	0,00
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	920.200,00	990.499,85
25	Arbeitsmarktpolitik	210.673.900,00	192.579.377,16
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0,00	0,00
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	140.700.000,00	130.284.010,75
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	69.973.900,00	62.295.366,41
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	0,00	0,00
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	101.000,00	141.692,92
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	101.000,00	141.692,92
262	Jugendsozialarbeit	0,00	0,00
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	0,00	0,00
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	0,00	0,00
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	0,00	0,00
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	6.291.500,00	3.283.811,93
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	840.000,00	342.537,22
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	0,00	0,00
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	0,00	0,00
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	0,00	0,00
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	0,00	0,00
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	0,00	0,00
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	570.000,00	182.692,29

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	270.000,00	159.844,93
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	56.394.300,00	69.837.158,52
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	59.409.700,00	75.739.341,42
31	Gesundheitswesen	35.778.300,00	40.188.024,03
311	Gesundheitsverwaltung	1.459.300,00	1.439.060,15
312	Krankenhäuser und Heilstätten	33.709.100,00	37.815.585,50
313	Arbeitsschutz	428.600,00	507.478,45
314	Gesundheitsschutz	181.300,00	425.899,93
32	Sport und Erholung	2.160.500,00	3.415.576,03
321	Park- und Gartenanlagen	0,00	0,00
322	Sport	2.160.500,00	3.415.576,03
33	Umwelt und Naturschutz	17.177.900,00	27.742.225,72
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	4.069.200,00	7.419.653,64
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	13.108.700,00	20.322.572,08
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	4.293.000,00	4.393.515,64
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0,00	0,00
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	4.293.000,00	4.393.515,64
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	122.679.100,00	182.634.996,26
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	93.972.000,00	152.386.767,69
411	Förderung des Wohnungsbaues	93.972.000,00	152.386.767,69
412	Wohnungsbauprämie/Vermögensbildung (nur Bund)	0,00	0,00
419	Sonstiges Wohnungswesen	0,00	0,00
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	28.707.100,00	30.248.228,57
421	Geoinformation	459.000,00	515.176,73
422	Raumordnung und Landesplanung	235.700,00	180.393,73
423	Städtebauförderung	28.012.400,00	29.552.658,11
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	0,00	0,00
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	194.067.500,00	164.859.240,41
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	5.804.600,00	6.812.061,39
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	5.804.600,00	6.812.061,39
512	Forst, Jagd- und Fischereiverwaltung	0,00	0,00
52	Landwirtschaft und Ernährung	173.300.000,00	143.087.888,07
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	171.310.400,00	141.995.826,29
522	Einkommen stabilisierende Maßnahmen	188.200,00	351.211,30
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	1.801.400,00	740.850,48
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	14.962.900,00	14.959.290,95
531	Forstwirtschaft und Jagd	5.744.100,00	7.639.199,11
532	Fischerei	9.218.800,00	7.320.091,84
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	318.477.100,00	251.902.663,46

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	1.370.300,00	853.482,50
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	23.212.800,00	16.280.359,78
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	8.321.800,00	6.795.470,27
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00	0,00
625	Küstenschutz	14.891.000,00	9.484.889,51
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	0,00	0,00
631	Kohlenbergbau	0,00	0,00
632	Sonstiger Bergbau	0,00	0,00
634	Verarbeitende Industrie	0,00	0,00
635	Handwerk und Kleingewerbe	0,00	0,00
638	Baugewerbe	0,00	0,00
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	0,00	0,00
641	Kernenergie	0,00	0,00
642	Erneuerbare Energieformen	0,00	0,00
643	Elektrizitätsversorgung	0,00	0,00
644	Wasserversorgung	0,00	0,00
645	Abwasserentsorgung	0,00	0,00
646	Abfallwirtschaft	0,00	0,00
647	Straßenreinigung	0,00	0,00
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	0,00	0,00
65	Handel und Tourismus	7.110.400,00	5.866.722,14
651	Handel	0,00	0,00
652	Tourismus	7.110.400,00	5.866.722,14
66	Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
661	Banken und Kreditinstitute	0,00	0,00
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	30.038.600,00	30.883.195,87
69	Regionale Fördermaßnahmen	256.745.000,00	198.018.903,17
691	Betriebliche Investitionen	63.292.000,00	69.509.248,32
692	Verbesserung der Infrastruktur	186.313.000,00	126.900.609,16
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	7.140.000,00	1.589.045,69
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	299.626.800,00	305.257.892,98
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	3.595.900,00	5.638.474,14
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	3.585.900,00	5.631.627,14
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	10.000,00	6.847,00
72	Straßen	36.487.800,00	42.971.676,07
721	Bundesautobahnen	0,00	0,00
722	Bundesstraßen	16.081.200,00	20.329.953,85
723	Landesstraßen	0,00	2.004.688,77
724	Kreisstraßen	2.928.100,00	3.089.878,71
725	Gemeindestraßen	17.478.500,00	17.478.500,00
726	Straßenbeleuchtung	0,00	0,00
729	Sonstiger Straßenverkehr	0,00	68.654,74
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	2.583.000,00	111.825,88
731	Wasserstraßen und Häfen	2.583.000,00	106.648,31
732	Förderung der Schifffahrt	0,00	5.177,57

## Einnahmen

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Einnahmen ohne Reste EUR	Ist Einnahmen ohne Reste EUR
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	256.215.400,00	256.215.408,08
741	Öffentlicher Personennahverkehr	256.215.400,00	256.215.408,08
742	Eisenbahnen	0,00	0,00
75	Luftfahrt	744.700,00	320.508,81
77	Nachrichtenwesen	0,00	0,00
771	Post- und Telekommunikation	0,00	0,00
772	Rundfunk und Fernsehen	0,00	0,00
79	Sonstiges Verkehrswesen	0,00	0,00
8	Finanzwirtschaft	5.526.128.800,00	5.732.321.319,76
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	13.626.500,00	19.114.909,74
811	Grundvermögen	13.400.000,00	16.350.835,18
812	Kapitalvermögen	22.000,00	2.555.457,70
813	Sondervermögen	204.500,00	208.616,86
82	Steuern und Finanzaufwendungen	5.480.732.200,00	5.565.115.049,41
83	Schulden	0,00	113.200,00
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	797.100,00	1.144.811,62
85	Rücklagen	24.440.000,00	140.898.776,53
86	Sonstiges	0,00	0,00
87	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
88	Globalposten	0,00	0,00
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	6.533.000,00	5.934.572,46
	Gesamteinnahmen	7.199.704.100,00	7.479.251.075,40

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
0	Allgemeine Dienste	1.287.875.442,08	1.234.459.616,12
01	Politische Führung und zentrale Verwaltung	469.000.145,08	435.139.281,29
011	Politische Führung	255.298.572,36	239.252.614,56
012	Innere Verwaltung	30.401.675,00	29.109.121,31
013	Informationswesen	1.278.859,40	1.066.818,03
014	Statistischer Dienst	3.390.300,00	4.658.447,68
015	Zivildienst	0,00	0,00
016	Hochbauverwaltung	137.139.360,61	119.251.442,99
018	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger, soweit nicht unter Fkt. 038, 039, 048, 058, 068, 118 und 138	41.122.981,43	41.442.302,15
019	Sonstige allgemeine Staatsaufgaben	368.396,28	358.534,57
02	Auswärtige Angelegenheiten	1.760.924,28	1.289.787,25
021	Auslandsvertretungen (nur Bund)	0,00	0,00
022	Internationale Organisationen	0,00	0,00
023	Wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung	754.600,00	663.971,80
024	Auslandsschulwesen und kulturelle Angelegenheiten im Ausland	734.400,00	377.081,91
029	Sonstige auswärtige Angelegenheiten	271.924,28	248.733,54
04	Öffentliche Sicherheit und Ordnung	393.092.728,88	385.953.232,70
042	Polizei	341.280.606,42	339.443.849,59
043	Öffentliche Ordnung	361.900,00	336.177,74
044	Brandschutz	8.105.122,80	8.174.586,91
045	Bevölkerungs- und Katastrophenschutz	5.116.460,86	3.668.425,55
046	Wetterdienst	0,00	0,00
047	Schutz der Verfassung	1.091.000,00	969.493,95
048	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der öffentlichen Sicherheit und Ordnung	37.137.638,80	33.360.698,96
05	Rechtsschutz	293.125.158,28	285.374.264,00
051	Gerichte und Staatsanwaltschaften	218.303.991,42	212.704.011,98
056	Justizvollzugsanstalten	56.156.282,45	54.386.858,21
058	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich des Rechtsschutzes (nur Länder)	11.753.835,04	11.691.604,19
059	Sonstige Rechtsschutzaufgaben	6.911.049,37	6.591.789,62
06	Finanzverwaltung	130.896.485,56	126.703.050,88
061	Steuer- und Zollverwaltung	120.309.175,00	116.649.294,23
062	Schulden, Vermögens- und sonstige Finanzverwaltung	7.841.700,00	7.309.447,97
068	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Finanzverwaltung	2.745.610,56	2.744.308,68
1	Bildungswesen, Wissenschaft, Forschung, kulturelle Angelegenheiten	1.685.354.495,35	1.655.897.550,60
11-	Allgemeinbildende und berufliche Schulen	813.089.082,23	822.211.297,84
111	Unterrichtsverwaltung	8.789.998,17	8.044.874,52
112	Öffentliche Grundschulen	129.860.907,08	127.427.072,22
113	Private Grundschulen	0,00	0,00
114	Öffentliche weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	382.633.012,77	382.739.069,37
115	Private weiterführende allgemeinbildende Schulen (ohne Sonderschulen/Förderschulen)	47.877.786,51	48.821.119,61

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
118	Versorgung einschl. Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Schulen (nur Länder)	491.100,00	417.834,91
124	Öffentliche Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	100.902.160,63	99.786.228,82
125	Private Sonderschulen/Förderschulen des allgemeinbildenden Bereichs	13.960.667,67	13.960.667,67
127	Öffentliche berufliche Schulen	86.501.905,17	82.746.749,13
128	Private berufliche Schulen	8.477.845,82	8.477.845,82
129	Sonstige schulische Aufgaben	33.593.698,41	49.789.835,77
13	Hochschulen	492.461.217,68	471.251.861,97
132	Hochschulkliniken	106.924.242,82	105.608.986,89
133	Öffentliche Hochschulen und Berufsakademien	355.642.392,86	336.632.749,30
134	Private Hochschulen und Berufsakademien	0,00	0,00
137	Deutsche Forschungsgemeinschaft	16.725.282,58	16.725.282,58
138	Versorgung einschließlich Beihilfen für Versorgungsempfänger im Bereich der Hochschulen (nur Länder)	7.779.066,14	7.189.333,92
139	Sonstige Hochschulaufgaben	5.390.233,28	5.092.887,59
14	Förderung für Schülerinnen und Schüler, Studierende, Weiterbildungsteilnehmende und dgl.	133.152.331,00	126.386.591,09
141	Förderung für Schülerinnen und Schüler	29.332.900,00	24.138.942,94
142	Förderung für Studierende und wissenschaftlichen Nachwuchs	64.901.250,00	63.093.064,29
144	Förderung für Weiterbildungsteilnehmende	2.459.800,00	2.696.202,86
145	Schülerbeförderung	36.458.381,00	36.458.381,00
15	Sonstiges Bildungswesen	29.035.702,52	23.315.376,02
152	Volkshochschulen	3.952.262,45	3.928.977,24
153	Sonstige Weiterbildung (ohne Förderung für Teilnehmende)	8.674.948,59	6.270.095,93
154	Ausbildung der Lehrkräfte	8.969,14	8.369,14
155	Fort- und Weiterbildung der Lehrkräfte	16.399.522,34	13.107.933,71
16	Wissenschaft, Forschung, Entwicklung außerhalb der Hochschulen (ohne Wehrforschung und wehrtechnische Entwicklung)	117.955.127,00	117.699.246,39
162	Wissenschaftliche Bibliotheken, Archive, Fachinformationszentren	1.114.706,27	757.778,72
163	Wissenschaftliche Museen	0,00	0,00
164	Gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern (ohne Deutsche Forschungsgemeinschaft)	84.811.798,36	79.627.027,37
165	Forschung und experimentelle Entwicklung	32.028.622,37	37.238.617,78
167	Zuschüsse an internationale wissenschaftliche Organisationen und zwischenstaatliche Forschungseinrichtungen	0,00	0,00
18-	Kultur und Religion	99.661.034,92	95.033.177,29
181	Theater	38.380.000,00	38.380.000,00
182	Musikpflege	0,00	0,00
183	Museen, Sammlungen, Ausstellungen	10.730.984,65	12.360.573,30
184	Zoologische und botanische Gärten	0,00	0,00
185	Musikschulen	0,00	0,00
186	Nichtwissenschaftliche Bibliotheken	0,00	0,00
187	Sonstige Kulturpflege	10.632.720,95	10.012.370,49
188	Verwaltung für kulturelle Angelegenheiten	10.513.128,12	10.421.377,64
195	Denkmalschutz und -pflege	13.914.558,20	8.234.799,78
199	Kirchliche Angelegenheiten	15.489.643,00	15.489.642,08
2	Soziale Sicherung, Familie und Jugend, Arbeitsmarktpolitik	1.333.181.505,80	1.291.187.226,70

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
21	Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4.076.245,00	3.945.842,75
211	Verwaltungskostenerstattung SGB II (nur Bund)	0,00	0,00
219	Sonstige Verwaltung für soziale Angelegenheiten	4.076.245,00	3.945.842,75
22	Sozialversicherung einschl. Arbeitslosenversicherung	292.892.714,32	302.453.814,50
221	Allgemeine Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0,00	0,00
222	Knappschaftliche Rentenversicherung (nur Bundesträger)	0,00	0,00
223	Unfallversicherung	12.042.554,61	12.042.554,61
224	Krankenversicherung	1.024.400,00	1.018.221,27
225	Arbeitslosenversicherung (nur Bund)	0,00	0,00
226	Alterssicherung der Landwirte (nur Bund)	0,00	0,00
227	Pflegeversicherung	0,00	0,00
229	Sonstige Sozialversicherungen	279.825.759,71	289.393.038,62
23	Familienhilfe, Wohlfahrtspflege u. ä. (ohne Leistungen nach dem SGB VIII)	106.312.947,62	86.263.017,10
231	Kindergeld, Kinderzuschlag	0,00	0,00
232	Elterngeld, Erziehungsgeld und Mutterschutz	0,00	0,00
233	Wohngeld	60.000.000,00	40.673.499,26
235	Soziale Einrichtungen	12.810.247,62	12.620.542,62
236	Förderung der Wohlfahrtspflege	4.108.500,00	4.071.584,17
237	Leistungen nach dem Unterhaltsvorschussgesetz	29.394.200,00	28.897.391,05
24	Soziale Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	23.738.880,00	22.346.343,79
241	Kriegsopferversorgung und -fürsorge und gleichartige Leistungen	9.923.080,00	9.275.044,52
243	Lastenausgleich	0,00	0,00
244	Wiedergutmachung	12.925.300,00	12.034.834,12
246	Vertriebene und Spätaussiedler	0,00	0,00
249	Sonstige Leistungen für Folgen von Krieg und politischen Ereignissen	890.500,00	1.036.465,15
25	Arbeitsmarktpolitik	326.957.300,00	300.749.280,34
251	Arbeitslosengeld II nach dem SGB II	0,00	0,00
252	Leistungen für Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	139.400.000,00	129.422.755,18
253	Aktive Arbeitsmarktpolitik	67.903.700,00	46.021.820,29
259	Sonstige Leistungen der Grundsicherung für Arbeitssuchende nach dem SGB II	119.653.600,00	125.304.704,87
26	Kinder- und Jugendhilfe nach dem SGB VIII (ohne Kindertagesbetreuung)	20.864.913,18	18.883.430,81
261	Jugendarbeit und Jugendverbandsarbeit	8.980.200,00	8.741.433,44
262	Jugendsozialarbeit	0,00	0,00
263	Erzieherischer Kinder- und Jugendschutz, Förderung der Erziehung in der Familie	1.149.245,00	1.125.077,13
265	Hilfen zur Erziehung und Eingliederungshilfen	10.094.468,18	8.348.515,26
266	Weitere Aufgaben der Jugendhilfe	641.000,00	668.404,98
27	Kindertagesbetreuung nach dem SGB VIII	161.163.300,00	161.435.394,69
28	Soziale Leistungen nach dem SGB XII und dem Asylbewerberleistungsgesetz	365.313.128,18	363.117.309,53
281	Hilfe zum Lebensunterhalt nach dem SGB XII	0,00	0,00
282	Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem SGB XII	51.452.300,00	62.359.951,34
283	Eingliederungshilfe nach dem SGB XII	0,00	0,00
284	Hilfe zur Pflege nach dem SGB XII	0,00	0,00
285	Weitere Leistungen nach dem SGB XII	0,00	0,00
286	Leistungen nach dem SGB XII - nur Flächenländer	266.119.928,18	261.351.610,09

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
287	Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz	47.740.900,00	39.405.748,10
29	Sonstige soziale Angelegenheiten	31.862.077,50	31.992.793,19
3	Gesundheit, Umwelt, Sport und Erholung	212.748.121,06	214.665.710,95
31	Gesundheitswesen	118.648.512,80	110.621.462,73
311	Gesundheitsverwaltung	28.213.702,84	25.079.544,39
312	Krankenhäuser und Heilstätten	84.832.400,00	79.851.671,14
313	Arbeitsschutz	140.630,00	135.983,83
314	Gesundheitsschutz	5.461.779,96	5.554.263,37
32	Sport und Erholung	13.618.600,00	14.150.875,26
321	Park- und Gartenanlagen	0,00	31.737,05
322	Sport	13.618.600,00	14.119.138,21
33	Umwelt und Naturschutz	76.566.508,26	86.410.904,10
331	Umwelt- und Naturschutzverwaltung	53.271.552,07	51.222.437,82
332	Maßnahmen des Umwelt- und Naturschutzes	23.294.956,19	35.188.466,28
34	Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	3.914.500,00	3.482.468,86
341	Verwaltung für Reaktorsicherheit und Strahlenschutz	0,00	0,00
342	Maßnahmen der Reaktorsicherheit und des Strahlenschutzes	3.914.500,00	3.482.468,86
4	Wohnungswesen, Städtebau, Raumordnung und kommunale Gemeinschaftsdienste	121.746.559,71	106.137.019,72
41	Wohnungswesen, Wohnungsbauprämie	21.571.000,00	19.911.895,99
411	Förderung des Wohnungsbaues	21.421.000,00	19.775.395,65
412	Wohnungsbauprämie/Vermögensbildung (nur Bund)	0,00	0,00
419	Sonstiges Wohnungswesen	150.000,00	136.500,34
42	Geoinformation, Raumordnung und Landesplanung, Städtebauförderung	100.175.559,71	86.177.417,35
421	Geoinformation	19.519.200,00	18.882.605,41
422	Raumordnung und Landesplanung	3.008.159,71	2.643.443,72
423	Städtebauförderung	77.648.200,00	64.651.368,22
43	Kommunale Gemeinschaftsdienste (ohne Straßenbeleuchtung, Abwasserentsorgung und Abfallwirtschaft)	0,00	0,00
5	Ernährung, Landwirtschaft und Forsten	297.514.563,55	257.639.629,09
51	Verwaltung für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten (ohne Betriebsverwaltung)	42.195.337,76	42.018.049,50
511	Verwaltung für Ernährung und Landwirtschaft	41.315.898,90	41.139.130,64
512	Forst, Jagd- und Fischereiverwaltung	879.438,86	878.918,86
52	Landwirtschaft und Ernährung	209.697.756,53	172.174.499,00
521	Agrarstruktur und ländlicher Raum	200.502.956,68	163.257.551,32
522	Einkommen stabilisierende Maßnahmen	1.401.876,00	1.388.798,67
523	Landwirtschaftliche Produktion, Tiergesundheit und Ernährung	7.792.923,85	7.528.149,01
53	Forstwirtschaft und Jagd, Fischerei	45.621.469,26	43.447.080,59
531	Forstwirtschaft und Jagd	33.535.240,06	35.811.224,11
532	Fischerei	11.905.173,05	7.454.800,33
6	Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe, Dienstleistungen	306.061.750,48	326.249.396,66

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
61	Verwaltung für Energie- und Wasserwirtschaft, Gewerbe und Dienstleistungen	10.141.533,87	10.088.052,45
62	Wasserwirtschaft, Hochwasser- und Küstenschutz	41.400.823,11	31.189.650,85
623	Wasserwirtschaft und Kulturbau	19.839.523,11	17.389.264,78
624	Talsperren, Hochwasserrückhaltebecken	0,00	0,00
625	Küstenschutz	21.561.300,00	13.800.386,07
63	Bergbau, verarbeitendes Gewerbe und Baugewerbe	2.826.000,00	871.109,00
631	Kohlenbergbau	0,00	0,00
632	Sonstiger Bergbau	0,00	0,00
634	Verarbeitende Industrie	2.800.000,00	847.500,00
635	Handwerk und Kleingewerbe	26.000,00	23.609,00
638	Baugewerbe	0,00	0,00
64	Energie- und Wasserversorgung, Entsorgung	2.071.000,00	5.622.651,87
641	Kernenergie	0,00	0,00
642	Erneuerbare Energieformen	2.071.000,00	5.622.651,87
643	Elektrizitätsversorgung	0,00	0,00
644	Wasserversorgung	0,00	0,00
645	Abwasserentsorgung	0,00	0,00
646	Abfallwirtschaft	0,00	0,00
647	Straßenreinigung	0,00	0,00
649	Sonstige Energie- und Wasserversorgung	0,00	0,00
65	Handel und Tourismus	16.857.781,38	16.582.782,23
651	Handel	10.055.446,98	8.031.458,37
652	Tourismus	6.802.334,40	8.551.323,86
66	Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
661	Banken und Kreditinstitute	0,00	0,00
669	Sonstiges Geld- und Versicherungswesen	0,00	0,00
68	Sonstiges im Bereich Gewerbe und Dienstleistungen	54.903.000,00	98.326.421,17
69	Regionale Fördermaßnahmen	177.861.612,12	163.568.729,09
691	Betriebliche Investitionen	131.525.423,36	103.308.481,56
692	Verbesserung der Infrastruktur	36.920.988,76	51.195.630,27
693	Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur	9.415.200,00	9.064.617,26
7	Verkehrs- und Nachrichtenwesen	444.321.296,37	407.904.211,81
71	Verwaltung des Verkehrs- und Nachrichtenwesens	42.021.771,10	39.057.699,30
711	Verwaltung für Straßen- und Brückenbau	41.801.046,10	38.836.974,30
712	Verwaltung für Wasserstraßen und Häfen	0,00	0,00
719	Sonstige Verkehrs- und Nachrichtenverwaltung	220.725,00	220.725,00
72	Straßen	142.037.275,72	139.399.169,86
721	Bundesautobahnen	13.092.377,04	2.799.077,04
722	Bundesstraßen	59.300.685,37	67.557.602,98
723	Landesstraßen	51.552.588,28	53.326.451,44
724	Kreisstraßen	0,00	0,00
725	Gemeindestraßen	17.478.500,00	14.961.827,12
726	Straßenbeleuchtung	0,00	0,00
729	Sonstiger Straßenverkehr	613.125,03	754.211,28
73	Wasserstraßen und Häfen, Förderung der Schifffahrt	6.978.300,00	2.250.606,45
731	Wasserstraßen und Häfen	6.978.300,00	2.250.606,45
732	Förderung der Schifffahrt	0,00	0,00

## Ausgaben

Funktion	Funktionen / Aufgabenbereiche	Soll Ausgaben ohne Reste EUR	Ist Ausgaben ohne Reste EUR
74	Eisenbahnen und öffentlicher Personennahverkehr	251.812.608,64	225.960.578,38
741	Öffentlicher Personennahverkehr	251.304.675,00	225.452.644,74
742	Eisenbahnen	507.933,64	507.933,64
75	Luftfahrt	1.462.340,91	1.227.157,82
77	Nachrichtenwesen	0,00	0,00
771	Post- und Telekommunikation	0,00	0,00
772	Rundfunk und Fernsehen	0,00	0,00
79	Sonstiges Verkehrswesen	9.000,00	9.000,00
8	Finanzwirtschaft	1.510.900.365,60	1.985.110.713,75
81	Grund- und Kapitalvermögen, Sondervermögen	40.703.692,59	37.978.495,02
811	Grundvermögen	2.900.000,00	0,00
812	Kapitalvermögen	0,00	102.200,00
813	Sondervermögen	37.803.692,59	37.876.295,02
82	Steuern und Finanzaufwendungen	1.046.054.930,00	1.109.815.155,88
83	Schulden	375.170.160,77	542.364.797,16
84	Beihilfen, Unterstützungen u. ä.	20.151.493,86	20.049.869,26
85	Rücklagen	19.151.332,48	250.535.000,68
86	Sonstiges	18.432.823,29	18.432.823,29
87	Abwicklung der Vorjahre	0,00	0,00
88	Globalposten	-15.297.067,39	0,00
89	Haushaltstechnische Verrechnungen	6.533.000,00	5.934.572,46
	Gesamtausgaben	7.199.704.100,00	7.479.251.075,40

## **E. Abschluss der Verpflichtungsermächtigungen/ Verpflichtungen**



I. Ansätze der Verpflichtungsermächtigungen  
und deren Inanspruchnahme

## 1. Verpflichtungsermächtigungen im Haushaltsjahr 2013

### 1.1 Veranschlagte Verpflichtungsermächtigungen

Durch das **Haushaltsgesetz 2012/2013 vom 22. Juni 2012** ist der Haushaltsplan des Landes Mecklenburg-Vorpommern für das Haushaltsjahr 2013 hinsichtlich der Verpflichtungsermächtigungen auf

	782.957.000,00 EUR
fällig in	
2014	364.508.000,00 EUR
2015	237.980.000,00 EUR
2016	135.550.000,00 EUR
2017	44.919.000,00 EUR

festgestellt worden.

### 1.2 Zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen

- a) Gemäß **§ 17 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013** ist der Betrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2013 um

	2.808.000,00 EUR
fällig in	
2014	711.000,00 EUR
2015	-898.000,00 EUR
2016	2.546.000,00 EUR
2017	449.000,00 EUR

auf

	785.765.000,00 EUR
fällig in	
2014	365.219.000,00 EUR
2015	237.082.000,00 EUR
2016	138.096.000,00 EUR
2017	45.368.000,00 EUR

erhöht worden.

- b) Gemäß **§ 17 Abs. 2 Haushaltsgesetz 2012/2013** ist der Betrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2013 um

	146.956.000,00 EUR
fällig in	
2014	113.300.300,00 EUR
2015	33.655.700,00 EUR
2016	0,00 EUR
2017	0,00 EUR

auf

	932.721.000,00 EUR
fällig in	
2014	478.519.300,00 EUR
2015	270.737.700,00 EUR
2016	138.096.000,00 EUR
2017	45.368.000,00 EUR

erhöht worden.

- c) Gemäß **§ 18 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013** ist der Betrag der Verpflichtungsermächtigungen für das Haushaltsjahr 2013 um

	12.677.000,00 EUR
fällig in	
2014	10.234.000,00 EUR
2015	2.150.000,00 EUR
2016	100.000,00 EUR
2017	193.000,00 EUR

auf

	945.398.000,00 EUR
fällig in	
2014	488.753.300,00 EUR
2015	272.887.700,00 EUR
2016	138.196.000,00 EUR
2017	45.561.000,00 EUR

erhöht worden.

**Für das Haushaltsjahr 2013 standen somit insgesamt Verpflichtungsermächtigungen in folgender Höhe zur Verfügung:**

	<b>945.398.000,00 EUR</b>
fällig in	
<b>2014</b>	<b>488.753.300,00 EUR</b>
<b>2015</b>	<b>272.887.700,00 EUR</b>
<b>2016</b>	<b>138.196.000,00 EUR</b>
<b>2017</b>	<b>45.561.000,00 EUR.</b>

### 1.3 Gesperrte Verpflichtungsermächtigungen

Im Haushaltsplan 2013 sind Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von **11.500.000,00 EUR** gesperrt gewesen.  
Davon:  
Einzelplan 06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus 11.500.000,00 EUR.

Während des Haushaltsjahres 2013 sind keine Sperren aufgehoben worden.

## 2. **Eingegangene Verpflichtungen 2013**

### 2.1 Inanspruchnahme von Verpflichtungsermächtigungen

Im Laufe des Haushaltsjahres 2013 sind insgesamt Verpflichtungen zu Lasten der Folgejahre in Höhe von 441.885.814,61 EUR

fällig in	
2014	251.420.110,98 EUR
2015	113.379.657,35 EUR
2016	68.428.046,28 EUR
2017	8.658.000,00 EUR

eingegangen worden.

Damit sind **46,74 %** der Ermächtigungen in Anspruch genommen worden.

Die eingegangenen Verpflichtungen verteilen sich auf die einzelnen Hauptgruppen wie folgt:

HGr. 4 - Personalausgaben	0,0 TEUR
HGr. 5 - Sächliche Verwaltungsausgaben/Schuldendienst	5.823,2 TEUR
HGr. 6 - Zuwendungen mit Ausnahme von Investitionen	41.671,5 TEUR
HGr. 7 - Ausgaben für Baumaßnahmen	35.904,1 TEUR
HGr. 8 - Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	358.487,0 TEUR
HGr. 9 - Besondere Finanzierungsausgaben	0,0 TEUR
Inanspruchnahme insgesamt:	<u><u>441.885,8 TEUR</u></u>

### 2.2 Mehr-/Minderinanspruchnahme der Verpflichtungsermächtigungen

Der Abschluss der eingegangenen Verpflichtungen war in 2013 gekennzeichnet durch

#### **Mehr-/Minderinanspruchnahme bei**

HGr. 4 - Personalausgaben	-28,0 TEUR
HGr. 5 - Sächliche Verwaltungsausgaben/Schuldendienst	-16.307,1 TEUR
HGr. 6 - Zuwendungen mit Ausnahme von Investitionen	-45.097,9 TEUR
HGr. 7 - Ausgaben für Baumaßnahmen	-169.299,8 TEUR
HGr. 8 - Sonstige Ausgaben für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-137.860,8 TEUR
HGr. 9 - Besondere Finanzierungsausgaben	-134.918,6 TEUR
Minderinanspruchnahme insgesamt:	<u><u>-503.512,2 TEUR</u></u>

### 2.3 Über- und außerplanmäßige Verpflichtungen

Soweit eine eingegangene Verpflichtung den Gesamtermächtigungsbetrag überschreitet, liegt eine über- bzw. außerplanmäßige Inanspruchnahme vor. Wenn diese Mehrinanspruchnahme nicht zulässig (z. B. durch haushaltsrechtlichen Vermerk) bzw. nicht genehmigt (z. B. Einwilligung nach § 38 LHO) ist, handelt es sich um eine Mehrinanspruchnahme ohne Einwilligung der Finanzministerin (Haushaltsüberschreitung). Eine sonstige Überschreitung liegt dann vor, wenn bei korrekter Mittelbewirtschaftung eine Ermächtigung zum Eingehen der Verpflichtung bestanden hätte (z. B. bei Titelverwechslungen).

Die Einzelfälle der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungen einschl. Begründungen sind im Punkt 4 dargestellt. Die über- und außerplanmäßig in Anspruch genommenen Verpflichtungsermächtigungen verteilen sich wie folgt auf die Einzelpläne: (siehe Folgeseite)

### Zusammenstellung der über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen 2013

Einzelplan	Geschäftsbereich	Betrag der üpl./apl. VE Summe EUR	fällig in 2014 EUR	fällig in 2015 EUR	fällig in 2016 EUR	fällig in 2017 EUR
1	2	3	4	5	6	7
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur					
	überplanmäßig	147.000,00	147.000,00	0,00	0,00	0,00
	außerplanmäßig	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Summe Haushaltsjahr 2013</b>		<b>147.000,00</b>	<b>147.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

**3. Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen (VE) gemäß § 17 Abs. 1, 2 und § 18 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013 (HG) sowie Umsetzungen gemäß Haushaltsvermerk**

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 EUR	Umgesetzte bzw. zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen gemäß			Umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsvermerk EUR	Als neues Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 in der Haushaltsrechnung ausgewiesen EUR
				§ 17 (1) HG EUR	§ 17 (2) HG EUR	§ 18 (1) HG EUR		
1	2	3	4	5	6	8	9	10
01	Landtag		8.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	8.000.000,00
		2014	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00
		2015	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00
		2016	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00
		2017	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.000.000,00
02	Landesrechnungshof		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		705.000,00	0,00	400.000,00	0,00	195.000,00	1.300.000,00
		2014	605.000,00	0,00	400.000,00	0,00	120.000,00	1.125.000,00
		2015	100.000,00	0,00	0,00	0,00	75.000,00	175.000,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		11.220.000,00	0,00	0,00	0,00	1.014.000,00	12.234.000,00
		2014	7.951.000,00	0,00	0,00	0,00	338.000,00	8.289.000,00
		2015	1.436.000,00	0,00	0,00	0,00	338.000,00	1.774.000,00
		2016	1.078.000,00	0,00	0,00	0,00	338.000,00	1.416.000,00
		2017	755.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	755.000,00
05	Finanzministerium		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

**3. Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen (VE) gemäß § 17 Abs. 1, 2 und § 18 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013 (HG) sowie Umsetzungen gemäß Haushaltsvermerk**

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 EUR	Umgesetzte bzw. zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen gemäß			Umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsvermerk EUR	Als neues Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 in der Haushaltsrechnung ausgewiesen EUR
				§ 17 (1) HG EUR	§ 17 (2) HG EUR	§ 18 (1) HG EUR		
1	2	3	4	5	6	8	9	10
06	<b>Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>		266.296.000,00	2.808.000,00	4.000.000,00	8.806.000,00	2.563.000,00	284.473.000,00
		2014	81.778.000,00	711.000,00	2.500.000,00	8.806.000,00	1.024.000,00	94.819.000,00
		2015	104.308.000,00	-898.000,00	1.500.000,00	0,00	813.000,00	105.723.000,00
		2016	69.176.000,00	2.546.000,00	0,00	0,00	478.000,00	72.200.000,00
		2017	11.034.000,00	449.000,00	0,00	0,00	248.000,00	11.731.000,00
07	<b>Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>		13.691.000,00	0,00	0,00	0,00	264.182,00	13.955.182,00
		2014	9.095.000,00	0,00	0,00	0,00	97.700,00	9.192.700,00
		2015	2.596.000,00	0,00	0,00	0,00	116.500,00	2.712.500,00
		2016	2.000.000,00	0,00	0,00	0,00	49.982,00	2.049.982,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	<b>Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>		102.151.000,00	0,00	114.615.250,00	3.871.000,00	4.522.200,00	225.159.450,00
		2014	78.116.000,00	0,00	88.859.550,00	1.428.000,00	1.106.700,00	169.510.250,00
		2015	23.469.000,00	0,00	25.755.700,00	2.150.000,00	2.165.600,00	53.540.300,00
		2016	476.000,00	0,00	0,00	100.000,00	781.900,00	1.357.900,00
		2017	90.000,00	0,00	0,00	193.000,00	468.000,00	751.000,00
09	<b>Justizministerium</b>		248.000,00	0,00	0,00	0,00	670.000,00	918.000,00
		2014	101.000,00	0,00	0,00	0,00	67.000,00	168.000,00
		2015	127.000,00	0,00	0,00	0,00	268.000,00	395.000,00
		2016	20.000,00	0,00	0,00	0,00	335.000,00	355.000,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	<b>Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>		29.269.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.269.000,00
		2014	25.859.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	25.859.000,00
		2015	3.330.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	3.330.000,00
		2016	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00
		2017	40.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	40.000,00

**3. Übersicht nach Einzelplänen über zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen (VE) gemäß § 17 Abs. 1, 2 und § 18 Abs. 1 Haushaltsgesetz 2012/2013 (HG) sowie Umsetzungen gemäß Haushaltsvermerk**

Einzelplan	Geschäftsbereich	Jahr der Fälligkeit	Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 EUR	Umgesetzte bzw. zusätzliche Verpflichtungsermächtigungen gemäß			Umgesetzte Verpflichtungsermächtigungen gemäß Haushaltsvermerk EUR	Als neues Soll Verpflichtungsermächtigungen 2013 in der Haushaltsrechnung ausgewiesen EUR
				§ 17 (1) HG EUR	§ 17 (2) HG EUR	§ 18 (1) HG EUR		
1	2	3	4	5	6	8	9	10
11	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>		150.000.000,00	0,00	0,00	0,00	-15.081.382,00	134.918.618,00
		2014	50.000.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.276.400,00	43.723.600,00
		2015	40.000.000,00	0,00	0,00	0,00	-6.106.100,00	33.893.900,00
		2016	30.000.000,00	0,00	0,00	0,00	-1.982.882,00	28.017.118,00
		2017	30.000.000,00	0,00	0,00	0,00	-716.000,00	29.284.000,00
12	<b>Hochbaumaßnahmen des Landes</b>		140.488.000,00	0,00	11.890.750,00	0,00	0,00	152.378.750,00
		2014	74.138.000,00	0,00	8.490.750,00	0,00	0,00	82.628.750,00
		2015	45.650.000,00	0,00	3.400.000,00	0,00	0,00	49.050.000,00
		2016	20.700.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	20.700.000,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	<b>Landesverfassungsgericht</b>		0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	13.000,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	13.000,00	13.000,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	<b>Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung</b>		60.889.000,00	0,00	16.050.000,00	0,00	5.840.000,00	82.779.000,00
		2014	34.865.000,00	0,00	13.050.000,00	0,00	3.510.000,00	51.425.000,00
		2015	14.964.000,00	0,00	3.000.000,00	0,00	2.330.000,00	20.294.000,00
		2016	10.060.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	10.060.000,00
		2017	1.000.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000.000,00
	<b>Summe</b>		782.957.000,00	2.808.000,00	146.956.000,00	12.677.000,00	0,00	945.398.000,00
		2014	364.508.000,00	711.000,00	113.300.300,00	10.234.000,00	0,00	488.753.300,00
		2015	237.980.000,00	-898.000,00	33.655.700,00	2.150.000,00	0,00	272.887.700,00
		2016	135.550.000,00	2.546.000,00	0,00	100.000,00	0,00	138.196.000,00
		2017	44.919.000,00	449.000,00	0,00	193.000,00	0,00	45.561.000,00

#### 4. Übersicht über über- und außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigungen und ihre Begründung

\* A - außerplanmäßig; Ü - überplanmäßig

A Ü	Kapitel	MG	Titel	Fälligkeit im Haus- halts- jahr	Veranschlagte Verpflichtungs- ermächtigung 2013  EUR	Betrag der über- planmäßigen/ außerplanmäßigen Verpflichtungs- ermächtigung EUR	Zweckbestimmung Begründung Deckung	Einwilligungs- erlass der Finanz- ministerin
1*	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>0770</b>	<b>08</b>	<b>812.03</b>		<b>6.000.000,00</b>	<b>147.000,00</b>	<b>07 - Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>	
							<b>Beschaffung wissenschaftlicher Großgeräte</b>	
				2014	2.000.000,00	147.000,00	Mit Schreiben des Finanzministeriums vom 12.12.2013 AZ IV-H 6792-00000-2013/001-016 wurde einer Umschichtung von Verpflichtungsermächtigungen gemäß § 17 Absatz 5 HG 2012/2013 zugestimmt. Zur Deckung wurde der Titel 0770 812.03 (MG 08) herangezogen. Dabei wurde nicht beachtet, dass keine ausreichenden Verpflichtungsermächtigungen bei dem zur Deckung herangezogenen Titel zur Verfügung standen. Der Fehler wurde erst nach Abschluss der Bücher festgestellt und konnte nicht mehr korrigiert werden.	Überschreitung ohne Einwilligung der Finanzministerin
			2015	2.000.000,00	0,00			
			2016	2.000.000,00	0,00			
			2017	0,00	0,00			
						147.000,00	<b>Summe Einzelplan 07</b>	
				Davon fällig in:				
				2014		147.000,00		
				2015		0,00		
				2016		0,00		
				2017		0,00		

## II. Übersicht über den Bestand an Verpflichtungen am Ende des Haushaltsjahres 2013<sup>\*)</sup>

1. Zusammenstellung des Bestandes nach  
Gruppen und Einzelplänen
2. Gesamtabschluss nach Einzelplänen

---

<sup>\*)</sup> Abweichungen in Spalte „Stand Ende Haushaltsjahr 2012“ gegenüber Haushaltsrechnung 2012  
(Spalte „Stand Ende Haushaltsjahr 2012“) bei folgenden Einzelplänen:

- Einzelplan 06 (Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus)
- Einzelplan 10 (Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales)
- Einzelplan 15 (Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung)

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Personalausgaben Gruppen 411 bis 462</b>							
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		4.400,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
		2013	4.400,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der Verpflichtungen Personalausgaben		4.400,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
		2013	4.400,00	0,00	0,00	4.400,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben Gruppen 511 bis 549</b>							
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		158.694,61	0,00	421.222,42	158.694,61	0,00	421.222,42
		2013	158.694,61	0,00	0,00	158.694,61	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	421.222,42	0,00	0,00	421.222,42
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		43.815.093,38	0,00	277.658,71	3.074.517,54	0,00	41.018.234,55
		2013	3.074.517,54	0,00	0,00	3.074.517,54	0,00	0,00
		2014	2.796.037,73	0,00	222.603,68	0,00	0,00	3.018.641,41
		2015	2.476.220,28	0,00	42.603,68	0,00	0,00	2.518.823,96
		2016	35.468.317,83	-33.070.358,91	12.451,35	0,00	0,00	2.410.410,27
		2017	0,00	33.070.358,91	0,00	0,00	0,00	33.070.358,91
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		3.662.837,46	0,00	1.141.200,34	1.588.706,75	84.745,57	3.130.585,48
		2013	1.673.452,32	0,00	0,00	1.588.706,75	84.745,57	0,00
		2014	1.159.657,38	0,00	839.438,18	0,00	0,00	1.999.095,56
		2015	829.727,76	0,00	301.762,16	0,00	0,00	1.131.489,92
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		0,00	0,00	210.982,00	0,00	0,00	210.982,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	70.000,00	0,00	0,00	70.000,00
		2015	0,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00
		2016	0,00	0,00	40.982,00	0,00	0,00	40.982,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		10.653.927,28	0,00	3.138.922,98	7.908.027,18	88.835,04	5.795.988,04
		2013	7.996.862,22	0,00	0,00	7.908.027,18	88.835,04	0,00
		2014	2.639.234,69	0,00	2.605.518,31	0,00	0,00	5.244.753,00
		2015	17.830,37	0,00	533.404,67	0,00	0,00	551.235,04
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Justizministerium		35.515.730,31	0,00	0,00	3.760.976,16	0,00	31.754.754,15
		2013	3.760.976,16	0,00	0,00	3.760.976,16	0,00	0,00
		2014	3.760.976,16	0,00	0,00	0,00	0,00	3.760.976,16
		2015	3.760.979,16	0,00	0,00	0,00	0,00	3.760.979,16
		2016	24.232.798,83	-20.471.819,67	0,00	0,00	0,00	3.760.979,16
		2017	0,00	20.471.819,67	0,00	0,00	0,00	20.471.819,67
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		1.897.748,14	0,00	79.554,56	1.324.857,70	332.060,21	320.384,79
		2013	1.656.917,91	0,00	0,00	1.324.857,70	332.060,21	0,00
		2014	229.489,80	0,00	79.554,56	0,00	0,00	309.044,36
		2015	11.340,43	0,00	0,00	0,00	0,00	11.340,43
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Landesverfassungsgericht		0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR	
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		309.221,68	0,00	547.710,00	227.969,36	752,32	628.210,00	
		2013	228.721,68	0,00	0,00	227.969,36	752,32	0,00	
		2014	80.500,00	0,00	317.710,00	0,00	0,00	398.210,00	
		2015	0,00	0,00	230.000,00	0,00	0,00	230.000,00	
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
	2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	Summe der Verpflichtungen Sächliche Verwaltungsausgaben			96.013.252,86	0,00	5.823.251,01	18.043.749,30	506.393,14	83.286.361,43
		2013		18.550.142,44	0,00	0,00	18.043.749,30	506.393,14	0,00
		2014		10.665.895,76	0,00	4.562.047,15	0,00	0,00	15.227.942,91
		2015		7.096.098,00	0,00	1.207.770,51	0,00	0,00	8.303.868,51
2016			59.701.116,66	-53.542.178,58	53.433,35	0,00	0,00	6.212.371,43	
2017		0,00	53.542.178,58	0,00	0,00	0,00	53.542.178,58		

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Gruppen 611 bis 699</b>							
04	Ministerium für Inneres und Sport		230.000,00	0,00	1.094.000,00	230.000,00	0,00	1.094.000,00
		2013	230.000,00	0,00	0,00	230.000,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	518.000,00	0,00	0,00	518.000,00
		2015	0,00	0,00	288.000,00	0,00	0,00	288.000,00
		2016	0,00	0,00	288.000,00	0,00	0,00	288.000,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		26.667.808,30	0,00	8.561.392,61	17.341.666,18	1.049.598,96	16.837.935,77
		2013	18.391.265,14	0,00	0,00	17.341.666,18	1.049.598,96	0,00
		2014	6.870.166,68	0,00	6.886.450,22	0,00	0,00	13.756.616,90
		2015	1.406.376,48	0,00	1.674.942,39	0,00	0,00	3.081.318,87
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		2.235.095,19	0,00	2.112.565,01	2.235.095,19	0,00	2.112.565,01
		2013	2.235.095,19	0,00	0,00	2.235.095,19	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	2.112.565,01	0,00	0,00	2.112.565,01
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		91.288.254,80	0,00	18.469.235,11	23.235.650,02	42.082.996,81	44.438.843,08
		2013	65.318.646,83	0,00	0,00	23.235.650,02	42.082.996,81	0,00
		2014	16.583.264,30	0,00	16.045.780,69	0,00	0,00	32.629.044,99
		2015	9.057.967,67	0,00	2.213.454,42	0,00	0,00	11.271.422,09
		2016	328.376,00	-30.000,00	80.000,00	0,00	0,00	378.376,00
		2017	0,00	30.000,00	130.000,00	0,00	0,00	160.000,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
09	Justizministerium		120.000,00	0,00	38.000,00	48.321,00	1.679,00	108.000,00
		2013	50.000,00	0,00	0,00	48.321,00	1.679,00	0,00
		2014	50.000,00	0,00	22.000,00	0,00	0,00	72.000,00
		2015	20.000,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00	36.000,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		168.771.646,96	0,00	11.212.970,86	54.748.844,35	12.180.695,34	113.055.078,13
		2013	66.929.539,69	0,00	0,00	54.748.844,35	12.180.695,34	0,00
		2014	28.720.639,14	0,00	10.028.640,93	0,00	0,00	38.749.280,07
		2015	15.430.021,80	0,00	1.184.329,93	0,00	0,00	16.614.351,73
		2016	57.691.446,33	0,00	0,00	0,00	0,00	57.691.446,33
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		1.440.200,00	0,00	0,00	720.100,00	0,00	720.100,00
		2013	720.100,00	0,00	0,00	720.100,00	0,00	0,00
		2014	720.100,00	0,00	0,00	0,00	0,00	720.100,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		257.244.146,00	0,00	183.334,00	126.213.695,00	0,00	131.213.785,00
		2013	126.213.695,00	0,00	0,00	126.213.695,00	0,00	0,00
		2014	131.030.451,00	0,00	100.000,00	0,00	0,00	131.130.451,00
		2015	0,00	0,00	83.334,00	0,00	0,00	83.334,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der Verpflichtungen Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen		547.997.151,25	0,00	41.671.497,59	224.773.371,74	55.314.970,11	309.580.306,99
		2013	280.088.341,85	0,00	0,00	224.773.371,74	55.314.970,11	0,00
		2014	183.974.621,12	0,00	35.713.436,85	0,00	0,00	219.688.057,97
		2015	25.914.365,95	0,00	5.460.060,74	0,00	0,00	31.374.426,69
		2016	58.019.822,33	-30.000,00	368.000,00	0,00	0,00	58.357.822,33
		2017	0,00	30.000,00	130.000,00	0,00	0,00	160.000,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Baumaßnahmen Gruppen 711 bis 799</b>							
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		41.656.752,72	0,00	8.637.577,94	12.381.597,47	12.949.767,93	24.962.965,26
		2013	25.331.365,40	0,00	0,00	12.381.597,47	12.949.767,93	0,00
		2014	16.325.387,32	0,00	6.120.714,52	0,00	0,00	22.446.101,84
		2015	0,00	0,00	2.516.863,42	0,00	0,00	2.516.863,42
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		58.426.609,44	0,00	1.534.036,57	33.617.123,32	0,00	26.343.522,69
		2013	40.690.906,16	-7.073.782,84	0,00	33.617.123,32	0,00	0,00
		2014	14.361.061,20	7.073.782,84	1.519.006,81	0,00	0,00	22.953.850,85
		2015	3.374.642,08	0,00	15.029,76	0,00	0,00	3.389.671,84
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		24.611.419,30	0,00	25.732.449,80	23.710.919,30	0,00	26.632.949,80
		2013	23.710.919,30	0,00	0,00	23.710.919,30	0,00	0,00
		2014	900.500,00	0,00	21.297.449,80	0,00	0,00	22.197.949,80
		2015	0,00	0,00	4.435.000,00	0,00	0,00	4.435.000,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe der Verpflichtungen Baumaßnahmen		124.694.781,46	0,00	35.904.064,31	69.709.640,09	12.949.767,93	77.939.437,75
		2013	89.733.190,86	-7.073.782,84	0,00	69.709.640,09	12.949.767,93	0,00
		2014	31.586.948,52	7.073.782,84	28.937.171,13	0,00	0,00	67.597.902,49
		2015	3.374.642,08	0,00	6.966.893,18	0,00	0,00	10.341.535,26
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Gruppen 811 bis 899</b>							
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		0,00	0,00	129.940,00	0,00	0,00	129.940,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	59.778,00	0,00	0,00	59.778,00
		2015	0,00	0,00	70.162,00	0,00	0,00	70.162,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		5.744.940,19	0,00	5.631.034,68	5.685.057,90	59.882,29	5.631.034,68
		2013	5.744.940,19	0,00	0,00	5.685.057,90	59.882,29	0,00
		2014	0,00	0,00	4.833.034,68	0,00	0,00	4.833.034,68
		2015	0,00	0,00	428.000,00	0,00	0,00	428.000,00
		2016	0,00	0,00	185.000,00	0,00	0,00	185.000,00
		2017	0,00	0,00	185.000,00	0,00	0,00	185.000,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		377.603.990,28	0,00	208.470.033,86	160.140.088,90	25.811.400,73	400.122.534,51
		2013	185.951.489,63	0,00	0,00	160.140.088,90	25.811.400,73	0,00
		2014	120.233.565,65	0,00	61.074.433,86	0,00	0,00	181.307.999,51
		2015	62.185.935,00	0,00	72.168.362,00	0,00	0,00	134.354.297,00
		2016	9.233.000,00	0,00	66.884.238,00	0,00	0,00	76.117.238,00
		2017	0,00	0,00	8.343.000,00	0,00	0,00	8.343.000,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		18.279.106,21	0,00	6.765.165,00	9.531.479,56	545.163,65	14.967.628,00
		2013	10.076.643,21	0,00	0,00	9.531.479,56	545.163,65	0,00
		2014	6.106.463,00	0,00	6.169.165,00	0,00	0,00	12.275.628,00
		2015	2.096.000,00	0,00	596.000,00	0,00	0,00	2.692.000,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		146.043.805,30	0,00	119.189.314,71	89.031.985,62	27.897.437,44	148.303.696,95
		2013	116.929.423,06	0,00	0,00	89.031.985,62	27.897.437,44	0,00
		2014	25.190.273,78	0,00	95.891.750,03	0,00	0,00	121.082.023,81
		2015	3.924.108,46	0,00	23.297.564,68	0,00	0,00	27.221.673,14
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Justizministerium		1.789.182,83	0,00	0,00	1.043.000,00	0,00	746.182,83
		2013	1.043.000,00	0,00	0,00	1.043.000,00	0,00	0,00
		2014	746.182,83	0,00	0,00	0,00	0,00	746.182,83
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		58.359.450,00	0,00	321.953,75	9.788.750,00	435.000,00	48.457.653,75
		2013	10.223.750,00	0,00	0,00	9.788.750,00	435.000,00	0,00
		2014	4.385.700,00	0,00	321.953,75	0,00	0,00	4.707.653,75
		2015	9.337.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	9.337.000,00
		2016	34.413.000,00	0,00	0,00	0,00	0,00	34.413.000,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		1.255.658,00	0,00	1.705.904,53	1.255.658,00	0,00	1.705.904,53
		2013	1.255.658,00	0,00	0,00	1.255.658,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	1.705.904,53	0,00	0,00	1.705.904,53
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

1. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013  
Zusammenstellung nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR	
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		14.356.859,60	0,00	16.273.655,17	8.006.001,62	854.801,33	21.769.711,82	
		2013	11.517.039,95	-2.656.237,00	0,00	8.006.001,62	854.801,33	0,00	
		2014	2.801.388,00	2.656.237,00	12.151.436,00	0,00	0,00	17.609.061,00	
		2015	38.431,65	0,00	3.184.844,24	0,00	0,00	3.223.275,89	
		2016	0,00	0,00	937.374,93	0,00	0,00	937.374,93	
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
		Summe der Verpflichtungen		623.432.992,41	0,00	358.487.001,70	284.482.021,60	55.603.685,44	641.834.287,07
		Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen		342.741.944,04	-2.656.237,00	0,00	284.482.021,60	55.603.685,44	0,00
		2013	159.463.573,26	2.656.237,00	182.207.455,85	0,00	0,00	344.327.266,11	
		2014	77.581.475,11	0,00	99.744.932,92	0,00	0,00	177.326.408,03	
	2015	43.646.000,00	0,00	68.006.612,93	0,00	0,00	111.652.612,93		
	2016	0,00	0,00	8.528.000,00	0,00	0,00	8.528.000,00		
	2017								

	Summe der Verpflichtungen Gruppen 411 bis 982		1.392.142.577,98	0,00	441.885.814,61	597.013.182,73	124.374.816,62	1.112.640.393,24
		2013	731.118.019,19	-9.730.019,84	0,00	597.013.182,73	124.374.816,62	0,00
		2014	385.691.038,66	9.730.019,84	251.420.110,98	0,00	0,00	646.841.169,48
		2015	113.966.581,14	0,00	113.379.657,35	0,00	0,00	227.346.238,49
		2016	161.366.938,99	-53.572.178,58	68.428.046,28	0,00	0,00	176.222.806,69
		2017	0,00	53.572.178,58	8.658.000,00	0,00	0,00	62.230.178,58

## 2. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013

## Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
01	Landtag		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
02	Landesrechnungshof		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -		158.694,61	0,00	551.162,42	158.694,61	0,00	551.162,42
		2013	158.694,61	0,00	0,00	158.694,61	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	481.000,42	0,00	0,00	481.000,42
		2015	0,00	0,00	70.162,00	0,00	0,00	70.162,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		49.790.033,57	0,00	7.002.693,39	8.989.575,44	59.882,29	47.743.269,23
		2013	9.049.457,73	0,00	0,00	8.989.575,44	59.882,29	0,00
		2014	2.796.037,73	0,00	5.573.638,36	0,00	0,00	8.369.676,09
		2015	2.476.220,28	0,00	758.603,68	0,00	0,00	3.234.823,96
		2016	35.468.317,83	-33.070.358,91	485.451,35	0,00	0,00	2.883.410,27
		2017	0,00	33.070.358,91	185.000,00	0,00	0,00	33.255.358,91

## 2. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013

## Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
05	Finanzministerium		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		407.934.636,04	0,00	218.172.626,81	179.070.461,83	26.945.745,26	420.091.055,76
		2013	206.016.207,09	0,00	0,00	179.070.461,83	26.945.745,26	0,00
		2014	128.263.389,71	0,00	68.800.322,26	0,00	0,00	197.063.711,97
		2015	64.422.039,24	0,00	74.145.066,55	0,00	0,00	138.567.105,79
		2016	9.233.000,00	0,00	66.884.238,00	0,00	0,00	76.117.238,00
		2017	0,00	0,00	8.343.000,00	0,00	0,00	8.343.000,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		20.514.201,40	0,00	9.088.712,01	11.766.574,75	545.163,65	17.291.175,01
		2013	12.311.738,40	0,00	0,00	11.766.574,75	545.163,65	0,00
		2014	6.106.463,00	0,00	8.351.730,01	0,00	0,00	14.458.193,01
		2015	2.096.000,00	0,00	696.000,00	0,00	0,00	2.792.000,00
		2016	0,00	0,00	40.982,00	0,00	0,00	40.982,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		289.647.140,10	0,00	149.435.050,74	132.561.660,29	83.019.037,22	223.501.493,33
		2013	215.580.697,51	0,00	0,00	132.561.660,29	83.019.037,22	0,00
		2014	60.738.160,09	0,00	120.663.763,55	0,00	0,00	181.401.923,64
		2015	12.999.906,50	0,00	28.561.287,19	0,00	0,00	41.561.193,69
		2016	328.376,00	-30.000,00	80.000,00	0,00	0,00	378.376,00
		2017	0,00	30.000,00	130.000,00	0,00	0,00	160.000,00

## 2. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013

## Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
09	Justizministerium		37.424.913,14	0,00	38.000,00	4.852.297,16	1.679,00	32.608.936,98
		2013	4.853.976,16	0,00	0,00	4.852.297,16	1.679,00	0,00
		2014	4.557.158,99	0,00	22.000,00	0,00	0,00	4.579.158,99
		2015	3.780.979,16	0,00	16.000,00	0,00	0,00	3.796.979,16
		2016	24.232.798,83	-20.471.819,67	0,00	0,00	0,00	3.760.979,16
		2017	0,00	20.471.819,67	0,00	0,00	0,00	20.471.819,67
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		229.028.845,10	0,00	11.614.479,17	65.862.452,05	12.947.755,55	161.833.116,67
		2013	78.810.207,60	0,00	0,00	65.862.452,05	12.947.755,55	0,00
		2014	33.335.828,94	0,00	10.430.149,24	0,00	0,00	43.765.978,18
		2015	24.778.362,23	0,00	1.184.329,93	0,00	0,00	25.962.692,16
		2016	92.104.446,33	0,00	0,00	0,00	0,00	92.104.446,33
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		61.122.467,44	0,00	3.239.941,10	35.592.881,32	0,00	28.769.527,22
		2013	42.666.664,16	-7.073.782,84	0,00	35.592.881,32	0,00	0,00
		2014	15.081.161,20	7.073.782,84	3.224.911,34	0,00	0,00	25.379.855,38
		2015	3.374.642,08	0,00	15.029,76	0,00	0,00	3.389.671,84
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

2. BESTAND AN VERPFLICHTUNGEN 2013

Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Umsetzungen Zugang ( ) Abgang (-) EUR	Zugang aus Inanspruchnahme 2013 EUR	Abgang		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
						in HÜL-A 2013 EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
14	Landesverfassungsgericht		0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00
		2013	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	6.000,00	0,00	0,00	6.000,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		296.521.646,58	0,00	42.737.148,97	158.158.585,28	855.553,65	180.244.656,62
		2013	161.670.375,93	-2.656.237,00	0,00	158.158.585,28	855.553,65	0,00
		2014	134.812.839,00	2.656.237,00	33.866.595,80	0,00	0,00	171.335.671,80
		2015	38.431,65	0,00	7.933.178,24	0,00	0,00	7.971.609,89
		2016	0,00	0,00	937.374,93	0,00	0,00	937.374,93
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Summe der Verpflichtungen Insgesamt			1.392.142.577,98	0,00	441.885.814,61	597.013.182,73	124.374.816,62	1.112.640.393,24
Einzelpläne 01 bis 12, 14 und 15	2013		731.118.019,19	-9.730.019,84	0,00	597.013.182,73	124.374.816,62	0,00
	2014		385.691.038,66	9.730.019,84	251.420.110,98	0,00	0,00	646.841.169,48
	2015		113.966.581,14	0,00	113.379.657,35	0,00	0,00	227.346.238,49
	2016		161.366.938,99	-53.572.178,58	68.428.046,28	0,00	0,00	176.222.806,69
	2017		0,00	53.572.178,58	8.658.000,00	0,00	0,00	62.230.178,58



## **F. Gesamtrechnung Verpflichtungsermächtigungen**

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
 Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Personalausgaben Gruppen 411 bis 462</b>							
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	-28.000,00	0,00
		2014	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	-28.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen Personalausgaben		0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	-28.000,00	0,00
		2014	0,00	28.000,00	0,00	28.000,00	-28.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Sächliche Verwaltungsausgaben Gruppen 511 bis 549</b>							
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		421.222,42	545.000,00	520.000,00	1.065.000,00	-643.777,58	0,00
		2014	421.222,42	445.000,00	520.000,00	965.000,00	-543.777,58	0,00
		2015	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		277.658,71	885.000,00	150.000,00	1.035.000,00	-757.341,29	0,00
		2014	222.603,68	735.000,00	50.000,00	785.000,00	-562.396,32	0,00
		2015	42.603,68	120.000,00	50.000,00	170.000,00	-127.396,32	0,00
		2016	12.451,35	30.000,00	50.000,00	80.000,00	-67.548,65	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		1.141.200,34	6.925.000,00	-80.819,85	6.844.180,15	-5.702.979,81	0,00
		2014	839.438,18	4.185.000,00	-80.819,85	4.104.180,15	-3.264.741,97	0,00
		2015	301.762,16	2.580.000,00	0,00	2.580.000,00	-2.278.237,84	0,00
		2016	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	-80.000,00	0,00
		2017	0,00	80.000,00	0,00	80.000,00	-80.000,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		210.982,00	0,00	210.982,00	210.982,00	0,00	0,00
		2014	70.000,00	0,00	70.000,00	70.000,00	0,00	0,00
		2015	100.000,00	0,00	100.000,00	100.000,00	0,00	0,00
		2016	40.982,00	0,00	40.982,00	40.982,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		3.138.922,98	8.172.000,00	1.041.182,46	9.213.182,46	-6.074.259,48	0,00
		2014	2.605.518,31	6.184.000,00	-680.517,54	5.503.482,46	-2.897.964,15	0,00
		2015	533.404,67	1.638.000,00	771.700,00	2.409.700,00	-1.876.295,33	0,00
		2016	0,00	350.000,00	630.000,00	980.000,00	-980.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	320.000,00	320.000,00	-320.000,00	0,00
09	Justizministerium		0,00	0,00	670.000,00	670.000,00	-670.000,00	0,00
		2014	0,00	0,00	67.000,00	67.000,00	-67.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	268.000,00	268.000,00	-268.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	335.000,00	335.000,00	-335.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		79.554,56	785.000,00	0,00	785.000,00	-705.445,44	0,00
		2014	79.554,56	662.000,00	0,00	662.000,00	-582.445,44	0,00
		2015	0,00	123.000,00	0,00	123.000,00	-123.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	-100.000,00	0,00
		2014	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00	0,00
		2015	0,00	50.000,00	0,00	50.000,00	-50.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Landesverfassungsgericht		6.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	-7.000,00	0,00
		2014	6.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	-7.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		547.710,00	1.674.000,00	520.000,00	2.194.000,00	-1.646.290,00	0,00
		2014	317.710,00	1.460.000,00	290.000,00	1.750.000,00	-1.432.290,00	0,00
		2015	230.000,00	184.000,00	230.000,00	414.000,00	-184.000,00	0,00
		2016	0,00	30.000,00	0,00	30.000,00	-30.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen Sächliche Verwaltungsausgaben		5.823.251,01	19.086.000,00	3.044.344,61	22.130.344,61	-16.307.093,60	0,00
		2014	4.562.047,15	13.721.000,00	248.662,61	13.969.662,61	-9.407.615,46	0,00
		2015	1.207.770,51	4.795.000,00	1.419.700,00	6.214.700,00	-5.006.929,49	0,00
		2016	53.433,35	490.000,00	1.055.982,00	1.545.982,00	-1.492.548,65	0,00
		2017	0,00	80.000,00	320.000,00	400.000,00	-400.000,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen Gruppen 611 bis 699</b>							
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	0,00
		2014	0,00	10.000,00	0,00	10.000,00	-10.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		1.094.000,00	3.139.000,00	381.000,00	3.520.000,00	-2.426.000,00	0,00
		2014	518.000,00	575.000,00	48.000,00	623.000,00	-105.000,00	0,00
		2015	288.000,00	1.131.000,00	45.000,00	1.176.000,00	-888.000,00	0,00
		2016	288.000,00	863.000,00	288.000,00	1.151.000,00	-863.000,00	0,00
		2017	0,00	570.000,00	0,00	570.000,00	-570.000,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		8.561.392,61	24.350.000,00	-555.368,03	23.794.631,97	-15.233.239,36	0,00
		2014	6.886.450,22	13.220.000,00	-367.348,03	12.852.651,97	-5.966.201,75	10.000,00
		2015	1.674.942,39	10.930.000,00	-188.020,00	10.741.980,00	-9.067.037,61	0,00
		2016	0,00	200.000,00	0,00	200.000,00	-200.000,00	-10.000,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		2.112.565,01	2.574.000,00	53.200,00	2.627.200,00	-514.634,99	0,00
		2014	2.112.565,01	2.574.000,00	27.700,00	2.601.700,00	-489.134,99	0,00
		2015	0,00	0,00	16.500,00	16.500,00	-16.500,00	0,00
		2016	0,00	0,00	9.000,00	9.000,00	-9.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		18.469.235,11	11.021.000,00	13.535.605,00	24.556.605,00	-6.087.369,89	0,00
		2014	16.045.780,69	7.159.000,00	12.191.005,00	19.350.005,00	-3.304.224,31	0,00
		2015	2.213.454,42	3.646.000,00	751.700,00	4.397.700,00	-2.184.245,58	0,00
		2016	80.000,00	126.000,00	251.900,00	377.900,00	-297.900,00	0,00
		2017	130.000,00	90.000,00	341.000,00	431.000,00	-301.000,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013

Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
09	Justizministerium		38.000,00	42.000,00	0,00	42.000,00	-4.000,00	0,00
		2014	22.000,00	26.000,00	0,00	26.000,00	-4.000,00	0,00
		2015	16.000,00	16.000,00	0,00	16.000,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		11.212.970,86	27.784.000,00	0,00	27.784.000,00	-16.571.029,14	0,00
		2014	10.028.640,93	24.497.000,00	0,00	24.497.000,00	-14.468.359,07	0,00
		2015	1.184.329,93	3.207.000,00	0,00	3.207.000,00	-2.022.670,07	0,00
		2016	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	-40.000,00	0,00
		2017	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	-40.000,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		183.334,00	4.235.000,00	200.000,00	4.435.000,00	-4.251.666,00	0,00
		2014	100.000,00	3.185.000,00	100.000,00	3.285.000,00	-3.185.000,00	0,00
		2015	83.334,00	1.050.000,00	100.000,00	1.150.000,00	-1.066.666,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen Zuwendungen mit Ausnahme für Investitionen		41.671.497,59	73.155.000,00	13.614.436,97	86.769.436,97	-45.097.939,38	0,00
		2014	35.713.436,85	51.246.000,00	11.999.356,97	63.245.356,97	-27.531.920,12	10.000,00
		2015	5.460.060,74	19.980.000,00	725.180,00	20.705.180,00	-15.245.119,26	0,00
		2016	368.000,00	1.229.000,00	548.900,00	1.777.900,00	-1.409.900,00	-10.000,00
		2017	130.000,00	700.000,00	341.000,00	1.041.000,00	-911.000,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Baumaßnahmen Gruppen 711 bis 799</b>							
01	Landtag		0,00	8.000.000,00	0,00	8.000.000,00	-8.000.000,00	0,00
		2014	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2015	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2016	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2017	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		8.637.577,94	14.400.000,00	4.843.100,00	19.243.100,00	-10.605.522,06	0,00
		2014	6.120.714,52	9.400.000,00	1.983.100,00	11.383.100,00	-5.262.385,48	0,00
		2015	2.516.863,42	5.000.000,00	2.860.000,00	7.860.000,00	-5.343.136,58	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		1.534.036,57	131.250.000,00	11.890.750,00	143.140.750,00	-141.606.713,43	0,00
		2014	1.519.006,81	66.650.000,00	8.490.750,00	75.140.750,00	-73.621.743,19	0,00
		2015	15.029,76	43.900.000,00	3.400.000,00	47.300.000,00	-47.284.970,24	0,00
		2016	0,00	20.700.000,00	0,00	20.700.000,00	-20.700.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		25.732.449,80	13.650.000,00	21.170.000,00	34.820.000,00	-9.087.550,20	0,00
		2014	21.297.449,80	12.150.000,00	16.170.000,00	28.320.000,00	-7.022.550,20	0,00
		2015	4.435.000,00	1.500.000,00	5.000.000,00	6.500.000,00	-2.065.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen Baumaßnahmen		35.904.064,31	167.300.000,00	37.903.850,00	205.203.850,00	-169.299.785,69	0,00
		2014	28.937.171,13	90.200.000,00	26.643.850,00	116.843.850,00	-87.906.678,87	0,00
		2015	6.966.893,18	52.400.000,00	11.260.000,00	63.660.000,00	-56.693.106,82	0,00
		2016	0,00	22.700.000,00	0,00	22.700.000,00	-22.700.000,00	0,00
		2017	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen Gruppen 811 bis 899</b>							
03	Ministerpräsident -Staatskanzlei-		129.940,00	150.000,00	75.000,00	225.000,00	-95.060,00	0,00
		2014	59.778,00	150.000,00	0,00	150.000,00	-90.222,00	0,00
		2015	70.162,00	0,00	75.000,00	75.000,00	-4.838,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		5.631.034,68	7.196.000,00	483.000,00	7.679.000,00	-2.047.965,32	0,00
		2014	4.833.034,68	6.641.000,00	240.000,00	6.881.000,00	-2.047.965,32	0,00
		2015	428.000,00	185.000,00	243.000,00	428.000,00	0,00	0,00
		2016	185.000,00	185.000,00	0,00	185.000,00	0,00	0,00
		2017	185.000,00	185.000,00	0,00	185.000,00	0,00	0,00
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		208.470.033,86	235.021.000,00	18.813.187,88	253.834.187,88	-45.364.154,02	0,00
		2014	61.074.433,86	64.373.000,00	13.489.167,88	77.862.167,88	-16.787.734,02	-2.000,00
		2015	72.168.362,00	90.798.000,00	1.603.020,00	92.401.020,00	-20.232.658,00	-336.000,00
		2016	66.884.238,00	68.896.000,00	3.024.000,00	71.920.000,00	-5.035.762,00	336.000,00
		2017	8.343.000,00	10.954.000,00	697.000,00	11.651.000,00	-3.308.000,00	2.000,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		6.765.165,00	11.117.000,00	0,00	11.117.000,00	-4.351.835,00	0,00
		2014	6.169.165,00	6.521.000,00	0,00	6.521.000,00	-351.835,00	0,00
		2015	596.000,00	2.596.000,00	0,00	2.596.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2016	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		119.189.314,71	68.530.000,00	103.588.562,54	172.118.562,54	-52.929.247,83	0,00
		2014	95.891.750,03	55.345.000,00	77.900.662,54	133.245.662,54	-37.353.912,51	0,00
		2015	23.297.564,68	13.185.000,00	25.687.900,00	38.872.900,00	-15.575.335,32	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
09	Justizministerium		0,00	206.000,00	0,00	206.000,00	-206.000,00	0,00
		2014	0,00	75.000,00	0,00	75.000,00	-75.000,00	0,00
		2015	0,00	111.000,00	0,00	111.000,00	-111.000,00	0,00
		2016	0,00	20.000,00	0,00	20.000,00	-20.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		321.953,75	700.000,00	0,00	700.000,00	-378.046,25	0,00
		2014	321.953,75	700.000,00	0,00	700.000,00	-378.046,25	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		1.705.904,53	9.138.000,00	0,00	9.138.000,00	-7.432.095,47	0,00
		2014	1.705.904,53	7.438.000,00	0,00	7.438.000,00	-5.732.095,47	0,00
		2015	0,00	1.700.000,00	0,00	1.700.000,00	-1.700.000,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		16.273.655,17	41.330.000,00	0,00	41.330.000,00	-25.056.344,83	0,00
		2014	12.151.436,00	18.070.000,00	0,00	18.070.000,00	-5.918.564,00	0,00
		2015	3.184.844,24	12.230.000,00	0,00	12.230.000,00	-9.045.155,76	0,00
		2016	937.374,93	10.030.000,00	0,00	10.030.000,00	-9.092.625,07	0,00
		2017	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen		358.487.001,70	373.388.000,00	122.959.750,42	496.347.750,42	-137.860.748,72	0,00
	Sonstige Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	2014	182.207.455,85	159.313.000,00	91.629.830,42	250.942.830,42	-68.735.374,57	-2.000,00
		2015	99.744.932,92	120.805.000,00	27.608.920,00	148.413.920,00	-48.668.987,08	-336.000,00
		2016	68.006.612,93	81.131.000,00	3.024.000,00	84.155.000,00	-16.148.387,07	336.000,00
		2017	8.528.000,00	12.139.000,00	697.000,00	12.836.000,00	-4.308.000,00	2.000,00

I. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN (VE) 2013  
Zusammenstellung der VE nach Gruppen und Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>Besondere Finanzierungsausgaben Gruppen 911 bis 982</b>							
11	Allgemeine Finanzverwaltung		0,00	150.000.000,00	-15.081.382,00	134.918.618,00	-134.918.618,00	0,00
		2014	0,00	50.000.000,00	-6.276.400,00	43.723.600,00	-43.723.600,00	0,00
		2015	0,00	40.000.000,00	-6.106.100,00	33.893.900,00	-33.893.900,00	0,00
		2016	0,00	30.000.000,00	-1.982.882,00	28.017.118,00	-28.017.118,00	0,00
		2017	0,00	30.000.000,00	-716.000,00	29.284.000,00	-29.284.000,00	0,00
	Summe Verpflichtungsermächtigungen Besondere Finanzierungsausgaben		0,00	150.000.000,00	-15.081.382,00	134.918.618,00	-134.918.618,00	0,00
		2014	0,00	50.000.000,00	-6.276.400,00	43.723.600,00	-43.723.600,00	0,00
		2015	0,00	40.000.000,00	-6.106.100,00	33.893.900,00	-33.893.900,00	0,00
		2016	0,00	30.000.000,00	-1.982.882,00	28.017.118,00	-28.017.118,00	0,00
		2017	0,00	30.000.000,00	-716.000,00	29.284.000,00	-29.284.000,00	0,00

	Summe Verpflichtungsermächtigungen Gruppen 411 bis 982		441.885.814,61	782.957.000,00	162.441.000,00	945.398.000,00	-503.512.185,39	0,00
		2014	251.420.110,98	364.508.000,00	124.245.300,00	488.753.300,00	-237.333.189,02	8.000,00
		2015	113.379.657,35	237.980.000,00	34.907.700,00	272.887.700,00	-159.508.042,65	-336.000,00
		2016	68.428.046,28	135.550.000,00	2.646.000,00	138.196.000,00	-69.767.953,72	326.000,00
		2017	8.658.000,00	44.919.000,00	642.000,00	45.561.000,00	-36.903.000,00	2.000,00

II. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 2013

Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>SUMME EINZELPLÄNE</b>							
01	Landtag		0,00	8.000.000,00	0,00	8.000.000,00	-8.000.000,00	0,00
		2014	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2015	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2016	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
		2017	0,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	-2.000.000,00	0,00
02	Landesrechnungshof		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
03	Ministerpräsident - Staatskanzlei -		551.162,42	705.000,00	595.000,00	1.300.000,00	-748.837,58	0,00
		2014	481.000,42	605.000,00	520.000,00	1.125.000,00	-643.999,58	0,00
		2015	70.162,00	100.000,00	75.000,00	175.000,00	-104.838,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
04	Ministerium für Inneres und Sport		7.002.693,39	11.220.000,00	1.014.000,00	12.234.000,00	-5.231.306,61	0,00
		2014	5.573.638,36	7.951.000,00	338.000,00	8.289.000,00	-2.715.361,64	0,00
		2015	758.603,68	1.436.000,00	338.000,00	1.774.000,00	-1.015.396,32	0,00
		2016	485.451,35	1.078.000,00	338.000,00	1.416.000,00	-930.548,65	0,00
		2017	185.000,00	755.000,00	0,00	755.000,00	-570.000,00	0,00
05	Finanzministerium		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2014	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

II. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 2013

Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>(SUMME EINZELPLÄNE)</b>							
06	Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus		218.172.626,81	266.296.000,00	18.177.000,00	284.473.000,00	-66.300.373,19	0,00
		2014	68.800.322,26	81.778.000,00	13.041.000,00	94.819.000,00	-26.018.677,74	8.000,00
		2015	74.145.066,55	104.308.000,00	1.415.000,00	105.723.000,00	-31.577.933,45	-336.000,00
		2016	66.884.238,00	69.176.000,00	3.024.000,00	72.200.000,00	-5.315.762,00	326.000,00
		2017	8.343.000,00	11.034.000,00	697.000,00	11.731.000,00	-3.388.000,00	2.000,00
07	Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur		9.088.712,01	13.691.000,00	264.182,00	13.955.182,00	-4.866.469,99	0,00
		2014	8.351.730,01	9.095.000,00	97.700,00	9.192.700,00	-840.969,99	0,00
		2015	696.000,00	2.596.000,00	116.500,00	2.712.500,00	-2.016.500,00	0,00
		2016	40.982,00	2.000.000,00	49.982,00	2.049.982,00	-2.009.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
08	Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz		149.435.050,74	102.151.000,00	123.008.450,00	225.159.450,00	-75.724.399,26	0,00
		2014	120.663.763,55	78.116.000,00	91.394.250,00	169.510.250,00	-48.846.486,45	0,00
		2015	28.561.287,19	23.469.000,00	30.071.300,00	53.540.300,00	-24.979.012,81	0,00
		2016	80.000,00	476.000,00	881.900,00	1.357.900,00	-1.277.900,00	0,00
		2017	130.000,00	90.000,00	661.000,00	751.000,00	-621.000,00	0,00
09	Justizministerium		38.000,00	248.000,00	670.000,00	918.000,00	-880.000,00	0,00
		2014	22.000,00	101.000,00	67.000,00	168.000,00	-146.000,00	0,00
		2015	16.000,00	127.000,00	268.000,00	395.000,00	-379.000,00	0,00
		2016	0,00	20.000,00	335.000,00	355.000,00	-355.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

II. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 2013

Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>(SUMME EINZELPLÄNE)</b>							
10	Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales		11.614.479,17	29.269.000,00	0,00	29.269.000,00	-17.654.520,83	0,00
		2014	10.430.149,24	25.859.000,00	0,00	25.859.000,00	-15.428.850,76	0,00
		2015	1.184.329,93	3.330.000,00	0,00	3.330.000,00	-2.145.670,07	0,00
		2016	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	-40.000,00	0,00
		2017	0,00	40.000,00	0,00	40.000,00	-40.000,00	0,00
11	Allgemeine Finanzverwaltung		0,00	150.000.000,00	-15.081.382,00	134.918.618,00	-134.918.618,00	0,00
		2014	0,00	50.000.000,00	-6.276.400,00	43.723.600,00	-43.723.600,00	0,00
		2015	0,00	40.000.000,00	-6.106.100,00	33.893.900,00	-33.893.900,00	0,00
		2016	0,00	30.000.000,00	-1.982.882,00	28.017.118,00	-28.017.118,00	0,00
		2017	0,00	30.000.000,00	-716.000,00	29.284.000,00	-29.284.000,00	0,00
12	Hochbaumaßnahmen des Landes		3.239.941,10	140.488.000,00	11.890.750,00	152.378.750,00	-149.138.808,90	0,00
		2014	3.224.911,34	74.138.000,00	8.490.750,00	82.628.750,00	-79.403.838,66	0,00
		2015	15.029,76	45.650.000,00	3.400.000,00	49.050.000,00	-49.034.970,24	0,00
		2016	0,00	20.700.000,00	0,00	20.700.000,00	-20.700.000,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
14	Landesverfassungsgericht		6.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	-7.000,00	0,00
		2014	6.000,00	0,00	13.000,00	13.000,00	-7.000,00	0,00
		2015	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2016	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
		2017	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

II. INANSPRUCHNAHME VON VERPFLICHTUNGSERMÄCHTIGUNGEN 2013

Gesamtabschluss nach Einzelplänen

Einzelplan	Bezeichnung	Jahr der Fälligkeit	Inanspruchnahme 2013 EUR	Ansatz im Haushaltsplan 2013 EUR	Umsetzungen in 2013 (;-) EUR	Neuer Ansatz 2013	Mehr-/Minder-Inanspruchnahme (;-) EUR	Überplanmäßige und außerplanmäßige Inanspruchnahme EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9
	<b>(SUMME EINZELPLÄNE)</b>							
15	Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung		42.737.148,97	60.889.000,00	21.890.000,00	82.779.000,00	-40.041.851,03	0,00
		2014	33.866.595,80	34.865.000,00	16.560.000,00	51.425.000,00	-17.558.404,20	0,00
		2015	7.933.178,24	14.964.000,00	5.330.000,00	20.294.000,00	-12.360.821,76	0,00
		2016	937.374,93	10.060.000,00	0,00	10.060.000,00	-9.122.625,07	0,00
		2017	0,00	1.000.000,00	0,00	1.000.000,00	-1.000.000,00	0,00
	Verpflichtungsermächtigungen Insgesamt		441.885.814,61	782.957.000,00	162.441.000,00	945.398.000,00	-503.512.185,39	0,00
	Einzelpläne 01 bis 12, 14 und 15	2014	251.420.110,98	364.508.000,00	124.245.300,00	488.753.300,00	-237.333.189,02	8.000,00
		2015	113.379.657,35	237.980.000,00	34.907.700,00	272.887.700,00	-159.508.042,65	-336.000,00
		2016	68.428.046,28	135.550.000,00	2.646.000,00	138.196.000,00	-69.767.953,72	326.000,00
		2017	8.658.000,00	44.919.000,00	642.000,00	45.561.000,00	-36.903.000,00	2.000,00

## **G. Anlagen zur Haushaltsrechnung**



# I. Übersichten über die Einnahmen und Ausgaben sowie den Bestand an Sondervermögen und Rücklagen (§ 85 Abs.1 Nr. 2 LHO)

1. Sondervermögen „Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern“ (BBL M-V)
2. Sondervermögen „Versorgungsrücklage des Landes Mecklenburg-Vorpommern“
3. Sondervermögen „Versorgungsfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern“
4. Sondervermögen „Ausgleichsabgabe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)“
5. Sondervermögen „Staatslotterien Lotto und Toto“
6. Sondervermögen „Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop“
7. „Landwirtschaftssondervermögen“
8. Sondervermögen „Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds“
9. Sondervermögen „Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern“
10. Sondervermögen „Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern“
11. „Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien“
12. Sondervermögen „Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern“
13. Sondervermögen „Kommunaler Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern“ (einschließlich Kommunales Kofinanzierungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern)
14. Sondervermögen „Kommunaler Fonds zum Ausgleich konjunkturbedingter Mindereinnahmen Mecklenburg-Vorpommern“
15. Sondervermögen „Kommunaler Haushaltskonsolidierungsfonds Mecklenburg-Vorpommern“
16. Rücklagen



1. Sondervermögen  
„Betrieb für Bau und Liegenschaften  
Mecklenburg-Vorpommern“ (BBL M-V)\*

---

\* Die Darstellung des Sondervermögens basiert auf Angaben aus dem vorläufigen Jahresabschluss 2013

**Sondervermögen "Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V"**

gemäß Gesetz zur Errichtung des Sondervermögens "Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern" 17.12.2001 (GVOBl. M-V S. 600)

**a) Einnahmen und Ausgaben 2013 (vorläufiger Stand vom 21.05.2014)**

W-Plan	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den voran- gegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
A									
VII.	Betriebsertrag aus Bewirtschaftung	102.446.251,40	0,00	102.446.251,40	102.155.100,00	0,00	102.155.100,00	291.151,40	
VIII.	Ertrag der Schlösser & Gärten	470.684,25	0,00	470.684,25	0,00	0,00	0,00	470.684,25	
IX.	Sonstige Erträge	4.565.461,81	0,00	4.565.461,81	5.139.400,00	0,00	5.139.400,00		573.938,19
B									
IV.	Deckungsmittel Portfoliomanagement	2.717.622,65	0,00	2.717.622,65	1.300.000,00	0,00	1.300.000,00	1.417.622,65	
V.	Rücklage Grundstock	0,00	0,00	0,00	1.820.000,00	0,00	1.820.000,00		1.820.000,00
VI.	Sonstige Deckungsmittel	185.061.868,95	0,00	185.061.868,95	216.964.400,00	0,00	216.964.400,00		31.902.531,05
	Gesamteinnahmen	295.261.889,06	0,00	295.261.889,06	327.378.900,00	0,00	327.378.900,00	2.179.458,30	34.296.469,24
<b>Ausgaben</b>									
A									
I.	Personalaufwendungen	35.359.330,18	0,00	35.359.330,18	37.263.500,00	0,00	37.263.500,00		1.904.169,82
II.	Sächliche Aufwendungen	3.591.897,28	0,00	3.591.897,28	3.872.900,00	0,00	3.872.900,00		281.002,72
III.	Aufwendungen für Bewirtschaftung	73.434.321,16		73.434.321,16	67.933.400,00	0,00	67.933.400,00	5.500.921,16	
IV.	Aufwendungen für Portfoliomanagement	26.562,10	0,00	26.562,10	77.000,00	0,00	77.000,00		50.437,90
V.	Sonstige Aufwendungen (incl. S&G)	61.001.751,10	0,00	61.001.751,10	62.253.900,00	0,00	62.253.900,00		1.252.148,90
B									
I a)	Investitionen eigene Verwaltung	938.770,07	0,00	938.770,07	722.000,00	0,00	722.000,00	216.770,07	
I b)	Investitionen Bewirt. v. Liegenschaften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
I c)	Investitionen Baumaßnahmen	122.638.242,88	0,00	122.638.242,88	142.836.200,00	0,00	142.836.200,00		20.197.957,12
I d)	Investitionen Honorare	9.305.630,00	0,00	9.305.630,00	9.300.000,00	0,00	9.300.000,00	5.630,00	
I e)	Investitionen Portfoliomanagement	667.862,57	0,00	667.862,57	1.900.000,00	0,00	1.900.000,00		1.232.137,43
I f)	Rücklage Grundstock	0,00	0,00	0,00	1.220.000,00	0,00	1.220.000,00		1.220.000,00
	Gesamtausgaben	306.964.367,34	0,00	306.964.367,34	327.378.900,00	0,00	327.378.900,00	5.723.321,23	26.137.853,89
<b>Abschluss</b>									
	Gesamteinnahmen	295.261.889,06	0,00	295.261.889,06	327.378.900,00	0,00	327.378.900,00	2.179.458,30	34.296.469,24
	Gesamtausgaben	306.964.367,34	0,00	306.964.367,34	327.378.900,00	0,00	327.378.900,00	5.723.321,23	26.137.853,89
	Überschuss	-11.702.478,28	0,00	-11.702.478,28	0,00	0,00	0,00	-3.543.862,93	8.158.615,35
	Wirtschaftsplanneutrale Vorgänge Buchungen ausserhalb der GuV							-11.702.478,28	
	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag lt. GuV	-25.377.621,51							

b) Bestand des Sondervermögens "Betrieb für Bau und Liegenschaften M-V" 2013 \* (vorläufiger Stand vom 21.05.2014)

Bezeichnung	Stand Ende Geschäftsjahr 2012 EUR	Bestandsveränderung 2013 Zugang (+/-) EUR	Stand Ende Geschäftsjahr 2013 EUR
1	2	3	5
<b>Vermögen</b>			
<b>1. Anlagevermögen</b>	<b>480.718.577,97</b>	<b>-13.604.635,09</b>	<b>467.113.942,88</b>
davon:			
I. Immaterielle Vermögensgegenstände	475.312,56	245.635,34	720.947,90
II. Sachanlagen (Grundstücke, Technische Anlagen und Maschinen usw.)	480.243.265,41	-13.850.270,43	466.392.994,98
<b>2. Umlaufvermögen</b>	<b>96.859.444,71</b>	<b>-417.089,67</b>	<b>96.442.355,04</b>
davon:			
I. Vorräte	15.555.074,14	-769.471,52	14.785.602,62
II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	81.292.859,32	352.462,48	81.645.321,80
III. Guthaben bei Kreditinstituten	11.511,25	-80,63	11.430,62
3. Rechnungsabgrenzungsposten	719.716,48	0,00	719.716,48
Bruttovermögen	578.297.739,16	-14.021.724,76	564.276.014,40
<b>Rückstellungen, Verbindlichkeiten und Rechnungsabgrenzungsposten</b>			
1. Rückstellungen	25.810.373,31	-22.391,65	25.787.981,66
2. Verbindlichkeiten	13.094.094,56	10.222.134,19	23.316.228,75
3. Rechnungsabgrenzungsposten	1.027.553,41	0,00	1.027.553,41
Rückstellungen und Verbindlichkeiten	39.932.021,28	10.199.742,54	50.131.763,82
Sonderposten für Investitionszuschüsse	217.603.214,84	0,00	217.603.214,84
Nettovermögen	320.762.503,04	-24.221.467,30	296.541.035,74

\* Gesetz zur Errichtung des Sondervermögens "Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern" vom 17.12.2001 (GVOBl. M-V S. 600)



2. Sondervermögen  
“Versorgungsrücklage des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern“

**Sondervermögen "Versorgungsrücklage des Landes Mecklenburg-Vorpommern"**

gemäß § 2 Versorgungsrücklagengesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 22.11.1999 (GVBl. M-V S. 612), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 13.02.2006 (GOVBl. M-V S. 90)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Einnahmen</b>								
359 01	Zuführung aus dem Landeshaushalt an Versorgungsrücklage	6.308.681,88	0,00	6.308.681,88	7.441.100,00	0,00	7.441.100,00		1.132.418,12
359 02	Zuführungen sonstiger juristischer Personen aus Beteiligungen am Sondervermögen	225.652,12	0,00	225.652,12	239.000,00	0,00	239.000,00		13.347,88
162 01	Zinseinnahmen	2.847.471,77	0,00	2.847.471,77	2.537.300,00	0,00	2.537.300,00	310.171,77	
133 01	Einnahmen aus Wertpapieren	25.136.146,09	0,00	25.136.146,09	12.949.800,00	0,00	12.949.800,00	12.186.346,09	
361 01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	0,88	0,00	0,88	0,00	0,00	0,00	0,88	
	Gesamteinnahmen	34.517.952,74	0,00	34.517.952,74	23.167.200,00	0,00	23.167.200,00	12.496.518,74	1.145.766,00
								11.350.752,74	

Titel	Zweckbestimmung	Ist Ausgaben 2013 EUR	Zu über- tragende Haushalts- reste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Ausgaben 2013 EUR	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 ( Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Ausgaben</b>								
831 01	Wertpapierkäufe	34.517.441,22	0,00	34.517.441,22	23.167.100,00	0,00	23.167.100,00	11.350.341,22	
534 01	Kosten für Wertpapierkäufe	423,98	0,00	423,98	100,00	0,00	100,00	323,98	
919 01	Entnahme von Mitteln aus der Versorgungsrücklage für den Landeshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
919 02	Entnahme von Mitteln aus der Versorgungsrücklage für sonstige juristische Personen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>34.517.865,20</b>	<b>0,00</b>	<b>34.517.865,20</b>	<b>23.167.200,00</b>	<b>0,00</b>	<b>23.167.200,00</b>	<b>11.350.665,20</b>	<b>0,00</b>
								<b>11.350.665,20</b>	
	Gesamteinnahmen	34.517.952,74	0,00	34.517.952,74	23.167.200,00	0,00	23.167.200,00	12.496.518,74	1.145.766,00
	Gesamtausgaben	34.517.865,20	0,00	34.517.865,20	23.167.200,00	0,00	23.167.200,00	11.350.665,20	0,00
	Überschuss (Kassenbestand)	87,54	0,00	87,54	0,00	0,00	0,00	1.145.853,54	-1.145.766,00
								<b>87,54</b>	

**b) Bestand Sondervermögen "Versorgungsrücklage"**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand (Girokonto)	0,88	6.534.334,00	27.983.617,86	34.517.865,20	0,00	87,54
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere (Nennwert)	57.385.175,00	6.200.222,36	0,00	0,00	0,00	63.585.397,36
4. Darlehensforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	57.385.175,88	12.734.556,36	27.983.617,86	34.517.865,20	0,00	63.585.484,90
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettovermögen	57.385.175,88	12.734.556,36	27.983.617,86	34.517.865,20	0,00	63.585.484,90

nachrichtlich:

- Vermögen des Landes	56.639.723,91	6.100.100,96	0,00	0,00	0,00	62.739.824,87
- Vermögen Dritter	745.451,97	100.208,06	0,00	0,00	0,00	845.660,03

3. Sondervermögen  
„Versorgungsfonds des Landes  
Mecklenburg-Vorpommern“

### Sondervermögen "Versorgungsfonds Mecklenburg-Vorpommern"

gemäß Gesetz über einen Versorgungsfonds des Landes Mecklenburg-Vorpommern vom 17.12.2007 (GVOBl. M-V S. 472, 475)

#### a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen ----- Ausgaben  EUR	Zu über- tragende Haushalts- reste  EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)  EUR	Veranschlagte Einnahmen ----- Ausgaben für 2013  EUR	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste  EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)  EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 ( Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag  EUR	Minderbetrag  EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
232.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt gem. § 5 Abs. 2 VersFondsG M-V	14.523.860,37	0,00	14.523.860,37	7.000.000,00	0,00	7.000.000,00	7.523.860,37	
282.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt gem. § 5 Abs. 2 VersFondsG M-V	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00		
162.01	Zinserträge	2.410.875,00	0,00	2.410.875,00	1.661.000,00	0,00	1.661.000,00	749.875,00	
162.03	Ausschüttungen aus ETF	578.803,62		578.803,62	500.000,00	0,00	500.000,00	78.803,62	
133.01	Erlöse aus Wertpapierverkäufen	3.900.000,00		3.900.000,00	0,00	0,00	0,00	3.900.000,00	
361.01	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	75.456,19	0,00	75.456,19	0,00	0,00	0,00	75.456,19	
Gesamteinnahmen		21.488.995,18	0,00	21.488.995,18	9.161.000,00	0,00	9.161.000,00	12.327.995,18	0,00
<b>Ausgaben</b>								12.327.995,18	
831.01	Wertpapierkäufe	21.120.792,54	0,00	21.120.792,54	9.161.000,00	0,00	9.161.000,00	11.959.792,54	
534.01	Kosten für Wertpapierkäufe	1.061,61	0,00	1.061,61	0,00	0,00	0,00	1.061,61	
632.01	Entnahme von Mitteln aus der Versorgungsfonds für den Landeshaushalt	322.003,80	0,00	322.003,80	0,00	0,00	0,00	322.003,80	
686.01	Entnahme von Mitteln aus dem Versorgungsfonds für sonstige juristische Personen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
Gesamtausgaben		21.443.857,95	0,00	21.443.857,95	9.161.000,00	0,00	9.161.000,00	12.282.857,95	0,00
								12.282.857,95	
Gesamteinnahmen		21.488.995,18	0,00	21.488.995,18	9.161.000,00	0,00	9.161.000,00	12.327.995,18	0,00
Gesamtausgaben		21.443.857,95	0,00	21.443.857,95	9.161.000,00	0,00	9.161.000,00	12.282.857,95	0,00
Überschuss (Kassenbestand)		45.137,23	0,00	45.137,23	0,00	0,00	0,00	45.137,23	0,00
								45.137,23	

**b) Bestand Sondervermögen "Versorgungsfonds Mecklenburg-Vorpommern"**

(Marktwert Stand: 31.12.2013)

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand (Girokonto)	75.456,19	14.201.856,57	7.211.682,42	21.121.854,15	322.003,80	45.137,23
2. Rentenpapiere (Marktwert) nachr.: Nominalwert	60.593.005,00 (54.100.000,00)	20.129.858,30 (17.750.000,00)	(0,00)	3.900.000,00 (3.900.000,00)	1.888.431,30 (0,00)	74.934.432,00 (67.950.000,00)
3. Börsengehandelte Indexfonds auf Aktien (Marktwert) nachr.: Kauf-/Verkaufswert	18.615.052,00 (18.051.263,07)	990.934,24 (990.934,24)	3.698.046,76	0,00	0,00	23.304.033,00 (19.042.197,31)
5. Darlehensforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	79.283.513,19	35.322.649,11	10.909.729,18	25.021.854,15	2.210.435,10	98.283.602,23
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettovermögen	79.283.513,19	35.322.649,11	10.909.729,18	25.021.854,15	2.210.435,10	98.283.602,23



4. Sondervermögen  
„Ausgleichsabgabe nach dem Neunten  
Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)“

Sondervermögen Kapitel 7204 "Ausgleichsabgabe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)" 2013

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
111.01	Ausgleichsabgabe für unbesetzte Pflichtplätze nach § 77 SGB IX von privaten und öffentlichen Arbeitgebern	6.497.523,93	0,00	6.497.523,93	6.300.000,00	0,00	6.300.000,00	197.523,93	0,00
111.02	Säumniszuschläge nach § 77 Abs. 4 SGB IX	32.259,83	0,00	32.259,83	25.000,00	0,00	25.000,00	7.259,83	0,00
111.03	Ausgleichsabgabe des Landes M-V nach § 77 Abs. 8 SGB IX	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
111.04	Von anderen Integrationsämtern nach § 77 Abs. 6 SGB IX	3.045.885,38	0,00	3.045.885,38	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	45.885,38	0,00
119.99	Vermischte Einnahmen	146.702,10	0,00	146.702,10	0,00	0,00	0,00	146.702,10	0,00
162.01	Zinserträge aus der zeitweiligen Anlage des Sondervermögens	362,00	0,00	362,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	69.638,00
181.01	Rückflüsse von Darlehen	62.093,75	0,00	62.093,75	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	37.906,25
231.01	Vom Bund für das Programm "Job 4000"	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
231.02	Vom Bund zur Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben aus Mitteln des Ausgleichsfonds	220.864,49	0,00	220.864,49	0,00	0,00	0,00	220.864,49	0,00
361.01	Zuführung aus der Rücklage Vorjahr *	26.811.547,69	0,00	26.811.547,69	880.000,00	0,00	880.000,00	25.931.547,69	0,00
	Gesamteinnahmen	36.817.239,17	0,00	36.817.239,17	10.375.000,00	0,00	10.375.000,00	26.549.783,42	107.544,25
<b>Ausgaben</b>									
<b>1. Leistungen an Arbeitgeber zur Förderung der Teilhabe von schwerbehinderten Menschen am Arbeitsleben</b>									
683.01	Zuschüsse zur Schaffung von neuen Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach § 102 Abs. 3 SGB IX i.V.m. § 15 SchwbAV	746.478,03	0,00	746.478,03	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	1.253.521,97
862.02	Darlehen zur Schaffung von neuen Arbeits- und Ausbildungsplätzen nach § 102 Abs. 3 SGB IX i.V.m. § 15 SchwbAV	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
<b>2. Leistungen zur begleitenden Hilfe im Arbeitsleben</b>									
<b>2.1 Leistungen an schwerbehinderte Menschen</b>									
681.02	Zuschüsse an schwerbehinderte Menschen nach § 102 Abs. 3 Nr. 1 SGB IX i.V.m. §§ 19-25 SchwbAV	104.773,89	0,00	104.773,89	225.000,00	0,00	225.000,00	0,00	120.226,11

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
863.01	Darlehen an schwerbehinderte Menschen nach § 102 Abs. 3 Nr. 1 SGB IX i.V.m. §§ 19-25 SchwbAV	6.000,00	0,00	6.000,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	44.000,00
681.03	Leistungen an schwerbehinderte Menschen für Arbeitsassistenz nach § 102 Abs. 4 SGB IX i.V.m. § 17 Abs. 1a SchwbAV  2.2 Leistungen an Arbeitgeber	179.187,75	0,00	179.187,75	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	70.812,25
683.02	Zuschüsse an Arbeitgeber nach § 102 Abs. 3 Nr. 2 SGB IX i.V.m. §§ 26 u. 27 SchwbAV	3.202.758,95	0,00	3.202.758,95	2.600.000,00	0,00	2.600.000,00	602.758,95	0,00
862.01	Darlehen an Arbeitgeber nach § 102 Abs. 3 Nr. 2 SGB IX i.V.m. § 26 SchwbAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
632.01	Leistungen an Landesdienststellen	175.801,94	0,00	175.801,94	150.000,00	0,00	150.000,00	25.801,94	0,00
683.03	Leistungen an Integrationsprojekte nach §§ 102 Abs. 3 Nr. 3 und 134 SGB IX i.V.m. § 17 Abs. 1 Nr. 3 SchwbAV	589.636,36	0,00	589.636,36	400.000,00	0,00	400.000,00	189.636,36	0,00
862.03	Darlehen an Integrationsprojekte nach §§ 102 Abs. 3 Nr. 3 und 134 SGB IX i.V.m. § 17 Abs. 1 Nr. 3 SchwbAV  <b>3. Förderung von Einrichtungen</b>	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
883.01	Zuweisungen für Investitionen an Gemeinden und Gemeindeverbände für Einrichtungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach §§ 30 und 33 SchwbAV	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
892.01	Zuschüsse für Investitionen an private Unternehmen für für Einrichtungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach §§ 30 und 33 SchwbAV	0,00	0,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	100.000,00
893.01	Zuschüsse für Investitionen an Sonstige im Inland für Einrichtungen zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben nach §§ 30 und 33 SchwbAV  <b>4. Sonstige Zahlungen</b>	700.000,00	0,00	700.000,00	705.000,00	0,00	705.000,00	0,00	5.000,00
681.04	Leistungen nach dem Programm "Job 4000" des Bundes	167.273,98	0,00	167.273,98	0,00	0,00	0,00	167.273,98	0,00
681.05	Förderung der Teilhabe schwerbehinderter Menschen am Arbeitsleben aus Mitteln des Ausgleichsfonds	446.019,43	0,00	446.019,43	0,00	0,00	0,00	446.019,43	0,00
631.02	An den Bund aus der Anlage von Mitteln des Ausgleichsfonds	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
684.01	Leistungen an gemeinnützige Organisationen für psychosoziale Betreuung schwerbehinderter Menschen nach § 102 Abs. 3 Nr. 3 SGB IX i.V.m. § 28 SchwbAV	0,00	0,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00
684.03	Förderung regionaler Projekte zur Teilhabe schwerbehinderter Menschen	251.900,47	0,00	251.900,47	900.000,00	0,00	900.000,00	0,00	648.099,53
684.04	Leistungen an Integrationsfachdienste nach § 110 SGB IX	687.834,03	0,00	687.834,03	700.000,00	0,00	700.000,00	0,00	12.165,97
684.05	Leistungen der Berufsbegleitung nach § 38a Abs. 3 SGB IX i.V.m. § 17 Abs. 1b SchwbAV	20.325,00	0,00	20.325,00	540.000,00	0,00	540.000,00	0,00	519.675,00
685.01	Leistungen für Schulungs-, Bildungs- und Aufklärungsmaßnahmen	116.501,46	0,00	116.501,46	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	33.498,54
631.01	Abführung an den Ausgleichsfonds nach § 77 Abs. 6 SGB IX	1.288.044,97	0,00	1.288.044,97	1.230.000,00	0,00	1.230.000,00	58.044,97	0,00
632.02	Abführung für den Finanzausgleich nach § 77 Abs. 6 SGB IX	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
685.02	Rückzahlung zuviel gezahlter Ausgleichsabgabe	72.679,54	0,00	72.679,54	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	77.320,46
685.03	Rückzahlung zuviel gezahlter Tilgungs-, Zins- und Erstattungsbeträge, Säumniszuschläge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
919.01	Rücklage für Folgejahre	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtausgaben	8.755.215,80	0,00	8.755.215,80	10.375.000,00	0,00	10.375.000,00	1.489.535,63	3.109.319,83
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	36.817.239,17	0,00	36.817.239,17	10.375.000,00	0,00	10.375.000,00	26.549.783,42	107.544,25
	Gesamtausgaben	8.755.215,80	0,00	8.755.215,80	10.375.000,00	0,00	10.375.000,00	1.489.535,63	3.109.319,83
	Überschuss	28.062.023,37	0,00	28.062.023,37	0,00	0,00	0,00	25.060.247,79	-3.001.775,58
								28.062.023,37	

\* Abweichung vom Datenbestand in Profiskal

b) Bestand (Sondervermögen Kapitel 7204 "Ausgleichsabgabe nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)")

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand	26.811.547,69	10.005.691,48	0,00	8.755.215,80	0,00	28.062.023,37
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Darlehensforderungen	169.243,16	6.000,00	0,00	62.093,75	2.738,13	110.411,28
5. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	26.980.790,85	10.011.691,48	0,00	8.817.309,55	2.738,13	28.172.434,65
<b>Verbindlichkeiten</b>						
7. Darlehen vom Land Mecklenburg-Vorpommern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Kassenverstärkungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettovermögen</b>	26.980.790,85	10.011.691,48	0,00	8.817.309,55	2.738,13	28.172.434,65



5. Sondervermögen  
„Staatslotterien Lotto und Toto“

**Sondervermögen "Staatslotterien Lotto und Toto"**

gemäß § 4 Abs. 3 Gesetz zur Ausführung des Glücksspielstaatsvertrages vom 14.12.2007, GVOBl. M-V S. 386

**a) Einnahmen und Ausgaben**

lfd. Nr.	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen Ausgaben 2013	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben 2013	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag	Minderbetrag
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
1.	<b>Einnahmen</b>								
	<b>Spieleinsatz</b>								
	Zahlenlotto	61.211.551,25	0,00	61.211.551,25	58.000.000,00	0,00	58.000.000,00	3.211.551,25	0,00
	Eurojackpot	8.779.442,00	0,00	8.779.442,00	0,00	0,00	0,00	8.779.442,00	0,00
	Fußball-Toto	316.697,80	0,00	316.697,80	400.000,00	0,00	400.000,00	0,00	83.302,20
	Oddset (Kombi+TOP-Wette)	2.603.887,00	0,00	2.603.887,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	0,00	396.113,00
	Spiel 77	15.171.090,00	0,00	15.171.090,00	18.000.000,00	0,00	18.000.000,00	0,00	2.828.910,00
	Super 6	6.876.500,00	0,00	6.876.500,00	9.000.000,00	0,00	9.000.000,00	0,00	2.123.500,00
	GlücksSpirale	2.418.230,00	0,00	2.418.230,00	2.500.000,00	0,00	2.500.000,00	0,00	81.770,00
	Losbrieflotterie (einschl. Glücksrakete)	3.213.419,50	0,00	3.213.419,50	2.500.000,00	0,00	2.500.000,00	713.419,50	0,00
	Bingo	4.751.919,00	0,00	4.751.919,00	5.000.000,00	0,00	5.000.000,00	0,00	248.081,00
	Keno	1.929.854,00	0,00	1.929.854,00	2.200.000,00	0,00	2.200.000,00	0,00	270.146,00
	Plus 5	134.717,25	0,00	134.717,25	180.000,00	0,00	180.000,00	0,00	45.282,75
		107.407.307,80	0,00	107.407.307,80	100.780.000,00	0,00	100.780.000,00	12.704.412,75	6.077.104,95
2.	<b>Spielscheingebühren</b>								
	Zahlenlotto 6 aus 49	3.304.155,50	0,00	3.304.155,50	3.800.000,00	0,00	3.800.000,00	0,00	495.844,50
	Eurojackpot	545.953,00	0,00	545.953,00	0,00	0,00	0,00	545.953,00	0,00
	Fußball-Toto	23.538,50	0,00	23.538,50	30.000,00	0,00	30.000,00	0,00	6.461,50
	Oddset (Kombi+TOP-Wette)	155.538,00	0,00	155.538,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	44.462,00
	GlücksSpirale	39.434,00	0,00	39.434,00	50.000,00	0,00	50.000,00	0,00	10.566,00
	Bingo	792.219,00	0,00	792.219,00	840.000,00	0,00	840.000,00	0,00	47.781,00
	Keno	112.409,00	0,00	112.409,00	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	17.591,00
		4.973.247,00	0,00	4.973.247,00	5.050.000,00	0,00	5.050.000,00	545.953,00	622.706,00
3.	<b>Ertrag aus Afa Sonderposten</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4.	<b>Ertrag aus Auflösung Rücklage Online</b>	463,67	0,00	463,67	0,00	0,00	0,00	463,67	0,00
5.	<b>Ertrag aus Pauschale AST</b>	130.016,60	0,00	130.016,60	137.600,00	0,00	137.600,00	0,00	7.583,40
6.	<b>Ertrag Bearbeitungsgebühren, Gewinnauszahlungen</b>	9.660,50	0,00	9.660,50	13.000,00	0,00	13.000,00	0,00	3.339,50
7.	<b>sonstige Erträge (verfallene Gewinne, Zinsen, Gebühren)</b>	734.935,96	0,00	734.935,96	1.100.000,00	0,00	1.100.000,00	0,00	365.064,04
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>113.255.631,53</b>	<b>0,00</b>	<b>113.255.631,53</b>	<b>107.080.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>107.080.600,00</b>	<b>13.250.829,42</b>	<b>7.075.797,89</b>

lfd. Nr.	Zweckbestimmung	Ist	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen Ausgaben 2013	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)		
		Einnahmen						Ausgaben	Mehrbetrag	Minderbetrag
		2013						2013		
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
	<b>Ausgaben</b>									
1.	<b>Gewinnausschüttung</b>									
	Zahlenlotto 6 aus 49 (50%)	30.605.775,72	0,00	30.605.775,72	29.000.000,00	0,00	29.000.000,00	1.605.775,72	0,00	
	Eurojackpot (50 %)	4.389.721,00	0,00	4.389.721,00	0,00	0,00	0,00	4.389.721,00	0,00	
	Fussball-Toto (50 %)	165.416,20	0,00	165.416,20	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	34.583,80	
	Oddset-Kombi-Wette/ Oddset-Top-Wette	1.478.215,71	0,00	1.478.215,71	1.650.000,00	0,00	1.650.000,00	0,00	171.784,29	
	Spiel 77 (42,4%)	6.432.542,16	0,00	6.432.542,16	7.632.000,00	0,00	7.632.000,00	0,00	1.199.457,84	
	Super 6 (45,5%)	3.128.807,52	0,00	3.128.807,52	4.095.000,00	0,00	4.095.000,00	0,00	966.192,48	
	Glücksspirale (40 %)	994.491,70	0,00	994.491,70	1.033.300,00	0,00	1.033.300,00	0,00	38.808,30	
	Bingo	1.900.767,60	0,00	1.900.767,60	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	99.232,40	
	Losbrieflotterie	1.590.014,27	0,00	1.590.014,27	1.150.000,00	0,00	1.150.000,00	440.014,27	0,00	
	regionale Sonderauslosung	178.400,00	0,00	178.400,00	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	21.600,00	
	Keno (50 %)	964.927,00	0,00	964.927,00	1.100.000,00	0,00	1.100.000,00	0,00	135.073,00	
	Plus 5 (50 %)	67.358,72	0,00	67.358,72	90.000,00	0,00	90.000,00	0,00	22.641,28	
	Zus. Auszahlungen an Spielteilnehmer	306.604,12	0,00	306.604,12	10.000,00	0,00	10.000,00	296.604,12	0,00	
		52.203.041,72	0,00	52.203.041,72	48.160.300,00	0,00	48.160.300,00	6.732.115,11	2.689.373,39	
2.	<b>Lotteriesteuer 16 2/3 % auf Spieleinsatz und Spielscheingebühren</b>	17.560.413,57	0,00	17.560.413,57	16.796.600,00	0,00	16.796.600,00	763.813,57	0,00	
		807.979,26	0,00	807.979,26	841.700,00	0,00	841.700,00	0,00	33.720,74	
3.	<b>Zweckertrag aus Glücksspirale (28 1/3 %)</b>	625.722,40	0,00	625.722,40	675.000,00	0,00	675.000,00	0,00	49.277,60	
	<b>Zweckertrag Bingo</b>	1.709.599,75	0,00	1.709.599,75	1.750.000,00	0,00	1.750.000,00	0,00	40.400,25	
4.	<b>Gebühren Innenministerium</b>	58.660,11	0,00	58.660,11	100.000,00	0,00	100.000,00	0,00	41.339,89	
5.	<b>Provisionsaufwendungen auf Spieleinsatz</b>									
	Internet	68.753,08	0,00	68.753,08	0,00	0,00	0,00	68.753,08	0,00	
	Oddset SBE	29.104,40	0,00	29.104,40	0,00	0,00	0,00	29.104,40	0,00	
	gewerbliche Spielvermittler	90.636,11	0,00	90.636,11	0,00	0,00	0,00	90.636,11	0,00	
	Annahmestellen Ø 6,525% zzgl. MWSt.	7.869.063,87	0,00	7.869.063,87	7.810.200,00	0,00	7.810.200,00	58.863,87	0,00	
	Bezirksstellen Ø 0,70% zzgl. MWSt.	652.458,27	0,00	652.458,27	803.500,00	0,00	803.500,00	0,00	151.041,73	
		8.710.015,73	0,00	8.710.015,73	8.613.700,00	0,00	8.613.700,00	247.357,46	151.041,73	
6.	<b>Kostenerstattung an VG</b>									
	Personalkosten	2.938.336,73	0,00	2.938.336,73	3.020.000,00	0,00	3.020.000,00	0,00	81.663,27	
	Sachkosten	353.319,37	0,00	353.319,37	350.000,00	0,00	350.000,00	3.319,37	0,00	
	Sonstige Erstattungen	-891,99	0,00	-891,99	0,00	0,00	0,00	0,00	891,99	
	Geschäftsbesorgungsentgelt	29.388,78	0,00	29.388,78	30.200,00	0,00	30.200,00	0,00	811,22	
		3.320.152,89	0,00	3.320.152,89	3.400.200,00	0,00	3.400.200,00	3.319,37	83.366,48	

Ifd. Nr.	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
		Ausgaben 2013						Ausgaben 2013	Mehrbetrag
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
7.	<b>Sächliche Aufwendungen</b>								
	Spielunterlagen	266.931,86	0,00	266.931,86	421.500,00	0,00	421.500,00	0,00	154.568,14
	Aufwendungen für den Spielteilnehmer	630.612,74	0,00	630.612,74	591.000,00	0,00	591.000,00	39.612,74	0,00
	Suchtprävention, Staatsvertrag, Sperrsystem	136.134,78	0,00	136.134,78	200.000,00	0,00	200.000,00	0,00	63.865,22
	Informationen Spielarten	1.525.323,62	0,00	1.525.323,62	1.622.000,00	0,00	1.622.000,00	0,00	96.676,38
	Aufwendungen für den Spielbetrieb	2.087.194,55	0,00	2.087.194,55	2.116.000,00	0,00	2.116.000,00	0,00	28.805,45
	übrige Aufwendungen	290.422,67	0,00	290.422,67	333.400,00	0,00	333.400,00	0,00	42.977,33
	Abschreibungen	340.447,28	0,00	340.447,28	1.005.000,00	0,00	1.005.000,00	0,00	664.552,72
		5.277.067,50	0,00	5.277.067,50	6.288.900,00	0,00	6.288.900,00	39.612,74	1.051.445,24
8.	<b>Kostenübernahme lt. Invest- und Finanzplan</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>90.272.652,93</b>	<b>0,00</b>	<b>90.272.652,93</b>	<b>86.626.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>86.626.400,00</b>	<b>7.786.218,25</b>	<b>4.139.965,32</b>
	<b>Abschluss</b>								
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>113.255.631,53</b>	<b>0,00</b>	<b>113.255.631,53</b>	<b>107.080.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>107.080.600,00</b>	<b>13.250.829,42</b>	<b>7.075.797,89</b>
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>90.272.652,93</b>	<b>0,00</b>	<b>90.272.652,93</b>	<b>86.626.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>86.626.400,00</b>	<b>7.786.218,25</b>	<b>4.139.965,32</b>
	<b>Überschuss</b>	<b>22.982.978,60</b>		<b>22.982.978,60</b>	<b>20.454.200,00</b>		<b>20.454.200,00</b>	<b>2.528.778,60</b>	<b>0,00</b>
	<b>Abschlagszahlungen</b>	21.049.803,37	1.933.175,23	22.982.978,60	0,00	2.085.569,25	2.085.569,25	23.135.372,62	
	<b>Auflösung Risikofonds Super 6 + Oddset</b>	0,00	49.951,87	49.951,87	0,00	129.415,29	129.415,29	129.415,29	
	<b>BINGO Zweckertrag</b>	689.317,50	1.020.282,25	1.709.599,75	0,00	924.013,59	924.013,59	1.613.331,09	
		21.739.120,87	3.003.409,35	24.742.530,22	0,00	3.138.998,13	3.138.998,13	<u>24.878.119,00</u>	

Überschuss laut Haushaltsergebnis beim Titel 1111 123.02  
Überschuss laut Haushaltsergebnis beim Titel 1111 123.03

23.264.787,91  
1.613.331,09  
24.878.119,00

**b) Bestand**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>Anlagevermögen</b>						
Immaterielle Vermögensgegenstände	840.149,71	0,00	182.741,62	0,00	0,00	1.022.891,33
Sachanlagen	1.015.902,46	0,00	63.741,23	0,00	0,00	1.079.643,69
<b>Umlaufvermögen</b>						
Vorräte	104.724,10	0,00	27.334,50	0,00	0,00	132.058,60
Forderungen	2.013.838,86	0,00	412.210,12	0,00	0,00	2.426.048,98
Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	7.156.638,41	0,00	0,00	1.366.065,31	0,00	5.790.573,10
Rechnungsabgrenzungsposten (Aktiva)	125.121,86	0,00	186.588,07		0,00	311.709,93
<b>Bruttovermögen</b>	11.256.375,40	0,00	872.615,54	1.366.065,31	0,00	10.762.925,63
Sonderposten für Investitionszuschüsse	24,48	0,00		0,00	0,00	24,48
Rückstellungen	1.068.135,44	0		0,00	354.534,18	713.601,26
Verbindlichkeiten	5.836.487,74	0,00	295.027,40	0,00	0,00	6.131.515,14
Rechnungsabgrenzungsposten (Aktiva)	2.263.866,50	0,00		0,00	281.085,30	1.982.781,20
<b>Summe Verbindlichkeiten</b>	9.168.514,16	0,00	295.027,40	0,00	635.619,48	8.827.922,08
<b>Nettovermögen</b>	2.087.861,24	0,00	577.588,14	1.366.065,31	-635.619,48	1.935.003,55



6. Sondervermögen  
„Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop“

**Sondervermögen "Künstlerhaus Lukas"**

gemäß Gesetz über die Einrichtung eines Sondervermögens für das "Künstlerhaus Lukas" vom 14.05.2007 (GVOBL M-V 2007 S.183)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den voran-angegangenen Haushalts-jahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>7207</b>	<b>Einnahmen</b>								
162.01	Zinserträge aus der Anlage des Grundkapitals	25.734,80	0,00	25.734,80	0,00	0,00	0,00	25.734,80	
361.01	Kassenmäßiges Ergebnis Vorjahr *	5.718.844,14	0,00	5.718.844,14	0,00	0,00	0,00	5.718.844,14	
	Gesamteinnahmen	5.744.578,94	0,00	5.744.578,94	0,00	0,00	0,00	5.744.578,94	
	<b>Ausgaben</b>								
632.01	Abführungen von Zinserträgen an den Landeshaushalt	81.438,05	0,00	81.438,05	0,00	0,00	0,00	81.438,05	
	Gesamtausgaben	81.438,05	0,00	81.438,05	0,00	0,00	0,00	81.438,05	
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	5.744.578,94	0,00	5.744.578,94	0,00	0,00	0,00	5.744.578,94	
	Gesamtausgaben	81.438,05	0,00	81.438,05	0,00	0,00	0,00	81.438,05	
	Überschuss/Unterschuss (-)	5.663.140,89	0,00	5.826.016,99	0,00	0,00	0,00	5.663.140,89	
								5.663.140,89	

\* Abweichung vom Datenbestand in ProFiskal

**b) Bestand (Sondervermögen "Künstlerhaus Lukas Ahrenshoop")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
1	2	3 EUR	4 EUR	5 EUR	6 EUR	7
1. Kassenbestand	5.718.844,14	25.734,80	0,00	81.438,05	0,00	5.663.140,89
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Darlehensforderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	5.718.844,14	25.734,80	0,00	81.438,05	0,00	5.663.140,89
<b>Verbindlichkeiten</b>						
6. Darlehen vom Land Mecklenburg-Vorpommern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Kassenverstärkungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettovermögen	5.718.844,14	25.734,80	0,00	81.438,05	0,00	5.663.140,89



## 7. „Landwirtschaftssondervermögen“

**Sondervermögen Landwirtschaft** (Anlage 1 zu Kapitel 0802 Titel 234.02, 334.01, 334.76 und 634.01 des Haushaltsplans 2012/2013) gemäß Landwirtschaftssondervermögensgesetz vom 8. März 1993 (GVOBl. M-V S.170), zuletzt geändert durch Art. 7 des Gesetzes vom 22. Juni 2012 (GVOBl. M-V S. 208, 211)

- Bewirtschaftungsgrundsätze:**
1. Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der tatsächlichen Einnahmen geleistet werden.
  2. Deckungsfähig innerhalb des Sondervermögens, soweit die in § 2 LwSVG für einzelne Zwecke festgelegten Betragsgrenzen dem nicht entgegen stehen.
  3. Mehrausgaben dürfen geleistet werden, soweit die in § 2 LwSVG für einzelne Zwecke festgelegten Betragsgrenzen dies zulassen.
  4. Die Freigabe nach §§ 38 Abs. 2 und 45 Abs. 3 LHO entfällt.

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 gesamt EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
119.02	Einnahmen aus der Rückzahlung und Verzinsung von Zuschüssen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
124.01	Einnahmen aus der Verpachtungen von Flächen, die aus Mitteln des Sondervermögens erworben wurden	216.457,95	0,00	216.457,95	160.000,00	0,00	160.000,00	56.457,95	0,00
131.01	Erlöse aus der Veräußerung von Flächen, die aus Mitteln des Sondervermögens erworben wurden	729.090,74	0,00	729.090,74	0,00	0,00	0,00	729.090,74	0,00
162.01	Zinseinnahmen aus Darlehen	117.781,99	0,00	117.781,99	150.000,00	0,00	150.000,00	0,00	32.218,01
162.07	Zinseinnahmen aus der Verwaltung des Sondervermögens	12,08	0,00	12,08	130.000,00	0,00	130.000,00	0,00	129.987,92
182.01	Darlehensrückflüsse	1.801.548,45	0,00	1.801.548,45	1.800.000,00	0,00	1.800.000,00	1.548,45	0,00
232.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	72.622,43	0,00	72.622,43	0,00	0,00	0,00	72.622,43	0,00
361.01	Ist-Bestand des Sondervermögens per 01.01.	35.553.865,52	0,00	35.553.865,52	31.268.000,00	0,00	31.268.000,00	4.285.865,52	0,00
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>38.491.379,16</b>	<b>0,00</b>	<b>38.491.379,16</b>	<b>33.508.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>33.508.000,00</b>	<b>5.145.585,09</b>	<b>162.205,93</b>
<b>Ausgaben</b>									
534.01	Information und Beratung von Eigentümern devastierter Flächen	81.615,48	0,00	81.615,48	50.000,00 5.315,40 <sup>DF</sup> 55.315,40	26.300,08	81.615,48	0,00	0,00
632.01	Zuführung an den Landeshaushalt: Deckung für Defizite aus Rückzahlungen an den EAGFL/Abt. Garantie für Anlastungen							0,00	0,00

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 gesamt EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
632.02	Zuführung an den Landeshaushalt: Deckung für Defizite aus Rückzahlungen an die EU für von der Gemeinschaftsfinanzierung ausgeschlossene Mittel in Folge nicht fristgemäßer Wiedereinzahlung von Rückforderungen	739,17	0,00	739,17	0,00	0,00	0,00	739,17	0,00
632.03	Zuführung an den Landeshaushalt: Deckung für Defizite aus der Finanzierung der Mehrwertsteuer bei Aufträgen an beliehene Stellen gem. § 53 Abs. 4 LwAnpG	0,00	1.130.913,59	1.130.913,59	367.900,00	763.013,59	1.130.913,59	0,00	0,00
632.04	Zuführung an den Landeshaushalt: Deckung für Defizite aus Rückzahlungen an die EU infolge Kürzung bzw. Ausschluss bereits getätigter Ausgaben aus der Gemeinschaftsfinanzierung	3.377,69	0,00	3.377,69	0,00	0,00	0,00	3.377,69	0,00
632.05	Zuführung an den Landeshaushalt: Deckung für Zuschüsse zur Förderung der Kutter- und Küstenfischerei im Zusammenhang mit der Absenkung der Heringsquote in der Ostsee							0,00	0,00
698.01	Erhöhung des Stiftungskapitals der Stiftung Umwelt- und Naturschutz Mecklenburg-Vorpommern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
711.01	Beräumung devastierter Flächen in ländlichen Räumen <i>Einnahmen aus der Erhöhung des Verkehrswertes gem. § 2 Abs. 10 LwSVG sind von den Ausgaben abzusetzen</i>	934.148,71	1.506.973,97	2.441.122,68	1.450.000,00 <u>-5.315,40</u> DF 1.444.684,60	996.438,08	2.441.122,68	0,00	0,00
821.01	Ankauf landwirtschaftlicher Flächen aus agrarstrukturellen Gründen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
861.01	Ausgabe von Darlehen an das Gut Dummerstorf	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
862.01	Ausgabe von Darlehen für die Färsenförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
862.02	Ausgabe von Darlehen zur Stabilisierung von landwirtschaftlichen Betrieben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
862.05	Ausgabe von Darlehen für Förderung der Leistungsprüfungsanstalten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
862.07	Ausgabe von Darlehen zur Verbesserung der Seuchensituation (Soforthilfe Schweinepest)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
862.08	Ausgabe von Darlehen zur Umstrukturierungshilfe	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 gesamt EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
882.01	Zuführungen an den Landeshaushalt	204.500,00	0,00	204.500,00	204.500,00	0,00	204.500,00	0,00	0,00
882.02	Zuführung an den Landeshaushalt: Erhöhung des Stammkapitals der Landwirtschaftsberatung Mecklenburg-Vorpommern/Schleswig-Holstein GmbH	8.998,73	0,00	8.998,73	0,00	8.998,73	8.998,73	0,00	0,00
891.01	Förderung von Investitionen im Rahmen der IGA (Zuschüsse)							0,00	0,00
892.01	Förderung von Fruchtarten außerhalb prämiengünstigster Marktfrüchte (Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
892.02	Förderung von Investitionen für die Lagerung und die mobile Ausbringungstechnik von Gülle (Zuschüsse)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
892.03	Förderung von Investitionen zum Ausgleich von natürlichen und strukturellen Nachteilen landwirtschaftlicher Betriebe: Kauf mobiler Beregnungsmaschinen und -anlagen (Zuschüsse) <i>Einnahmen aus zurückzuzahlenden Zuwendungen einschließlich Zinsen sind von der Ausgabe abzusetzen</i>	61.031,86	38.969,97	100.001,83	250.000,00	311.688,45	561.688,45	0,00	461.686,62
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>1.294.411,64</b>	<b>2.676.857,53</b>	<b>3.971.269,17</b>	<b>2.322.400,00</b>	<b>2.106.438,93</b>	<b>4.428.838,93</b>	<b>4.116,86</b>	<b>461.686,62</b>
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	38.491.379,16	0,00	38.491.379,16	33.508.000,00	0,00	33.508.000,00	5.145.585,09	162.205,93
	Gesamtausgaben	1.294.411,64	2.676.857,53	3.971.269,17	2.322.400,00	2.106.438,93	4.428.838,93	4.116,86	461.686,62
<b>961.01</b>	<b>Überschuss</b>	<b>37.196.967,52</b>	<b>-2.676.857,53</b>	<b>34.520.109,99</b>	<b>31.185.600,00</b>	<b>-2.106.438,93</b>	<b>29.079.161,07</b>	<b>5.141.468,23</b>	<b>-299.480,69</b>
								5.440.948,92	

DF Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit

b) Bestand ("Landwirtschaftssondervermögen")

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
1	2	3 EUR	4 EUR	5 EUR	6 EUR	7
1. Kassenbestand (bei Deutscher Postbank AG und Landeszentalkasse M-V)	35.553.865,52	2.937.513,64	0,00	1.294.411,64	0,00	37.196.967,52
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Darlehensforderungen	8.875.939,17	0,00	0,00	1.801.548,45	5.303,31 (Zinsforderungen u.ä.)	7.069.087,41
5. Sonstige Forderungen (Zinsforderungen, Rückforderung verlorener Zuschüsse, Wertausgleich gem. § 2 Abs. 10 S. 3 LwSVG u.a.)	363.759,83 (+363.759,83 EUR Berichtigung gegenüber HHRg. 2012)	0,00	153.925,32	117.781,99	58.820,00 (Aufhebung Zuschuss- Rückforderung)	341.083,16
<b>Bruttovermögen</b>	<b>44.793.564,52</b>	<b>2.937.513,64</b>	<b>153.925,32</b>	<b>3.213.742,08</b>	<b>64.123,31</b>	<b>44.607.138,09</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>						
6. Darlehen vom Land Mecklenburg-Vorpommern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
7. Kassenverstärkungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Nettovermögen</b>	<b>44.793.564,52</b>	<b>2.937.513,64</b>	<b>153.925,32</b>	<b>3.213.742,08</b>	<b>64.123,31</b>	<b>44.607.138,09</b>



## 8. Sondervermögen „Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds“

**Sondervermögen "Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds"**

gemäß Gesetz über das Sondervermögen "Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds" vom 20. Dezember 1994 (GVOBl. M-V S. 1056), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 28.01.1998 (GVOBl. M-V S. 1)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den voran-angegangenen Haushalts-jahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
162.01	Zinseinnahmen aus Darlehen zur Stützung mittelständischer Unternehmen	809,90	0,00	809,90	1.830,34	0,00	1.830,34	0,00	1.020,44
162.02	Zinseinnahmen aus der Verwaltung des Sondervermögens	1.103,69	0,00	1.103,69	0,00	0,00	0,00	1.103,69	0,00
182.01	Rückflüsse aus Darlehen zur Stützung mittelständischer Unternehmen	41.122,34	0,00	41.122,34	11.687,50	0,00	11.687,50	29.434,84	0,00
361.01	Überschuss aus Vorjahren	1.867.836,18	0,00	1.867.836,18	0,00	0,00	0,00	1.867.836,18	0,00
Gesamteinnahmen		1.910.872,11	0,00	1.910.872,11	13.517,84	0,00	13.517,84	1.898.374,71	1.020,44
<b>Ausgaben</b>									
862.01	Überschuss aus Vorjahren	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Gesamtausgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Abschluss</b>									
Gesamteinnahmen		1.910.872,11	0,00	1.910.872,11	13.517,84	0,00	13.517,84	1.898.374,71	1.020,44
Gesamtausgaben		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Überschuss/Unterschuss (-)		1.910.872,11	0,00	1.910.872,11	13.517,84	0,00	13.517,84	1.898.374,71	1.020,44
								<u>1.897.354,27</u>	

**b) Bestand (Sondervermögen "Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
1	2	3 EUR	4 EUR	5 EUR	6 EUR	7
1. Kassenbestand	1.867.836,18	43.035,93	0,00	0,00	0,00	1.910.872,11
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Darlehensforderungen	52.947.665,93	0,00	0,00	41.122,34	7.823.311,43	45.083.232,16
5. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Bruttovermögen = Nettovermögen</b>	<b>54.815.502,11</b>	<b>43.035,93</b>	<b>0,00</b>	<b>41.122,34</b>	<b>7.823.311,43</b>	<b>46.994.104,27</b>

Unbefristete Niederschlagungen ( Stand 31.12.2013): 41.612.166,47 €



9. Sondervermögen  
„Sanierung ökologischer Altlasten in  
Mecklenburg-Vorpommern“

**Sondervermögen "Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern"** (Anlage 3 zu Kap. 0802 MG 26 des Haushaltsplans 2012/2013)  
gemäß Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern" vom 14. April 2003 (GVOBl. M-V S. 234)

- Bewirtschaftungsgrundsätze:**
- Die Mittel sind zweckgebunden zur Umsetzung der Verpflichtungen aus dem Generalvertrag über die abschließende Finanzierung der ökologischen Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern vom 20. Dezember 2002 zu verwenden. Soweit hierfür erforderlich, darf das Finanzministerium weitere sachlich zuständige Titel einrichten.
  - Ausgaben dürfen nur bis zur Höhe der Einnahmen geleistet werden.
  - Deckungsfähig innerhalb des Sondervermögens mit Ausnahme von 852.01. Die Inanspruchnahme der Deckungsfähigkeit darf zu keiner Nettomehrbelastung des Landes führen, d. h. der aufnehmende Titel darf keinen höheren Landesanteil beinhalten als der abgebende Titel.
  - Nicht benötigte Ist-Bestände können vorübergehend angelegt werden (vgl. Titel 852.01).
  - Mehrausgaben bei MG 02 mit Ausnahme von 892.23 dürfen bis zur Höhe von 250 v.H. der anteiligen Mehreinnahmen bei 332.01 geleistet werden. Mehrausgaben bei 892.23 MG 02 dürfen bis zur Höhe von 100 v.H. der anteiligen Mehreinnahmen bei 332.01 geleistet werden.
  - Mehrausgaben bei MG 01 dürfen bis zur Höhe der Mehreinnahmen bei 124.01 und 131.01 geleistet werden.

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
119.02	Einnahmen aus der Auflösung von Rückstellungen freigestellter Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
124.01	Einnahmen aus Vermietung, Verpachtung und Nutzung ehemaliger GSN-Liegenschaften	25.757,14	0,00	25.757,14	10.000,00	0,00	10.000,00	15.757,14	0,00
131.01	Erlöse aus der Veräußerung ehemaliger GSN-Liegenschaften	447.849,41	0,00	447.849,41	55.000,00	0,00	55.000,00	392.849,41	0,00
152.01	Zinseinnahmen aus Darlehen des Sondervermögens und aus kurzfristigen Anlagen/Guthaben	152.776,49	0,00	152.776,49	165.000,00	0,00	165.000,00	0,00	12.223,51
172.01	Rückflüsse aus Darlehen	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	0,00	0,00
331.01	Zuweisungen des Bundes für die Freistellung von der Altlastenhaftung	36.267,02	3.028.465,34 <sup>a)</sup>	3.064.732,36	0,00	3.064.732,36 <sup>a)</sup>	3.064.732,36	0,00	0,00
331.02	Zuweisungen des Bundes für die Freistellung von der Altlastenhaftung: Sanierungsmehrkosten der Sondermaßnahme Erdöl/Erdgas Gommern (EEG)	633.747,95	450.289,46 <sup>b)</sup>	1.084.037,41	0,00	333.169,29 <sup>b)</sup>	333.169,29	750.868,12	0,00
332.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt als Erstattung des im laufenden Jahr aus dem Sondervermögen vorfinanzierten Landesanteils	1.062.728,53	937.271,47	2.000.000,00	2.000.000,00	0,00	2.000.000,00	0,00	0,00
332.02	Zuführungen aus dem Landeshaushalt als Erstattung des in Vorjahren aus dem Sondervermögen vorfinanzierten Landesanteils	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
361.01	Ist-Bestand des Sondervermögens per 01.01.	10.233.869,56	0,00	10.233.869,56	5.448.500,00	0,00	5.448.500,00	4.785.369,56	0,00
<b>Gesamteinnahmen</b>		<b>15.592.996,10</b>	<b>4.416.026,27</b>	<b>20.009.022,37</b>	<b>10.678.500,00</b>	<b>3.397.901,65</b>	<b>14.076.401,65</b>	<b>5.944.844,23</b>	<b>12.223,51</b>

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Ausgaben</b>								
534.01	Ausgaben für die Geschäftsbesorgung (Bewirtschaftung des Sondervermögens) durch Dritte	400.348,25	0,00	400.348,25	400.600,00	0,00	400.600,00	0,00	251,75
852.01	Darlehen	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	0,00	0,00	0,00	3.000.000,00	0,00
<i>MG 01</i>	<i>Ausgaben in Fortführung der Aufgaben der BvS bzw. GSN mbH</i>								
517.10	Verwaltung/Bewirtschaftung ehemaliger GSN-Liegenschaften	189.680,40	0,00	189.680,40	250.000,00	0,00	250.000,00	0,00	60.319,60
731.10	Rückbau- und Sanierungsmaßnahmen auf ehemaligen GSN-Liegenschaften	0,00	0,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00	0,00	70.000,00
	<i>Summe MG 01</i>	<i>189.680,40</i>	<i>0,00</i>	<i>189.680,40</i>	<i>320.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>320.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>130.319,60</i>
<i>MG 02</i>	<i>Ausgaben im Rahmen der Freistellung von der Altlastenhaftung</i>								
892.20	Ausgaben für die Altlastensanierung einschließlich Ausgaben für die Projektbegleitung/-kontrolle	423.910,91	976.089,09	1.400.000,00	1.400.000,00	0,00	1.400.000,00	0,00	0,00
892.21	Altlastensanierung - Sondermaßnahme Erdöl/Erdgas Gommern (EEG)	1.251.446,86	298.553,17	1.550.000,03	1.650.000,00	0,00	1.650.000,00	0,00	99.999,97
892.22	Altlastensanierung - Sondermaßnahme Gaswerk Rostock	606.574,08	643.425,92	1.250.000,00	1.250.000,00	0,00	1.250.000,00	0,00	0,00
892.23	Altlastensanierung - Sondermaßnahme Ölspaltanlage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
892.24	Ausgaben für die Altlastensanierung einschließlich Ausgaben für die Projektbegleitung/-kontrolle auf ehemaligen sowie derzeitigen GSN-Liegenschaften	374.889,51	425.110,49	800.000,00	800.000,00	0,00	800.000,00	0,00	0,00
	<i>Summe MG 02</i>	<i>2.656.821,36</i>	<i>2.343.178,67</i>	<i>5.000.000,03</i>	<i>5.100.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>5.100.000,00</i>	<i>0,00</i>	<i>99.999,97</i>
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>6.246.850,01</b>	<b>2.343.178,67</b>	<b>8.590.028,68</b>	<b>5.820.600,00</b>	<b>0,00</b>	<b>5.820.600,00</b>	<b>3.000.000,00</b>	<b>230.571,32</b>
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	15.592.996,10	4.416.026,27	20.009.022,37	10.678.500,00	3.397.901,65	14.076.401,65	5.944.844,23	12.223,51
	Gesamtausgaben	6.246.850,01	2.343.178,67	8.590.028,68	5.820.600,00	0,00	5.820.600,00	3.000.000,00	230.571,32
961.01	<b>Überschuss</b>	<b>9.346.146,09</b>	<b>2.072.847,60</b>	<b>11.418.993,69</b>	<b>4.857.900,00</b>	<b>3.397.901,65</b>	<b>8.255.801,65</b>	<b>2.944.844,23</b>	<b>-218.347,81</b>
								<u>3.163.192,04</u>	

a) bezogen auf den Gesamtanspruch, den das Land gemäß § 2 Ziff. 2.2 des Generalvertrages zum Stichtag 01.01.2003 hatte

b) bezogen auf den Anspruch, den das Land gemäß § 2 Ziff. 2.6 des Generalvertrages zum 31.12. des jeweiligen Jahres hatte; der aus dem Vorjahr übertragene Rest wurde in der Haushaltsrechnung 2012 bei Titel 331.01 mit ausgewiesen

b) Bestand (Sondervermögen "Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern")

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand	10.233.869,56	5.359.126,54	0,00	6.246.850,01	0,00	9.346.146,09
2. Rücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4. Darlehensforderungen	3.000.000,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00	0,00	3.000.000,00
5. Forderungen gegenüber dem Land aus der Vorfinanzierung des Landesanteils gem. § 2 Abs. 3 und 4 GSÖA M-V	1.155.044,91	0,00	0,00	0,00	0,00	1.155.044,91
6. Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Bruttovermögen</b>	<b>14.388.914,47</b>	<b>8.359.126,54</b>	<b>0,00</b>	<b>9.246.850,01</b>	<b>0,00</b>	<b>13.501.191,00</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>						
7. Darlehen vom Land Mecklenburg-Vorpommern	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
8. Kassenverstärkungskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>Nettovermögen</b>	<b>14.388.914,47</b>	<b>8.359.126,54</b>	<b>0,00</b>	<b>9.246.850,01</b>	<b>0,00</b>	<b>13.501.191,00</b>

10. Sondervermögen  
„Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern“

**Sondervermögen "Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern"**

gemäß Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern" vom 17.12.2007 (GVOBl. M-V S. 472, 475)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Zu übertragende Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist) EUR	Veranschlagte Einnahmen bzw. Ausgaben 2013 EUR	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll) EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag EUR	Minderbetrag EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Einnahmen</b>								
	Vortrag Liquidität aus dem Vorjahr	43.485.269,42	0,00	43.485.269,42	42.366.700,00	0,00	42.366.700,00	1.118.569,42	0,00
334.02	Zuführung von Investitionsmitteln für die Wohnraumförderung aus zweckgebundenen Kompensationszahlungen des Bundes	9.607.600,00	0,00	9.607.600,00	9.607.600,00	0,00	9.607.600,00	0,00	0,00
334.03	Sonstige Zuführung von Investitionsmitteln für die Wohnraumförderung	1.565.288,25	0,00	1.565.288,25	0,00	0,00	0,00	1.565.288,25	0,00
162.01	Zinserträge aus Darlehen Wohnungsbauzweckvermögen (aus Programmen ab Prog.jahr 2007)	893.245,95	0,00	893.245,95	782.000,00	0,00	782.000,00	111.245,95	0,00
162.03	Zinserträge aus Zwischenanlagen	178.889,26	0,00	178.889,26	608.200,00	0,00	608.200,00	0,00	429.310,74
182.01	Tilgungsrückflüsse (aus Programmen ab Prog.jahr 2007)	579.672,19	0,00	579.672,19	204.900,00	0,00	204.900,00	374.772,19	0,00
	Gesamteinnahmen	<b>56.309.965,07</b>	<b>0,00</b>	<b>56.309.965,07</b>	<b>53.569.400,00</b>	<b>0,00</b>	<b>53.569.400,00</b>	<b>3.169.875,81</b>	<b>429.310,74</b>
	<b>Ausgaben</b>								
863.01	Auszahlungen für investive Maßnahmen der Wohnraumförderung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtausgaben	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	56.309.965,07	0,00	56.309.965,07	53.569.400,00	0,00	53.569.400,00	3.169.875,81	429.310,74
	Gesamtausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Überschuss/Unterschuss (-)	56.309.965,07	0,00	56.309.965,07	53.569.400,00	0,00	53.569.400,00	3.169.875,81	429.310,74
								<u>2.740.565,07</u>	

212

**b) Bestand (Sondervermögen "Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung	andere	durch Zahlung	andere	
1	2	3	4	5	6	7
1. Kassenbestand	43.485.269,42	12.824.695,65	0,00	0,00	0,00	56.309.965,07
2. Rücklagen						
3. Wertpapiere						
4. Darlehensforderungen						
5. Sonstige Forderungen						
Bruttovermögen	43.485.269,42	12.824.695,65	0,00	0,00	0,00	56.309.965,07
<b>Verbindlichkeiten</b>						
6. Darlehen vom Land Mecklenburg-Vorpommern						
7. Kassenverstärkungskredite						
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Nettovermögen	43.485.269,42	12.824.695,65	0,00	0,00	0,00	56.309.965,07



11. „Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Aufbaus der Erneuerbaren Energien“

**"Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien"**

gemäß Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien" vom 22.06.2012 (GVOBl. M-V S. 208, 209)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
		----- Ausgaben			----- Ausgaben für 2013			Mehrbetrag	Minderbetrag
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Einnahmen</b>								
	<b>A Wirtschaft</b>								
342.01	Einzahlungen aus dem EFRE-Kleindarlehensfonds (2007-2013)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
342.02	Einzahlungen aus dem GA-Ergänzungsfinanzierungsprogramm (EFRE 2007-2013)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
162.01	Zinseinnahmen aus Darlehen, die zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung gewährt worden sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
181.01	Rückflüsse aus Darlehen, die zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung gewährt worden sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
161.01	Zinseinnahmen aus der Verwaltung des Sondervermögens, Teil Wirtschaft	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
232.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>B Energie</b>								
342.03	Einzahlungen aus dem EFRE-Klimaschutzfonds (2007-2013)	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
162.02	Zinseinnahmen aus Darlehen, die zur Förderung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien gewährt worden sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
181.02	Rückflüsse aus Darlehen, die zur Förderung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien gewährt worden sind	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
161.02	Zinseinnahmen aus der Verwaltung des Sondervermögens, Teil Energie	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
232.02	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
		-----			-----			Mehrbetrag	Minderbetrag
		Ausgaben			Ausgaben für 2013				
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Ausgaben</b>								
	<b>A Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung</b>								
863.01	Ausgaben im Zusammenhang mit der Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>B Förderung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
863.02	Ausgaben im Zusammenhang mit der Förderung des Ausbaus der Erneuerbaren Energien	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
									0,00
	Gesamteinnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamtausgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Überschuss	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
									0,00

**b) Bestand "Sondervermögen zur Förderung der nachhaltigen wirtschaftlichen Entwicklung und des Ausbaus der Erneuerbaren Energien"**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
Kassenbestand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettovermögen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

12. Sondervermögen  
„Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern“

### Sondervermögen "Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern"

gemäß Gesetz über die Errichtung eines Sondervermögens "Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern" vom 19.12.2005 (GVOBl. M-V S. 612)

#### a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragende Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)	Veranschlagte Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
		----- Ausgaben			----- Ausgaben für 2013			Mehrbetrag	Minderbetrag
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Einnahmen</b>								
359.01	Zuführung aus dem Landeshaushalt an das Sondervermögen aufgrund von Rückzahlungen	75.371,87	0,00	75.371,87	0,00	0,00	0,00	75.371,87	0,00
361.01	Einnahmen aus Überschüssen Vorjahr	2.975.423,66	0,00	2.975.423,66	0,00	0,00	0,00	2.975.423,66	0,00
	Gesamteinnahmen	3.050.795,53	0,00	3.050.795,53	0,00	0,00	0,00	3.050.795,53	0,00
	<b>Ausgaben</b>							3.050.795,53	
919.01	Abführungen an den Landeshaushalt	912.717,67	0,00	912.717,67	0,00	0,00	0,00	912.717,67	0,00
	Gesamtausgaben	912.717,67	0,00	912.717,67	0,00	0,00	0,00	912.717,67	0,00
								912.717,67	
	Gesamteinnahmen	3.050.795,53	0,00	3.050.795,53	0,00	0,00	0,00	3.050.795,53	0,00
	Gesamtausgaben	912.717,67	0,00	912.717,67	0,00	0,00	0,00	912.717,67	0,00
	Überschuss	2.138.077,86	0,00	2.138.077,86	0,00	0,00	0,00	2.138.077,86	0,00
									2.138.077,86

**b) Bestand (Sondervermögen "Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
Bestand	2.975.423,66	75.371,87	0,00	912.717,67	0,00	2.138.077,86



13. Sondervermögen  
„Kommunaler Aufbaufonds  
Mecklenburg-Vorpommern“

(einschließlich Kommunales Kofinanzierungsprogramm  
Mecklenburg-Vorpommern)

Kommunales Kofinanzierungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern

a) Einnahmen und Ausgaben

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt - Ist)	Veranschlagte *) Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt - Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt - Ist abzüglich Gesamt - Soll)	
		Ausgaben			Ausgaben für 2013			Mehrbetrag	Minderbetrag
		EUR			EUR			EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Einnahmen</b>								
162 01	Sonstige Zinseinnahmen	146.154,53	0,00	146.154,53	138.493,61	0,00	138.493,61	7.660,92	0,00
359 01	Auflösung von Termingeld	9.150.000,00	0,00	9.150.000,00	0,00	0,00	0,00	9.150.000,00	0,00
	<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>9.296.154,53</b>	<b>0,00</b>	<b>9.296.154,53</b>	<b>138.493,61</b>	<b>0,00</b>	<b>138.493,61</b>	<b>9.157.660,92</b>	<b>0,00</b>
									<b>9.157.660,92</b>

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen	Zu übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt - Ist)	Veranschlagte *) Einnahmen	Aus den vorangegangenen Haushaltsjahren übertragene Haushaltsreste	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt - Soll)	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 (Gesamt - Ist abzüglich Gesamt - Soll)	
		Ausgaben			Ausgaben für 2013			Mehrbetrag	Minderbetrag
		EUR			EUR			EUR	EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
	<b>Ausgaben</b>								
546 99	Vermischte Ausgaben	4.080,81	0,00	4.080,81	80.000,00	0,00	80.000,00	0,00	75.919,19
698 01	Anlage von Termingeld	4.108.437,50	0,00	4.108.437,50	0,00	0,00	0,00	4.108.437,50	0,00
883 01	Zuschüsse an kommunale Körperschaften gemäß § 21 Abs. 6 FAG	5.172.493,35	0,00	5.172.493,35	7.727.212,62	0,00	7.727.212,62	0,00	2.554.719,27
	<b>Gesamtausgaben</b>	<b>9.285.011,66</b>	<b>0,00</b>	<b>9.285.011,66</b>	<b>7.807.212,62</b>	<b>0,00</b>	<b>7.807.212,62</b>	<b>4.108.437,50</b>	<b>2.630.638,46</b>
									<b>1.477.799,04</b>
	<b>Abschluss</b>								
	Gesamteinnahmen	9.296.154,53	0,00	9.296.154,53	138.493,61	0,00	138.493,61	9.157.660,92	0,00
	Gesamtausgaben	9.285.011,66	0,00	9.285.011,66	7.807.212,62	0,00	7.807.212,62	4.108.437,50	2.630.638,46
	<b>Überschuss</b>	<b>11.142,87</b>	<b>0,00</b>	<b>11.142,87</b>	<b>-7.668.719,01</b>	<b>0,00</b>	<b>-7.668.719,01</b>	<b>5.049.223,42</b>	<b>-2.630.638,46</b>
									<b>7.679.861,88</b>

\*) Grundlage bildet die mit dem Wirtschaftsplan 2014/2015 vorgenommene korrigierte Planung für 2013

b) Bestand (Kommunales Kofinanzierungsprogramm Mecklenburg-Vorpommern)

Bezeichnung	Stand Ende Haushalts- jahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushalts- jahr 2013 EUR
		durch Zahlungen EUR	andere EUR	durch Zahlungen EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
1. Forderungen/Rückzahlungen aus Zuschüssen gemäß § 21 Abs. 6 FAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Rückständige Zinsforderungen aus Rückzahlungen von Zuschüssen gemäß § 21 Abs. 6 FAG	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Termingeldguthaben	49.720.000,00	4.108.437,50	0,00	9.150.000,00	0,00	44.678.437,50
4. Bankguthaben (Girokonto)	9.966,78	9.296.154,53	0,00	9.285.011,66	0,00	21.109,65
<b>Bruttovermögen</b>	<b>49.729.966,78</b>	<b>13.404.592,03</b>	<b>0,00</b>	<b>18.435.011,66</b>	<b>0,00</b>	<b>44.699.547,15</b>
<b>Verbindlichkeiten</b>	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettovermögen</b>	<b>49.729.966,78</b>	<b>13.404.592,03</b>	<b>0,00</b>	<b>18.435.011,66</b>	<b>0,00</b>	<b>44.699.547,15</b>

Erläuterungen zu den Übersichten a) und b):

**a) Einnahmen und Ausgaben**

- Alle Ist-Werte sind auf dem Girokonto Nr. 101 456 531 bei der Norddeutschen Landesbank - Girozentrale -, Hannover, nachzuvollziehen.
- Anteilige Zinsen sind für das Jahr 2013 nicht berücksichtigt; sie fließen erst in 2014 zu.
- Bei den sonstigen Zinseinnahmen (Titel 162.01) und der Anlage von Termingeld (Titel 698.01) wurden Zinskapitalisierungen in Höhe von EUR 68.437,50 durch die Deutsche Kreditbank AG berücksichtigt, die nicht über das Girokonto geflossen sind.
- Die vermischten Ausgaben Ist (Kosten für die Bearbeitung des Fonds) beziehen sich auf die Abrechnung des Vorjahres. Die Entnahme der Kosten für die Bearbeitung des Fonds im Jahr 2013 erfolgt erst im Folgejahr.

**b) Bestand**

- Das Nettovermögen steht für Zuschussauszahlungen in den Folgejahren zur Verfügung



14. Sondervermögen  
„Kommunaler Fonds zum Ausgleich  
konjunkturbedingter Mindereinnahmen  
Mecklenburg-Vorpommern“  
(Kommunaler Ausgleichsfonds  
Mecklenburg-Vorpommern)



**b) Bestand (Sondervermögen "Kommunaler Fonds zum Ausgleich konjunkturebedingter Mindereinnahmen Mecklenburg-Vorpommern")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
Kassenbestand	0,00	36.768.780,00	0,00	36.768.780,00	0,00	0,00
Bruttovermögen	0,00	36.768.780,00	0,00	36.768.780,00	0,00	0,00
Verbindlichkeiten	137.300.000,00	0,00	0,00	34.000.000,00	0,00	103.300.000,00
<b>Nettovermögen</b>	<b>-137.300.000,00</b>	<b>36.768.780,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.768.780,00</b>	<b>0,00</b>	<b>-103.300.000,00</b>



15. Sondervermögen  
„Kommunaler Haushaltskonsolidierungsfonds  
Mecklenburg-Vorpommern“

**Sondervermögen "Kommunaler Haushaltskonsolidierungsfonds Mecklenburg-Vorpommern"**

gemäß § 21 Finanzausgleichsgesetz Mecklenburg-Vorpommern vom 10.11.2009 (GVOBl. M-V S. 606), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13.12.2013 (GVOBl. M-V S. 687)

**a) Einnahmen und Ausgaben**

Titel	Zweckbestimmung	Ist Einnahmen ----- Ausgaben  EUR	Zu über- tragende Haushalts- reste  EUR	Summe Spalten 3 u. 4 (Gesamt-Ist)  EUR	Veranschlagte Einnahmen ----- Ausgaben für 2013  EUR	Aus den vor- angegangenen Haushalts- jahren übertragene Haushaltsreste  EUR	Summe Spalten 6 u. 7 (Gesamt-Soll)  EUR	Spalte 5 abzüglich Spalte 8 ( Gesamt-Ist abzüglich Gesamt-Soll)	
								Mehrbetrag  EUR	Minderbetrag  EUR
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10
<b>Einnahmen</b>									
232.01	Zuführungen aus dem Landeshaushalt	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
162.01	Zinserträge	1.277,80	0,00	1.277,80	623.200,00	0,00	623.200,00	0,00	621.922,20
325.01	Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	Gesamteinnahmen	1.277,80	0,00	1.277,80	623.200,00	0,00	623.200,00	0,00	621.922,20
<b>Ausgaben</b>									
575.01	Zinsausgaben für Fremdkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
595.01	Tilgung von Fremdkapital	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
633.01	Zuweisungen an Gemeinden und Gemeindeverbände	35.700,00	0,00	35.700,00	25.000.000,00	0,00	25.000.000,00	0,00	24.964.300,00
	Gesamtausgaben	35.700,00	0,00	35.700,00	25.000.000,00	0,00	25.000.000,00	0,00	24.964.300,00
									24.964.300,00
	Gesamteinnahmen	1.277,80	0,00	1.277,80	623.200,00	0,00	623.200,00	0,00	621.922,20
	Gesamtausgaben	35.700,00	0,00	35.700,00	25.000.000,00	0,00	25.000.000,00	0,00	24.964.300,00
	Überschuss	-34.422,20	0,00	-34.422,20	-24.376.800,00	0,00	-24.376.800,00	0,00	24.342.377,80
									24.342.377,80

**b) Bestand (Sondervermögen "Kommunaler Haushaltskonsolidierungsfonds Mecklenburg-Vorpommern")**

Bezeichnung	Stand Ende Haushaltsjahr 2012 EUR	Zugänge		Abgänge		Stand Ende Haushaltsjahr 2013 EUR
		durch Zahlung EUR	andere EUR	durch Zahlung EUR	andere EUR	
1	2	3	4	5	6	7
Kassenbestand	100.001.138,89	0,00	1.277,80	35.700,00	0,00	99.966.716,69
Bruttovermögen	100.001.138,89	0,00	1.277,80	35.700,00	0,00	99.966.716,69
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
<b>Nettovermögen</b>	<b>100.001.138,89</b>	<b>0,00</b>	<b>1.277,80</b>	<b>35.700,00</b>	<b>0,00</b>	<b>99.966.716,69</b>



## 16. Rücklagen

Übersicht über den Bestand an Rücklagen (§ 85 Abs. 1 Nr. 2 LHO)

Angaben in EUR

Ifd. Nr.	Rücklagen	Stand Ende HHJ 2012	Zugang		Abgang		Stand Ende HHJ 2013
			Kapitel Titel	Betrag	Kapitel Titel	Betrag	
1	Bürgschaftssicherungsrücklage	131.721.633,14	1104 914.01	38.440.929,69	1104 354.01	43.447.519,00	126.715.043,83
2	Rücklage Kommunaler Finanzausgleich	60.837.660,08	1102 919.02	12.852.983,47	1102 359.01	12.267.180,00	61.423.463,55
3	Hochschulrücklage	37.625.986,09	0773 919.01	3.689.131,89	0770 359.01	2.941.440,89	41.840.425,79
			0774 919.01	278.177,60			
			0775 919.01	68.378,05			
			0776 919.01	0,00			
			0777 919.01	1.192.668,35			
			0778 919.01	1.927.524,70			
4	Rücklage für Besoldungs- und Tarifierpassungen	0,00			0770 359.02	0,00	0,00
5	Ausgleichsrücklage	807.856.135,57	1111 911.01	170.000.000,00	0503 351.01		907.856.135,57
					1111 351.01	70.000.000,00	
6	Rücklage Arbeitszeitkonten	2.883.344,12				776.326,41	2.107.017,71
	<b>Summe der Rücklagen</b>	<b>1.040.924.759,00</b>		<b>228.449.793,75</b>		<b>129.432.466,30</b>	<b>1.139.942.086,45</b>

## II. Übersicht über den Jahresabschluss bei Landesbetrieben (§ 85 Abs. 1 Nr. 3 LHO)

1. Landgestüt Redefin
2. Landesanstalt für Personendosimetrie und  
Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern



## 1. Landgestüt Redefin

**Bilanz zum  
31. Dezember 2013  
Landgestüt Redefin  
Redefin**

AKTIVA	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>	<u>Geschäftsjahr</u>		<u>Vorjahr</u>	PASSIVA
	€	€	€	€	€	€	
<b>Aktivseite</b>							<b>Passivseite</b>
<b>A. Anlagevermögen</b>							<b>A. Eigenkapital</b>
I. <u>Immaterielle Vermögensgegenstände</u>							I. Gezeichnetes Kapital
1. Software		4.998,83	5.444,64			3.765.344,23	3.765.344,23
II. <u>Sachanlagen</u>							II. Verlustvortrag
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	14.502.661,13		14.473.816,54			-1.083.264,21	-1.125.095,93
2. technische Anlagen und Maschinen	198.144,31		207.935,17			-448.580,47	2.233.499,55
3. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	157.030,82		183.703,12				41.831,72
4. Pferde	603.301,68		565.686,35				15.913.041,95
5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	2.937.295,33	18.398.433,27	1.429.649,01				14.353.422,87
<b>B. Umlaufvermögen</b>							<b>B. Sonderposten für Investitionszuschüsse</b>
I. <u>Vorräte</u>							<b>C. Rückstellungen</b>
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	65.118,47		75.080,62			1. sonstige Rückstellungen	429.300,00
2. Waren	4.433,27		4.378,60				0,00
3. Verkaufspferde	333.014,34	402.566,08	286.157,60			<b>D. Verbindlichkeiten</b>	
II. <u>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</u>							1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	80.466,71		52.798,46			389.351,76	498.732,37
2. sonstige Vermögensgegenstände	205.645,21	286.111,92	215.662,62			2. sonstige Verbindlichkeiten	272.263,75
III. <u>Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten</u>		149.757,71	274.165,55			- davon gegenüber Einrichtungsträger: € 110.362,30 (Vorjahr: € 64.927,24)	661.615,51
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		544,26	114,95			<b>E. Rechnungsabgrenzungsposten</b>	4.955,06
		<u>19.242.412,07</u>	<u>17.774.593,23</u>				<u>19.242.412,07</u>
							<u>17.774.593,23</u>

## Landgestüt Redefin, Redefin

### Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 01. Januar bis 31. Dezember 2013

	<u>2013</u>	<u>2013</u>	<u>2012</u>
	€	€	€
1. Umsatzerlöse		1.204.278,52	1.227.630,46
2. Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an Verkaufspferden		-126.623,29	-110.315,65
3. andere aktivierte Eigenleistungen		179.077,70	153.633,03
4. Sonstige betriebliche Erträge davon: Auflösung Sonderposten für für Investitionszuschüsse: € 775.826,06 (Vj: T€ 626)		2.310.443,18	2.293.987,94
5. Materialaufwand			
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	-223.572,40		-187.570,27
b) Aufwendungen für bezogene Waren	<u>-305.457,99</u>	-529.030,39	-316.888,30
6. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	-1.842.951,01		-1.415.196,76
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>-313.342,88</u>	-2.156.293,89	-318.719,37
7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-795.016,17	-649.445,85
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen		-554.270,13	-629.590,57
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		25.614,77	649,98
10. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>-161,85</u>	<u>0,00</u>
10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		-441.981,55	48.174,64
11. Sonstige Steuern		<u>-6.598,92</u>	<u>-6.342,92</u>
12. Jahresüberschuss (+) / Jahresfehlbetrag (-)		<u><b>-448.580,47</b></u>	<u><b>41.831,72</b></u>

### Anlagenspiegel für das Geschäftsjahr 2013

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs- und Herstellungskosten						Abschreibungen				Restbuchwerte	
	Anfangsstand	Zugänge	Umbuchungen	Abgänge/Umsetzungen	Zuschreibungen Junghengstaufzucht	Endstand	Anfangsstand	Zugänge	Abgänge	Endstand	am Ende des Wirtschaftsjahres	am Ende des vorangegangenen Wirtschaftsjahres
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>												
1. Software	25.920,77	1.559,00	0,00	0,00	0,00	27.479,77	20.476,13	2.004,81	0,00	22.480,94	4.998,83	5.444,64
	25.920,77	1.559,00	0,00	0,00	0,00	27.479,77	20.476,13	2.004,81	0,00	22.480,94	4.998,83	5.444,64
<b>II. Sachanlagen</b>												
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	19.212.495,45	30.722,66	656.542,69	0,00	0,00	19.899.760,80	4.738.678,91	658.420,76	0,00	5.397.099,67	14.502.661,13	14.473.816,54
2. technische Anlagen und Maschinen	537.580,87	15.276,65	0,00	0,00	0,00	552.857,52	329.645,70	25.067,51	0,00	354.713,21	198.144,31	207.935,17
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	648.812,58	15.729,71	0,00	35.086,90	0,00	629.455,39	465.109,46	41.092,56	33.777,45	472.424,57	157.030,82	183.703,12
4. Pferde	1.101.795,83	169.128,73	0,00	466.374,92	179.077,67	983.627,31	536.109,48	68.430,53	224.214,38	380.325,63	603.301,68	565.686,35
5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	1.429.649,01	2.164.189,01	-656.542,69	0,00	0,00	2.937.295,33	0,00	0,00	0,00	0,00	2.937.295,33	1.429.649,01
	22.930.333,74	2.395.046,76	0,00	501.461,82	179.077,67	25.002.996,35	6.069.543,55	793.011,36	257.991,83	6.604.563,08	18.398.433,27	16.860.790,19
	22.956.254,51	2.396.605,76	0,00	501.461,82	179.077,67	25.030.476,12	6.090.019,68	795.016,17	257.991,83	6.627.044,02	18.403.432,10	16.866.234,83

2. Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern

**Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern**  
Bilanz zum 31. Dezember 2013

AKTIVSEITE					PASSIVSEITE
	31.12.2013		31.12.2012		
	EUR	EUR	EUR	EUR	
<b>A. Anlagevermögen</b>					
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>					
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	16.679,00		15.667,00		
<b>II. Sachanlagen</b>					
1. Bauten auf fremden Grundstücken	27.899,00		34.731,00		
2. Betriebs- und Geschäftsaussattung	675.287,01		528.830,82		
3. Geleistete Anzahlungen	67.651,50		0,00		
	<u>770.837,51</u>		<u>563.561,82</u>		
		787.516,51		579.228,82	
<b>B. Umlaufvermögen</b>					
<b>I. Vorräte</b>					
1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	102.820,06		109.363,06		
2. Waren	169.545,00		181.795,89		
	<u>272.365,06</u>		<u>291.158,95</u>		
<b>II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>					
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	142.113,64		170.731,67		
2. Sonstige Vermögensgegenstände	2.436,18		836,76		
	<u>144.549,82</u>		<u>171.568,43</u>		
<b>III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten</b>	1.312.151,06		1.542.642,48		
		1.729.065,94		2.005.369,86	
		<u>2.516.582,45</u>		<u>2.584.598,68</u>	
<b>A. Eigenkapital</b>					
<b>I. Gezeichnetes Kapital</b>					683.597,25
<b>II. Gewinnvortrag</b>					417.681,10
<b>III. Jahresüberschuss</b>					495.355,20
					<u>1.596.633,55</u>
					1.596.633,55
<b>B. Rückstellungen</b>					
Sonstige Rückstellungen					584.741,88
<b>C. Verbindlichkeiten</b>					
1. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 178.410,70 (i.Vj. EUR 174.141,60)					178.410,70
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 154.154,46 (i.Vj. EUR 23.413,21)					155.373,01
3. Sonstige Verbindlichkeiten davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr EUR 1.423,31 (i.Vj. EUR 65.341,04)					1.423,31
					<u>335.207,02</u>
					335.207,02
					<u>2.516.582,45</u>
					<u>2.584.598,68</u>

# Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutzausbildung Mecklenburg-Vorpommern

## Gewinn- und Verlustrechnung

für den Zeitraum vom  
01.01.2013 - 31.12.2013

	2013		2012	
	EUR	EUR	EUR	EUR
<b>1. Umsatzerlöse</b>		3.393.464,73		3.387.323,33
<b>2. Gesamtleistung</b>		3.393.464,73		3.387.323,33
<b>3. Sonstige betriebliche Erträge</b>		11.948,95		12.231,71
<b>4. Materialaufwand</b>				
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren	-445.228,60		-426.644,18	
b) Aufwendungen für bezogene Leistungen	-209.849,90	-655.078,50	-196.191,20	-622.835,38
<b>5. Personalaufwand</b>				
a) Löhne und Gehälter	-1.263.866,79		-1.214.288,38	
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	-275.109,49	-1.538.976,28	-274.454,78	-1.488.743,16
<b>6. Abschreibungen</b> auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-137.308,19		-147.088,74
<b>7. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>		-581.462,55		-694.274,08
<b>8. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge</b>		3.560,15		8.114,69
<b>9. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		496.148,31		454.728,37
<b>10. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>		-648,11		-1.440,13
<b>11. Sonstige Steuern</b>		-145,00		-223,00
<b>12. Jahresüberschuss</b>		495.355,20		453.065,24

Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutz Ausbildung Mecklenburg-Vorpommern

Anlagenspiegel zum 31. Dezember 2013

Entwicklung des Anlagevermögens (Bruttodarstellung)

Posten des Anlagevermögens	Anschaffungs-/Herstellungskosten				Abschreibungen				Restbuchwerte		Kennzahlen		
	Stand 01.01.2013	Zugang	Abgang	Umbuchung	Stand 01.01.2013	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2013	Stand 31.12.2013	Stand 31.12.2012	Durchschn. Abschr.satz %	Durchschn. Restwert %	
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR	13	14	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	14
<b>I. Immaterielle Vermögensgegenstände</b> Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	115.310,01	11.915,95	0,00	0,00	127.225,96	99.643,01	10.903,95	0,00	110.546,96	<b>16.679,00</b>	<b>15.667,00</b>	8,6%	13,1%
<b>II. Sachanlagen</b>													
1. Bauten auf fremden Grundstücken	185.416,13	0,00	0,00	0,00	185.416,13	150.685,13	6.832,00	0,00	157.517,13	<b>27.899,00</b>	<b>34.731,00</b>	3,7%	15,0%
2. Betriebs- und Geschäftsausstattung	1.948.310,67	266.029,43	1,00	0,00	2.214.339,10	1.419.479,85	119.572,24	0,00	1.539.052,09	<b>675.287,01</b>	<b>528.830,82</b>	5,4%	30,5%
3. Anlagen im Bau	0,00	67.651,50	0,00	0,00	67.651,50	0,00	0,00	0,00	0,00	<b>67.651,50</b>	<b>0,00</b>	0,0%	100,0%
	2.133.726,80	333.680,93	1,00	0,00	2.467.406,73	1.570.164,98	126.404,24	0,00	1.696.569,22	<b>770.837,51</b>	<b>563.561,82</b>	5,1%	31,2%
	<b>2.249.036,81</b>	<b>345.596,88</b>	<b>1,00</b>	<b>0,00</b>	<b>2.594.632,69</b>	<b>1.669.807,99</b>	<b>137.308,19</b>	<b>0,00</b>	<b>1.807.116,18</b>	<b>787.516,51</b>	<b>579.228,82</b>	5,3%	30,4%

### III. Übersicht über die Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche (§ 85 Abs. 1 Nr. 4 LHO)

Übersicht über die Gesamtbeträge der nach § 59 LHO erlassenen Ansprüche (§ 85 Abs. 1 Nr. 4 LHO)

Einzelplan Kapitel	Bezeichnung	Anzahl der Einzelfälle				Betrag EUR
		bis 1.000	über 1.000 bis 10.000	über 10.000 bis 100.000	über 100.000	
		EUR	EUR	EUR	EUR	
1	2	3	4	5	6	7
<b>06</b>	<b>Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>					
0604	Wohnungswesen, Wohnungsbauförderung und Städtebau	2	-	2	-	78.893,08
	Summe Einzelplan 06	2	-	2	-	78.893,08
<b>07</b>	<b>Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>					
0718	Allgemeine Bewilligungen - Kunst und Kultur -	4	3	3	-	151.270,25
	Summe Einzelplan 07	4	3	3	-	151.270,25
<b>09</b>	<b>Justizministerium</b>					
0902	Gerichte und Staatsanwaltschaften	4	3	1	-	28.769,06
	Summe Einzelplan 09	4	3	1	-	28.769,06
<b>10</b>	<b>Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>					
1004	Arbeitsmarkt	1	-	-	-	825,59
	Summe Einzelplan 10	1	-	-	-	825,59
<b>12</b>	<b>Hochbaumaßnahmen des Landes</b>					
1216	Sondervermögen "Betrieb für Bau und Liegenschaften Mecklenburg-Vorpommern"	233	1	1	-	39.097,76
	Summe Einzelplan 12	233	1	1	-	39.097,76
<b>15</b>	<b>Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung</b>					
1501	Ministerium	-	1	-	-	2.956,62
	Summe Einzelplan 15	-	1	-	-	2.956,62

## **H. Budgetübergreifender Bericht zum Produkthaushalt und Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen**



- I. Budgetübergreifender Bericht  
zum Produkthaushalt in Kapitel 0411  
„Fachhochschule für öffentliche  
Verwaltung, Polizei und Rechtspflege“

# Budgetübergreifender Bericht zum Produkthaushalt (PHH) im Kapitel 0411 „Fachhochschule für öffentliche Verwaltung, Polizei und Rechtspflege“

gemäß § 20 HG 2012/2013 sowie gemäß Haushaltsvermerk im HH-Plan 2012/2013 in Kap. 0411

## Bericht zu den Produktkennzahlen PHH 2013:

	Produkte	Leistungsbudget			Kostenbudget		
		Plan	Ist	Abw.	Plan	Ist	Abw.
		B	C	D	E	F	G
	A						
<b>1</b>	<b>Studium</b>				<b>5.602,8 T€</b>	<b>4.707,9 T€</b>	<b>-16,0 %</b>
2	Teilnehmer	398	321	-19,2 %	14.092 €	14.662 €	4,0 %
3	Teilnehmertage	71.018	58.976	-17,0 %	79 €	80 €	1,0 %
4	Seminargruppen	20,58	15,58	-24,3 %			
5	Seminargruppenstärke	19,32	20,61	6,6 %			
<b>6</b>	<b>Ausbildung</b>				<b>3.272,5 T€</b>	<b>3.540,5 T€</b>	<b>8,2 %</b>
7	Teilnehmer	237	229	-3,3 %	13.827 €	15.477 €	11,9 %
8	Teilnehmertage	31.169	34.598	11,0 %	102 €	102 €	0,3 %
9	Seminargruppen	12,75	13,17	3,3 %			
10	Seminargruppenstärke	18,56	17,37	-6,4 %			
<b>11</b>	<b>Fortbildung</b>				<b>3.547,7 T€</b>	<b>3.217,4 T€</b>	<b>-9,3 %</b>
12	Seminare	719	807	12,2 %	4.934 €	3.987 €	-19,2 %
13	Teilnehmertage	19.079	24.498	28,4 %	186 €	131 €	-29,4 %
14	Seminardauer (Tage)	2,81	2,67	-4,8 %			
15	Teilnehmer / Seminar	11,30	13,52	19,6 %			
<b>16</b>	<b>Wohnheim</b>				<b>1.589,6 T€</b>	<b>1.431,6 T€</b>	<b>-9,9 %</b>
17	Wohnheimplätze	708	646	-8,7 %	2.245 €	2.215 €	-1,4 %
18	Übernachtungen	139.412	116.123	-16,7 %	11,40 €	12,33 €	8,1 %
19	Auslastung	53,9 %	65,8 %	22,1 %			
<b>20</b>	<b>Forschung</b>				<b>516,6 T€</b>	<b>393,2 T€</b>	<b>-23,9 %</b>
21	Anteil an den Gesamtkosten				3,0 %	2,5 %	-0,5 %
22	Teilnehmertage						
<b>23</b>	<b>Sonstiges</b>				<b>2.569,9 T€</b>	<b>2.158,1 T€</b>	<b>-16,0 %</b>
24	Anteil an den Gesamtkosten				15,0 %	14,0 %	-1,0 %
<b>25</b>	<b>Produktkosten Gesamt</b>				<b>17.099,1 T€</b>	<b>15.448,6 T€</b>	<b>-9,7 %</b>
26	Teilnehmertage Gesamt	122.266	118.072	-3,4 %	140 €	131 €	-6,4 %

## **Erläuterungen zum Bericht**

Der Landtag Mecklenburg-Vorpommern hatte mit dem Haushaltsplan 2013 der FHöVPR M-V den Auftrag übertragen, mit den bereitgestellten Ressourcen 122.266 Teilnehmertage für Studium, Aus- und Fortbildung zu erbringen. Damit sollten 635 Teilnehmern das Studium bzw. die Ausbildung ermöglicht bzw. eine Fortbildung für über 8.100 Mitarbeiter des öffentlichen Dienstes angeboten werden.

Die produktübergreifende Kennzahl „Teilnehmertage“ (Zeile 26, Spalte D) wurde 2013 mit 96,6 % erfüllt, somit wurden die Planvorgaben nicht ganz erreicht. Dieses Ergebnis resultiert vorrangig aus den gegenüber der Planung gesunkenen Teilnehmerzahlen im Bereich des Studiums durch die Ausgliederung des Studienganges „Steuerverwaltung“ an die Norddeutsche Akademie für Steuern und Finanzen Hamburg sowie durch geringere Prüfungsleistungen beim Studium „Allgemeine Verwaltung“.

Ein Teil der Untererfüllung konnte durch die Mehrleistung der Bereiche Ausbildung (insbesondere Ausbildung Polizei) und Fortbildung (durch bedarfsgerechte zusätzliche Seminare des Fortbildungsinstituts und des Fachbereichs Polizei) ausgeglichen werden.

Insgesamt wurden im Bereich Studium 19,2 % weniger Teilnehmer betreut (Zeile 2, Spalte D), was zu 17,0 % verminderten Teilnehmertagen führte (Zeile 3, Spalte D). Im Gegenzug wurde die Seminargruppenstärke im Durchschnitt um 6,6 % erhöht (Zeile 5, Spalte D). Durch den vermehrten Einsatz von hauptamtlichen Dozenten im Bereich des Studiums konnten die Kostensteigerungen je Teilnehmertag auf 1% begrenzt werden (Zeile 3, Spalte G).

Im Bereich Wohnheim ist die Anzahl der Übernachtungen trotz gleichbleibender Wohnheimplätze um 8,7% bzw. 16,7% (bei Einzelunterbringung) rückläufig gewesen (Zeile 18, Spalte D). Dies ist vor allem auf die neue Erlasslage zur Einzelunterbringung der Fortbildungsteilnehmer zurückzuführen.

Infolge krankheitsbedingten geringeren Personaleinsatzes im Fachinformationsdienst des Fachbereichs Polizei und geringerer Kosten der Fachtagung des Fortbildungsinstitutes sanken die Kosten für die Produktgruppe Forschung und Verwaltungsmodernisierung um 23,9 % (Zeile 20, Spalte G).

Allgemein konnten die Kosten je Teilnehmertag aufgrund der erhöhten Ausbringungsmenge und der gleichzeitig geringeren Kosten um 6,4 % (Zeile 26, Spalte G) gesenkt werden.

## **Erfahrungen mit dem Produkthaushalt (PHH)**

Mit den Ergebnissen des PHH 2013 wird die Verwendung der notwendigen Ressourcen der FHöVPR für die übertragenen Aufgaben dargestellt und gegenüber der Fachaufsicht die Aufgabenerfüllung der FHöVPR abgerechnet. Gleichzeitig werden Kennzahlen für strategische Entscheidungen geliefert. Die gewonnenen Daten des PHH 2013 wurden für die Ermittlung der Gebühren für Leistungen der FHöVPR genutzt und in die aktuelle Kostenverordnung eingearbeitet. Die erlassgemäßen Leistungen für das Steuerprüfstudium konnten erfasst werden. Erstmals ab dem Jahr 2012 wurde die Hochschulfinanzstatistik mit Hilfe des PHH bzw. der Kosten- und Leistungsrechnung (KLR) bedient. Des Weiteren wurden im Rahmen der begrenzt zur Verfügung stehenden Möglichkeiten steuernde Maßnahmen durch die FHöVPR getroffen.

Ein Schwerpunkt der Arbeit mit der KLR war die Errechnung von Gebühren der Fachhochschulbenutzungsgebührenverordnung (FHBenGebVO M-V) mit den Plankosten. Der Vorschlag für eine neue Gebührenverordnung wurde auf Grundlage der Plankosten des Jahres 2015 erarbeitet.

Die Leistungsmengen für die Produkte Ausbildung und Studium werden zentral vorgegeben. Insofern können diese nicht durch die FHöVPR beeinflusst werden. Entsprechend ist es für die interne Steuerung der FHöVPR wesentlich, den Einsatz der vorhandenen Ressourcen Arbeit und Kapital dem sich ändernden Bedarf anzupassen. Im Bereich Studium hat der Fachbereich „Allgemeine Verwaltung“

durch Neugestaltung der Module die Prüfungsleistungen gesenkt. Der Fachbereich „Polizei“ setzte frei gewordene Lehrkapazitäten für notwendige höhere Unterrichtsleistungen bei den Studiengängen ein.

Das Fortbildungsinstitut hat zusätzliche bedarfsgerechte Seminare angeboten. Zur Kostensenkung wurden verstärkt Inhouse-Schulungen durchgeführt. Von den Bedarfsträgern zusätzlich angeforderte Fortbildungsseminare wurden durch diesen Fachbereich kurzfristig realisiert.

Der Zentrale Auswahl- und Einstellungsdienst hat auch 2013 mit zusätzlichen Mitteln weitere Werbemaßnahmen durchgeführt, um trotz sinkender Bewerberzahlen ausreichend geeignete Bewerber zur Besetzung aller vorhandenen Anwärterstellen zu erhalten.

Die geringe Flexibilität im System des Produkthaushaltsplanes bleibt ein Defizit. Beispielsweise führen Änderungen der Leistungsmengenvorgaben der zwei bis drei Jahre im Voraus erfolgten Planungen seitens der Bedarfsträger in der Folge teilweise zu einer verzerrten Darstellung bei der Auswertung des PHH. Ab 2012 wurde zudem der nicht praktikable Produktausgleich durch eine Vollkostenumlage abgelöst. Hierdurch werden die real entstandenen Kosten auf Produktebene verursachungsgerechter dargestellt.

Die Mehrheit der Mitarbeiter der FHöVPR ist in das komplexe System der KLR eingebunden. Über die persönliche Zeiterfassung hinausgehende erforderliche Arbeiten für den PHH stellen für die damit betrauten Mitarbeiter Zusatzaufgaben dar, die oft hinter das Kerngeschäft zurückgestellt werden. Es zeigte sich, dass es schwierig war, die vorgegebenen Termine des Bewirtschaftungserlasses 2013 zu den Quartalsberichten einzuhalten. Die Gründe sind in der Stundenerfassung der Dozenten zu sehen, die abweichend von der üblichen Zeiterfassung der KLR mittels Stundennachhaltungsprogramm mit einer gesonderten Erfassung der Anrechnungstatbestände durch die Planenden nach Bestätigung durch die jeweils zuständigen Leiter erfolgt. Hier standen trotz zeitnahe Bearbeitung immer einige Tage Terminverzug zu Buche.

Mit dem Haushaltsjahr 2013 wird das Pilotprojekt „PHH der FHöVPR M-V“ eingestellt. Künftig wird die FHöVPR M-V die Ergebnisse ihrer Arbeit entsprechend den anderen KLR-Behörden in Form der „Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)“ darstellen.

## II. Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen



## Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen für:

1. Landesamt für innere Verwaltung (Kapitel 0407)
2. Landeszentralkasse (Kapitel 0502)
3. Finanzämter (Kapitel 0503)
4. Landesbesoldungsamt (Kapitel 0504)
5. Landesamt für Kultur und Denkmalpflege (Kapitel 0725)
6. Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald und Medizinische Fakultät (Kapitel 0771/0772)
7. Universität Rostock und Medizinische Fakultät (Kapitel 0773/0774)
8. Hochschule für Musik und Theater Rostock (Kapitel 0775)
9. Hochschule Neubrandenburg (Kapitel 0776)
10. Fachhochschule Stralsund (Kapitel 0777)
11. Hochschule Wismar (Kapitel 0778)
12. Landesforstanstalt - eigener Wirkungskreis (Anlage 7 zum Epl. 08 - Wirtschaftsplan)
13. Landesforstanstalt - übertragener Wirkungskreis (Anlage 7 zum Epl. 08 - Wirtschaftsplan)
14. Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (Kapitel 0806)
15. Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (Kapitel 0811)
16. Nationalparkämter und Biosphärenreservate (Kapitel 0817)
17. Ordentliche Gerichtsbarkeit (Kapitel 0902)
18. Staatsanwaltschaften (Kapitel 0902)
19. Justizvollzugsanstalten (Kapitel 0903)
20. Betrieb für Bau und Liegenschaften (Anlage zum Epl. 12 - Wirtschaftsplan)
21. Bergamt (Kapitel 1503)

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>1. Landesamt für innere Verwaltung (Kapitel 0407)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Beschaffungen für Landesbehörden	Anzahl	550	351	-36,2
1.2.	Geobasis M-V	km²	23.191	23.209	0,1
1.3.	Statistiken	Anzahl	240	240	0,0
1.4.	Betreuungstage in der AE	Anzahl	127.750	153.426	20,1
1.5.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Beschaffungsfall für Landesbehörden	EUR	4.005,00	4.850,00	21,1
2.2.	Geobasis je km² der Landesfläche von M-V	EUR	609,00	579,00	-4,9
2.3.	je Statistik	EUR	42.955,00	46.531,00	8,3
2.4.	je Betreuungstag	EUR	53,00	44,00	-17,0
2.5.	je "sonstiger Leistung"	TEUR	3.792,00	2.118,00	-44,1
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Beschaffungen für Landesbehörden	Prozent	5,9	4,8	-18,6
3.2.	Geobasis MV	Prozent	38,0	38,2	0,5
3.3.	Statistik	Prozent	27,8	31,7	14,0
3.4.	Ausländerbetreuung	Prozent	18,1	19,3	6,6
3.5.	Sonstige Leistungen	Prozent	10,2	6,0	-41,2
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Statistische Veröffentlichungen	Anzahl	484	419	-13,4
4.2.	Druckaufträge	Anzahl	1.500	1.454	-3,1
4.3.	Auslastung der Aufnahmeeinrichtung	Prozent	58,0	70,0	20,7

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>2. Landeszentalkasse (Kapitel 0502)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Buchungsfälle	Anzahl	130.000	119.270	-8,3
1.2.	Reisefälle-Abrechnungen	Anzahl	120.000	106.573	-11,2
1.3.	abgeschlossene Vollstreckungsfälle	Anzahl	25.000	46.233	84,9
1.4.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Buchungsfall	EUR	11,02	16,36	48,5
2.2.	je Reisefall-Abrechnung	EUR	18,24	20,84	14,3
2.3.	je abgeschl. Vollstreckungsfall	EUR	153,87	64,23	-58,3
2.4.	je Sonstiges	TEUR	2.171,8	961,9	-55,7
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Buchführung/Zahlungsverkehr	Prozent	15,0	24,1	60,7
3.2.	Reisestelle	Prozent	23,0	27,4	19,1
3.3.	Vollstreckung	Prozent	40,0	36,6	-8,5
3.4.	Sonstiges	Prozent	22,0	11,9	-45,9
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Verwahrfälle	Anzahl	92.000	96.286	4,7
4.2.	zu bearbeitende Vollstreckungsfälle	Anzahl	40.000	44.516	11,3
4.3.	Erlasse/unbefristete Niederschlagungen	Anzahl	10.000	11.205	12,1
4.4.	beigetriebene Forderungen aus Vollstreckungsfällen	TEUR	9.800,0	8.544,0	-12,8
4.5.	offene Forderungen	TEUR	82.000,0	99.744,0	21,6
4.6.	Kostendeckungsgrad Vollstreckung	Prozent	275,7	288,0	4,5

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>3. Finanzämter (Kapitel 0503)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Erstbescheide Arbeitnehmer (AN)	Anzahl	290.500	299.621	3,1
1.2.	Erstbescheide Allgemeine Veranlagung (AV)	Anzahl	141.350	138.005	-2,4
1.3.	Erstbescheide Personengesellschaften (PG)	Anzahl	20.400	20.385	-0,1
1.4.	Erstbescheide Körperschaften (KÖ)	Anzahl	16.870	17.547	4,0
1.5.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Erstbescheid AN	EUR	48,34	47,70	-1,3
2.2.	je Erstbescheid AV	EUR	190,68	197,00	3,3
2.3.	je Erstbescheid PG	EUR	277,59	272,00	-2,0
2.4.	je Erstbescheid KÖ	EUR	378,85	344,00	-9,2
2.5.	je Sonstiger Leistung	TEUR	85.904,0	76.604,0	-10,8
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Arbeitnehmerveranlagung	Prozent	10,1	11,0	9,1
3.2.	Allgemeine Veranlagung	Prozent	19,4	21,0	8,2
3.3.	Veranlagung von Personengesellschaften	Prozent	4,1	4,3	4,1
3.4.	Veranlagung von Körperschaften	Prozent	4,6	4,7	1,1
3.5.	Veranlagung von Auslandsrentnern	Prozent	9,7	9,9	2,1
3.6.	Rechtsbehelfsbearbeitung	Prozent	3,5	3,7	4,3
3.7.	Außenprüfung	Prozent	18,2	18,6	1,9
3.8.	Erhebung	Prozent	11,4	11,1	-3,1
3.9.	Sonderzuständigkeiten	Prozent	14,1	11,0	-22,1
3.10.	Bußgelder, Strafsachen, Steuerfahndung	Prozent	4,2	4,0	-5,7
3.11.	Sonstige Leistungen	Prozent	0,6	1,0	58,3
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Steueraufkommen des Landes MV	TEUR	3.415.000,0	3.578.011,0	4,8
4.2.	Laufzeit des Bescheides für AN	K.-tage <sup>1</sup>	50	55	10,8
4.3.	Laufzeit des Bescheides für AV	K.-tage <sup>1</sup>	55	65	18,7
4.4.	Laufzeit des Bescheides für PG	K.-tage <sup>1</sup>	80	84	5,5
4.5.	Laufzeit des Bescheides für KÖ	K.-tage <sup>1</sup>	80	75	-6,3

<sup>1</sup> Kalendertage

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>4. Landesbesoldungsamt (Kapitel 0504)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Zahlfälle Tarifbeschäftigte	Anzahl	337.500	363.569	7,7
1.2.	Zahlfälle Besoldung	Anzahl	171.500	176.078	2,7
1.3.	Zahlfälle Versorgung	Anzahl	42.600	43.142	1,3
1.4.	Beihilfebescheide	Anzahl	53.300	58.277	9,3
1.5.	Zahlfälle Kindergeld	Anzahl	204.000	202.277	
1.6.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Zahlfall Tarifbeschäftigte	EUR	18,52	16,04	-13,4
2.2.	je Zahlfall Besoldung	EUR	10,04	9,22	-8,1
2.3.	je Zahlfall Versorgung	EUR	34,76	26,61	-23,4
2.4.	je Beihilfebescheid	EUR	26,39	22,08	-16,3
2.5.	je Zahlfall Kindergeld	EUR	5,10	3,97	
2.6.	je sonstige Leistungen	TEUR	512,2	1.378,3	169,1
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Tarifbeschäftigte	Prozent	50,4	48,3	-4,1
3.2.	Besoldung	Prozent	13,9	13,5	-3,2
3.3.	Versorgung	Prozent	11,9	9,5	-20,1
3.4.	Beihilfe	Prozent	11,3	10,7	-5,7
3.5.	Kindergeld	Prozent	8,4	6,7	-20,7
3.6.	Sonstige Kosten	Prozent	4,1	11,4	178,4
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Anteil Kinder über 18 Jahre (bzgl. Pkt. 1.5.)	Prozent	29,4	27,7	-5,7
4.2.	Anteil Kinder unter 18 Jahre (bzgl. Pkt. 1.5.)	Prozent	70,6	72,3	2,4

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>5. Landesamt für Kultur und Denkmalpflege (Kapitel 0725)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Erwerbungen (Landesbibliothek)	Anzahl	10.000	21.734	117,3
1.2.	Stellungnahmen Bauleitplanung (Kulturerbe)	Anzahl	3.700	3.406	-7,9
1.3.	Erfassungen von Denkmalen	Anzahl	1.400	3.885	177,5
1.4.	bearbeitete archäologische Fälle (Fundmeldungen)	Anzahl	2.000	1.284	-35,8
1.5.	Bewertete Akten (Landesarchiv)	Anzahl	135.000	228.894	69,6
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Erwerbung (Landesbibliothek)	EUR	376,00	136,86	-63,6
2.2.	je Stellungnahme Bauleitplanung (Kulturerbe)	EUR	171,00	167,25	-2,2
2.3.	je Erfassung von Denkmalen	EUR	956,00	305,21	-68,1
2.4.	je bearbeitetem archäologischem Fall (Fundmeldung)	EUR	3.551,00	5.176,63	45,8
2.5.	je bewertete Akte (Landesarchiv)	EUR	26,00	16,80	-35,4
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Landesbibliothek	Prozent	23,0	19,5	-15,0
3.2.	Management Kulturerbe	Prozent	3,9	3,7	-4,1
3.3.	Bau- und Kunstdenkmalpflege	Prozent	8,2	7,8	-5,0
3.4.	Bodendenkmalpflege Archäologie	Prozent	43,6	43,7	0,2
3.5.	Landesarchiv	Prozent	21,3	25,3	18,6
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Anzahl der Ausleihen Landesbibliothek	Anzahl	108.000	158.048	46,3
4.2.	Anzahl der Veröffentlichungen und Veranstaltungen Denkmalpflege	Anzahl	8	43	437,5
4.3.	Anzahl der Veröffentlichungen und Veranstaltungen Archäologie	Anzahl	535	408	-23,7
4.4.	Anzahl der Besucher Archäologisches Landesmuseum	Anzahl	55.000	36.736	-33,2
4.5.	Anzahl der Auskünfte Landesarchiv	Anzahl	6.200	2.617	-57,8

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>6. Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald und Medizinische Fakultät (Kapitel 0771/0772)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	1.200	1.745	45,4
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	34,0	44,4	30,4
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	FG Sprach- und Kulturwissenschaften	TEUR	40,0	38,9	-2,8
3.2.	FG Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	TEUR	32,0	33,4	4,4
3.3.	FG Mathematik, Naturwissenschaften	TEUR	80,0	42,7	-46,6
3.4.	FG Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	TEUR	116,0	116,0	0,0
3.5.	FG Kunst, Kunstwissenschaften	TEUR	30,0	38,0	26,7
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	190,0	196,2	3,3
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	4,3	8,1	88,4
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	175,0	147,9	-15,5

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>7. Universität Rostock und Medizinische Fakultät (Kapitel 0773/0774)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	2.400	1.958	-18,4
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	22,0	39,6	80,1
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	FG Sprach- und Kulturwissenschaften	TEUR	15,0	30,8	105,3
3.2.	FG Sport	TEUR	24,0	46,2	92,5
3.3.	FG Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	TEUR	9,0	19,9	121,4
3.4.	FG Mathematik, Naturwissenschaften	TEUR	20,0	39,5	97,3
3.5.	FG Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	TEUR	45,0	87,5	94,5
3.6.	FG Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	TEUR	28,0	48,2	72,1
3.7.	FG Ingenieurwissenschaften	TEUR	36,0	37,5	4,2
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	190,0	223,6	17,7
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	4,3	7,3	69,6
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	145,0	149,2	2,9

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>8. Hochschule für Musik und Theater Rostock (Kapitel 0775)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	64	92	44,2
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	108,9	79,5	-27,0
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	STB Darstellende Kunst, Film und Fernsehen, Theaterwissenschaften	TEUR	167,0	115,2	-31,0
3.2.	STB Musik, Musikwissenschaft	TEUR	100,0	74,3	-25,7
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	10,3	22,8	121,5
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	14,2	18,0	27,0
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	122,0	121,0	-0,8

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>9. Hochschule Neubrandenburg (Kapitel 0776)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	780	526	-32,6
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	33,5	35,0	4,6
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	FG Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	TEUR	19,0	20,9	10,0
3.2.	FG Humanmedizin, Gesundheitswissenschaften	TEUR	25,0	20,4	-18,4
3.3.	FG Agrar-, Forst- und Ernährungswissenschaften	TEUR	46,0	49,4	7,4
3.4.	FG Ingenieurwissenschaften	TEUR	59,0	78,7	33,4
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	31,0	25,4	-18,1
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	9,0	8,9	-1,3
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	128,0	99,7	-22,1

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>10. Fachhochschule Stralsund (Kapitel 0777)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	470	493	4,9
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	37,7	36,1	-4,2
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	FG Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	TEUR	21,1	17,3	-18,0
3.2.	FG Mathematik, Naturwissenschaften	TEUR	39,6	56,8	43,4
3.3.	FG Ingenieurwissenschaften	TEUR	51,9	49,2	-5,2
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	34,1	28,2	-17,3
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	8,1	8,1	0,0
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	135,0	127,1	-5,9

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>11. Hochschule Wismar (Kapitel 0778)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Absolventen	VZÄ	635	670	5,5
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Lehrkosten je Absolvent/in	TEUR	43,0	40,7	-5,3
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	FG Rechts-, Wirtschafts- und Sozialwissenschaften	TEUR	24,0	24,9	3,8
3.2.	FG Mathematik, Naturwissenschaften	TEUR	40,0	50,6	26,5
3.3.	FG Ingenieurwissenschaften	TEUR	51,0	45,6	-10,6
3.4.	Kunst, Kunstwissenschaft	TEUR	64,0	71,8	12,2
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Drittmittelausgaben je Professor/in	TEUR	26,0	55,0	111,5
4.2.	Lehrkosten je Studierenden (RSZ)	TEUR	8,0	8,1	1,3
4.3.	flächenbezogener Auslastungsgrad	Prozent	130,0	115,7	-11,0

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>12. Landesforstanstalt - eigener Wirkungskreis (Anlage 7 zum Epl. 08 - Wirtschaftsplan)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	verkaufte Menge Holz	fm	862.000	920.277	6,8
1.2.	Waldfläche der Landesforst M-V	ha	192.512	193.539	0,5
1.3.	verpachtete Jagdfläche	ha	173.668	159.000	-8,4
1.4.	ständig betreute Forstfläche Dritter	ha	36.900	36.155	-2,0
1.5.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je fm verkauftes Holz	EUR	37,14	35,82	-3,6
2.2.	je ha Waldfläche der LFoA M-V	EUR	245,53	244,03	-0,6
2.3.	je ha verpachtete Jagdfläche	EUR	1,53	1,64	7,2
2.4.	je ha ständig betreute Forstfläche Dritter	EUR	15,20	17,30	13,8
2.5.	je sonstiger Leistung	TEUR	5.114,6	7.413,0	44,9
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Bewirtschaftung des Waldes der LFoA M-V	Prozent	81,1	77,5	-4,4
3.2.	Dienstleistungen für Dritte	Prozent	4,9	8,7	77,6
3.3.	Wildbestandsregulierung, Jagdverpachtung	Prozent	8,7	8,5	-2,3
3.4.	Sonstige Leistungen	Prozent	5,3	5,3	0,0
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Kostendeckung je verkauften fm Holz	Prozent	136,0	141,0	3,7
4.2.	Kostendeckung je ha betreute Fläche Dritter	Prozent	101,6	95,6	-5,9
4.3.	Kostendeckung je ha verpachtete Jagdfläche	Prozent	389,3	462,6	18,8

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>13. Landesforstanstalt - übertragener Wirkungskreis (Anlage zum Epl. 08 - Wirtschaftsplan)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Gesamtwaldfläche	ha	506.374	507.380	0,2
1.2.	Waldfläche der Landesforst M-V	ha	192.512	193.539	0,5
1.3.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je ha Gesamtwald	EUR	24,42	23,25	-4,8
2.2.	je ha Waldfläche der Landesforst M-V	EUR	48,68	38,03	-21,9
2.3.	je sonstiger Leistung	TEUR	8.473,5	8.857,8	4,5
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Hoheit und sonstige behördliche Aufgaben	Prozent	40,9	42,1	2,9
3.2.	Schutz und Renaturierung des Waldes der Landesforst M-V	Prozent	31,0	26,3	-15,2
3.3.	Sicherung der Umweltbildung und der Erholungsfunktion	Prozent	16,5	18,1	9,7
3.4.	sonstige Leistungen	Prozent	11,5	13,5	17,4
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Förderung je ha des Privat- und Kommunalwaldes i. R. der GAK und des ELER	EUR	18,61	20,66	11,0
4.2.	Berufsausbildung zum/zur Forstwirt/-in und zum/zur Verwaltungsfachangestellten	Anzahl	60	51	-15,0
4.3.	Laufbahnausbildung gem. APO Forst M-V	Anzahl	12	12	0,0
4.4.	Waldumbau auf Flächen der Landesforst M-V	ha	600	404	-32,7
4.5.	Kosten je Betreuungstag in den Jugendwaldheimen der Landesforst M-V	EUR	47,85	40,52	-15,3
4.6.	Anzahl forsthoheitlicher Genehmigungsverfahren	Anzahl	1.500	1.676	11,7

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>14. Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie (Kapitel 0806)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Anzahl erfasster Datensätze Umweltmonitoring und Umweltanalytik	Anzahl	1.700.000	3.224.691	89,7
1.2.	zu betreuende Fläche Naturparke M-V	km²	3.320	3.320	0,0
1.3.	Vollzugsaufgaben	Anzahl	3.300	8.883	169,2
1.4.	bewilligtes Fördervolumen	100TEUR	61,0	18,0	-70,5
1.5.	Berichte/ Stellungnahmen/ Beratungen/ Projekte im Zshg. mit fachbehörl. Verpflicht.u. der Erarbeitung wissenschaftl.-techn. Grundlagen	Anzahl	10.000	14.227	42,3
1.6.	sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Datensatz Umweltmonitoring/Umweltanalytik	EUR	4,00	2,22	-44,5
2.2.	je zu betreuende Fläche Naturparke M-V	EUR	753,00	882,13	17,1
2.3.	je Verwaltungsakt	EUR	697,00	185,92	-73,3
2.4.	je 100TEUR bewilligte Fördersumme	EUR	5.738,00	17.571,90	206,2
2.5.	je Bericht/Stellungnahme...	EUR	385,00	347,07	-9,9
2.6.	je Sonstiger Leistung	TEUR	1.500,00	1.042,9	-30,5
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Umweltmonitoring	Prozent	41,0	39,7	-3,2
3.2.	Flächenbetreuung Naturparke	Prozent	15,0	16,2	8,3
3.3.	Vollzugsaufgaben	Prozent	13,0	9,2	-29,5
3.4.	Förderung	Prozent	2,0	1,8	-11,0
3.5.	Berichte/Stellungnahmen/Beratungen/...	Prozent	22,0	27,4	24,5
3.6.	sonstiges	Prozent	7,0	5,8	-17,4
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	zu betreuende Fläche M-V Umweltmonitoring	km²	23.186	23.186	0,0
4.2.	betreute Besucher in Naturparken	Anzahl	11.500	15.684	36,4
4.3.	Anzahl der Verwaltungsakte pro Vollzeitäquivalent	Anzahl	127	444	249,3
4.4.	bewilligte Fördermittel pro Vollzeitäquivalent	100TEUR	15,0	4,7	-68,5
4.5.	Anzahl fachspezifischer Internetzugriffe	Anzahl	1.200.000	1.336.576	11,4
4.6.	Anzahl durchgeführter Veranstaltungen/Vorträge/Publikationen	Anzahl	300	804	168,0

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>15. Landesamt für Landwirtschaft, Lebensmittelsicherheit und Fischerei (Kapitel 0811)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.1	Saatenanerkennung	Anzahl	3.900	6.155	57,8
1.1.2	Kontrollen im Bereich Veterinärverwaltung, Ernährungswirtschaft und Tierzucht	Anzahl	20.000	11.481	-42,6
1.1.3	See- und Hafenkontrollen	Anzahl	4.500	4.144	-7,9
1.2.1	Proben im Bereich Tierseuchendiagnostik	Anzahl	775.000	655.991	-15,4
1.2.2	Proben im Bereich Lebensmittelanalyse	Anzahl	16.000	28.046	75,3
1.3.	Förderverfahren	Anzahl	500	358	-28,4
1.4.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.1	je Bescheid zur Saatenanerkennung	EUR	520,00	303,40	-41,7
2.1.2	je Kontrolle im Bereich Veterinärverwaltung, Ernährungswirtschaft und Tierzucht	EUR	510,00	624,61	22,5
2.1.3	je See- und Hafenkontrolle	EUR	400,00	539,66	34,9
2.2.1	je Probe im Bereich Tierseuchendiagnostik	EUR	7,50	7,61	1,5
2.2.2	je Probe im Bereich Lebensmittelanalyse	EUR	450,00	254,08	-43,5
2.3.	je Förderverfahren	EUR	1.000,00	1.396,93	39,7
2.4.	je Sonstiger Leistung	TEUR	1.000,0	2.097,2	109,7
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.1	Saatenanerkennung	Prozent	7,5	7,2	-4,5
3.1.2	Kontrollen im Bereich Veterinärverwaltung, Ernährungswirtschaft und Tierzucht	Prozent	32,5	27,5	-15,4
3.1.3	See- und Hafenkontrollen	Prozent	7,0	8,6	22,4
3.2.1	Proben im Bereich Tierseuchendiagnostik	Prozent	19,0	19,1	0,7
3.2.2	Proben im Bereich Lebensmittelanalyse	Prozent	30,0	27,3	-9,0
3.3.	Förderverfahren	Prozent	2,5	2,3	-8,0
3.4.	Sonstiges	Prozent	1,5	8,0	436,0
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Summe der ausgereichten Fördermittel	TEUR	6.000,0	5.279,1	-12,0

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>16. Nationalparkämter und Biosphärenreservate (Kapitel 0817)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Fläche Schutzgebiet	ha	207.300	210.338	1,5
1.2.	betreute Besucher im Schutzgebiet (Führungen/ Ausstellungen)	Anzahl	300.000	297.594	-0,8
1.3.	Stellungnahmen, Bescheide, OWi	Anzahl	2.300	2.313	0,6
1.4.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Waldbehandlung und Pflegemaßnahmen je ha Schutzgebiet	EUR	29,00	23,56	-18,8
2.2.	je betreutem Besucher	EUR	17,00	17,47	2,8
2.3.	je Stellungnahme/Bescheid/OWi	EUR	1.417,00	1.694,38	19,6
2.4.	je Sonstiges	TEUR	1.000,0	962,4	-3,8
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Waldbehandlung und Pflegemaßnahmen	Prozent	38,0	33,0	-13,3
3.2.	Besucherbetreuung	Prozent	34,0	34,6	1,7
3.3.	Stellungnahmen/Bescheide/OWi	Prozent	23,0	26,1	13,3
3.4.	Sonstiges	Prozent	7,0	6,4	-8,6
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	eigene Veranstaltungen	Anzahl	3.000	2.308	-23,1
4.2.	betreute Fläche je Mitarbeiter gesamt	ha	750	895	19,4

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>17. Ordentliche Gerichtsbarkeit (Kapitel 0902)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Geschäfte in Straf- und Bußgeldsachen	Anzahl	55.300	47.806	-13,6
1.2.	Geschäfte in Familien- und Zivilsachen	Anzahl	45.500	47.399	4,2
1.3.	Geschäfte in Grundbuchsachen	Anzahl	156.000	122.634	-21,4
1.4.	Geschäfte in Betreuungssachen	Anzahl	37.100	35.228	-5,0
1.5.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Kosten je Geschäft in Straf- und Bußgeldsachen	EUR	550,00	603,49	9,7
2.2.	Kosten je Geschäft in Familien- und Zivilsachen	EUR	1.000,00	962,37	-3,8
2.3.	Kosten je Geschäft in Grundbuchsachen	EUR	90,00	99,66	10,7
2.4.	Kosten je Geschäft in Betreuungssachen	EUR	1.150,00	1.056,80	-8,1
2.5.	Sonstiges	TEUR	45.700,0	40.407,5	-11,6
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Straf- und Bußgeldsachen	Prozent	17,0	17,6	3,5
3.2.	Familien- und Zivilsachen	Prozent	26,0	27,8	6,9
3.3.	Grundbuchsachen	Prozent	8,0	7,4	-7,5
3.4.	Betreuungssachen	Prozent	24,0	22,7	-5,4
3.5.	Vollstreckungssachen	Prozent	15,0	15,4	2,7
3.6.	Sonstige Kosten	Prozent	10,0	9,1	-9,0
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	VKH-Quote Familiensachen [1]	Prozent	--	50,0	
4.3.	PKH-Quote Zivilsachen [2]	Prozent	--	6,0	

[1] An dieser Stelle erfolgt keine Planung im Hinblick auf Artikel 97 GG.

[2] An dieser Stelle erfolgt keine Planung im Hinblick auf Artikel 97 GG.

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>18. Staatsanwaltschaften (Kapitel 0902)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Anzahl der Geschäfte	Anzahl	205.000	191.948	-6,4
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Kosten je Geschäft	EUR	165,00	179,82	9,0
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Ermittlungs- und Strafverfahren	Prozent	76,0	77,2	1,5
3.2.	Strafvollstreckungssachen	Prozent	14,0	12,7	-9,3
3.3.	Sonstige Kosten	Prozent	10,0	10,1	1,2
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Quote Verfahrenseingänge/ Verfahrenserledigungen in Ermittlungs- und Strafverfahren	Prozent	1,0	1,0	0,0

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>19. Justizvollzugsanstalten (Kapitel 0903)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Hafttage (gesamt)	Anzahl	515.678	461.798	-10,4
1.2.	davon im geschlossenen Vollzug	Anzahl	468.524	406.225	-13,3
1.3.	davon im offenen Vollzug	Anzahl	47.154	55.573	17,9
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Hafttag (gesamt)	EUR	101,80	122,63	20,5
2.2.	je Hafttag im geschlossenen Vollzug	EUR	102,20	124,42	21,7
2.3.	je Hafttag im offenen Vollzug	EUR	97,81	109,53	12,0
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Versorgung	Prozent	12,5	11,1	-11,0
3.2.	medizinische Versorgung	Prozent	5,1	4,9	-3,7
3.3.	Behandlung	Prozent	24,0	22,5	-6,3
3.4.	Sicherheit	Prozent	23,8	25,6	7,7
3.5.	Verwaltung	Prozent	12,8	11,4	-10,6
3.6.	Gebäude	Prozent	21,8	24,4	12,0
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	Auslastung der Justizvollzugsanstalten	Prozent	91,3	84,9	-7,0
4.2.	Beschäftigungsgrad der Gefangenen	Prozent	83,2	86,8	4,3
4.3.	Kostendeckungsgrad bei der Beschäftigung Gefangener	Prozent	9,3	6,5	-29,8
4.4.	Bedienstete je 100 Gefangene	Prozent	54,0	60,3	11,7

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>20. Betrieb für Bau und Liegenschaften (Anlage zum Epl. 12 - Wirtschaftsplan)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Bauumsatz für Landesbaumaßnahmen	TEUR	153.228,0	148.683,7	-3,0
1.2.	Bauumsatz für Bundesbaumaßnahmen	TEUR	75.100,0	61.905,6	-17,6
1.3.	Vermietbare Fläche Facilitymanagement	qm	958.420	973.762	1,6
1.4.	Vermietbare Fläche Portfoliomanagement	qm	1.241.818	1.295.560	4,3
1.5.	Sonstige Leistungen	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	Baumanagement je TEUR Bauumsatz Land	EUR	285,81	346,67	21,3
2.2.	Baumanagement je TEUR Bauumsatz Bund	EUR	234,18	286,73	22,4
2.3.	Facilitymanagement je qm Facilitymanagement-Fläche	EUR	10,33	10,47	1,4
2.4.	Portfoliomanagement je qm Portfoliomanagement-Fläche	EUR	3,28	2,76	-15,9
2.5.	Sonstige Leistungen	TEUR	8.831,1	9.402,8	6,5
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Baumanagement Land	Prozent	52,0	55,7	7,2
3.2.	Baumanagement Bund	Prozent	20,9	19,2	-8,1
3.3.	Facilitymanagement	Prozent	11,8	11,0	-6,2
3.4.	Portfoliomanagement	Prozent	4,8	3,9	-20,2
3.5.	Sonstige Leistungen	Prozent	10,5	10,2	-3,1
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.	---				

Zf.	Abrechnung der Leistungs- und Kostenkennzahlen (LuK)	Einheit	2013	2013	Abweichung in %
			Plan	Ist	
<b>21. Bergamt (Kapitel 1503)</b>					
1	2	3	4	5	6
<b>1. Leistungskennzahlen</b>					
1.1.	Planfeststellungsverfahren im Steine- und Erdenbergbau	Anzahl	13	20	53,8
1.2.	zugelassene Betriebspläne	Anzahl	800	848	6,0
1.3.	Länge der Energieleitungen	km	612	845	38,1
1.4.	Sonstiges	Anzahl	1	1	0,0
<b>2. Kostenkennzahlen (Kosten bezogen auf die erbrachte Leistungsmenge)</b>					
2.1.	je Planfeststellungsverfahren (PFV) im Steine- und Erdenbergbau	EUR	12.261,26	12.053,13	-1,7
2.2.	je zugelassenen Betriebsplan	EUR	861,70	869,23	0,9
2.3.	je km Energieleitung	EUR	1.013,79	181,35	-82,1
2.4.	je sonstiger Leistung	EUR	83.971,14	122.890,08	46,3
<b>3. Kostenschichtung</b>					
3.1.	Planfeststellungsverfahren im Steine- und Erdenbergbau	Prozent	10,3	19,2	86,4
3.2.	Betriebsplanverfahren	Prozent	44,4	58,8	32,4
3.3.	Energierrecht	Prozent	39,9	12,2	-69,4
3.4.	Sonstiges	Prozent	5,4	9,8	81,5
<b>4. weitere Kennzahlen</b>					
4.1.1	Kostendeckungsgrad Planfeststellungsverfahren im Steine- und Erdenbergbau	Prozent	35,0	17,4	-50,3
4.1.2	Bearbeitungsdauer Planfeststellungsverfahren im Steine- und Erdenbergbau	Stunden	185,0	175,4	-5,2
4.2.1	Kostendeckungsgrad Betriebsplanverfahren	Prozent	90,0	22,9	-74,5
4.2.2	Bearbeitungsdauer Betriebsplanverfahren	Stunden	11,0	12,9	16,9
4.2.3	aktive Bergbauberechtigungen	Anzahl	182	190	4,4
4.2.4	durchgeführte Aufsichtsmaßnahmen	Anzahl	600	426	-29,0
4.2.5	geprüfte Risswerke	Anzahl	60	58	-3,3
4.3.1	Kostendeckungsgrad Energierrecht	Prozent	10,0	58,4	483,7
4.3.2	Bearbeitungsdauer je Kilometerlänge Energieleitung	Stunden	5,5	2,3	-57,6
4.3.3	erteilte Genehmigungen nach Energierrecht	Anzahl	1	16	1.500,0

# Vermögensübersicht 2013

- A. Vermögen
- B. Schulden
- C. Rücklagen
- D. Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen  
(Eventualverbindlichkeiten)
- E. Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen
- F. Implizite Schulden  
(Versorgung)

**Übersicht**  
**über das Vermögen und die Schulden des Landes Mecklenburg-Vorpommern**  
**Stand Ende Haushaltsjahr 2013**

	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
(Angaben in m <sup>2</sup> )				
<b>A Vermögen</b>				
<b>1 Liegenschaftsvermögen</b>	<b>1.687.927.124</b>	<b>36.908.599</b>	<b>37.214.285</b>	<b>1.687.621.438</b>
1.1 Grundvermögen in Eigenverwaltung der * Ressorts	1.672.531.860	36.493.397	36.916.958	1.672.108.299
1.2 BBL-Sondervermögen	15.395.264	415.202	297.327	15.513.139

	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
(Angaben in EUR)				
<b>A Vermögen</b>				
<b>2 Kapitalvermögen</b>	<b>2.677.847.849,94</b>	<b>293.813.416,03</b>	<b>364.737.884,79</b>	<b>2.718.688.523,18</b>
2.1 Darlehensforderungen (Restschuld)	1.632.624.726,19	8.680.548,05	126.163.413,29	1.515.141.860,95
2.2 Reinvermögen der Landesbetriebe	4.419.400,85	495.727,19	1.084.622,95	3.830.505,09
2.3 Sondervermögen (Nettovermögen) *	929.801.531,38	263.629.285,63	225.422.308,94	968.008.508,07
2.4 Sonstige revolving Fonds	37.508.222,54	20.981.330,16	12.067.539,61	46.422.013,09
2.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00
2.6 Beteiligungen (unmittelbare)	73.493.968,98	26.525,00	0,00	73.520.493,98
2.7 Sonstige Forderungen	0,00	0,00	0,00	111.765.142,00
<b>B Schulden</b>	<b>9.758.202.580,44</b>	<b>1.154.931.041,00</b>	<b>1.418.825.064,36</b>	<b>9.494.308.557,08</b>
1 Fundierte Schulden	9.579.875.257,44	1.154.000.000,00	1.253.825.064,36	9.480.050.193,08
2 Sonstige Schulden	178.327.323,00	931.041,00	165.000.000,00	14.258.364,00
<b>C Rücklagen</b>	<b>1.040.924.759,00</b>	<b>228.449.793,75</b>	<b>129.432.466,30</b>	<b>1.139.942.086,45</b>
<b>D Sicherheitsleistungen und Eventualverbindlichkeiten</b>	<b>1.100.152.059,48</b>	<b>84.629.547,89</b>	<b>165.277.585,83</b>	<b>1.019.504.021,54</b>
1 Übernommene Bürgschaften	1.000.884.215,01	81.477.547,89	145.707.357,14	936.654.405,76
2 Sonstige Eventualverbindlichkeiten	99.267.844,47	3.152.000,00	19.570.228,69	82.849.615,78

\* Stand Ende HHJ 2012 gegenüber Vermögensübersicht 2012 korrigiert (vgl. Erläuterungen)

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in m²

Gegenstand		Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>1</b>	<b>Liegenschaftsvermögen</b>	<b>1.687.927.124</b>	<b>36.908.599</b>	<b>37.214.285</b>	<b>1.687.621.438</b>
<b>1.1</b>	<b>Grundvermögen in Eigenverwaltung der Ressorts</b>	<b>1.672.531.860</b>	<b>36.493.397</b>	<b>36.916.958</b>	<b>1.672.108.299</b>
<b>1.1.1</b>	<b>bebaute Liegenschaften</b>	<b>11.979.181</b>	<b>105.668</b>	<b>419.606</b>	<b>11.665.243</b>
	landwirtschaftliche Nutzung	1.271.350	0	54.291	1.217.059
	forstwirtschaftliche Nutzung	0	0	0	0
	wasserwirtschaftliche Nutzung <sup>1</sup>	9.153.332	23.287	322.167	8.854.452
	Straßenflächen	253.329	1.147	0	254.476
	Naturschutz	947.886	55.194	0	1.003.080
	Fischerei	0	0	0	0
	sonstige Nutzung	353.284	26.040	43.148	336.176
<b>1.1.2</b>	<b>unbebaute Liegenschaften</b>	<b>1.660.552.679</b>	<b>36.387.729</b>	<b>36.497.352</b>	<b>1.660.443.056</b>
	landwirtschaftliche Nutzung	871.635.289	28.896.047	30.354.294	870.177.042
	forstwirtschaftliche Nutzung	33.760.090	347.643	0	34.107.733
	wasserwirtschaftliche Nutzung <sup>1</sup>	49.555.725	140.678	277.341	49.419.062
	Straßenflächen	53.069.267	1.970.604	1.588.808	53.451.063
	Naturschutz <sup>1</sup>	450.954.965	1.777.870	521.881	452.210.954
	Fischerei	197.812.014	2.637.621	3.476.174	196.973.461
	sonstige Nutzung	3.765.329	617.266	278.854	4.103.741
<b>1.2</b>	<b>BBL-Sondervermögen</b>	<b>15.395.264</b>	<b>415.202</b>	<b>297.327</b>	<b>15.513.139</b>
<b>1.2.1</b>	<b>BBL-Liegenschaften</b>	<b>15.291.259</b>	<b>415.054</b>	<b>266.235</b>	<b>15.440.078</b>
<b>1.2.1.1</b>	<b>bebaute Liegenschaften</b>	<b>7.410.178</b>	<b>228.038</b>	<b>122.165</b>	<b>7.516.051</b>
	verwaltungsgenutzte Liegenschaften	3.858.793	191.834	23.336	4.027.291
	Halteliegenschaften	2.777.222	36.204	0	2.813.426
	Verwertungsliegenschaften	774.163	0	98.829	675.334

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in m²

	Gegenstand	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>1.2.1.2</b>	<b>unbebaute Liegenschaften</b>	<b>7.881.081</b>	<b>187.016</b>	<b>144.070</b>	<b>7.924.027</b>
	verwaltungsgenutzte Liegenschaften	149.669	91.719	0	241.388
	Halteliegenschaften	739.016	38.945	0	777.961
	Verwertungsliegenschaften	6.992.396	56.352	144.070	6.904.678
<b>1.2.2</b>	<b>Fiskalerbschaften</b>	<b>104.005</b>	<b>148</b>	<b>31.092</b>	<b>73.061</b>
	bebaute Liegenschaften	25.413	118	18.794	6.737
	unbebaute Liegenschaften	78.592	30	12.298	66.324

<sup>1</sup> Korrektur Stand Ende HHJ 2012 aufgrund Nacherfassung von Daten und Korrektur der Datenbestände

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand		Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>2</b>	<b>Kapitalvermögen</b>	<b>2.677.847.849,94</b>	<b>293.813.416,03</b>	<b>364.737.884,79</b>	<b>2.718.688.523,18</b>
<b>2.1</b>	<b>Darlehensforderungen (Restschuld)</b>	<b>1.632.624.726,19</b>	<b>8.680.548,05</b>	<b>126.163.413,29</b>	<b>1.515.141.860,95</b>
	<b>Einzelplan 06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>	<b>1.553.713.771,44</b>	<b>8.651.258,57</b>	<b>123.392.880,64</b>	<b>1.438.972.149,37</b>
	Darlehen für Baumaßnahmen 1991/92	170.833.895,19	0,00	21.528.376,38	149.305.518,81
	Aufwendungsdarlehen im 2. Förderungsweg 1993	5.212.622,01	1.675,01	1.248.027,40	3.966.269,62
	Aufwendungs- u. Baudarlehen im 3. Förderungsweg 1993	179.949.218,99	0,00	11.328.189,27	168.621.029,72
	Förderung von ETM im Rahmen einer erhöhten Wohnungsbauförderung 1993	15.345.970,29	0,00	1.409.197,80	13.936.772,49
	Förderung von Maßnahmen des Siedlungswesens 1993	1.770.488,26	0,00	140.252,70	1.630.235,56
	Aufwendungs- u. Baudarlehen im 3. Förderungsweg 1994	126.778.177,43	0,00	6.127.891,37	120.650.286,06
	Aufwendungsdarlehen im 2. Förderungsweg 1995	4.833.211,56	264,12	1.570.472,56	3.263.003,12
	Aufwendungs- u. Baudarlehen im 3. Förderungsweg 1995	116.466.269,90	0,00	7.120.847,96	109.345.421,94
	Aufwendungsdarlehen im 2. Förderungsweg 1996	5.577.712,81	1.664,22	1.499.273,14	4.080.103,89
	Aufwendungs- u. Baudarlehen im 3. Förderungsweg 1996	119.477.636,81	0,00	7.004.202,15	112.473.434,66
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 1997)	111.214.339,83	9.563,68	10.923.511,99	100.300.391,52
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 1998)	106.275.347,41	89.514,06	8.322.108,92	98.042.752,55
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 1999)	66.915.516,02	232.405,22	3.379.170,65	63.768.750,59
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2000)	52.939.917,13	50.612,89	1.896.863,55	51.093.666,47
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2001)	60.971.233,69	258.536,67	2.070.610,21	59.159.160,15
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2002)	58.543.408,33	0,00	2.524.080,67	56.019.327,66
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2003)	19.233.481,29	0,00	1.191.133,27	18.042.348,02
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2004)	8.712.863,86	0,00	305.730,77	8.407.133,09
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2005)	8.416.375,59	0,00	751.759,68	7.664.615,91
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2006)	9.163.619,76	0,00	319.144,71	8.844.475,05
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2007)	11.036.458,57	0,00	253.563,22	10.782.895,35
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2008)	11.197.953,16	0,00	218.793,16	10.979.160,00
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2009)	11.024.560,57	156.895,00	27.315,81	11.154.139,76
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2010)	9.083.489,80	945.543,20	80.000,00	9.949.033,00
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2011)	5.691.458,50	3.617.970,00	0,00	9.309.428,50
	Aufwendungs- u. Baudarlehen (Programm 2012)	19.373,00	3.086.614,50	0,00	3.105.987,50
	Landeshilfen für unverschuldet in Not geratene Familien	241.870,99	0,00	2.544,66	239.326,33
	Sanierung von Plattenbauten	246.487.314,91	0,00	21.851.303,26	224.636.011,65
	Modernisierungsdarlehen zur Schaffung von betreuten Altenwohnungen	5.146.141,10	0,00	0,00	5.146.141,10

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
Zuwendungen zur Bewirtschaftung des Mietwohnbestandes (Darlehen)	1.897,06	0,00	1.044,57	852,49
Verkauf von Rückflussforderungen aus Wohnungsbauförderdarlehen	-22.826.277,31	0,00	3.597.172,69	-26.423.450,00
Darlehen an Unternehmen bei Liquiditätsengpässen	12.000.000,00	0,00	0,00	12.000.000,00
Darlehen zur Umsetzung der Wirtschaftsförderung	15.978.224,93	200.000,00	6.700.298,12	9.477.926,81
<b>Einzelplan 08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>	<b>52.196.168,65</b>	<b>0,00</b>	<b>2.704.993,67</b>	<b>49.491.174,98</b>
Darlehen an bäuerliche Betriebe i. R. d. GAK	35.965.896,32	0,00	1.784.677,98	34.181.218,34
<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 851.856,84 EUR</i>				
Darlehen an bäuerliche Betriebe	15.719.974,17	0,00	846.100,48	14.873.873,69
<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 182.220,48 EUR</i>				
Darlehen des Landes M-V an die LMS Agrarberatung GmbH	510.298,16	0,00	74.215,21	436.082,95
<b>Einzelplan 10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>	<b>4.160.417,42</b>	<b>29.289,48</b>	<b>11.431,12</b>	<b>4.178.275,78</b>
Darlehen Initiativfonds	4.133.178,26	0,00	0,00	4.133.178,26
<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 96.424,02 EUR</i>				
Darlehen im Rahmen der Kriegsoferfürsorge (KOF)	2.560,40	0,00	549,80	2.010,60
Darlehen nach dem Infektionsschutzgesetz (IfSG)	17.955,94	0,00	9.033,50	8.922,44
Darlehen nach dem Opferentschädigungsgesetz (OEG)	6.722,82	29.289,48	1.847,82	34.164,48
<b>Einzelplan 11 - Allgemeine Finanzverwaltung</b>	<b>22.068.188,68</b>	<b>0,00</b>	<b>27.097,86</b>	<b>22.041.090,82</b>
Darlehen an Wohnungsunternehmen zur Wohnraumbeschaffung für Beschäftigte des Landes	22.068.188,68	0,00	27.097,86	22.041.090,82
<b>Einzelplan 15 - Ministerium für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung</b>	<b>486.180,00</b>	<b>0,00</b>	<b>27.010,00</b>	<b>459.170,00</b>
Betriebsmitteldarlehen Fährhafen Sassnitz GmbH	486.180,00	0,00	27.010,00	459.170,00
<b>2.2 Reinvermögen der Landesbetriebe (nach § 26 Abs. 1 LHO) (Eigenkapital)</b>	<b>4.419.400,85</b>	<b>495.727,19</b>	<b>1.084.622,95</b>	<b>3.830.505,09</b>
<b>Einzelplan 04 - Ministerium für Inneres und Sport</b>	<b>1.737.320,83</b>	<b>495.727,19</b>	<b>636.042,48</b>	<b>1.597.005,54</b>
Landesanstalt für Personendosimetrie und Strahlenschutzausbildung	1.737.320,83	495.727,19	636.042,48	1.597.005,54
<b>Einzelplan 08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>	<b>2.682.080,02</b>	<b>0,00</b>	<b>448.580,47</b>	<b>2.233.499,55</b>
Landgestüt Redefin	2.682.080,02	0,00	448.580,47	2.233.499,55

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

	Gegenstand	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>2.3</b>	<b>Sondervermögen (Nettovermögen)</b>	<b>929.801.531,38</b>	<b>263.629.285,63</b>	<b>225.422.308,94</b>	<b>968.008.508,07</b>
	<b>Einzelplan 06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>	<b>98.300.771,53</b>	<b>12.867.731,58</b>	<b>7.864.433,77</b>	<b>103.304.069,34</b>
	Sondervermögen "Wohnraumförderung Mecklenburg-Vorpommern"	43.485.269,42	12.824.695,65	0,00	56.309.965,07
	Sondervermögen "Unternehmenshilfe- und Beteiligungsfonds"	54.815.502,11	43.035,93	7.864.433,77	46.994.104,27
	<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 41.612.166,47 EUR</i>				
	<b>Einzelplan 07 - Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>	<b>5.718.844,14</b>	<b>25.734,80</b>	<b>81.438,05</b>	<b>5.663.140,89</b>
	Sondervermögen "Künstlerhaus Lukas"	5.718.844,14	25.734,80	81.438,05	5.663.140,89
	<b>Einzelplan 08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>	<b>59.182.478,99</b>	<b>11.450.565,50</b>	<b>12.524.715,40</b>	<b>58.108.329,09</b>
	Sondervermögen "Sanierung ökologischer Altlasten in Mecklenburg-Vorpommern"	14.388.914,47	8.359.126,54	9.246.850,01	13.501.191,00
	Landwirtschaftssondervermögen <sup>1</sup>	44.793.564,52	3.091.438,96	3.277.865,39	44.607.138,09
	<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 658.784,90 EUR</i>				
	<b>Einzelplan 10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>	<b>26.980.790,85</b>	<b>10.011.691,48</b>	<b>8.820.047,68</b>	<b>28.172.434,65</b>
	Sondervermögen "Ausgleichsabgabe nach dem Sozialgesetzbuch - Neuntes Buch (SGB IX)"	26.980.790,85	10.011.691,48	8.820.047,68	28.172.434,65
	<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 13.111,48 EUR</i>				
	<b>Einzelplan 11 - Allgemeine Finanzverwaltung</b>	<b>418.856.142,83</b>	<b>228.653.072,80</b>	<b>171.289.717,27</b>	<b>476.219.498,36</b>
	Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern	2.975.423,66	75.371,87	912.717,67	2.138.077,86
	Versorgungsfonds Mecklenburg-Vorpommern <sup>2</sup>	79.283.513,19	46.232.378,29	27.232.289,25	98.283.602,23
	Sondervermögen "Staatslotterie Lotto und Toto"	2.087.861,24	577.588,14	730.445,83	1.935.003,55
	Sondervermögen "Versorgungsrücklage" (Landesanteil)	56.639.723,91	6.100.100,96	0,00	62.739.824,87
	Kommunaler Fonds zum Ausgleich konjunkturbedingter Mindereinnahmen	-137.300.000,00	36.768.780,00	2.768.780,00	-103.300.000,00
	Kommunaler Konsolidierungsfonds Mecklenburg-Vorpommern	100.001.138,89	1.277,80	35.700,00	99.966.716,69
	Kommunaler Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern <sup>3</sup>	265.438.515,16	125.492.983,71	121.174.772,86	269.756.726,01
	Kommunaler Kofinanzierungsfonds <sup>3</sup>	49.729.966,78	13.404.592,03	18.435.011,66	44.699.547,15
	<b>Einzelplan 12 - Hochbaumaßnahmen des Landes</b>	<b>320.762.503,04</b>	<b>620.489,47</b>	<b>24.841.956,77</b>	<b>296.541.035,74</b>
	Sondervermögen "Betrieb für Bau und Liegenschaften" <sup>4</sup>	320.762.503,04	620.489,47	24.841.956,77	296.541.035,74
	<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 39.091,37 EUR</i>				
	Nachrichtlich: Grundstock <sup>4</sup>	48.008.543,58	2.980.760,41	509.561,88	50.479.742,11

<sup>1</sup> Korrektur zum Vorjahr wegen unberücksichtigter Zinsforderungen und Rückforderungen

<sup>2</sup> Dem Sondervermögen steht eine implizite Versorgungsschuld in gleicher Höhe für bisher erworbene Ansprüche der ab 2008 verbeamteten Personen gegenüber.

<sup>3</sup> Der Kommunale Kofinanzierungsfonds ist Bestandteil des Kommunalen Aufbaufonds, wird jedoch separat abgerechnet und ausgewiesen.

<sup>4</sup> Angaben zum HHJ 2013 basieren auf dem vorläufigen Stand vom 21.05.2014

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>2.4 Sonstige revolvingende Fonds</b>	<b>37.508.222,54</b>	<b>20.981.330,16</b>	<b>12.067.539,61</b>	<b>46.422.013,09</b>
<b>Einzelplan 06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>	<b>30.942.845,31</b>	<b>19.495.279,74</b>	<b>10.005.493,84</b>	<b>40.432.631,21</b>
Darlehen zur Förderung von regional strukturverbessernden Investitionsvorhaben (GRW-Ergänzungsprogramm)	10.290.437,78	14.869.643,36	7.030.499,39	18.129.581,75
Darlehen für Investitionen kl. und mittl. Unternehmen (Kleindarlehensprogramm)	10.834.373,28	816.503,39	748.971,79	10.901.904,88
IT-Future Fonds M-V <sup>1</sup>	435.150,22	1.455.833,60	196.918,20	1.694.065,62
GENIUS Venture Capital	4.822.617,82	527.480,76	551.197,15	4.798.901,43
Technologiefonds M-V GmbH	3.403.814,24	1.713.286,90	1.363.378,38	3.753.722,76
Patent- und Lizenzfonds (PLF)	1.156.451,97	112.531,73	114.528,93	1.154.454,77
<b>Einzelplan 10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>	<b>6.565.377,23</b>	<b>1.486.050,42</b>	<b>2.062.045,77</b>	<b>5.989.381,88</b>
Förderung durch Gewährung von Mikrodarlehen	6.565.377,23	1.486.050,42	2.062.045,77	5.989.381,88
<i>Nachrichtl.: Stand der unbefristeten Niederschlagungen per 31.12.2013: 139.169,86 EUR</i>				
<sup>1</sup> <i>Weitere Mittel für den IT-Future-Fonds sind im Sondervermögen "Zukunftsfonds Mecklenburg-Vorpommern" enthalten</i>				
<b>2.5 Wertpapiere</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Anteil des Landes am Stamm- bzw. Grundkapital in %	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>2.6 Beteiligungen (unmittelbare)</b>		<b>73.493.968,98</b>	<b>26.525,00</b>	<b>0,00</b>	<b>73.520.493,98</b>
<b>an Banken u. Geldinstituten</b>		<b>15.375.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15.375.000,00</b>
KfW-Kreditanstalt für Wiederaufbau AöR	0,41%	15.375.000,00	0,00	0,00	15.375.000,00
<b>an Lottogesellschaften</b>		<b>105.693,78</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>105.693,78</b>
Verwaltungsgesellschaft Lotto u. Toto in M-V mbH	100,00%	76.693,78	0,00	0,00	76.693,78
GKL Gemeinsame Klassenlotterie der Länder (Fusion der NKL und SKL)	1,45%	29.000,00	0,00	0,00	29.000,00
<b>an wirtschaftlichen Unternehmen</b>		<b>39.612.489,53</b>	<b>25.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>39.637.489,53</b>
Landgesellschaft M-V mbH	50,50%	5.164.050,00	0,00	0,00	5.164.050,00
GAA Gesellschaft für Abfallwirtschaft und Altlasten M-V mbH	100,00%	1.000.000,00	0,00	0,00	1.000.000,00
NLG Neue Länder Grundstücksverwertung und Verwaltung GmbH i. L.	11,60%	2.965,49	0,00	0,00	2.965,49
DVZ Datenverarbeitungszentrum M-V GmbH	100,00%	2.096.296,71	0,00	0,00	2.096.296,71
LGE Landesgrunderwerb M-V GmbH	100,00%	511.291,88	0,00	0,00	511.291,88
Ostsee Beteiligungs- und Verwaltungsgesellschaft mbH i. L.	38,00%	19.429.091,49	0,00	0,00	19.429.091,49
MTW Schiffswerft GmbH i. L.	49,00%	7.541.043,96	0,00	0,00	7.541.043,96
BioCon Valley GmbH	51,00%	12.750,00	0,00	0,00	12.750,00
GSN Grundstückssanierungsgesellschaft Nordost mbH	100,00%	25.000,00	0,00	0,00	25.000,00
Dataport AöR <sup>1</sup>	5,88%	3.000.000,00	0,00	0,00	3.000.000,00
Eichdirektion Nord	31,80%	830.000,00	0,00	0,00	830.000,00
Landesforst M-V Energie GmbH	100,00%	0,00	25.000,00	0,00	25.000,00
<b>an Versorgungsbetrieben</b>		<b>29.264,59</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>29.264,59</b>
DEGES Deutsche Einheit Fernstraßenplanung und -bau GmbH	7,18%	3.700,00	0,00	0,00	3.700,00
VMV Verkehrsgesellschaft Mecklenburg-Vorpommern mbH	100,00%	25.564,59	0,00	0,00	25.564,59
<b>an Fördergesellschaften</b>		<b>1.955.875,14</b>	<b>1.525,00</b>	<b>0,00</b>	<b>1.957.400,14</b>
Invest in Mecklenburg-Vorpommern GmbH	58,00%	14.827,46	0,00	0,00	14.827,46
HIS Hochschulinformationssystem GmbH <sup>2</sup>	6,25%	2.050,00	1.025,00	0,00	3.075,00
LMS Agrarberatung GmbH (vormals LMS Landwirtschaftsberatung M-V/S-H GmbH)	99,11%	1.000.000,00	0,00	0,00	1.000.000,00
TGL-Gesellschaft für Strukturentwicklung und Beschäftigung im Land M-V mbH i.L.	85,50%	437.154,56	0,00	0,00	437.154,56

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Anteil des Landes am Stamm- bzw. Grundkapital in %	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
FWU Institut für Film und Bild in Wissenschaft und Unterricht GmbH	6,25%	10.225,84	0,00	0,00	10.225,84
BFW Berufsförderungswerk Stralsund GmbH	53,00%	352.280,11	0,00	0,00	352.280,11
Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland GmbH	2,44%	1.022,58	0,00	0,00	1.022,58
GSA Gesellschaft für Struktur- und Arbeitsmarktentwicklung mbH	100,00%	25.564,59	0,00	0,00	25.564,59
ÖPP-Beratungsgesellschaft "Partnergemeinschaften Deutschland AG"	0,56%	100.000,00	0,00	0,00	100.000,00
HTM Historisch-Technisches Museum Peenemünde	51,00%	12.750,00	0,00	0,00	12.750,00
DZHW Dt. Zentrum f. Hochschul- u. Wissenschaftsforschung GmbH	1,85%	0,00	500,00	0,00	500,00
<b>an Hafener Unternehmen</b>		<b>16.415.645,94</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>16.415.645,94</b>
Seehafen Wismar GmbH	10,00%	1.100.000,00	0,00	0,00	1.100.000,00
HERO Hafenentwicklungsgesellschaft Rostock mbH	25,10%	15.060.000,00	0,00	0,00	15.060.000,00
Fährhafen Sassnitz Mukran GmbH	10,00%	255.645,94	0,00	0,00	255.645,94

Veränderung des Anteils des Landes gegenüber dem Vorjahr aufgrund:

<sup>1</sup> Erhöhung des Grundkapitals nach Aufnahme des Landes Sachsen-Anhalt

<sup>2</sup> Aufteilung des Anteils des Bundes nach Ausstieg auf alle Länder

## A Vermögen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Anteil des Landes am Stamm- bzw. Grundkapital in %	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>nachrichtlich: Beteiligungen (mittelbare)</b>		<b>15.869.527,31</b>	<b>418.282,00</b>	<b>233.289,27</b>	<b>16.054.520,04</b>
<b>an wirtschaftlichen Unternehmen</b>		<b>15.640.060,10</b>	<b>418.282,00</b>	<b>223.063,43</b>	<b>15.835.278,67</b>
IAG Ihlenberger Abfallentsorgungsgesellschaft mbH	100,00%	5.112.950,00	0,00	0,00	5.112.950,00
Landgesellschaft M-V mbH	14,44%	1.476.923,00	0,00	0,00	1.476.923,00
Gut Dummerstorf GmbH	50,50%	25.250,00	0,00	0,00	25.250,00
Deutsche Post DHL	0,09%	1.264.026,10	0,00	223.063,43	1.040.962,67
Deutsche Telekom AG	0,07%	7.710.911,00	418.282,00	0,00	8.129.193,00
EGS Entwicklungsgesellschaft mbH	100,00%	50.000,00	0,00	0,00	50.000,00
<b>an Fördergesellschaften</b>		<b>26.589,61</b>	<b>0,00</b>	<b>10.225,84</b>	<b>16.363,77</b>
TGS-Gesellschaft für Strukturentwicklung und Beschäftigung im Land M-V mbH	0,00%	10.225,84	0,00	10.225,84	0,00
Integrationsunternehmen Dienstleistungszentrum Stralsund gGmbH	53,00%	13.250,00	0,00	0,00	13.250,00
Invest in Mecklenburg-Vorpommern GmbH	12,18%	3.113,77	0,00	0,00	3.113,77
<b>an Hafenunternehmen</b>		<b>202.877,60</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>202.877,60</b>
Rostock Trimodal GmbH	2,51%	627,50	0,00	0,00	627,50
Wirtschafts- und Technologieförderung Rostock mbH	6,28%	62.750,00	0,00	0,00	62.750,00
Sea Terminal Sassnitz KG	1,00%	1.000,00	0,00	0,00	1.000,00
Sea Terminal Sassnitz Verwaltung GmbH	1,00%	250,00	0,00	0,00	250,00
Port Service Wismar GmbH	10,00%	2.500,00	0,00	0,00	2.500,00
Baltic Port Rail Mukran GmbH	8,00%	2.010,25	0,00	0,00	2.010,25
ODS Oddset Deutschland Sportwetten GmbH	2,00%	123.739,85	0,00	0,00	123.739,85
CCCW Columbus Cruiser Center Wismar GmbH	5,00%	10.000,00	0,00	0,00	10.000,00
<b>2.7 Sonstige Forderungen <sup>1</sup></b>					<b>111.765.142,00</b>
öffentlich-rechtliche Forderungen					106.852.987,70
privatrechtliche Forderungen					4.912.154,30

<sup>1</sup> erstmalige Ausweisung in der Vermögensübersicht 2013

## B Schulden - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand		Stand 31.12.2012	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2013
<b>B</b>	<b>Schulden</b>	<b>9.758.202.580,44</b>	<b>1.154.931.041,00</b>	<b>1.418.825.064,36</b>	<b>9.494.308.557,08</b>
<b>1</b>	<b>Fundierte Schulden</b>	<b>9.579.875.257,44</b>	<b>1.154.000.000,00</b>	<b>1.253.825.064,36</b>	<b>9.480.050.193,08</b>
<b>1.1</b>	<b>Schulden aus Kreditmarktmitteln</b>	<b>9.579.875.257,44</b>	<b>1.154.000.000,00</b>	<b>1.253.825.064,36</b>	<b>9.480.050.193,08</b>
	Wertpapiere	4.347.807.184,16	942.500.000,00	877.822.970,30	4.412.484.213,86
	Schuldscheindarlehen	5.232.068.073,28	211.500.000,00	376.002.094,06	5.067.565.979,22
<b>1.2</b>	<b>Schulden bei öffentlichen Haushalten</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2</b>	<b>Sonstige Schulden</b>	<b>178.327.323,00</b>	<b>931.041,00</b>	<b>165.000.000,00</b>	<b>14.258.364,00</b>
<b>2.1</b>	<b>Kassenverstärkungskredite</b>	<b>165.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>165.000.000,00</b>	<b>0,00</b>
<b>2.2</b>	<b>Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>	<b>13.327.323,00</b>	<b>931.041,00</b>	<b>0,00</b>	<b>14.258.364,00</b>
<b>2.3</b>	<b>Kreditähnliche Rechtsgeschäfte</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## C Rücklagen - Erläuterungen

Angaben in EUR

Gegenstand	Stand Ende HHJ 2012	Zugang	Abgang	Stand Ende HHJ 2013
<b>C Rücklagen</b>	<b>1.040.924.759,00</b>	<b>228.449.793,75</b>	<b>129.432.466,30</b>	<b>1.139.942.086,45</b>
<b>1. Ausgleichsrücklage</b>	<b>807.856.135,57</b>	<b>170.000.000,00</b>	<b>70.000.000,00</b>	<b>907.856.135,57</b>
Ausgleichsrücklage	807.856.135,57	170.000.000,00	70.000.000,00	907.856.135,57
<b>2. sonstige Rücklagen</b>	<b>233.068.623,43</b>	<b>58.449.793,75</b>	<b>59.432.466,30</b>	<b>232.085.950,88</b>
Bürgschaftssicherungs- und Schuldendienstrücklage	131.721.633,14	38.440.929,69	43.447.519,00	126.715.043,83
Rücklage Kommunaler Finanzausgleich	60.837.660,08	12.852.983,47	12.267.180,00	61.423.463,55
Hochschulrücklage	37.625.986,09	7.155.880,59	2.941.440,89	41.840.425,79
Rücklage für Besoldungs- u. Tarifierpassungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Rücklage Arbeitszeitkonten	2.883.344,12	0,00	776.326,41	2.107.017,71

**D Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen - Erläuterungen**  
**(Eventualverbindlichkeiten)**

Angaben in EUR

Gegenstand	Stand 31.12.2012	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2013
<b>1 Übernommene Bürgschaften (Haftungssummen inkl. Zinsen und Kosten)</b>	<b>1.000.884.215,01</b>	<b>81.477.547,89</b>	<b>145.707.357,14</b>	<b>936.654.405,76</b>
<b>1.1 Ministerium für Inneres und Sport</b>	<b>323.026.813,23</b>	<b>9.200.948,93</b>	<b>14.947.222,06</b>	<b>317.280.540,10</b>
Bürgschaften Kommunaler Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern (§ 14 Abs. 5 HG 2012/2013)	323.026.813,23	9.200.948,93	14.947.222,06	317.280.540,10
<b>1.2 Finanzministerium</b>	<b>669.831.667,06</b>	<b>72.276.598,96</b>	<b>129.713.922,97</b>	<b>612.394.343,05</b>
Bürgschaften zur Förderung der Wirtschaft (§ 14 Abs. 1 HG 2012/2013)	196.590.050,72	3.960.000,00	28.466.664,03	172.083.386,69
Rückbürgschaften zur Förderung mittelständischer Unternehmen (§ 14 Abs. 2 HG 2012/2013)	207.127.621,87	0,00	6.847.097,49	200.280.524,38
Bürgschaften zur Förderung der Werften des Landes Mecklenburg-Vorpommern (§ 14 Abs. 14 HG 2012/2013)	266.113.994,47	68.316.598,96	94.400.161,45	240.030.431,98
<b>1.3 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>	<b>3.763.370,32</b>	<b>0,00</b>	<b>993.331,95</b>	<b>2.770.038,37</b>
Bürgschaften zur Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen (§ 14 Abs. 7 HG 2012/2013)	3.763.370,32	0,00	993.331,95	2.770.038,37
<b>1.4 Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>	<b>4.262.364,40</b>	<b>0,00</b>	<b>52.880,16</b>	<b>4.209.484,24</b>
Bürgschaften zur Förderung des Wohnungswesens (§ 14 Abs. 4 HG 2012/2013)	4.262.364,40	0,00	52.880,16	4.209.484,24

## D Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen - Erläuterungen (Eventualverbindlichkeiten)

Angaben in EUR

Gegenstand	Stand 31.12.2012	Zugang	Abgang	Stand 31.12.2013
<b>2 Sonstige Eventualverbindlichkeiten (Haftungssummen inkl. Zinsen und Kosten)</b>	<b>99.267.844,47</b>	<b>3.152.000,00</b>	<b>19.570.228,69</b>	<b>82.849.615,78</b>
<b>2.1 Ministerium für Inneres und Sport</b>	<b>7.000.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>7.000.000,00</b>
Freistellung zugunsten der Energiewerke Nord GmbH und der Zwischenlager Nord GmbH (Atomrechtl. Deckungsvorsorge) (§ 14 Abs. 10 HG 2012/2013)	7.000.000,00	0,00	0,00	7.000.000,00
<b>2.2 Finanzministerium</b>	<b>27.928.802,62</b>	<b>0,00</b>	<b>5.548.641,98</b>	<b>22.380.160,64</b>
Garantien zur Absicherung von veräußerten Darlehensforderungen (§ 14 Abs. 10 HG 2004/2005)	27.928.802,62	0,00	5.548.641,98	22.380.160,64
<b>2.3 Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>	<b>15.738.000,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>15.738.000,00</b>
Rückzahlungsgarantie „Gewährung fin. Mittel aus Parteivermögen der DDR“ (§ 14 Abs. 3 HG 2012/2013)	15.738.000,00	0,00	0,00	15.738.000,00
<b>2.4 Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>	<b>336.750,00</b>	<b>3.152.000,00</b>	<b>3.476.750,00</b>	<b>12.000,00</b>
Garantieerklärung zur Absicherung der den Kultureinrichtungen überlassenen Leihgaben (§ 14 Abs. 12 HG 2012/2013)	336.750,00	3.152.000,00	3.476.750,00	12.000,00
<b>2.5 Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>	<b>48.264.291,85</b>	<b>0,00</b>	<b>10.544.836,71</b>	<b>37.719.455,14</b>
Garantieerklärungen zur Erlangung von Kommunalkrediten zugunsten nichtöffentlicher Träger von Krankenhäusern (§ 14 Abs. 11 HG 2012/2013)	48.264.291,85	0,00	10.544.836,71	37.719.455,14
<b>2.6 Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>				
Freistellungen von den ökologischen Altlastenhaftungen gemäß § 14 Abs. 8 u. 9 HG 2012/2013 werden ohne Limit ausgesprochen				

## D Sicherheitsleistungen - tatsächliche Inanspruchnahme

Angaben in EUR

tatsächliche Inanspruchnahme des Landes		Stand Ende HHJ 2012	im HHJ 2013	Stand Ende HHJ 2013
<b>Ausfallzahlungen</b>	<b>Gesamt</b>	<b>569.631.157,71</b>	<b>95.881.818,14</b>	<b>665.512.975,85</b>
<b>1</b>	<b>aus Bürgschaften</b>	473.857.607,01	93.224.996,78	567.082.603,79
<b>2</b>	<b>sonstigen Eventualverbindlichkeiten</b>	95.773.550,70	2.656.821,36	98.430.372,06
<b>Einnahmen aus Bürgschaftsregress</b>	<b>Gesamt</b>	<b>7.171.051,68</b>	<b>863.550,09</b>	<b>8.034.601,77</b>

## E Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen

Angaben in EUR

	Ermächtigungen 2013	Summe der übernommenen Sicherheitsleistungen	Summe der in Anspruch genommenen Sicherheitsleistungen
<b>1 Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen im HHJ 2013</b>	<b>3.245.638.000,00</b>	<b>997.123.860,90</b>	<b>652.730.678,82</b>
<b>Einzelplan 04 - Ministerium für Inneres und Sport</b>			
Bürgschaften Kommunaler Aufbaufonds Mecklenburg-Vorpommern (§ 14 Abs. 5 HG 2012/2013)	340.000.000,00	317.280.540,10	0,00
Freistellungen zugunsten der Energiewerke Nord GmbH und der Zwischenlager Nord GmbH im Rahmen der für den Betrieb der endgültigen Landessammelstelle zu erbringenden Deckungsvorsorge (Atomrechtl. Deckungsvorsorgeverordnung) (§ 14 Abs. 10 HG 2012/2013)	7.000.000,00	7.000.000,00	0,00
<b>Einzelplan 05 - Finanzministerium</b>			
Bürgschaften und Gewährleistungen sowie Kreditaufträge zur Förderung der Wirtschaft in Mecklenburg-Vorpommern (§ 14 Abs. 1 HG 2012/2013)	750.000.000,00	172.083.386,69	196.566.596,71
Rückbürgschaften gegenüber Kreditgarantieeinrichtungen sowie Rückgarantien gegenüber Beteiligungsgarantiegesellschaften zur Förderung mittelständischer Unternehmen (§ 14 Abs. 2 HG 2012/2013)	434.400.000,00	200.280.524,38	110.206.983,71
Bürgschaften für den „Kommunalen Fonds zum Ausgleich konjunkturebedingter Mindereinnahmen Mecklenburg-Vorpommern“ (§ 14 Abs. 6 HG 2012/2013)	150.000.000,00	0,00	0,00
Bürgschaften bzw. Rückbürgschaften zur Förderung von sozialen und kulturellen Einrichtungen (§ 14 Abs. 13 HG 2012/2013)	10.000.000,00	0,00	0,00
Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Förderung der Werften des Landes Mecklenburg-Vorpommern (§ 14 Abs. 14 HG 2012/2013)	1.000.000.000,00	240.030.431,98	256.976.816,59
Haftungsfreistellung für Aufsichtsratsmitglieder von Gesellschaften, an denen das Land mehrheitlich beteiligt ist (§ 14 Abs. 19 HG 2012/2013)	100.000.000,00	0,00	0,00
Gewährträgerschaft bei Übertragung von Naturschutzflächen des Bundes an Dritte (§ 14 Abs. 20 HG 2012/2013)	15.000.000,00	0,00	0,00

## E Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen

Angaben in EUR

	Ermächtigungen 2013	Summe der übernommenen Sicherheitsleistungen	Summe der in Anspruch genommenen Sicherheitsleistungen
<b>Einzelplan 06 - Ministerium für Wirtschaft, Bau und Tourismus</b>			
Rückzahlungsgarantie im Rahmen der „Vereinbarung über Gewährung finanzieller Mittel aus Parteivermögen der DDR“ (§ 14 Abs. 3 HG 2012/2013)	15.738.000,00	15.738.000,00	0,00
Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Förderung des Wohnungswesens (§ 14 Abs. 4 HG 2012/2013)	5.000.000,00	4.209.484,24	58.966,24
<b>Einzelplan 07 - Ministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur</b>			
Garantieerklärung zur Absicherung der den Kultureinrichtungen überlassenen Leihgaben (§ 14 Abs. 12 HG 2012/2013)	12.500.000,00	12.000,00	0,00
<b>Einzelplan 08 - Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt und Verbraucherschutz</b>			
Bürgschaften, Garantien oder sonstige Gewährleistungen zur Förderung landwirtschaftlicher Unternehmen (§ 14 Abs. 7 HG 2012/2013)	140.000.000,00	2.770.038,37	3.273.240,54
Freistellungen von der ökologischen Altlastenhaftung nach Artikel 1 § 4 Abs. 3 des Umweltrahmengesetzes vom 22. März 1991 (§ 14 Abs. 8 HG 2012/2013)	Freistellung im Rahmen veranschlagter Mittel		
Freistellungen aufgrund „Generalvertrag über die abschließende Finanzierung der ökologischen Altlasten“ vom 20. Dezember 2002 <sup>1</sup> (§ 14 Abs. 9 HG 2012/2013)	166.000.000,00	0,00	85.648.075,03
<b>Einzelplan 10 - Ministerium für Arbeit, Gleichstellung und Soziales</b>			
Garantieerklärungen zum Zwecke der Erlangung von Kommunalkrediten zugunsten nichtöffentlicher Träger von Krankenhäusern (§ 14 Abs. 11 HG 2012/2013)	100.000.000,00	37.719.455,14	0,00

<sup>1</sup> Meldungen in Vorjahren bezogen sich irrtümlich auf Kostenerstattungsbeträge. Haftungssummen können nicht ausgewiesen werden, da die Freistellungen ohne Limit ausgesprochen werden

## E Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen

Angaben in EUR

	<b>Ermächtigungen 2013</b>	<b>Summe der übernommenen Sicherheitsleistungen</b>	<b>Summe der in Anspruch genommenen Sicherheitsleistungen</b>
<b>2 Ermächtigung zur Übernahme von Sicherheitsleistungen vorangegangener HHJ</b>	<b>0,00</b>	<b>22.380.160,64</b>	<b>12.782.297,03</b>
Freistellungen von Risiken aus der Übernahme von Geschäftsanteilen der BESTWOOD E.R.Kynder GmbH (§ 14 Abs. 10 HG 1996)	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>12.782.297,03</b>
Garantien zur Absicherung von veräußerten Darlehensforderungen (§ 14 Abs. 10 HG 2004/2005)	<b>0,00</b>	<b>22.380.160,64</b>	<b>0,00</b>

## **F Implizite Schulden (Versorgung)**

Angaben in EUR

<b>Gegenstand</b>	<b>rechnerischer Stand 31.12.2012</b>	<b>rechnerischer Zugang</b>	<b>rechnerischer Abgang</b>	<b>rechnerischer Stand 31.12.2013</b>
<b>Zukünftige Zahlungsverpflichtungen - Versorgung (nachrichtlich)</b>	<b>4.504.729.397,41</b>	<b>206.698.356,79</b>	<b>0,00</b>	<b>4.711.427.754,20</b>